

Version Haupterhebung Welle 4 - 0.28 vom 28. April 2021 – Redesign 2021 – Enthält alle Änderungen seit Version 0.96 vom März 2020

FRAGENPROGRAMM (Aufstocker und Panel)

"Private Haushalte und ihre Finanzen"

Diese gedruckte Fassung ist die Vorlage für die Programmierung eines computergestützten Erhebungsinstruments (sog. "CAPI - Computer Aided Personal Interview"). Sie enthält die Fragentexte, Hinweise für die Interviewer und Anweisungen an die Programmierung.

Die Vorlage enthält alle Fragen, die potentiell gestellt werden können. Nur ein Teil dieses Programms ist jedoch für einen gegebenen Haushalt relevant. Durch die Verwendung einer Vielzahl von Filterfragen werden bestimmten Gruppen unterschiedliche Fragen gestellt. Mieter ohne Immobilienbesitz müssen z. B. keine Fragen zu Hypothekenkrediten und Wohneigentum beantworten.

Die Vorlage enthält Schleifendurchläufe. Der Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife befindet sich am Ende des Fragebogens.

Farbcode in Anlehnung an das CAPI:

- Schwarz: Der vom Interviewer vorgelesene Fragentext.
- Rot: Interviewerhinweise, die nicht vorgelesen werden dürfen.
- Grün: Antwortmöglichkeiten, Erweiterung von Fragetexten und Definitionen, die nur bei Bedarf vorgelesen werden können.
- Grau: Text, der ganz verborgen werden sollte, etwa unter einem Button "Mehr Information" oder "Glossar".

Durch Klammern gekennzeichnete Programmierhinweise. { }, < >, []:

In geschweifte Klammern { } stehen Textbausteine, die nur unter bestimmten Bedingungen einzublenden sind.

In den dreieckigen Klammern < > stehen Bedingungen.

In viereckigen Klammern [] stehen Platzhalter für aus dem CAPI zu ziehende Werte, Bezeichnungen (z.B. der Hilfsvariablen) und Personennamen.

Runde Klammern () stellen keine Programmierregeln dar, sondern dienen zur Erläuterung.

Ausnahmen:

1. Umfasst der bedingte Textbaustein, einen vollständigen Absatz, wird auf die geschweifte Klammer verzichtet.
2. Bei standardisierten bedingten Textbausteinen, die auf den Ansprechpartner oder dritte Person, auf männliche oder weibliche Personen oder auf Ein- oder Mehr-Personen-Haushalte anzupassend sind, wird auf die in dreieckigen Klammern stehende Bedingung verzichtet.

Kennzeichnung im EKP für CAPI
Spalten HHART und SAMPLE

Definition von SAMPLE:

- 1 = Basisstichprobe Welle 1
- 2 = Auffrischungsstichprobe W2
- 3 = Auffrischungsstichprobe W3
- 4 = Auffrischungsstichprobe W4

Definition HHArt und jeweilige Preload Variablen

HHArt = 1: In Welle n-1 realisierte HH zur Wiederholungsbefragung,
(Panel-HH) darunter auch in Welle n-1 realisierte Split-Haushalte
außerdem: in Welle n-1 temporär ausgefallene Panelhaushalte
(also temporäre Ausfälle mit HHArt = 1 in Welle n-1)

HHArt = 2: Split-Haushalte der Welle n sowie
(Split-HH) in Welle n-1 nicht realisierte Split-Haushalte (also temporäre
Ausfälle mit HHArt = 2 in Welle n-1)

HHArt = 3: if SAMPLE = 4
(Auffrischer-HH)

Für HHArt=1 Panel-HH zur Wiederholungsbefragung

Preload Variablen

PROG: Mit Vorwelle wird hier und im Folgenden jeweils die letzte Welle bezeichnet, an der der Haushalt oder die Person teilgenommen hat. Für Panelhaushalte/-personen, die zum Beispiel 2014 teilgenommen haben, aber nicht an der Erhebung 2017, ist die Vorwelle also die Welle 2014. Für 2017 befragte Panelhaushalte/-personen ist die Vorwelle die Erhebung 2017.

NAMEKT_VW	Name der Person, die in Vorwelle KT des HH war
KT_VW	= 1 für KT aus der Vorwelle, = 0 sonst
DATUM_HH_VW	Datum HH-Interview aus Vorwelle (Monat und Jahr)
KTimHH_VW	= 1, wenn in Vorwelle interner KT = 0, wenn in Vorwelle externer KT

NAME_VW	Namen der HH-Mitglieder aus der Vorwelle
SEX_VW	Geschlecht des HH-Mitglieds (Angabe aus der Vorwelle, ra0200)
Alter_fort	Alter zum aktuellen Befragungszeitpunkt lt. Information aus der Vorwelle; berechnete auf Basis des Geburtsjahres aus dem Personeninterview (dpe9050 oder der Angabe aus der HH-Matrix (ra0300))
HHMG_VW	= 1 für, Haushaltsmitglied aus Vorwelle, d.h. für alle Haushaltsmitglieder aus Vorwelle, unabhängig vom Alter. = 0 sonst
BEFR_P_VW	= 1 für Befragungsperson aus Vorwelle, d.h. alle die in der Vorwelle 16 Jahre oder älter waren = 0 sonst
TN_BEFR_P_VW	= 1 für Teilnahme in der Vorwelle, d.h. Befragungsperson mit (Proxy-)Interview in der Vorwelle = 0 sonst
DATUM_P_VW	Datum Personen-Interview aus Vorwelle
Beziehungsstatus	Beziehungsstatus aus der Vorwelle (vsmq16\$x), Preload-Beziehungsstatus nur für plausible Angaben (d.h. 4. Stelle der Flagvariable <> 3)
sampstat	= 1 für „Originäre Panel-Haushaltsmitglieder“ gemäß PHF-Weiterverfolgungskonzept = 2 für „Indirekte Panel-Haushaltsmitglieder“ gemäß PHF-Weiterverfolgungskonzept
aofpn	1= für panelbereiten Haushalte, auch für die Zwischenbefragung neu gezogenen Haushalte, die panelbereit waren 2= nicht panelbereit

Für HHArt = 2 Split-HH

Preload Variablen

PROG: Mit Vorwelle wird hier und im Folgenden jeweils die letzte Welle bezeichnet, an der der Haushalt oder die Person teilgenommen hat. Für Panelhaushalte/-personen, die zum Beispiel 2014 teilgenommen haben, aber nicht an der Erhebung 2017, ist die Vorwelle also die Welle 2014. Für 2017 befragte Panelhaushalte/-personen ist die Vorwelle die Erhebung 2017.

ANZ_AUS	Anzahl ausgezogene Personen, die an die identische Adresse verzogen sind (unabhängig vom Alter)
NAMEAUS	Name ausgezogene Person(en), die an die identische Adresse (kommt aus dem HH-Grid der laufenden Erhebung – Übergabe aus dem SWITCH für Split-HH),
SEX_VW	Geschlecht der ausgezogenen Person/en (Angabe aus der Vorwelle, ra0200)
Alter_fort	Alter der ausgezogenen Person/en zum aktuellen Befragungszeitpunkt lt. Information aus der Vorwelle
KT_VW	= 1, wenn ausgezogene Person in Vorwelle KT = 0, sonst
DATUM_HH_VW	= Datum HH-Interview aus Vorwelle (Monat und Jahr), für neu entstandene Split-Haushalte = bei in der Vorwelle nicht realisierten Split-Haushalten: Datum HH-Interview (Monat und Jahr) des Ursprungshaushalts aus der Welle, in der die ausgezogene(n) Person(en) dort zuletzt als Haushaltsmitglieder erfasst wurden.
HHMG_VW	=1 für, Haushaltsmitglied aus Vorwelle, d.h. für alle Haushaltsmitglieder aus Vorwelle, unabhängig vom Alter. = 0 sonst
BEFR_P_VW	= 1 für Befragungsperson aus Vorwelle, d.h. alle die in der Vorwelle 16 Jahre oder älter waren = 0 sonst

TN_BEFR_P_VW	= 1 für Teilnahme in der Vorwelle, d.h. Befragungsperson mit (Proxy-)Interview in der Vorwelle = 0 sonst
DATUM_P_VW	Datum Personen-Interview aus Vorwelle
sampstat	= 1 für „Originäre Panel-Haushaltsmitglieder“ gemäß PHF-Weiterverfolgungskonzept = 2 für „Indirekte Panel-Haushaltsmitglieder“ gemäß PHF-Weiterverfolgungskonzept

Vorbefragung (Screener)

INTERVIEWER: -

- Bitte vorlesen! Es ist aus datenschutzrechtlichen Gründen erforderlich, dass Ihr Gesprächspartner diese Informationen vor dem Start des Interviews erhält.

Screen _____ Screen **Vorbefragung (Screener)**

FRAGE: EINLEITUNG:

Die Teilnahme an dieser wissenschaftlichen Studie im Auftrag der Deutschen Bundesbank ist vollkommen freiwillig. Ihre Mitwirkung ist zugleich sehr wichtig für ein umfassendes Bild der finanziellen Situation der privaten Haushalte in Deutschland und im Euro-Währungsgebiet.

Die Studie läuft seit 2010 und wird in diesem Jahr mit einer weiteren Befragung fortgesetzt.

[Progr.: Zusätzlicher Text, wenn HHArt = 1:

Auch Ihr Haushalt hat schon an dieser Studie teilgenommen. Zur Fortsetzung der Studie kommen wir deshalb nun wieder auf Sie zu.]

[Progr.: Zusätzlicher Text, wenn HHArt = 2:

Auch der Haushalt von [alle Namen NAMEAUS mit „und“ dazwischen einblenden] hat schon an der Studie teilgenommen. Zur Fortsetzung der Studie kommen wir deshalb nun wieder auf Sie zu.]

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Erstellung von Statistiken, für geld- und stabilitätspolitische Zwecke sowie für Wissenschaft und Forschung verwendet. Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt. Alle Regeln des Datenschutzes werden strengstens eingehalten. Die Ergebnisse der Studie werden ausschließlich anonym, d.h. ohne Namen und Anschrift, dargestellt und ausgewertet.

Die erhobenen Daten bleiben stets getrennt von Ihren persönlichen Daten. Ihre Angaben aus dem Interview werden ohne Namen und Adresse an die Deutsche Bundesbank weitergeleitet. Angaben einzelner Personen sind nicht erkennbar.

Die erhobenen Daten der Haushalte werden keinesfalls für kommerzielle Zwecke verwendet. Die anonymisierten Befragungsdaten werden von der Deutschen Bundesbank nur an die Europäische Zentralbank und andere Notenbanken sowie Institutionen weitergegeben, die im Rahmen des Eurosystems mit der Aufsicht von Banken- und Finanzinstituten befasst sind. Des Weiteren werden die anonymisierten Daten projektbezogen vertrauenswürdigen Forschungseinrichtungen zur Verfügung gestellt. Vor der Weitergabe werden die Daten durch weitere Sicherungsmaßnahmen, wie zum Beispiel Löschung seltener Merkmale und Merkmalskombinationen oder Zusammenfassung von Antwortkategorien, noch zusätzlich unkenntlich gemacht. Es ist also nicht möglich zu erkennen, von welcher Person bestimmte Angaben gemacht worden sind!

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten bzw. die Daten Ihres Haushalts für die angegebenen Zwecke gespeichert und verarbeitet werden dürfen.

1 – Weiter im Interview

Filter:

Wenn HHArt = 1 (Panel-HH) und
KTimHH_VW=1, weiter mit
VSCRL1

Wenn HHArt = 1 (Panel-HH) und
KTimHH_VW=0, weiter mit
DRA050

Wenn HHArt = 2 (Split-HH) und
für eine ausgezogene Person
KT_VW = 1, weiter mit VSCRL1

Wenn HHArt = 2 (Split-HH) und
alle ausgezogenen Personen
KT_VW = 0, weiter mit PageAD

Wenn HHArt = 3 (Auffrischer-
HH), weiter mit VSCR1

Eingangsfiler HHArt = 3

Frage1

VSCR1

ÜBERPRÜFUNG ADRESSE AUS EKP

PROGRAMMIERER: NAME, VORNAME UND ADRESSE EINBLENDEN

INTERVIEWER: Bitte prüfen Sie anhand der Adressliste, ob die Adresse korrekt ist. Ist die Adresse korrekt? Adresse vorlesen.

1 – Ja

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN =1 weiter mit PageA,

2 – Nein

WENN =2 WEITER MIT VSCR1A
(ADRESSERFASSUNG)

EingangsfILTER HHArt = 3 und VSCR1=2

Frage1A VSCR1A ERFASSUNG KORREKTE ADRESSE

PROGRAMMIERER: FÜR RECORD "00" DIESE ADRESSE INS EKP EINTRAGEN

INTERVIEWER: Bitte die korrekte Adresse noch einmal vollständig erfassen!

1 - Vorname:

-3 - Frage gefiltert

weiter mit PageA

2 - Nachname:

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

3 - Straße:

4 - PLZ:

5 - Ort:

EingangsfILTER HHArt = 3

Page A PageA PAGE - DEFINITION HAUSHALT

PROGRAMMIERER: NAME UND ADRESSE: STRASSE, ORT AUS EKP BZW. VSCR1A
EINBLENDEN

FRAGE: Wenn hier mehrere Haushalte wohnen, geht es jetzt und im Folgenden um den Haushalt, dem die angeschriebene Person angehört.

Mit "Haushalt" meine ich Personengruppen, die die Kosten des täglichen Lebens gemeinsam bestreiten und ihre Einkäufe nicht getrennt abrechnen.

Personen oder Gruppen von Personen,

(1) die in einer Wohngemeinschaft leben und keine familiären oder partnerschaftlichen Beziehungen zueinander haben oder

(2) hier lebende Hausangestellte stellen eigenständige Haushalte dar.

INTERVIEWER: Bitte nur den Haushalt auswählen, dem diejenige Person angehört, die das Informationsschreiben erhalten hat.

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WEITER MIT VSCR2

EingangsfILTER HHArt = 3

Frage2 VSCR2 NAMEN POTENTIELLER KTS

FRAGE: Wir führen eine Haushaltsbefragung durch, ergänzt durch eine Personenbefragung jedes einzelnen Haushaltsmitglieds. Daher benötigen wir einen Ansprechpartner für den gesamten Haushalt, der einen möglichst guten Überblick über die Finanzen des Haushalts hat. Damit meine ich Dinge wie Einkommen, Spar- und Girokonten, Altersvorsorge, Immobilienbesitz. Wer unter den hier lebenden Haushaltsmitgliedern kennt sich am besten mit den Finanzen des Haushalts aus?

INTERVIEWER: - Wann immer dies möglich ist, soll der "Kompetenzträger Haushaltsfinanzen" (KT) unter den Haushaltsmitgliedern bestimmt werden. Nur in besonderen Fällen kann es zweckmäßig sein, einen KT zu wählen, der zum Zeitpunkt des Interviews kein Mitglied des Haushalts ist.

- Bitte nur den Vornamen der genannten Personen aufnehmen. Wenn spontan nur ein Name genannt ist, genügt dies. Falls die Zielperson (ZP) kein Haushaltsmitglied als Kompetenzträger benennen kann, alle Felder frei lassen.

NAME DER PERSON 1
NAME DER PERSON 2
NAME DER PERSON 3

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

**KEINE PERSON GENANNT:
WEITER MIT VSCR3**

**MEHR ALS EINE PERSON
GENANNT: WEITER MIT VSCR5**

**EINE PERSON GENANNT:
WEITER MIT VSCR11\$x**

Eingangsfiler HHArt = 3 und in VSCR2 keine Person genannt

Frage3 VSCR3 NAME EXTERNER KT

FRAGE: Gibt es jemanden außerhalb des Haushalts, der sich mit den Finanzen des Haushalts auskennt? Wer ist das?

1 - Ja: Name...
2 - Nein

-3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert

**WENN =1 weiter mit VSCRXB,
SONST weiter mit VSCR4**

Eingangsfiler HHArt = 3 und VSCR3=2

Frage4 VSCR4 Name - Person mit lediglich grundlegenden Kenntnissen der HH-Finanzen

FRAGE: Gibt es jemanden, der mir einige grundlegende Informationen zur finanziellen Lage des Haushalts geben könnte? Wer ist das und gehört diese Person zum Haushalt?

1 - Ja, Haushaltsmitglied: Name:
2 - Ja, Ersatzperson: Name des externen KT:
3 - Nein

-3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert

**WENN =1 weiter mit VSCR11\$x,
WENN = 2 weiter mit VSCRXB,**

SONST: Das ist schade, dann können wir unsere Befragung nicht durchführen. Vielen Dank für Ihre Mühe. -> ENDE (AUSFALLCODE FÜR DAS SAMPLE MANAGEMENT SYSTEM) - FELDSTEUERUNG INFORMIEREN.

Eingangsfiler HHArt = 3 und in VSCR2 mehr als eine Personen genannt

Frage5 **VSCR5** **MEHRERE POTENTIELLE KTS - NACHFRAGE 1 - BESTER ÜBERBLICK**

PROGRAMMIERER: - NAME(N) DER PERSONEN AUS [VSCR2] EINBLENDEN.

FRAGE: Für die Durchführung des Interviews ist es nötig, eine Person als Auskunftsperson für Fragen zum Haushalt insgesamt auszuwählen. Es können aber gerne weitere Personen mithelfen, die Fragen zu beantworten. Wer unter den Personen, die Sie mir als mögliche Ansprechpartner genannt haben, hat denn den besten Überblick über die Finanzen des Haushalts?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich

- 1 - Name 1. Person
- 2 - Name 2. Person
- 3 - Name 3. Person

- 2 - Keine dieser Personen
- 3 - Frage gefiltert
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

FALLS NUR EIN NAME AUSGEWÄHLT: WEITER MIT VSCR11\$x, SONST WEITER MIT VSCR6

Eingangsfiler HHArt = 3 und VSCR5=-2, -1 bzw. Mehrfachnennung bei VSCR5

Frage6 **VSCR6** **MEHRERE POTENTIELLE KTS - NACHFRAGE 2 - EIGENTÜMER ODER MIETER DER IMMOBILIE**

PROGRAMMIERER: - NAME(N) DER PERSONEN AUS VSCR5 EINBLENDEN.

FRAGE: Wer unter den Personen, die Sie mir als mögliche Ansprechpartner genannt haben, ist der Eigentümer dieser Wohnung / dieses Hauses bzw. auf wessen Namen läuft der Mietvertrag?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich

- 1 - Name 1. Person
- 2 - Name 2. Person
- 3 - Name 3. Person

- 2 - Keine dieser Personen
- 3 - Frage gefiltert
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

FALLS NUR EIN NAME AUSGEWÄHLT: WEITER MIT VSCR11\$x, SONST WEITER MIT VSCR7

Eingangsfiler HHArt = 3 und (VSCR6=-2 ODER in VSCR6 mehr als ein Name genannt)

Frage7 **VSCR7** **MEHRERE POTENTIELLE KTS - NACHFRAGE 3 - MITTE DES LEBENS**

PROGRAMMIERER: NAME(N) DER PERSONEN AUS [VSCR6] EINBLENDEN. NUR EINE NENNUNG ZULASSEN.

FRAGE: Wer hatte von den genannten Personen zuletzt Geburtstag?

INTERVIEWER: Es kann nur ein Name ausgewählt werden.

- 1 - Name 1. Person
- 2 - Name 2. Person
- 3 - Name 3. Person

- 3 - Frage gefiltert
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

Eingangsfiler: HHArt = 3 und (in VSCR2 mind. eine Person genannt ODER VSCR4=1)

Frage11 VSCR11\$x HAUSHALTSZUGEHÖRIGKEIT KT - LEBENSMITTELPUNKT

FRAGE: Betrachtet [PROG: NAME AUS VSCR2 ODER VSCR4-7 EINBLENDEN]) den Haushalt in [ADRESSE: STRAÙE, ORT (AUS EKP BZW. VSCR1a) EINBLENDEN] als {seinen / ihren} Lebensmittelpunkt?

INTERVIEWER: Der Haushalt ist auch dann als Lebensmittelpunkt zu behandeln, wenn:

- (1) die Person nur hier in diesem Haushalt lebt
- (2) die Person an einem anderen Ort arbeitet, aber regelmäßig zu der oben genannten Adresse zurückkehrt,
- (3) die Person studiert und nur während der Vorlesungszeit nicht an der oben genannten Adresse wohnt.
- (4) die Person ein Kind ist, für das gemeinsames Sorgerecht besteht und das mehr Tage im Haushalt verbringt als an jedem anderen Ort,
- (5) die Person ein älterer Angehöriger ist, der mehr Tage im Haushalt verbringt als an jedem anderen Ort.

1 - Ja, Haushaltsmitglied

2 - Nein, kein Haushaltsmitglied

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN=1 weiter mit VSCRXA1,

WENN =2 und in VSCR2 nur ein Name weiter mit VSCR13

WENN =2 und in VSCR2 mehr als ein Name Frage VSCR11\$x wiederholen und Name der nächsten Person aus VSCR2 einsetzen

Eingangsfiler HHArt = 3 und VSCR11=2

Frage13 VSCR13 WEITERE PERSONEN IM HAUSHALT

FRAGE: Wohnen noch weitere Personen in dem Haushalt hier an der Adresse: [ADRESSE: STRAÙE, HAUSNR, ORT EINBLENDEN (AUS EKP BZW. VSCR1a)]?

1 - Ja

2 - Nein

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN = 1 weiter mit VSCR13B,

WENN = 2: Das ist schade, dann können wir unsere Befragung nicht durchführen. Vielen Dank für Ihre Mühe. -> ENDE (AUSFALLCODE FÜR DAS SAMPLE MANAGEMENT SYSTEM) FELDSTEUERUNG INFORMIEREN.

Eingangsfiler HHArt = 3 und VSCR13=1

Frage13B VSCR13B VERSUCH INTERNEN KT ZU FINDEN

FRAGE: Gibt es unter den verbleibenden Haushaltsmitgliedern jemanden, der in der Lage wäre, mit mir über die Finanzen Ihres Haushalts zu sprechen?

INTERVIEWER: Unternehmen Sie bitte den Versuch, einen KT zu finden, der dem Haushalt angehört.

1 - Ja, Haushaltsmitglied: Name: -3 - Frage gefiltert **WENN =1 weiter mit VSCRXA1**
2 - Nein: [PROG: NAME AUS -8 - Frage fürs Panel gefiltert
VSCR2 ODER VSCR4-7} ist als **WENN =2 weiter mit VSCRXB**
externer KT zu behandeln

Eingangsfiler HHArt = 1 (Panel-HH) oder (HHArt = 2 (Split-HH) und für eine ausgezogene Person KT_VW = 1)

VSCRL1 VSCRL1 Prüfung KT aus Vorwelle

FRAGE: Wie bereits bei den letzten Erhebungen führen wir wieder eine Haushaltsbefragung durch, ergänzt durch eine Personenbefragung jedes einzelnen Haushaltsmitglieds. Daher benötigen wir einen Ansprechpartner für den gesamten Haushalt, der einen möglichst guten Überblick über die Finanzen des Haushalts hat. Damit meine ich Dinge wie Einkommen, Spar- und Girokonten, Altersvorsorge, Immobilienbesitz.

[Progr.: Text, wenn HHArt=1 (Panel-HH):

Bei unserer letzten persönlichen Befragung in Ihrem Haushalt war [NameKT_VW] dieser Ansprechpartner für den gesamten Haushalt.

Ist er bzw. sie auch aktuell diejenige Person in Ihrem Haushalt, die sich am besten mit den Finanzen des Haushalts auskennt?]

[Progr.: Text, wenn HHArt=2 (Split-HH) und für eine ausgezogene Person KT_VW = 1:

Bei unserer letzten persönlichen Befragung war [NameKT_VW] dieser Ansprechpartner für seinen/ihren damaligen Haushalt.

Ist er bzw. sie auch aktuell diejenige Person, die sich am besten mit den Finanzen des Haushalts hier auskennt?]

INTERVIEWER:

- Auskunftsperson für die Finanzen des Haushalts = Kompetenzträger (KT)

- Falls [NameKT_VW] verstorben oder aus dem Haushalt ausgezogen, bitte Code 2

„[NameKT_VW] ist nicht mehr Kompetenzträger“ wählen.

INTERVIEWER: Nicht vorlesen

1: ja, [NameKT_VW] ist weiterhin -3 - Frage gefiltert **Wenn = 1, weiter mit VSCRXA1**
Kompetenzträger (KT)

2: nein, [NameKT_VW] ist nicht mehr Kompetenzträger (KT)
3: [NameKT_VW] ist im Haushalt unbekannt

Wenn = 2 und HHArt = 1, weiter mit DRA050
Wenn = 2 und HHArt = 2, weiter mit PageAD
Wenn = 3, weiter mit VSCRL2

Eingangsfiler VSCRL1 = 3

VSCRL2 VSCRL2 Prüfung korrekter Haushalt

INTERVIEWER: Bitte prüfen Sie anhand Ihrer Adressliste, ob Sie den richtigen Haushalt befragen.

1: Ja, richtiger Haushalt ausgewählt.
2: Nein, falscher Haushalt ausgewählt.
-3 - Frage gefiltert

Wenn = 1, weiter mit PageAD

Wenn = 2, -> Das ist schade, dann können wir unsere Befragung nicht durchführen. Vielen Dank für Ihre Mühe. -> ENDE (RCode 35)

Eingangsfiler VSCR11\$X=1 ODER VSCR13B=1 ODER VSCRL1 = 1

X.A1 VSCRXA1 NACHFRAGE - BISHERIGER GESPRÄCHSPARTNER IST KT

INTERVIEWER: Das Haushaltsmitglied [PROG: Wenn HHArt = 3: NAME AUS VSCR2 ODER VSCR4-7 ODER VSCR13B EINBLENDEN / Wenn HHArt = 1 oder 2: NameKT_VW einblenden] ist der Kompetenzträger für den Haushalt. Die restlichen Fragen dieser Vorbefragung müssen von [PROG: NAME AUS VSCR2 ODER VSCR4-7 ODER VSCR13B EINBLENDEN] beantwortet werden!

Ist die bisherige Befragungsperson [PROG: Wenn HHArt = 3: NAME AUS VSCR2 ODER VSCR4-7 ODER VSCR13B EINBLENDEN / Wenn HHArt = 1 oder 2: NameKT_VW einblenden]?

1 - Ja
2 - Nein
-3 - Frage gefiltert

WENN=1: weiter mit DRA050

WENN=2 weiter mit VSCRXA2

Eingangsfiler VSCRXA1=2

X.A2 VSCRXA2 WECHSEL DES GESPRÄCHSPARTNERS

FRAGE: Ich würde gerne die Fragen zu den Finanzen Ihres Haushalts mit [PROG: Wenn HHArt = 3: NAME AUS VSCR2 ODER VSCR4-7 ODER VSCR13B EINBLENDEN / Wenn

HHArt = 1 oder 2: NameKT_VW einblenden] besprechen und das Interview jetzt mit {ihm / ihr} fortsetzen. Ist das direkt möglich oder können wir einen Termin vereinbaren?

INTERVIEWER: - Falls [PROG: Wenn HHArt = 3: NAME AUS VSCR2 ODER VSCR4-7 ODER VSCR13B EINBLENDEN / Wenn HHArt = 1 oder 2: NameKT_VW einblenden]

anwesend ist, gleich das Interview mit dieser Person fortsetzen.

- Falls [PROG: Wenn HHArt = 3: NAME AUS VSCR2 ODER VSCR4-7 ODER VSCR13B EINBLENDEN / Wenn HHArt = 1 oder 2: NameKT_VW einblenden] derzeit nicht anwesend ist, um Hilfe bei der Vereinbarung eines Termins bitten.

1 - Ja, Gespräch kann direkt mit

[PROG: Wenn HHArt =
3: NAME AUS VSCR2
ODER VSCR4-7 ODER
VSCR13B EINBLENDEN
Wenn HHArt = 1 oder 2:
NameKT_VW
einblenden] fortgesetzt
werden

-3 - Frage gefiltert

WENN =1: WEITER MIT PageC.

**WENN =2: Gespräch
unterbrechen und
TERMINVEREINBARUNG**

WENN =3: WEITER MIT PageC

2 - Termin mit internem KT
vereinbaren

**WENN =4 ODER 5 und HHArt =
3: WEITER MIT VSCRXA3**

3 - Gespräch wurde unterbrochen
und wird hier mit [PROG: Wenn
HHArt = 3: NAME AUS VSCR2
ODER VSCR4-7 ODER VSCR13B
EINBLENDEN / Wenn HHArt = 1
oder 2: NameKT_VW einblenden]
fortgesetzt.

**WENN =4 ODER 5 und (HHArt =
1 oder 2): WEITER MIT DRA050**

4 - [PROG: Wenn HHArt = 3:
NAME AUS VSCR2 ODER
VSCR4-7 ODER VSCR13B
EINBLENDEN / Wenn HHArt = 1
oder 2: NameKT_VW einblenden]
ist nicht zum Gespräch bereit.

5 - [PROG: Wenn HHArt = 3:
NAME AUS VSCR2 ODER
VSCR4-7 ODER VSCR13B
EINBLENDEN / Wenn HHArt = 1
oder 2: NameKT_VW einblenden]
ist lt. Auskunft nicht zum Gespräch
bereit.

Eingangsfiler HHArt = 3 und (VSCRXA2=4 ODER VSCRXA2=5)

FrageX.A3

VSCRXA3

**VERSUCH GESPRÄCHSBEREITEN INTERNEN KT ZU
FINDEN**

FRAGE: Gibt es unter den verbleibenden Haushaltsmitgliedern jemanden, der bereit wäre, mit mir über die Finanzen Ihres Haushalts zu sprechen?

INTERVIEWER: Unternehmen Sie bitte den Versuch, einen gesprächsbereiten KT zu finden, der dem Haushalt angehört.

1 - Ja, Haushaltsmitglied, Name:

2 - Nein

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN =1 weiter mit PageC

WENN =2 -> Das ist schade, dann können wir unsere Befragung nicht durchführen. Vielen Dank für Ihre Mühe. -> ENDE (AUSFALLCODE FÜR DAS SAMPLE MANAGEMENT SYSTEM) FELDSTEUERUNG INFORMIEREN.

Eingangsfilerter VSCRXA2=1 ODER VSCRXA2=3 ODER VSCRXA3=1

Page C

PageC

PAGE - AUFKLÄRUNG BEI INTERNEM KT

PROGRAMMIERER: TEXT BEI "EINLEITUNG" OBEN HIER ÜBERNEHMEN

INTERVIEWER: [PROG: Wenn HHArt = 3: NAME AUS VSCR2 ODER VSCR4-7 ODER VSCR13B ODER VSCRXA3 EINBLENDEN / Wenn HHArt = 1 oder 2: NameKT_VW einblenden] wurde noch nicht über die Studie informiert. Bitte Einleitungstext vorlesen.

1 - WEITER

2 - KT ist nicht zum Gespräch bereit

-3 - Frage gefiltert

WENN =1 weiter mit DRA050

WENN =2 und HHArt = 3 weiter mit VSCRXB4

WENN = 2 und HHArt = 1 oder 2, weiter mit DRA050

Eingangsfilerter HHArt = 3 und (VSCR3=1 ODER VSCR4=2 ODER VSCR13B=2)

PROGRAMMIERER: MODUL FÜR DEN FALL EINES EXTERNEN KTS

X.B

VSCRXB

EINVERSTÄNDNIS EXTERNER KT

FRAGE: Wir würden gerne die Fragen zu den Finanzen Ihres Haushalts mit [PROG: NAME AUS VSCR3, VSCR4 oder VSCR13B EINBLENDEN] besprechen. Sind Sie und alle anderen Haushaltsmitglieder ab 18 Jahre damit einverstanden?

INTERVIEWER: - [PROG: NAME AUS VSCR3, VSCR4 oder VSCR13B EINBLENDEN] ist externer Kompetenzträger, also KEIN Haushaltsmitglied.

- Einverständniserklärung vorlegen und die Namen aller HH-Mitglieder ab 18 Jahre eintragen. Anschließend alle HH-Mitglieder unterschreiben lassen.

Wenn nicht alle Personen zur Unterzeichnung anwesend sind, bitte das Gespräch unterbrechen und neuen Termin vereinbaren.

1 - Alle sind einverstanden und alle
Unterschriften liegen vor
2 - Zp ist einverstanden, aber nicht
alle Unterschriften können sofort
gegeben werden oder ZP möchte
zunächst Rücksprache mit
genannten Personen halten.
9 - Nicht alle HH-Mitglieder sind
einverstanden

-3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN =1 weiter mit VSCRXB3
(Adressaufnahme)

WENN =2: Gespräch
unterbrechen -
Terminvereinbarung

WENN =9 weiter mit VSCRXB4

Eingangsfiler HHArt = 3 und VSCRXB=1

X.B3 VSCRXB3 ADRESSAUFNAHME EXTERNER KT

FRAGE: Können Sie mir bitte sagen, wie ich [PROG: NAME AUS VSCR3, VSCR4 oder VSCR13B EINBLENDEN] erreichen kann, damit wir einen Termin für unser Gespräch vereinbaren können.

Vorname	96 - Erlaubnis zur	WENN VSCRXB3=97 weiter mit
Nachname	Adressweitergabe muss erst	VSCRXB4
Firma (optional)	geklärt werden	
Straße	97 - Adressweitergabe verweigert	sonst weiter mit VSCR21
PLZ	98 - Adresse nicht zur Hand	
Ort	-3 - Frage gefiltert	
Telefon (optional)	-8 - Frage fürs Panel gefiltert	

Eingangsfiler HHArt = 3 und VSCRXB3<>97 , -3

Frage21 VSCR21 BEZIEHUNG DES EXTERNEN KT ZUM HAUSHALT

PROGRAMMIERER: FÜR DIE DATENBANK - RECORD 19 ANLEGEN UND INS EKP DIE ADRESSANGABEN AUS DIESER FRAGE ÜBERTRAGEN

FRAGE: Würden Sie mir bitte noch sagen, in welcher Beziehung [PROG: NAME AUS VSCR3, VSCR4 oder VSCR13B EINBLENDEN] zu Ihrem Haushalt steht.

Dann werden wir [PROG: NAME AUS VSCR3, VSCR4 oder VSCR13B EINBLENDEN] schriftlich benachrichtigen, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

1 Verwandter eines Haushaltsmitglieds	-1 - weiß nicht	weiter mit DRA050
2 Freund eines Haushaltsmitglieds	-2 - keine Angabe	
3 Anwalt, Notar	-3 - Frage gefiltert	
4 Steuerberater	-8 - Frage fürs Panel gefiltert	
5 Finanzberater		
6 Angestellter des Haushalts		

7 Sonstige (bitte angeben)

Eingangsfiler HHArt = 3 und (VSCRXB3=97 ODER VSCRXB=9)

X.B4 VSCRXB4 LETZTER VERSUCH INTERNEN KT ZU FINDEN

FRAGE: Gibt es dann vielleicht doch eine Person, die in Ihrem Haushalt lebt und die unsere Fragen zu den Finanzen Ihres Haushalts beantworten kann?

INTERVIEWER: Unternehmen Sie bitte den Versuch, einen KT zu finden, der dem Haushalt angehört.

1 - Ja (offene Texterfassung -
Name) PROG: NAME IST
INTERNER KT (RECORD 1)
2 - Nein

-3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN=1 weiter mit VSCRXB5

WENN=2: Das ist schade, dann können wir unsere Befragung nicht durchführen. Vielen Dank für Ihre Mühe. -> ENDE (AUSFALLCODE FÜR DAS SAMPLE MANAGEMENT SYSTEM) FELDSTEUERUNG INFORMIEREN.

Eingangsfiler: HHArt = 3 und VSCRXB4=1

X.B5 VSCRXB5 LETZTER VERSUCH INTERNER KT - BISHERIGER GESPRÄCHSPARTNER IST KT

INTERVIEWER: Das Haushaltsmitglied [PROG: NAME AUS VSCRXB4 EINBLENDEN] ist der Kompetenzträger für den Haushalt. Die restlichen Fragen dieser Vorbefragung müssen von [PROG: NAME AUS VSCRXB4 EINBLENDEN] beantwortet werden!

Ist die bisherige Befragungsperson [PROG: NAME AUS VSCRXB4 EINBLENDEN]?

1 - Ja
2 - Nein

-3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN=1: weiter mit DRA050

WENN=2: weiter mit VSCRXB6

Eingangsfiler HHArt = 3 und VSCRXB5=2

X.B6 VSCRXB6 LETZTER VERSUCH INTERNER KT - WECHSEL DES GESPRÄCHSPARTNERS

FRAGE: Ich würde gerne die Fragen zu den Finanzen Ihres Haushalts mit [PROG: NAME AUS VSCRXB4] besprechen und das Interview jetzt mit {ihm / ihr} fortsetzen. Ist das direkt möglich oder können wir einen Termin vereinbaren?

INTERVIEWER: - Falls [PROG: NAME AUS VSCRXB4] anwesend ist, gleich das Interview mit dieser Person fortsetzen.

- Falls [PROG: NAME AUS VSCRXB4] derzeit nicht anwesend ist, um Hilfe bei der Vereinbarung eines Termins bitten. Die Befragten bitte darauf hinweisen, dass beim nächsten Interviewtermin möglichst alle Haushaltsmitglieder im Alter von mindestens 16 Jahren anwesend sein sollen.

1 - Ja, Gespräch kann direkt mit
[PROG: NAME AUS VSCRXB4]
fortgesetzt werden

2 - Termin mit internem KT
vereinbaren

3 - Gespräch wurde unterbrochen
und wird hier fortgesetzt

4 - [PROG: NAME AUS
VSCRXB4] ist nicht zum Gespräch
bereit

5 - [PROG: NAME AUS
VSCRXB4] ist lt. Auskunft nicht
zum Gespräch bereit

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN=1 weiter mit PageD.

WENN =2: Gespräch
unterbrechen und
TERMINVEREINBARUNG

WENN=3: WEITER MIT PageD

WENN=4 ODER =5: Das ist
schade, dann können wir unsere
Befragung nicht durchführen.
Vielen Dank für Ihre Mühe.-
>ENDE (AUSFALLCODE FÜR
DAS SAMPLE MANAGEMENT
SYSTEM) FELDSTEUERUNG
INFORMIEREN.

Eingangsfiler HHArt = 3 und VSCRXB6=1 , 3

Page D

PageD

**PAGE - AUFKLÄRUNG BEI INTERNEM KT - LETZTER
VERSUCH INTERNEN KT ZU FINDEN**

PROGRAMMIERER: TEXT BEI "EINLEITUNG" OBEN HIER ÜBERNEHMEN

INTERVIEWER: [PROG: NAME AUS VSCRXB4] wurde noch nicht über die Studie
informiert. Bitte Einleitungstext vorlesen.

1 - weiter

2 - KT ist nicht zum Gespräch
bereit

-3 Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

WENN =1 WEITER MIT DRA050

WENN=2: Das ist schade, dann
können wir unsere Befragung
nicht durchführen. Vielen Dank
für Ihre Mühe. -> ENDE
(AUSFALLCODE FÜR DAS
SAMPLE MANAGEMENT
SYSTEM) FELDSTEUERUNG
INFORMIEREN.

Eingangsfiler (HHArt = 2 (Split-HH) und alle ausgezogenen Personen KT_VW = 0) oder
(HHArt = 2 und VSCRL1 = 2) oder VSCRL2 = 1

Page AD

PageAD

Page – Definition Haushalt

FRAGE: Wenn hier mehrere Haushalte wohnen, geht es jetzt und im Folgenden um den
Haushalt, in dem [alle Namen NAMEAUS mit „oder“ dazwischen einblenden] lebt/leben.

Mit "Haushalt" meine ich Personengruppen, die die Kosten des täglichen Lebens gemeinsam bestreiten und ihre Einkäufe nicht getrennt abrechnen.

Personen oder Gruppen von Personen,

(1) die in einer Wohngemeinschaft leben und keine familiären oder partnerschaftlichen Beziehungen zueinander haben oder

(2) hier lebende Hausangestellte stellen eigenständige Haushalte dar.

INTERVIEWER: Bitte nur den Haushalt auswählen, dem die genannte/n Person/en angehört.

-3 Frage gefiltert

Weiter mit DRA050

Frage15

DRA050

EINSTIEG HH-MATRIX

FRAGE:

Progr.: Text, wenn (HHArt=1 und KTimHH_VW=0) oder (HHArt = 2 (Split-HH) und alle ausgezogenen Personen KT_VW = 0):

Wir führen eine Haushaltsbefragung durch, ergänzt durch eine Personenbefragung jedes einzelnen Haushaltsmitglieds. Daher benötigen wir einen Ansprechpartner für den gesamten Haushalt, der einen möglichst guten Überblick über die Finanzen des Haushalts hat. Damit meine ich Dinge wie Einkommen, Spar- und Girokonten, Altersvorsorge, Immobilienbesitz.

Dazu ist es wichtig zu wissen, welche Personen aktuell zu Ihrem Haushalt gehören. Deshalb werde ich Ihnen im Folgenden einige Fragen zur aktuellen Zusammensetzung Ihres Haushalts stellen.

Auf Basis dieser Informationen werden wir dann klären, welches der Haushaltsmitglieder der Ansprechpartner für die Finanzen des Haushalts ist.]

Progr.: Text, wenn HHArt = 3 oder [(HHArt= 1 oder 2) und (VSCRXA1 = 1 oder PageC = 1)]:

Für die Fragen zur finanziellen Situation Ihres Haushalts ist es wichtig zu wissen, welche Personen zu Ihrem Haushalt gehören. Deshalb werde ich Ihnen im Folgenden einige Fragen zur Zusammensetzung Ihres Haushalts stellen.

Progr.: Text, wenn [(HHArt= 1 oder 2) und [VSCRL1 = 2 oder VSCRL2 = 1 oder (VSCRXA2 = 4 oder 5) oder PageC = 2]:

Für die Fragen zur finanziellen Situation Ihres Haushalts ist es wichtig zu wissen, welche Personen aktuell zu Ihrem Haushalt gehören. Deshalb werde ich Ihnen im Folgenden einige Fragen zur aktuellen Zusammensetzung Ihres Haushalts stellen.

Auf Basis dieser Informationen werden wir dann klären, welches der Haushaltsmitglieder für die aktuelle Erhebung der Ansprechpartner für die Finanzen des Haushalts ist.]

Progr.: Text für alle:

Darf ich jetzt mit diesem Teil des Interviews beginnen?

INTERVIEWER: Falls ein Termin vereinbart wird, die Befragten bitte darauf hinweisen, dass beim nächsten Interviewtermin möglichst alle Haushaltsmitglieder im Alter von mindestens 16 Jahren anwesend sein sollen.

*1 - ja, Interview beginnen
2 - nein, Interview kann erst später
fortgesetzt werden-> Gespräch
unterbrechen und
Terminvereinbarung
9 - nein, Zp ist nicht bereit das
Interview fortzusetzen.*

**1 - Weiter mit Hilfsvariable
KT_Fix
2 - nein, Interview kann erst
später fortgesetzt werden->
Gespräch unterbrechen und
Terminvereinbarung PROG: BEI
NEUEM TERMIN BEI DRA050
AUFSETZEN**

**9 - nein, Zp ist nicht bereit das
Interview fortzusetzen. Das ist
schade, dann können wir unsere
Befragung nicht durchführen.
Vielen Dank für Ihre Mühe.->
ENDE (AUSFALLCODE FÜR DAS
SAMPLE MANAGEMENT
SYSTEM) FELDSTEUERUNG
INFORMIEREN.**

KT_Fix KT_Fix Kompetenzträger steht fest (ja / nein)

PROGRAMMIERER: HILFSVARIABLE KT_Fix ERZEUGEN, DIE FOLGENDE "WERTE" ANNIMMT:

KT_Fix= 1, wenn HHArt = 3 oder [(HHArt= 1 oder 2) und (VSCRXA1 = 1 oder PageC = 1)], sonst KT_Fix = 0

Variable muss an die HH-Matrix übergeben werden

Einstieg in die Haushaltsmatrix

PROGRAMMIERER: START EXTERNES PROGRAMM HH-MATRIX (VORHANDENES INFAS STANDARD-PROGRAMM, BITTE GESONDERTE PROGRAMMIERVORLAGE „INFAS_HAUSHALTMATRIX PHF (VERMÖGENSSURVEY)_5123“ BEACHTEN.

Eingangsfiler HHArt = 1 oder 2 und externer KT (VSMQL20 = 1, Information aus HH-Matrix)

Frage21 VSMQL21 NAME EXTERNER KT

FRAGE: Wie lautet der Name der Person außerhalb Ihres Haushalts, die mir Informationen zur finanziellen Lage Ihres Haushalts geben kann?

Progr.: Name erfassen.

-3 – Frage gefiltert

weiter mit VSCRLXB

Eingangsfiler HHArt = 1 oder 2 und externer KT (VSMQL20 = 1, Information aus HH-Matrix)

X.BP VSCRLXB EINVERSTÄNDNIS EXTERNER KT

Frage: Wir würden gerne die Fragen zu den Finanzen Ihres Haushalts mit [PROG: NAME AUS VSMQL21 EINBLENDEN] besprechen. Sind Sie und alle anderen Haushaltsmitglieder ab 18 Jahre damit einverstanden?

- 1: Alle sind einverstanden und alle Unterschriften liegen vor
- 2: Zp ist einverstanden, aber nicht alle Unterschriften können sofort gegeben werden oder ZP möchte zunächst Rücksprache mit genannten Personen halten.
- 9: Nicht alle HH-Mitglieder sind einverstanden

Wenn
 =1, weiter mit VSCRLXB3 (Adressaufnahme)
 =2, Gespräch unterbrechen - Terminvereinbarung
 =9, weiter mit Verabschiedung: Das ist schade, dann können wir unsere Befragung nicht durchführen. Vielen Dank für Ihre Mühe.-> ENDE (AUSFALLCODE FÜR DAS SAMPLE MANAGEMENT SYSTEM) FELDSTEUERUNG INFORMIEREN.

Eingangsfiler HHArt = 1 oder 2 und VSCRLXB = 1

X.B3P VSCRLXB3 ADRESSAUFNAHME EXTERNER KT

FRAGE: Können Sie mir bitte sagen, wie ich [PROG: NAME AUS VSMQL21 EINBLENDEN] erreichen kann, damit wir einen Termin für unser Gespräch vereinbaren können.

Vorname Nachname Firma (optional) Straße PLZ Ort Telefon (optional)	96 - Erlaubnis zur Adressweitergabe muss erst geklärt werden 97 - Adressweitergabe verweigert 98 - Adresse nicht zur Hand -3 - Frage gefiltert	WENN = 97, weiter mit Verabschiedung: Das ist schade, dann können wir unsere Befragung nicht durchführen. Vielen Dank für Ihre Mühe.-> ENDE (AUSFALLCODE FÜR DAS SAMPLE MANAGEMENT SYSTEM) FELDSTEUERUNG INFORMIEREN. sonst, weiter mit VSCRL21
---	---	--

Eingangsfiler HHArt = 1 oder 2 und VSCRLXB3 <> 97, -3

Frage21P VSCRL21 BEZIEHUNG DES EXTERNEN KT ZUM HAUSHALT

FRAGE: Würden Sie mir bitte noch sagen, in welcher Beziehung [PROG: NAME AUS VSCRL21 EINBLENDEN] zu Ihrem Haushalt steht.

Dann werden wir [PROG: NAME AUS VSMQL21 EINBLENDEN] schriftlich benachrichtigen, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

1: Verwandter eines Haushaltsmitglieds 2: Freund eines Haushaltsmitglieds 3: Anwalt, Notar 4: Steuerberater 5: Finanzberater	-1: weiß nicht -2: keine Angabe - 3 Frage gefiltert	Weiter mit VSCR15
--	---	-------------------

6: Angestellter des Haushalts 7: Sonstige (bitte angeben)		
--	--	--

Frage17 VSCR15 AUFLISTUNG HAUSHALTSMITGLIEDER

PROGRAMMIERER: HAUSHALTSMITGLIEDER SIND

1) EIN MÖGLICHER INTERNER KT - [NAME AUS VSCR2, VSCR4-7, VSCR13B,
WENN KNOTEN VSCRXA1 ERREICHT, ODER NAME AUS VSCRXB4]

2) ALLE WEITEREN MITGLIEDER, FÜR DIE

A. FRAGE VSMQ5=1 ODER

B. FRAGE VSMQ11=1 ODER FRAGE VSMQ13=1 ODER FRAGE VSMQ14=2 ODER FRAGE
VSMQ15=1.

ALLE ANDEREN ERFASSTEN PERSONEN SIND KEINE HAUSHALTSMITGLIEDER.

FRAGE: Aufgrund der Antworten, die Sie mir eben gegeben haben, werde ich mich während
der restlichen Befragung mit {"Ihrem Haushalt" / "dem Haushalt"} auf die {folgende Person /
folgenden [ANZAHL] Personen} beziehen:

[AUFLISTUNG DER NAMEN]

Steuerungsvariablen für das Panel die in der weiteren Vorlage benutzt werden

PROG: Mit Vorwelle wird hier und im Folgenden jeweils die letzte Welle bezeichnet, an der der Haushalt oder die Person teilgenommen hat. Wurde eine Frage aufgrund von Panelfiltern nicht erneut gestellt, wird der Preload aus der letzten Welle übernommen, in der ein Haushalt die Frage beantwortet hat. Für Panelhaushalte/-personen, die zum Beispiel 2014 teilgenommen haben, aber nicht an der Erhebung 2017, ist die Vorwelle also die Welle 2014. Für 2017 befragte Panelhaushalte/-personen ist die Vorwelle die Erhebung 2017.

Bereits weiter oben definiert:

HHMG_VW [<i>Gleiche Person</i>]	=1 für, Haushaltsmitglied aus Vorwelle, d.h. für alle Haushaltsmitglieder aus Vorwelle, unabhängig vom Alter. =0 sonst
TN_BEFR_P_VW	= 1 für Teilnahme in der Vorwelle, d.h. Befragungsperson mit (Proxy-)Interview in der Vorwelle =0 sonst
DATUM_HH_VW	=Datum HH-Interview aus Vorwelle (Monat und Jahr)
<i>ANZ_WEG = Anzahl Personen mit (VSMQL17 = 1, 2, 3, 6, 7, 8 oder 9) oder VSMQL15 = 2 (Übergabe aus HH-Matrix)</i>	
<i>HHArt</i>	
DLHA1110 <i>Stabiler Haushalt</i>	=1 für Haushalte mit HHArt=1 UND (HHMG_VW=1 für alle Haushaltsmitglieder mit RA0300>=4) UND ANZ_WEG=0 UND (RA0300<4 für alle Haushaltsmitglieder mit HHMG_VW=0) = -3 wenn HHArt=3 = 0 sonst
Aofpn	= 1 für panelbereiten Haushalte, auch für die Zwischenbefragung neu gezogenen Haushalte, die panelbereit waren = 2 nicht panelbereit

Zusätzliche Preload-Variablen:

Preload-Variablen – Haushaltsebene

DHB0100_preload	=DHB0100 aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0110_preload	=DHB0110 aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
HB0100_preload	=HB0100 aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0200a_preload	=DHB0200a aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0200b_preload	=DHB0200b aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0200c_preload	=DHB0200c aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0200d_preload	=DHB0200d aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
HB0500_preload	=HB0500 aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB2400_preload	=DHB2400 aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0400a_preload	=DHB0400a aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0400b_preload	=DHB0400b aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0400c_preload	=DHB0400c aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst
DHB0400d_preload	=DHB0400d aus Vorwelle, für HHArt=1 = missing, sonst

Regel für die Erstellung von Preload-Variablen, die auf gefilterten Originalvariablen beruhen:

(1) Regel für Erstellung der Preload-Variablen dhb0110, dhb2400, hb0500_1, hb0500_2:

Die Werte sind nur dann in Welle n-2 vorhanden und Welle n-1 gefiltert, wenn der Haushalt einen Eingangsfilter (Z.b. Dhb0100) in Welle n-1 anders beantwortet hat also in Welle n-1. (Die Fragen werden also nicht gefiltert, weil ein Panelfilter anschlägt.) In diesem Fall müssen die Preloads der Welle n-1 verwendet werden.

(2) Regel für Erstellung der Preload-Variablen DHB0400a_preload bis DHB0400d_preload:

Die Frage DHB0400a-d wird in Welle n-1 an Panel-HH dann nicht gestellt, wenn man davon ausgehen konnte, dass er noch in derselben Wohnung (bzw. Haus) lebt wie in der letzten Welle, in der er diese Frage beantwortet hat (Welle n-x). Wenn der HH in der aktuellen Welle n immer noch in derselben Wohnung wohnt, benötigt man für die weitere Steuerung im Fragebogen den Wert aus der Welle n-x. [Generell kann man also sagen (auch für die nächsten Welle), diese Preloadvariable nimmt immer den Werte aus der Welle an, in der die Frage zuletzt gestellt wurde. So lange ein Panelhaushalte nicht umzieht, kann das – bei fortschreitender Laufzeit des Panels – auch eine lange zurückliegende Welle sein.]

Hinweis für spezifische Panel-Variablen (z.B. DLHB1110): Diese Variablen müssen auch für Querschnittshaushalte erstellt werden und sollen für diese „missing“ (Frage gefiltert) sein. Für Querschnittshaushalte muss zum Beispiel die Bedingung DLHB1110<>1 gelten, auch wenn sie DLHB1110 nicht gestellt bekommen.

Preload-Variablen - Personenebene

RA0400_preload	=RA0400 aus Vorwelle, wenn HHMG_VW=1 = missing, sonst
DPE0100a_preload	=DPE0100a aus Vorwelle, wenn TN_BEFR_P_VW =1 = missing, sonst
DPE0100b_preload	=DPE0100b aus Vorwelle, wenn TN_BEFR_P_VW =1 = missing, sonst
DPE1275_preload	= DPE1275 aus Vorwelle, wenn TN_BEFR_P_VW =1 = missing, sonst

Abschnitt 1: Allgemeine Merkmale des Haushalts - Haushaltsfragebogen

Referenzeinheit ALLE HAUSHALTSMITGLIEDER AUS VSCR15. DIE FRAGEN SIND DEM INTERNEM KT ZU STELLEN, WENN KT INTERN; SONST EINEM HAUSHALTSMITGLIED

Page G

PageG

PAGE - EINSTIEG ALLGEMEINE MERKMALE DES HAUSHALTS

<WENN Anzahl HH-Mitglieder >1> Kommen wir nun zu einigen grundlegenden Fragen zu den einzelnen Haushaltsmitgliedern.

<WENN Anzahl HH-Mitglieder =1> Kommen wir nun zu einigen grundlegenden Fragen zu Ihrer Situation.

PROGRAMMIERER: BEGINN EINER SCHLEIFE FÜR ALLE HAUSHALTSMITGLIEDER AUS DER HH-MATRIX [VSCR15]. IM INTERVIEW MIT DEM INTERNEM KT MIT DIESEM BEGINNEN.SONST MIT DER PERSON AUF POSITION 1 IN DER HH-MATRIX.

Steuerung der Texteinblendungen:

Wenn KT_Fix = 1, in der ersten Schleife die Textvariante (Sie) verwenden, sonst [Name]

Wenn KT_Fix = 0, immer die Textvariante [Name] verwenden.

INTERVIEWER: Die nächsten Fragen beziehen sich alle auf [Name aus HH-Martix (VSCR15)].

Wenn HHMG_VW=1 UND RA0400_preload>0 Weiter mit DLRA0400, sonst weiter mit RA0400

1.01LA1 DLRA0400 PANEL - GEBURTSLAND

FRAGE: Im letzten Interview im [DATUM_HH_VW] wurde notiert, dass (Sie / [Name]) in [RA0400_preload] geboren (wurden/wurde). Ist das richtig?

1 – Ja

2 – Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 – Frage gefiltert

Wenn = 1, weiter mit DLRA0010,

sonst weiter mit RA0400

DATENAUFBEREITUNG: WENN DLRA0400=1, RA0400, RA0500 BITTE MIT -8 KODIEREN

WENN HHMG_VW=1 DRA0550 BITTE MIT -8 KODIEREN

Eingangsfiler HHMG_VW<>1 ODER (HHMG_VW=1 UND DLRA0400<>1)

1.01

RA0400

GEBURTSLAND

PROGRAMMIERER: Deutschland - Button erstellen

FRAGE: In welchem Land {wurden Sie / wurde [Name]} geboren?

INTERVIEWER: Es sind die zum Zeitpunkt der Geburt gültigen Gebietsgrenzen gemeint.

gemäß Länderliste.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

1.02 RA0500 WIE LANGE SCHON IN DEUTSCHLAND

PROGRAMMIERER: HIER SOLL EIN "SEIT GEBURT, OHNE LÄNGERE UNTERBRECHUNGEN" -BUTTON ANGEBRACHT WERDEN.

FRAGE: Wie viele Jahre {haben Sie / hat [Name]} bisher insgesamt in Deutschland gelebt?

INTERVIEWER: Wenn die Person weniger als sechs Monate in Deutschland lebt, bitte "Null" eintragen.

Numerische Angabe in Jahren, 3-stellig

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 5 - Seit Geburt, ohne längere Unterbrechungen
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

Wenn = -5 oder 0 oder HHMG_VW=1 , weiter mit DRA0100, sonst weiter mit DRA0550

RA0500CC CAPI-CHECK: (ra0300<ra0500) UND (ra0500>=0 UND ra0300>=0)

Um sicher zu sein, dass ich alles richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe eingegeben, dass {Sie / [Name]} seit [RA0500] Jahren in Deutschland {leben / lebt}. Ich habe aber vorher notiert, dass {Sie / [Name]} [RA0300] Jahre alt {sind / ist}. Muss ich da etwas korrigieren?

INTERVIEWER: Bitte Eingaben korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Alter ist falsch -> korrektes Alter nacherfassen

2: Dauer des Aufenthalts in Deutschland ist falsch -> zurück zu RA0500

3: alle Angaben sind richtig -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler RA0500 <>-5 UND <>0 UND HHMG_VW<>1

1.02AAA DRA0550 IN DEUTSCHLAND IM JAHRE 2017

FRAGE: {Haben Sie/hat [NAME]} im Jahr 2017 in Deutschland gelebt?

- 1 – Ja
- 2 – Nein

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 – Frage gefiltert
- 8 – Frage fürs Panel gefiltert

Weiter mit DRA0100

EingangsfILTER HHMG_VW=1 UND DLRA0400==1 [Neue Frage für Panel]

1.01LA5 DLRA0010 PANEL – ÄNDERUNG AN STAATSANGEHÖRIGKEIT

FRAGE: Hat sich seit dem letzten Interview im [DATUM_HH_VW] etwas an {Ihrer Staatsangehörigkeit / der Staatsangehörigkeit von [NAME]} geändert?

1 – Ja
2 – Nein, nichts geändert

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 – Frage gefiltert

**Wenn = 2 weiter mit DPA0100,
sonst weiter mit DRA0100**

**DATENAUFBEREITUNG: WENN DLRA0010=2, BITTE
DRA0100, DRA0110, DRA0120, DRA0130a-d
MIT -8 KODIEREN**

EingangsfILTER DLRA0010<>2 ODER HHMG_VW<>1 ODER (HHMG_VW=1 UND DLRA0400<>1)

1.02A DRA0100 DEUTSCHE STAATSANGEHÖRIGKEIT

FRAGE: {Haben Sie / Hat [Name]} die deutsche Staatsangehörigkeit?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-8 - fürs Panel gefiltert

**Wenn =2 oder =-1 oder =-2,
weiter mit DRA0130a-d,
sonst weiter mit DRA0110**

EingangsfILTER DRA0100=1

1.02B DRA0110 DEUTSCHE STAATSANGEHÖRIGKEIT SEIT GEBURT

FRAGE: {Haben Sie / Hat [Name]} die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt oder erst später erworben?

1 - Seit Geburt
2 - Erst später erworben

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert
-8 Frage fürs Panel gefiltert

EingangsfILTER DRA0100=1

1.02C DRA0120 ZWEITE STAATSANGEHÖRIGKEIT

FRAGE: {Haben Sie / Hat [Name]} neben der deutschen eine zweite Staatsangehörigkeit?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert

**Wenn =1, weiter mit DRA0130,
sonst weiter mit DPA0105**

EingangsfILTER DRA0100<>1 ODER DRA0120=1

1.02D DRA0130a-d STAATSANGEHÖRIGKEITEN

PROGRAMMIERER: Wenn andere Staatsangehörigkeit als Deutschland angegeben wurde, dann sollte diese Option in den folgenden Schleifen nicht mehr auswählbar sein.

FRAGE:

< Wenn DRA0120 =1> Welche weiteren Staatsangehörigkeiten {haben Sie / hat [Name]}?
<Sonst> Welche Staatsangehörigkeit(en) {haben Sie / hat [Name]}?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich

Dreistelliger Ländercode – (Liste im Anhang).

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- 4 - Keine weitere Staatsangehörigkeit (nur b-d)
- 8 -Frage fürs Panel gefiltert

Wenn betreffendes HH-Mitglieder < 16 Jahre UND Schleife noch nicht für alle HH-Mitglieder durchlaufen, weiter mit nächstem Haushaltsmitglied

Wenn betreffendes HH-Mitglied < 16 UND Schleife für alle HH-Mitglieder durchlaufen, weiter mit PageE

PROGRAMMIERER: Referenzeinheit: Die folgenden Fragen (DPA0100 - DPA0500) richten sich ausschließlich an Haushaltsmitglieder, die 16 Jahre oder älter sind. Die Fragen werden dem internen KT gestellt, bei externem KT einem Haushaltsmitglied. Die Antworten aus den Fragen DPA0100-DPA0500 sollen im Matrix-Datensatz abgelegt werden.

EingangsfILTER FRAGE NUR STELLEN, WENN NICHT BEREITS AUS DER HH-MATRIX BEKANNT UND hhmitglied=1.

1.03 DPA0105 FAMILIENSTAND

PROGRAMMIERER: Wenn Einpersonenhaushalt (anzhnm=1), Antwortmöglichkeiten 4 und 6 ausblenden.

FRAGE: Welchen Familienstand {haben Sie / hat [Name]}? Bitte geben Sie ggf. auch an, wenn {Sie/ [Name]} mit {Ihrem / ihrem / seinem} Partner oder {Ihrer / ihrer / seiner} Partnerin zusammenleben.

INTERVIEWER: Gemeint ist hier der gesetzliche Familienstand

INTERVIEWER: „Eingetragene“ Lebenspartnerschaft heißt, dass es sich um eine gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes handelt oder gehandelt hat.

Personen, deren gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft aufgehoben wurde, bitte mit Code 2 – „geschieden“ erfassen.

Personen, deren Partner aus einer eingetragenen Lebenspartnerschaft verstorben ist, bitte mit Code 3 – „verwitwet“ erfassen.

1 – Ledig
8 – Ledig, mit Partner oder
Partnerin zusammenlebend
2 - Geschieden
3 - Verwitwet
4 - Verheiratet und mit Ehepartner
zusammenlebend
5 – Verheiratet, in Trennung
lebend
6 - Eingetragene,
gleichgeschlechtliche
Lebenspartnerschaft
zusammenlebend
7 - Eingetragene,
gleichgeschlechtliche
Lebenspartnerschaft, in Trennung
lebend

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn Schleife für den internen
KT UND DPA0100=4,5,6,7 weiter
mit DPA0200a-e
Sonst weiter mit DPA0300

Page Check DPA0100CC

DPA0100CC CAPI-CHECK: DPA0100>1 UND RA0300<16

INTERVIEWER: Die Person ist laut Angabe weiter vorne im Interview jünger als 16 Jahre und nicht ledig. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler Nur in der Schleife des internen KT UND (DPA0100=4 , 5 , 6, 7 ODER
interner KT lt. Matrixinformation verheiratet)

1.03A DPA0200a-e RECHTLICHE REGELUNG EHE - ART

FRAGE: Welche Arten von rechtlichen Vereinbarungen in Bezug auf {Ihre / {seine / ihre}}
Ehe bzw. eheähnliche Gemeinschaft {haben Sie / hat [Name]} getroffen?

INTERVIEWER: Wenn keine besonderen Vereinbarungen getroffen wurden, wie zum
Beispiel ein Ehevertrag, , so gilt der gesetzliche Güterstand.

INTERVIEWER:

- Mehrfachnennungen möglich (a bis d kann mit e kombiniert werden)

- Weitere Erläuterungen zum "gesetzlichen Güterstand", "Gütergemeinschaft" und
"Gütertrennung" finden Sie auf der Hilfeseite.

1 - genannt
2 - nicht genannt
-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

5 Variablen:

- a - Gesetzlicher Güterstand - gilt, wenn keine besonderen Vereinbarungen getroffen sind*
- b - Gütergemeinschaft*
- c - Gütertrennung*
- d - Anderer Güterstand, z.B. bei Migranten*
- e - Sonstige vertragliche Regelung, z.B. zu gemeinsame Darlehen, Schenkungen, Erbverträge, etc.*

ONLINE GLOSSAR: (a) Das deutsche Güterrecht unterscheidet seit dem Gleichberechtigungsgesetz 1957 zwischen den Güterständen der Zugewinnngemeinschaft, der Gütertrennung oder Gütergemeinschaft. Ist kein Ehevertrag geschlossen, so gilt der gesetzliche Güterstand der Zugewinnngemeinschaft. Dabei wird im Falle einer Scheidung das hinzugewonnene Vermögen (der Zugewinn), bis auf Ausnahmen, zu gleichen Teilen auf die Eheleute oder Lebenspartner aufgeteilt.

(b) Der Güterstand der Gütergemeinschaft wird durch einen notariell beurkundeten Ehevertrag vereinbart. Durch die Gütergemeinschaft wird das Vermögen der Eheleute grundsätzlich vollständig gemeinschaftliches Vermögen beider Ehepartner (Gesamtgut). Damit werden auch für die ausschließlich zum persönlichen Gebrauch eines Ehegatten bestimmten Sachen, wie Haushaltsgegenstände, Schmuck und Arbeitsgeräte, etc. Gesamtgut. Gesamtgut wird sowohl das Vermögen, welches die Verlobten vor Eheschließung hatten, als auch das Vermögen, welches die Ehegatten während der Ehe erwirtschaften. Auch dasjenige, was die Ehegatten durch ihre Arbeit oder durch den selbstständigen Betrieb eines Erwerbsgeschäftes erlangen, fällt somit dem Gesamtgut an.

(c) Durch die Gütertrennung erfolgt eine vollständige Trennung der Vermögensmassen beider Ehegatten oder Lebenspartner, ohne dass nach der Scheidung der Ehe von einem der beiden ein Zugewinnausgleich zu gewähren ist. Jedem Ehegatten oder Lebenspartner obliegt die Verwaltung seines Vermögens und er bleibt Eigentümer sowohl des vor der Eheschließung als auch des während aufrechter Ehe von ihm erworbenen Vermögens. Davon unberührt bleibt das Recht auf Aufteilung des gemeinsamen ehelichen Gebrauchsvermögens (wie z. B. Hausrat, Ehewohnung, gemeinsames Auto) und der ehelichen Ersparnisse. Gütertrennung wird durch einen notariell beurkundeten Ehevertrag bzw. Partnerschaftsvertrag vereinbart. Der Güterstand der Gütertrennung kommt in Deutschland nur selten vor.

1.04A DPA0300 HÖCHSTER SCHULABSCHLUSS

FRAGE: Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss {haben Sie / hat [Name]}?

INTERVIEWER: - Im Ausland erworbenen Abschluss möglichst einem deutschen Abschluss zuordnen. Wenn das nicht möglich ist, unter 7 als "anderen Abschluss" erfassen. Studienabschlüsse werden später erfasst.

1 - derzeit noch Schüler/Schülerin -1 - weiß nicht

- 2 - Hauptschule /
Volksschulabschluss
- 3 - Mittlere Reife /
Realschulabschluss
- 4 - Abschluss Polytechnische
Oberschule, 10. Klasse
- 5 - Fachhochschulreife, Abschluss
einer Fachoberschule
- 6- Allgemeine oder fachgebundene
Hochschulreife / Abitur
(Gymnasium bzw. EOS auch EOS
mit Lehre)
- 7 - Anderer Abschluss (bitte
angeben - PROG: Text in
DPA0300S ablegen)
- 8 - kein Schulabschluss
- 2 - keine Angabe

1.04B DPA0400 HÖCHSTER BERUFSABSCHLUSS

FRAGE: {Haben Sie / Hat [Name]} eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein Studium? Falls es mehrere Abschlüsse sind, nennen Sie bitte nur den höchsten.

INTERVIEWER: Wenn die Person bereits einen Bachelor-Abschluss besitzt bitte unter 5 – Bachelor erfassen.

- 9 - Nein, kein
Ausbildungsabschluss
- 1 - derzeit in Ausbildung bzw.
Studium (noch kein
Bachelorabschluss erreicht)
- 2 - Ja, Beruflich-betriebliche
Ausbildung (Lehre) abgeschlossen
- 3 - Ja, Beruflich-schulische
Ausbildung (Berufsfachschule,
Höhere Handelsschule)
abgeschlossen
- 4 - Ja, Ausbildung an einer
Fachschule, Technikerschule,
Berufs- oder Fachakademie
abgeschlossen, Meisterschule mit
kurzer Vorbereitungszeit (bis zu
880 Stunden)
- 10 – Ja, Abschluss einer
Meisterschule mit langer
Vorbereitungszeit von mehr als 880
Stunden
- 5 - Ja, Bachelor,
Fachhochschulabschluss,
Ingenieursschule abgeschlossen
- 6 - Ja, Diplom- oder
Masterabschluss,
Lehrerausbildung abgeschlossen
- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe

**Wenn Schleife für den internen
KT weiter mit DPA0450
Sonst weiter mit DPA0500**

7 - Ja, Promotion / Habilitation
abgeschlossen
8 - Ja, anderer beruflicher
Abschluss (bitte angeben - PROG:
Text in DPA0400S ablegen)

DPA0400CC CAPI-CHECK: (dpa0400>3 & dpa0400<8) UND (ra0300>=16 & ra0300<18)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: {Sie sind / [Name] ist} [ra0300] Jahre alt und {haben / hat} bereits die folgende Ausbildung abgeschlossen : [Ausbildungsabschluss aus DPA0400]. Ist das korrekt?

INTERVIEWER: Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

- 1: Alter ist falsch -> korrektes Alter nacherfassen
- 2: Ausbildungsabschluss ist falsch -> zurück zu DPA0400
- 3: alle Angaben sind richtig -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler Nur in der Schleife des internen KT

1.04C DPA0450 **Ökonomische Bildung**

FRAGE: {Haben Sie während Ihrer / Hat [Name] während {seiner / ihrer}} Schul- oder Berufsausbildung an Vorlesungen, Kursen oder Fortbildungen zum Thema Finanzen oder dem Umgang mit Geld teilgenommen?

- | | |
|-----------------------------|---------------------|
| 1 – Ja, teilgenommen | -1 - weiß nicht |
| 2- Nein, nicht teilgenommen | -2 - keine Angabe |
| | - 3 Frage gefiltert |

DATENAUFBEREITUNG: PA0200 ISCED-CODE : DPA0300 UND DPA0400 zu ISCED-2011 vercoden

1.05 DPA0500 **ERWERBSTÄTIG**

FRAGE: {Sind Sie / Ist [NAME]} gegenwärtig erwerbstätig?

- | | |
|--|-------------------|
| 1 - Ja, erwerbstätig, inVollzeit, Teilzeit, Lehre, geringfügig oder unregelmäßig beschäftigt, in Kurzarbeit | -1 - weiß nicht |
| 2- Ja, grundsätzlich erwerbstätig, aber derzeit nicht, z.B. in Mutterschutz, Elternzeit, länger krank geschrieben, sonstige Beurlaubung. | -2 - keine Angabe |
| 3 - Nein, nicht erwerbstätig (in Ausbildung, arbeitslos, in Rente, Hausfrau/Hausmann) | |

Ende der Schleife für alle Haushaltsmitglieder, weiter mit nächstem Haushaltsmitglied oder meth_vb

XXX

meth_vb

Methode Vorbefragung

PROGRAMMIERER: Interviewerfrage, komplett in rot setzen

INTERVIEWERFRAGE: In welcher Methode wurde das Interview geführt?

1 – *persönlich vor Ort (CAPI)*

2- *telefonisch (CAPI by Phone)*

3 – *In beiden Methoden, es gab einen Wechsel im Interview*

Weiter mit Page E

Page E

PageE

PAGE - HINWEIS FÜR INTERVIEWER ZUM EINSTIEG INS HH-INTERVIEW

INTERVIEWER:

<Wenn KT intern> Damit ist die Erfassung der Haushaltsmitglieder abgeschlossen. Bitte führen Sie als nächstes das Haushaltsinterview mit [NAME KT_intern].

<Wenn KT extern> Damit ist die Erfassung der Haushaltsmitglieder abgeschlossen. Sie können mit [NAME RECORD 1] im Anschluss das Personeninterview durchführen. Das Haushaltsinterview wird später mit dem externen KT [NAME RECORD 19] geführt.

PROGRAMMIERER: Ende der Haushaltmatrix

PROGRAMMIERER Zeitstempel

PROGRAMMIERER: Einstieg ins Haushaltsinterview

Page F

PageF

PAGE - HAUSHALTSINTERVIEW NUR MIT KT

INTERVIEWER: Dieser Teil der Befragung, d.h. das Haushaltsinterview darf nur mit [Name interner oder externer KT] geführt werden.

Im Interview mit einem internen
KT weiter mit PageH

Im Interview mit einem externen
KT weiter mit DXA0100

Eingangsfiler: Externer KT

1.06 DXA0100 Einstieg Interview mit externem KT

INTERVIEWER: Bei externem KT bitte Einverständniserklärung vorlegen .

PROGR: IM FOLGENDEN EINLEITUNGSTEXT BITTE „ein Mitglied“ EINBLENDEN BEI EINPERSONENHAUSHALT, „die Mitglieder“ BEI MEHRPERSONENHAUSHALT.

Im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie im Auftrag der Deutschen Bundesbank wurde der Haushalt von [Name Kontaktperson] in [Adresse] ausgewählt.

{Ein Mitglied / Die Mitglieder} dieses Haushalts {hat / haben} uns gebeten, mit Ihnen über {seine / ihre} finanzielle Situation zu sprechen.

Ich möchte Ihnen nun zunächst einige Hintergrundinformationen zur Studie geben. Diese wissenschaftliche Studie im Auftrag der Deutschen Bundesbank beschäftigt sich mit dem Einkommen, dem Ausgabeverhalten und den Erwartungen privater Haushalte. In allen Staaten des Euro-Währungsgebietes werden Haushalte für diese Studie befragt.

Die Teilnahme an dieser Studie ist vollkommen freiwillig. Ihre Mitwirkung ist zugleich sehr wichtig für ein umfassendes Bild der finanziellen Situation der privaten Haushalte in Deutschland und im Euro-Währungsgebiet.

Die Studie läuft seit 2010 und wird in diesem Jahr mit einer weiteren Befragung fortgesetzt. Einige der bisherigen Ergebnisse der Studie finden Sie unter www.bundesbank.de/phf.

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Erstellung von Statistiken, für geld- und stabilitätspolitische Zwecke sowie für Wissenschaft und Forschung verwendet. Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt. Alle Regeln des Datenschutzes werden strengstens eingehalten. Die Ergebnisse der Studie werden ausschließlich anonym, d.h. ohne Namen und Anschrift, dargestellt und ausgewertet.

Die erhobenen Daten bleiben stets getrennt von Ihren persönlichen Daten. Ihre Angaben aus dem Interview werden ohne Namen und Adresse an die Deutsche Bundesbank weitergeleitet. Angaben einzelner Personen sind nicht erkennbar.

Die erhobenen Daten der Haushalte werden keinesfalls für kommerzielle Zwecke verwendet. Die anonymisierten Befragungsdaten werden von der Deutschen Bundesbank nur an die Europäische Zentralbank und andere Notenbanken sowie Institutionen weitergegeben, die im Rahmen des Eurosystems mit der Aufsicht von Banken- und Finanzinstituten befasst sind. Des Weiteren werden die anonymisierten Daten projektbezogen vertrauenswürdigen Forschungseinrichtungen zur Verfügung gestellt. Vor der Weitergabe werden die Daten durch weitere Sicherungsmaßnahmen, wie zum Beispiel Löschung seltener Merkmale und Merkmalskombinationen oder Zusammenfassung von Antwortkategorien, noch zusätzlich unkenntlich gemacht. Es ist also nicht möglich zu erkennen, von welcher Person bestimmte Angaben gemacht worden sind!

Mit der Teilnahme erklärt sich der Haushalt damit einverstanden, dass seine Daten für die angegebenen Zwecke gespeichert und verarbeitet werden dürfen.

Haben Sie noch Fragen, bevor wir mit dem Interview beginnen?

FRAGE: Darf ich jetzt mit dem Interview zu den Haushaltsfinanzen beginnen?

1 - Ja, Interview beginnen

9 - Nein, Befragungsperson ist nicht bereit -> Das ist schade, dann können wir unsere Befragung nicht durchführen. Vielen Dank für Ihre Mühe.-> ENDE: (AUSFALLCODE FÜR DAS SAMPLE MANAGEMENT SYSTEM) FELDSTEUERUNG INFORMIEREN.

Abschnitt 2: Konsum

Referenzeinheit Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

Page H – PageH – Einstieg Haushaltsinterview

Wir beginnen nun mit den Fragen {<WENN Anzahl HH-Mitglieder =1 UND interner KT> zu Ihrer finanziellen Situation / <WENN Anzahl HH-Mitglieder >1 UND interner KT> zur finanziellen Situation Ihres Haushalts / <WENN externer KT> zur finanziellen Situation des Haushalts}. Lassen Sie uns zunächst über Konsumausgaben und Spargewohnheiten sprechen.

2.01 HI0220 GESAMTE AUSGABEN DES HAUSHALTS

FRAGE: Wie viel (geben Sie / gibt Ihr Haushalt / gibt der Haushalt) typischerweise pro Monat ungefähr für alle Konsumgüter und Dienstleistungen aus?

Hierzu zählen Ausgaben für Speisen und Getränke für zu Hause und außer Haus, Nebenkosten, Gebühren, Freizeitgestaltung, wie Kino oder Konzerte, Kleidung, etc.

Bitte lassen Sie Miete, Steuern, finanzielle Zahlungen (z.B. Kreditrückzahlungen, Versicherungsprämien, etc.) und größere Anschaffungen (z.B. Wertsachen, Autos, größere Haushaltsgeräte, Möbel, etc.) unberücksichtigt.

INTERVIEWER: Ausgaben für Kinderbetreuung oder Betreuung/Pflege von Haushaltsmitgliedern sollen hier mit erfasst werden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

2.02A HI0100 AUSGABEN FÜR LEBENSMITTEL ZU HAUSE

FRAGE: Wie viel {geben Sie / gibt Ihr Haushalt / gibt der Haushalt} pro Monat typischerweise für Lebensmittel und Getränke aus, die zu Hause konsumiert werden?

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

HI0100CC CAPI-CHECK: $(hi0100/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > 25000 \text{ UND } (hi0100/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > 0$

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe notiert, dass Sie [Betrag aus HI0100] Euro **pro Monat** für Getränke und Lebensmittel ausgegeben haben, die Sie zu Hause konsumieren. Das sind [HI0100/[ANZAHL aus VSCR15]] **monatlich** pro Haushaltsmitglied. Ist das korrekt?

INTERVIEWER: Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Angabe zu Ausgaben ist falsch -> zurück zu HI0100

2: Angabe zu Ausgaben ist richtig -> Kommentarfenster aufrufen

EDITING-CHECK: $(hi0100/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > r(\text{mean}) + 2 * r(\text{sd}) \text{ UND } (hi0100/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > 0$

2.02B

HI0200

AUSGABEN FÜR LEBENSMITTEL, MAHLZEITEN UND GETRÄNKE AUSSER HAUS

FRAGE: Wie viel {geben Sie / gibt Ihr Haushalt / gibt der Haushalt} pro Monat typischerweise für Speisen und Getränke außer Haus aus?

INTERVIEWER: Hierzu zählen Ausgaben für Restaurantbesuche, Mittagessen, Kantinen- und Cafébesuche und Ähnliches, aber keine Geschäftsessen, die erstattet werden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

HI0200CC CAPI-CHECK: $(hi0200/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > 50000 \text{ UND } (hi0200/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > 0$

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe notiert, dass Sie [Betrag aus HI0200] Euro **pro Monat** für Speisen und Getränke außer Haus ausgegeben haben. Das sind [HI0200/[ANZAHL aus VSCR15]] **monatlich** pro Haushaltsmitglied. Ist das korrekt?

INTERVIEWER: Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: nein, Angabe zu Ausgaben ist falsch -> zurück zu HI0200

2: ja, Angabe zu Ausgaben ist richtig -> Kommentarfenster aufrufen

EDITING-CHECKS:

a) $(hi0200/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > r(\text{mean}) + 2 * r(\text{sd}) \text{ UND } (hi0200/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > 0$

b) $((hi0200+hi0100)/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > r(\text{mean}) + 2 * r(\text{sd}) \text{ UND } ((hi0200+hi0100)/[ANZAHL \text{ aus } VSCR15]) > 0$

c) $(hi0100+hi0200) > dhi0600 \text{ UND } (hi0100+hi0200) > 0 \text{ UND } dhi0600 > 0 \text{ UND } (hi0100+hi0200) > 0$

3 - geringer waren als {Ihr
Einkommen / das Einkommen
Ihres Haushalts / das Einkommen
des Haushalts}

Eingangsfiler HI0600=1

2.05 HI0700a-g METHODEN ZUR DECKUNG DER AUSGABEN

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN.

FRAGE: Sie sagten gerade, dass {Ihre Ausgaben / die Ausgaben Ihres Haushalts / die Ausgaben des Haushalts} höher waren als {Ihr Einkommen / das Einkommen Ihres Haushalts / das Einkommen des Haushalts}.

Welche der im Folgenden aufgeführten Wege {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} in den letzten 12 Monaten genutzt, um den Ausgabenüberschuss zu decken?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| 1- <i>genannt</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> |
| 2- <i>nicht genannt</i> | -2 - <i>keine Angabe</i> |
| | -3 - <i>Frage gefiltert</i> |

7 Variablen:

- a – den Verkauf von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen
- b – die Ausgaben wurden beglichen durch Bezahlung mittels Kreditkarte bzw. Inanspruchnahme eines Überziehungskredits
- c – die Aufnahme eines Kredits / Ratenzahlung
- d - *durch* Rückgriff auf Ersparnisse
- e - Hilfe von Verwandten oder Freunden wurde in Anspruch genommen
- f - Rechnungen wurden nicht sofort bezahlt
- g - Keine der genannten, sondern
(bitte angeben- PROG: Text in HI0700S ablegen)

2.06 DHI0600 SCHÄTZUNG MONATLICHES HAUSHALTSEINKOMMEN

FRAGE: Wie hoch schätzen Sie, ist das monatlich verfügbare Nettoeinkommen {Ihres Haushalts / Ihres Haushalts / des Haushalts}, also dasjenige Geld, das dem gesamten Haushalt nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen zur Deckung der Ausgaben zur Verfügung steht?

Dazu zählen insbesondere Lohn und Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Einkommen aus Rente oder Pensionen, Einkommen aus Vermietung und Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen wie zum Beispiel Wohngeld oder Kindergeld.

INTERVIEWER:

Lohn

Gehalt

Einkommen aus selbständiger Tätigkeit

Rente oder Pensionen

Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen

Einkommen aus Vermietung

Einkommen aus Verpachtung

Wohngeld

Kindergeld

sonstige Einkünfte

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

2.07

DHI0800

MAKE ENDS MEET

FRAGE: Wenn Sie jetzt an dieses gesamte Monatseinkommen {Ihres / Ihres / des} Haushalts denken - was würden Sie dann sagen, wie {Ihr / Ihr / der} Haushalt finanziell über die Runden kommt?

INTERVIEWER: Antwortmöglichkeiten vorlesen.

1 - Mit großen Schwierigkeiten

-1 - weiß nicht

2 - Mit einigen Schwierigkeiten

-2 - keine Angabe

3 - Einigermaßen leicht

-3 - Frage gefiltert

4 - Leicht

Wenn interner KT weiter mit DHI0850, sonst weiter mit DHI0400

Eingangsfiler: Frage nur für internen KT

2.07A

DHI0850a-d

MAKE ENDS MEET – RÜCKBLICK

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN.

FRAGE: Abgesehen von der derzeitigen Corona-Pandemie, haben Sie persönlich in der Vergangenheit schon einmal wirtschaftliche oder finanzielle Not erlebt – beispielsweise in Folge von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Flucht, Migration und Krieg, oder von wirtschaftlichen und politischen Krisen?

INTERVIEWER: Antwortmöglichkeiten vorlesen. Mehrfachnennungen zulassen.

1 – genannt

-1 - weiß nicht

2 – nicht genannt

-2 - keine Angabe

a – Ja, im Alter zwischen 0 und 14 Jahren

-3 - Frage gefiltert

b - Ja, im Alter zwischen 15 und 25 Jahren

- c – Ja, im Alter von mehr als 25 Jahren
 d – Nein

Eingangsfiler: Frage nur für internen KT

2.07B DHI1000a-d FINANZIELLE VERLUSTE - CORONA
 PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN.

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} im Zusammenhang mit der Corona-Krise Einkommensausfälle oder andere finanzielle Verluste hinnehmen müssen?

INTERVIEWER: Antwortmöglichkeiten vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 – genannt
 2 – nicht genannt

- | | | |
|---|----------------------|---|
| a – Ja, Verluste bei Lohn- oder Gehaltseinkommen | -1 - weiß nicht | Wenn DHI1000a=1 weiter mit DHI1010,
Wenn DHI1000a<>1 UND DHI1000b=1, weiter mit DHI1020,
Wenn DHI1000a<>1 UND DHI1000b<>1 UND DHI1000c=1, weiter mit DHI1030,
sonst weiter mit DHI0400 |
| b – Ja, sonstige Einkommensverluste z.B. bei Einkommen aus Vermietung und Verpachtung | -2 - keine Angabe | |
| c – Ja, andere finanzielle Verluste | -3 - Frage gefiltert | |
| d – Nein, weder Einkommensverluste noch andere finanzielle Verluste | | |

Eingangsfiler (DHI1000a=1)

2.07C DHI1010 SCHÄTZUNG VERLUSTE LOHNEINKOMMEN - CORONA

FRAGE: Und wie hoch schätzen Sie die Summe an Verlusten bei Lohn- bzw. Gehaltseinkommen ein? Bitte geben Sie eine ungefähre Schätzung ab.

- | | | |
|--------------------------------------|-------------------|---|
| Numerische Angabe in EUR, 9-stellig. | -1 - weiß nicht | Wenn DHI1000b=1, weiter mit DHI1020,
Wenn DHI1000b<>1 UND DHI1000c=1, weiter mit DHI1030,
sonst weiter mit DHI0400 |
| | -2 - keine Angabe | |

Eingangsfiler (DHI1000b=1)

2.07D DHI1020 SCHÄTZUNG ANDERE EINKOMMENSVERLUSTE - CORONA

FRAGE: Und wie hoch schätzen Sie die Summe an sonstigen Einkommensverlusten ein? Hierzu zählen insbesondere Verluste beim Einkommen aus Vermietung und Verpachtung von Immobilien und Grundstücken. Bitte geben Sie eine ungefähre Schätzung ab.

- | | | |
|--------------------------------------|-------------------|--|
| Numerische Angabe in EUR, 9-stellig. | -1 - weiß nicht | Wenn DHI1000c=1, weiter mit DHI1030,
sonst weiter mit DHI0400 |
| | -2 - keine Angabe | |

4 – {Ich spare / Wir sparen} nicht,
da kein finanzieller Spielraum
vorhanden ist.

5 – {Ich will / Wir wollen} nicht
sparen.

EingangsfILTER (DHI0200=1 ODER 2 ODER 3 ODER 4) UND interner KT

2.10 DHI0300a-k ZWECK DES SPARENS

FRAGE:

< DHI0200= 1, 2, 3> Was sind für {Sie / Ihren Haushalt} die wichtigsten Gründe zu sparen?

< DHI0200 = 4> Angenommen, {Sie könnten / Ihr Haushalt könnte} sparen, was wären für {Sie / Ihren Haushalt} die wichtigsten Gründe zu sparen?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich.

PROGRAMMIERER: - FALLS MEHRERE GRÜNDE GENANNT WERDEN, FOLGENDE NACHFRAGE STELLEN:

Welches ist der wichtigste Grund?

1 - Der Erwerb eines Hauses /
einer Wohnung

14 - Die Sanierung / Renovierung
einer Immobilie

2 - Größere Anschaffungen außer
Fahrzeugen (Zweitimmobilien,
Möbel, usw.)

3 – Die Anschaffung von
Fahrzeugen

4 – Die Gründung eines
Unternehmens oder Finanzierung
von Investitionen für bestehendes
Unternehmen

5 - Investitionen in Finanzanlagen

6 – Die Vorsorge für Notsituationen

7 – Die Tilgung von Krediten /
Schulden

8 – Die Altersvorsorge

9 – Ein Urlaub/Reisen

10 – Die Ausbildung/Unterstützung
von Kindern und Enkeln

16 – Die eigene Ausbildung /
Eigenes Studium

11 – Ein Nachlass

15 - Für ein Begräbnis o.ä.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-4 - kein weiterer Grund (nur
Variablen b bis k)

WENN (DHI0200=1 ODER 2
ODER 3 ODER 4)UND **interner
KT, weiter mit DHI0410,
Sonst weiter mit DHI0700**

12 – Die Inanspruchnahme
staatlicher Förderung (z.B.
Bausparprämie)
13 - Sonstiges (bitte angeben
PROG: Text ablegen in DHI0300S)

Satz von 16 Variablen:
a) wichtigster Grund
b) - p) weitere Gründe

EingangsfILTER (DHI0200=1 ODER 2 ODER 3 ODER 4) und interner KT

2.10B DHI0410 HÖHE ERSPARNISSE

FRAGE: Wie viel Geld (konnten Sie/konnte Ihr Haushalt) in den letzten zwölf Monaten für größere Anschaffungen, dringende Ausgaben, Rückzahlungen von Schulden oder für andere Zwecke sparen?

INTERVIEWER: Der Wert kann auch Null sein

*Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

**Wenn (DHI0200=1 ODER 2 ODER
3 ODER 4) weiter mit HNI0710**
Sonst weiter mit DHI0700

EingangsfILTER (DHI0200=1 ODER 2 ODER 3 ODER 4) UND interner KT

2.11 HNI0710 KRISE - SPAREN IN DEN NÄCHSTEN 12 MONATEN

FRAGE: Wenn Sie jetzt die nächsten zwölf Monate mit den vergangenen drei Jahren vergleichen: {Planen Sie / Plant Ihr Haushalt} insgesamt einen größeren, kleineren oder ungefähr gleichbleibenden Anteil des verfügbaren Haushaltseinkommens zu sparen oder anzulegen?

1 - Einen größeren Anteil
2 - Einen kleineren Anteil
3 - Einen gleichbleibenden Anteil

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

2.12 DHI0700 SCHÄTZUNG VERMÖGEN

PROG: NEGATIVE WERTE MAXIMAL NEUN-STELLEN ZULASSEN

FRAGE: Bevor wir weitermachen, noch eine Frage zu {Ihrem Vermögen / dem Vermögen Ihres Haushalts / dem Vermögen des Haushalts}:

Wie hoch schätzen Sie, ist {Ihr Reinvermögen / das Reinvermögen Ihres Haushalts / das Reinvermögen des Haushalts}?

Das Reinvermögen ist das was übrig bleibt wenn man vom Wert all dessen, was den Haushaltsmitgliedern gehört – also zum Beispiel Immobilien, Fahrzeuge, Beteiligungen an Unternehmen, Finanzanlagen- Schulden und Verbindlichkeiten abzieht.

INTERVIEWER: Diese Frage dient hier nur einer groben Orientierung. Später werden einzelne Bestandteile des Haushaltsvermögens näher betrachtet.

Immobilien,

Fahrzeuge,

Beteiligungen an Unternehmen,

Finanzanlagen,

Versicherungen

abzüglich Schulden und Verbindlichkeiten

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

2.12B

DHI0750

SCHÄTZUNG VERMÖGENSPOSITION

Wenn Sie dieses Reinvermögen in Betracht ziehen, was denken Sie, in welchem Bereich der Vermögensverteilung für Deutschland {befinden Sie sich / befindet sich Ihr Haushalt / befindet sich der Haushalt}?

Bitte ordnen Sie sich einer der Kategorien von 1-10 zu, wobei sich 1 auf die niedrigsten 10 Prozent und 10 auf die höchsten 10 Prozent der Reinvermögen in Deutschland bezieht.

1: *unterstes Vermögensdezil*
(*niedrigste 10 Prozent der*
Vermögen)

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

2:

3:

4:

5:

6:

7:

8:

9:

10: *oberstes Vermögensdezil*
(*höchste 10 Prozent der*
Vermögen)

2.13

HND3200

KRISE - VERÄNDERUNG REINVERMÖGEN ZUKUNFT

FRAGE: Denken Sie nun an die nächsten drei Jahre: Was erwarten Sie, wird sich {Ihr Reinvermögen / das Reinvermögen Ihres Haushalts / das Reinvermögen des Haushalts} in den nächsten drei Jahren unter dem Strich deutlich erhöhen oder verringern? Oder wird es ungefähr gleich bleiben?

1 - Wird sich deutlich erhöhen

-1 - weiß nicht

2 - Wird sich deutlich verringern

-2 - keine Angabe

3 - Erwarte keine größere
Veränderung

PROGRAMMIERER: ZEITSTEMPEL NACH DER FRAGE

Abschnitt 3: Immobilienvermögen und dessen Finanzierung

Referenzeinheit Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

Page M PageM PAGE - EINSTIEG IMMOBILIEN

Ich werde Ihnen nun Fragen zu {Ihrem / Ihrem / dem} Wohnsitz stellen. Damit meine ich die Wohnung oder das Haus, in dem {Sie / Sie und die anderen Haushaltsmitglieder / die Mitglieder des Haushalts} sich die meiste Zeit des Jahres aufhalten.

3.01 DHB0100 GEBÄUDETYP - HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: In was für einem Gebäude {wohnen Sie / wohnt Ihr Haushalt / wohnt der Haushalt}?
Handelt es sich um..

INTERVIEWER: Häuser mit Einliegerwohnung bitte entsprechend dem Gebäudetyp den Antwortmöglichkeiten 1, 2 oder 6 zuordnen und im Kommentarfeld vermerken.

- 1 – ein freistehendes Einfamilienhaus
 - 2 – eine Doppelhaushälfte
 - 6 – ein Reihenhaus
 - 3 – ein Mehrfamilienhaus oder eine Gemeinschaftswohnanlage (z.B. Mietshaus)
 - 4 – einen landwirtschaftlicher Betrieb
 - 5 - ein Gebäude mit gemischter Nutzung (z.B. Mehrfamilienhaus mit Büro, Praxis oder Laden) (bitte angeben PROG: Text ablegen in DHB0100S1)
 - 9 – um Sonstiges (bitte angeben PROG: Text ablegen in DHB0100S)
- 1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

3.01B DHB0105 BAUJAHR - HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: In welchem Jahr wurde das Gebäude gebaut, in dem {Sie wohnen / Ihr Haushalt wohnt / der Haushalt wohnt}?

numerische Angabe, 4 stellig -1 - weiß nicht Wenn DHB0100=-1, -2, 2, oder 4 ,
-2 - keine Angabe weiter mit Erzeugung der

Hilfsvariable DHB9999 und dann
HB0100,

sonst weiter mit DHB0110

EingangsfILTER DHB0100=1, 3 , 5 , 6, 9

3.02 DHB0110 IMMOBILIENTYP - HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: {Bewohnen Sie / Bewohnt Ihr Haushalt / Bewohnt der Haushalt} das ganze Haus oder nur eine oder mehrere Wohnungen?

3 - Das ganze Haus	-1 - weiß nicht
1 - Eine Wohnung	-2 - keine Angabe
2 - Mehrere Wohnungen	-3 - Frage gefiltert

DHB9999 DHB9999 BEZEICHNUNG IMMOBILIE

PROGRAMMIERER: HILFSVARIABLE DHB9999 ERZEUGEN, DIE FOLGENDE "WERTE" ANNIMMT:

<WENN DHB0100 = 1 UND DHB0110 =1> „Wohnung“

<WENN DHB0100 = 1 UND DHB0110 =2> „Wohnungen“

<WENN DHB0100 = 1 UND DHB0110 =-1 ODER -2 ODER 3> „freistehendes Einfamilienhaus“

<WENN DHB0100 = 2> „Doppelhaushälfte“

<WENN DHB0100 = 3 UND DHB0110 =1> „Wohnung“

<WENN DHB0100 = 3 UND DHB0110 =2> „Wohnungen“

<WENN DHB0100 = 3 UND DHB0110 =3> „Haus“

<WENN DHB0100 = 3 UND DHB0110 =-1 ODER -2> „Mehrfamilienhaus oder Gemeinschaftswohnanlage“

<WENN DHB0100 = 4> „landwirtschaftliches Anwesen“

<WENN DHB0100 = 5 UND DHB0110 =1> „Wohnung“

<WENN DHB0100 = 5 UND DHB0110 =2> „Wohnungen“

<WENN DHB0100 = 5 UND DHB0110 =3> „Haus“

<WENN DHB0100 = 5 UND DHB0110 =-1 ODER -2> „Gebäude mit gemischter Nutzung“

<WENN DHB0100 = 6 UND DHB0110 =1> „Wohnung“

<WENN DHB0100 = 6 UND DHB0110 =2> „Wohnungen“

<WENN DHB0100 = 6 UND DHB0110 =3> „Reihenhaus“

<WENN DHB0100 = 6 UND DHB0110=-1 ODER -2> „Reihenhaus“

<WENN DHB0100 = 9 > „Immobilie“

<WENN DHB0100 = -1 ODER -2 UND DHB0110 =1> „Wohnung“
 <WENN DHB0100 = -1 ODER -2 UND DHB0110 =2> „Wohnungen“
 <WENN DHB0100 = -1 ODER -2 UND DHB0110 =3> „Haus“
 <WENN DHB0100 = -1 ODER -2 UND DHB0110 =-1 ODER -2> „Immobilie“

3.03 HB0100 GRÖÖE WOHNFLÄCHE - HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: Wie groß ist die Wohnfläche {[des / der] [DHB9999]} in Quadratmetern? Bitte geben Sie hier nur die Wohnfläche selbst an. Das ggf. zugehörige restliche Anwesen wird später erfasst.

*Numerische Angabe in
 Quadratmetern, 5-stellig.*

-1 - weiß nicht
 -2 - keine Angabe

[Weiter mit DLHB1122](#)

HB0100CC CAPI-CHECK: (hb0100>500 UND hb0100>0) ODER (HB0100>0 UND HB0100<10)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Die Wohnfläche {des / der} [DHB9999] ohne die Fläche des restlichen Anwesens beträgt [HB0100] Quadratmeter. Ist das korrekt?

- 1: nein, Angabe der Wohnfläche ist falsch -> zurück zu HB0100
- 2: ja, Angaben der Wohnfläche ist richtig -> weiter

EDITING-CHECKS:

a) (hb0100>r(mean)+2*r(sd) UND hb0100>0) ODER (hb0100<r(mean)-2*r(sd) UND hb0100>0)

b) ((hb0100/[ANZAHL aus VSCR15])>r(mean)+2*r(sd) UND (hb0100/[ANZAHL aus VSCR15])>0) ODER ((hb0100/[ANZAHL aus VSCR15])<r(mean)-2*r(sd) UND (hb0100/[ANZAHL aus VSCR15])>0)

DLHB1122 DLHB1122 Hilfsvariable fürs Panel – Wohnungsmerkmale gleich

PROGRAMMIERER: HILFSVARIABLE DLHB1122 ERZEUGEN, DIE FOLGENDE WERTE ANNIMMT:

DLHB1122=1 WENN HHArt=1 UND DHB0100_preload=DHB0100 UND (DHB0110_preload==DHB0110 ODER (DHB0100=1 UND DHB0110_preload=-3)) UND (HB0100>HB0100_preload-10 UND HB0100<HB0100_preload+10)
 DLHB1122=0 sonst

Wenn = 1 weiter mit DLHB1110,

sonst weiter mit DHB0120

3.03LA DLHB1110 PANEL – GLEICHE WOHNUNG

FRAGE: {<WENN DHB0110<>2 Ist das / WENN DHB0110=2: Sind das } {die/das} selbe [DHB9999], {in der/in dem} {Sie/Ihr Haushalt/der Haushalt} im [DATUM_HH_VW] {wohnten/wohnte/wohnte}?

1 – Ja

2 – Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 – Frage gefiltert

3.04 DHB0120 EINZUGSJAHR - HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: < Anzahl HH-Mitglieder >1) Denken Sie an das Haushaltsmitglied, das in {diesem / dieser / diesen} [DHB9999] am längsten wohnt. Seit wann lebt er oder sie hier? Wenn das Haushaltsmitglied hier geboren wurde, dann nennen Sie mir bitte sein bzw. ihr Geburtsjahr.

< Anzahl HH-Mitglieder =1) Seit wann {leben Sie/ lebt [Name]} in {diesem / dieser / diesen} [DHB9999]? Seit dem Jahr

Numerische Angabe, Jahreszahl 4-
stellig

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

DHB0120CC CAPI-CHECK: (dhb0120>=0 & dhb0120<=1800) ODER (dhb0120>[Erhebungsjahr]) ODER (dhb0120<[(Minimum[interviewjahr-ra0300])] UND dhb0120>0 UND [(Minimum[interviewjahr-ra0300])>0] ODER (DHB0105>DHB0120 und DHB0105>0 und DHB0120 >0)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Das Haushaltsmitglied, das am längsten in {diesem / dieser / diesen} [DHB9999] wohnt, ist im Jahr [DHB0120] eingezogen. Vorher habe ich aber erfasst, dass das älteste Haushaltsmitglied im Jahr [(Minimum[interviewjahr-ra0300])] geboren wurde {WENN DHB0105>DHB0120 und DHB0105>0 und DHB0120 >0 bzw. das Gebäude erst im Jahr [DHB0105] gebaut wurde}. Muss ich da etwas korrigieren? **Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.**

1: Einzugsjahr ist falsch -> zurück zu DHB0120

2: alle Angaben sind richtig -> Weiter mit DHB0120CC2

DHB0120CC2 CAPI-CHECK DHB0120CC=2

Welches Haushaltsmitglied wohnt hier am längsten?

Offenes Kommentarfenster aufrufen

3.05 DHB0125 GEPLANTER AUSZUG - HAUPTWOHNSITZ

PROGRAMMIERER: Button: für -7 „für immer / bis zum Lebensende“

FRAGE: Und was erwarten Sie, wie lange {werden Sie / wird mindestens ein Haushaltmitglied / wird mindestens ein Haushaltsmitglied} noch hier in {diesem / dieser / diesen} [DHB9999] wohnen bleiben?

Noch mindestens ... Jahre

INTERVIEWER: Wenn der gesamte Haushalt plant innerhalb der nächsten 12 Monate umziehen, bitte Null eintragen.

Wenn mindestens ein Haushaltsmitglied plant für immer dort zu wohnen, bitte Button „für immer“ auswählen.

Numerische Angabe, 2-stellig -1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-7 für immer

3.06 DHB0200a-d ANTEIL DES HH AM HAUPTWOHNSITZ

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN FÜR b, c UND d ZULASSEN

FRAGE: {Nutzen Sie / Nutzt Ihr Haushalt / Nutzt der Haushalt} {das / die} [DHB9999] ...

INTERVIEWER: - Antwortmöglichkeiten vorlesen

- Mehrfachnennungen möglich.

1 - genannt -1 - weiß nicht
2 - nicht genannt -2 - keine Angabe

4 Variablen:
a - als alleiniger Eigentümer?
b - als Miteigentümer?
c - als Mieter / Untermieter /
Wohngeldempfänger mit
Mietvertrag?
d - unentgeltlich?

Wenn (DLHB1110<>1 ODER
(DLHB1110 =1 UND
DHB0200a_preload<> DHB0200a))
UND DHB0200a=1 UND
(DHB0100= 3 oder =5 oder = 6),
weiter mit DHB0150,

Wenn (DLHB1110<>1 ODER
(DLHB1110 =1 UND
DHB0200a_preload<> DHB0200a))
UND DHB0200a =1 UND
(DHB0100<> 3
und <>5 und DHB0100 <>6),
weiter mit DHB0151 ,

Wenn (DLHB1110<>1 ODER
(DLHB1110 =1 UND
(DHB0200a_preload<> DHB0200a
ODER
DHB0200b_preload<>DHB0200b

ODER
DHB0200c_preload<>DHB0200c
ODER
DHB0200d_preload<>DHB0200d)))
UND DHB0200b=1 UND
(DHB0100= 3 oder =5 oder = 6),
weiter mit DHB0150 ,

Wenn (DLHB1110<>1 ODER
(DLHB1110 [GleicheWohnung]=1
UND (DHB0200a_preload<>
DHB0200a
ODER
DHB0200b_preload<>DHB0200b
ODER
DHB0200c_preload<>DHB0200c
ODER
DHB0200d_preload<>DHB0200d)))
UND DHB0200b=1 UND
(DHB0100<>3 und <>5 und <> 6),
weiter mit DHB0151 ,

Wenn DHB0200c=1 und
DHB0200b<>1 und DHB0200d<>1,
weiter mit DHB0600

Wenn (DLHB1110<>1 ODER
(DLHB1110 [GleicheWohnung]=1
UND (DHB0200a_preload<>
DHB0200a
ODER
DHB0200b_preload<>DHB0200b
ODER
DHB0200c_preload<>DHB0200c
ODER
DHB0200d_preload<>DHB0200d)))
UND DHB0200d=1 UND
DHB0200b<>1, weiter mit
DHB0210,

Wenn
DHB0200a_preload= DHB0200a
UND
DHB0200b_preload=DHB0200b
UND
DHB0200c_preload=DHB0200c
UND
DHB0200d_preload=DHB0200d
UND
DHB0200a, DHB0200b,
DHB0200c,
DHB0200d>0 UND

**DLHB1110 [GleicheWohnung]=1
weiter mit DHB0600**

Sonst weiter mit DHB0150

DATENAUFBEREITUNG: WENN DHB0200a_preload= DHB0200a UND
DHB0200b_preload=DHB0200b UND DHB0200c_preload=DHB0200c UND
DHB0200d_preload=DHB0200d UND DLHB1110 [GleicheWohnung]=1 (UND ALLE
DAVON>0)

DANN BITTE

DHB0150

DHB0151

DHB0152

DHB0210

MIT -8 KODIEREN

Eingangsfiler (DLHB1110<>1 UND ((DHB0200A=1 ODER DHB0200B=1) UND (DHB0100=3 ODER
DHB0100=5 ODER DHB0100=6))
ODER
(DLHB1110=1 UND (DHB0200a_preload<> DHB0200a
ODER DHB0200b_preload<>DHB0200b ODER DHB0200c_preload<>DHB0200c ODER
DHB0200d_preload<>DHB0200d) UND
((DHB0200A=1 ODER DHB0200B=1) UND (DHB0100=3 ODER DHB0100=5 ODER DHB0100=6)))
ODER DHB0200a,b,c,d=-1,-2

3.07A DHB0150 IMMOBILIENTYP - HAUPTWOHNSITZ - GRUNDSTÜCK

FRAGE: Gehört zu {diesem / dieser} [DHB9999] auch ein Grundstück, wie zum Beispiel ein
Garten?

1 - Ja

2 - Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

Wenn =1, weiter mit DHB0151

**Wenn=2 UND (DHB0100=5 und
(DHB0110<>1 und <>2)), weiter
mit DHB0152 ,**

**Wenn=2 UND DHB0100 <>5 UND
(DHB0200c<>1 und
DHB0200d<>1), weiter mit
DHB0600,**

**Wenn=2 UND DHB0100 <>5 UND
(DHB0200c=1 und
DHB0200d<>1), weiter mit
DHB0600,**

**Wenn=2 UND DHB0100 <>5 UND
DHB0200d=1, weiter
mit DHB0210,**

sonst weiter mit DHB0600 .

Eingangsfiler (DLHB1110<>1 UND ((DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1) UND DHB0100<>3,5,6))
ODER
(DLHB1110=1 UND (DHB0200a_preload<> DHB0200a
ODER DHB0200b_preload<>DHB0200b ODER DHB0200c_preload<>DHB0200c ODER
DHB0200d_preload<>DHB0200d) UND
((DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1) UND DHB0100<>3,5,6)) ODER
DHB0150=1

3.07B DHB0151 GRÖSSE GRUNDSTÜCK - HAUPTWOHSITZ

FRAGE: Wie groß ist die Fläche des unmittelbar zu {diesem / dieser} [DHB9999]
dazugehörenden Grundstücks in Quadratmetern?

*Numerische Angabe in
Quadratmetern, 5-stellig.*

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- 8 - Frage für Panel gefiltert

**Wenn DHB0100 =5 und
(DHB0110 <>1 und <>2), weiter
mit DHB0152,**

**Wenn DHB0100 <>5 UND
(DHB0200c<>1 und
DHB0200d<>1), weiter mit
DHB0600,**

**Wenn DHB0100 <>5 UND
(DHB0200c=1 und
DHB0200d<>1), weiter mit
DHB0600 ,**

**Wenn DHB0100<>5 UND
DHB0200d=1, weiter mit
DHB0210,**

sonst weiter mit DHB0600.

DHB0151CC CAPI-CHECK: dhb0151=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EDITING-CHECK: ((dhb0151/[ANZAHL aus VSCR15])>r(mean)+2*r(sd) UND (dhb0151/[ANZAHL aus VSCR15])>0) ODER ((dhb0151/[ANZAHL aus VSCR15])<r(mean)-2*r(sd) UND (dhb0151/[ANZAHL aus VSCR15])>0)

Eingangsfiler (DLHB1110<>1 UND DHB0100=5 UND DHB0110<>1 , 2 UND (DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1))

ODER

(DLHB1110=1 UND (DHB0200a_preload<> DHB0200a

ODER DHB0200b_preload<>DHB0200b ODER DHB0200c_preload<>DHB0200c ODER

DHB0200d_preload<>DHB0200d) UND

(HB0100=5 UND DHB0100<>1,2 UND (DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1))

3.07C

DHB0152

GRÖSSE UNBEWOHNTER GEBÄUDETEIL - HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: Wie groß ist die Fläche des nicht bewohnten Teils dieses Gebäudes mit gemischter Nutzung?

*Numerische Angabe in
Quadratmetern, 5-stellig.*

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

**Wenn (DHB0200c<>1 und
DHB0200d<>1), weiter mit
DHB0600**

**Wenn (DHB0200c=1 und
DHB0200d<>1), weiter mit
DHB0600,**

**Wenn DHB0200d=1, weiter mit
DHB0210,**

sonst weiter mit DHB0600

DHB0152CC CAPI-CHECK: dhb0152==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler (DLHB1110<>1 UND DHB0200d=1)

ODER

(DLHB1110=1 UND (DHB0200a_preload<> DHB0200a

ODER DHB0200b_preload<>DHB0200b ODER DHB0200c_preload<>DHB0200c ODER

DHB0200d_preload<>DHB0200d)

UND DHB0200d=1)

3.08

DHB0210

UNENTGELTLICHE NUTZUNG HAUPTWOHNSITZ- EIGENTLICHER EIGENTÜMER

FRAGE: Bezogen auf die unentgeltliche Nutzung, wer stellt {Ihnen / Ihrem Haushalt / dem Haushalt} {die / das} [DHB9999] zur Verfügung?

1 - Arbeitgeber

2 - Familienangehörige / Freunde

3 - Wohltätige Einrichtungen /

öffentliche Stellen

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

weiter mit DHB0600.

4 - Sonstige (bitte angeben PROG:
Text ablegen in DHB0210S)

3.09 DHB0600 WOHNUNGELD

FRAGE: {Beziehen Sie / Bezieht Ihr Haushalt / Bezieht der Haushalt} Wohnungeld
{<DHB0200a,b =1> bzw. einen sogenannten „Lastenausgleich“ }?

INTERVIEWER: Als „Lastenausgleich“ wird das Wohnungeld für Eigentümer mit geringem Einkommen bezeichnet.

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

Wenn DHB0200c=1 weiter mit
DHB0300,
Sonst weiter mit DHB0320

Eingangsfilerter DHB0200c=1

3.10A DHB0300 HÖHE DER KALTMIETE AM HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: Wie hoch ist derzeit die monatliche Kaltmiete?

Lassen Sie dabei Nebenkosten, wie Heizkosten, Strom und ähnliches, unberücksichtigt.

<WENN DHB0200c=1 UND DHB0600=1>: Bitte denken Sie hier an die gesamte Miete inklusive des Teils, der über das Wohnungeld abgedeckt wird.

Numerische Angabe in EUR, 6-
stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert
-4 - Nur Warmmiete bekannt:
PROG "-4" als Button umsetzen

Wenn = -1, -2, -4, weiter mit
DHB0310,

sonst weiter mit DHB0320

DHB0300CC1 CAPI-CHECK 1: ((dhb0300/hb0100)>=1000 UND dhb0300>0 UND
hb0100>0)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Die monatliche Kaltmiete beträgt derzeit [DHB0300] Euro und die Wohnfläche beträgt [HB0100] Quadratmeter. Das sind [DHB0300/HB0100] Euro Kaltmiete je Quadratmeter. Habe ich das richtig erfasst? Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Kaltmiete ist falsch -> zurück zu DHB0300

2: Wohnfläche ist falsch Bitte korrekte Wohnfläche angeben-> Kommentarfenster aufrufen.

3: alle Angaben sind richtig -> Kommentarfenster aufrufen.

DHB0300CC2 CAPI-CHECK 2: dhb0300>0 & dhb0200d=1

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe vorher aufgenommen, dass {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} die Immobilie unentgeltlich {nutzen / nutzt / nutzt}. Jetzt habe ich als Kaltmiete [DHB0300] Euro erfasst. Ist das alles richtig?

- 1: Haushalt wohnt doch nicht unentgeltlich -> Kommentarfenster aufrufen.
- 2: Kaltmiete ist falsch -> zurück zu DHB0300
- 3: alle Angaben sind richtig

EDITING-CHECK: ((dhb0300/hb0100)>(r(mean)+2*r(sd)) UND (dhb0300/hb0100)>0) ODER ((dhb0300/hb0100)<(r(mean)-2*r(sd)) UND (dhb0300/hb0100)>0)

Eingangsfilerter DHB0300=-1 , -2 , -4

3.10B DHB0310 HÖHE DER WARMMIETE AM HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: Wie hoch ist derzeit die monatliche Warmmiete einschließlich Heizkosten, Strom und den weiteren Nebenkosten?

- Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.*
- 1 - weiß nicht
 - 2 - keine Angabe
 - 3 - Frage gefiltert

DHB0310CC CAPI-CHECK: (dhb0310/hb0100)>=2000 UND (dhb0310>0 UND hb0100>0)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Die monatliche Warmmiete beträgt derzeit [DHB0310] Euro und die Wohnfläche beträgt [HB0100] Quadratmeter. Das sind [DHB0310/HB0100] Euro je Quadratmeter pro Monat. Habe ich das richtig erfasst?

- 1: Warmmiete ist falsch -> zurück zu DHB0310
- 2: Wohnfläche ist falsch -> Angabe in HB0100 korrigieren
- 3: alle Angaben sind richtig

EDITING-CHECK: ((dhb0310/hb0100)>(r(mean)+2*r(sd)) UND (dhb0310/hb0100)>0) ODER ((dhb0310/hb0100)<(r(mean)-2*r(sd)) UND (dhb0310/hb0100)>0)

3.10C DHB0320 NEBENKOSTEN AM HAUPTWOHNSITZ – HÖHE DHB0325 NEBENKOSTEN AM HAUPTWOHNSITZ - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHB0325). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

3.10E2

DHB1371

ERWARTUNGEN – IMMOBILIENPREISE – Hauptwohnsitz - MIETER

FRAGE: <WENN DHB1370=4 ODER DHB1370=5>: Um wieviel Prozent wird der Wert sinken?

<WENN DHB1370=1 ODER DHB1370=2>: Um wieviel Prozent wird der Wert steigen?

*Numerische Angabe im Intervall
[0,100]*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Weiter mit DHB3000

Eingangsfiler : DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1

3.10F

DHB0340

Erbbaurecht

FRAGE: {Bezahlen Sie / Bezahlt Ihr Haushalt / Bezahlt der Haushalt} Erbpacht bzw. besteht für das zu {diesem / dieser} [DHB9999] dazugehörnde Grundstück ein Erbbaurecht?

INTERVIEWER: Weitere Erläuterungen zur „Erbpacht“ finden Sie auf der Hilfeseite

1 – Ja
2 - nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn =1, weiter mit DHB0350

**Wenn =-1,-2, 2 UND
DHB0200a=1UND
(DLHB1110[GleicheWohnung]<>1
ODER
(DLHB1110[GleicheWohnung]=1
UND
DHB0200a_preload<>DHB0200a))
, weiter mit DHB0400a-d**

**Wenn =-1,-2, 2 UND DHB0200a=1
UND
(DLHB1110[GleicheWohnung]=1
UND
DHB0200a_preload=DHB0200a)
Weiter mit HB0800**

**Wenn =-1,-2, 2 UND
DHB0200b=1, weiter mit HB0500**

Sonst weiter mit DHB3000.

ONLINE GLOSSAR: Erbpacht wird typischerweise dann bezahlt, wenn der Eigentümer einer Immobilie nicht gleichzeitig auch Eigentümer des Grundstücks ist, auf der sich die Immobilie befindet. Der Käufer oder Bauherr einer Immobilie wird also bei Vertragsabschluss nicht

Eigentümer eines Grundstücks, sondern mietet/pachtet es und bezahlt dafür Erbpacht bzw. Erbbauzins. Die Laufzeit der Pachtverträge liegt typischerweise zwischen 50 und 99 Jahren.

Eingangsfiler : DHB0340=1

3.10F2 DHB0350 Erbbauzins – HÖHE
DHB0355 Erbbauzins - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHB0355). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

FRAGE: Wie hoch ist derzeit die Erbpacht bzw. der Erbbauzins? Bitte nennen Sie mir den Betrag, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} im Monat, Quartal oder im Jahr dafür aufwenden.

INTERVIEWER: Weitere Erläuterungen zur „Erbpacht“ finden Sie auf der Hilfeseite

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

*-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert*

Wenn
DHB0200a=1 UND
(DLHB1110<>1 ODER
(DLHB1110=1 UND
DHB0200a_preload<>DHB0200a))
weiter mit DHB0400a-d

Wenn DHB0200a=1 UND
DLHB1110=1 UND
DHB0200a_preload=DHB0200a
Weiter mit HB0800

Wenn DHB0200b=1, weiter mit
HB0500

Sonst weiter mit DHB3000.

ONLINE GLOSSAR: Erbpacht wird typischerweise dann bezahlt, wenn der Eigentümer einer Immobilie nicht gleichzeitig auch Eigentümer des Grundstücks ist, auf der sich die Immobilie befindet. Der Käufer oder Bauherr einer Immobilie wird also bei Vertragsabschluss nicht Eigentümer eines Grundstücks, sondern mietet/pachtet es und bezahlt dafür Erbpacht bzw. Erbbauzins. Die Laufzeit der Pachtverträge liegt typischerweise zwischen 50 und 99 Jahren.

DATENAUFBEREITUNG : WENN DHB0200a=1
UND (DLHB1110=1 UND DHB0200a_preload=DHB0200a)
DANN BITTE
DHB0400a-d, DHB0410 und HB0700
MIT -8 KODIEREN

EingangsfILTER DHB0200b=1

**3.11 HB0500 ANTEIL DES HAUSHALTS AM GESAMTWERT DES
HAUPTWOHNSITZES IN %**

FRAGE: Wie groß ist {Ihr Anteil / der Anteil Ihres Haushalts / der Anteil des Haushalts} am Gesamtwert {dieses / dieser} [DHB9999] {<DHB0150<>2 einschließlich der Grundstücke} in Prozent?

INTERVIEWER: Angabe mit maximal zwei Dezimalstellen erfassen

Numerische Angabe in %, 4-
stellig, zwei Dezimalstellen

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn
(DLHB1110=1 UND
DHB0200b_preload=DHB0200b
UND
HB0500_preload=HB0500 UND
HB0500>0)
WEITER MIT HB0800
SONST
WEITER MIT DHB0400a-d

HB0500CC CAPI-CHECK: hb0500==0 ODER hb0500>=100

INTERVIEWER: Null und Werte von 100 oder größer sind keine gültigen Werte. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

- 1: Eingabe korrigieren -> zurück zu HB0500
- 2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

HB0500CC2 CAPI-CHECK: hb0500 >0 UND hb0500 <1

INTERVIEWER: Bitte prüfen Sie ob Sie den Prozentwert korrekt erfasst haben. Zum Beispiel 30 Prozent als Ziffer 30 und NICHT 0.30.

- 1: Eingabe korrigieren -> zurück zu hb0500
- 2: Alles korrekt

DATENAUFBEREITUNG :WENN (DHB0200b=1)
UND (DLHB1110[GleicheWohnung]=1 UND DHB0200b_preload=DHB0200b UND
HB0500_preload=HB0500 UND HB0500>0)
DANN BITTE
DHB0400a-d, DHB0410 und HB0700
MIT -8 **KODIEREN**

EingangsfILTER (DHB0200a=1 UND (DLHB1110<>1)
ODER
(DHB0200a=1 UND (DLHB1110=1 UND DHB0200a_preload<>DHB0200a))
ODER
(DHB0200b=1 UND (DLHB1110<>1)
ODER

(DHB0200b=1 UND DLHB1110=1 UND (DHB0200b_preload<>DHB0200b ODER
HB0500_preload<>HB0500))

[Sonst, für bestimmte Panelhaushalte, Fragen auslassen einschließlich HB0700]

3.12A DHB0400a-d HAUPTWOHNSITZ - ART DES EIGENTUMSÜBERGANGS

FRAGE: Wie {wurden Sie / wurde Ihr Haushalt / wurde der Haushalt} Eigentümer {der / des} [DHB9999] {<wenn DHB0200B=1> bzw. des Teils der {Ihnen / Ihrem Haushalt / dem Haushalt} gehört}: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} {sie / es} gekauft, selbst gebaut, geerbt oder geschenkt bekommen?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich.

1 - genannt

-1 - weiß nicht

**Wenn Mehrfachnennungen,
weiter mit DHB0410,**

2 - nicht genannt

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

4 Variablen:

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

sonst weiter mit HB0700

a - Gekauft

b - Selbst gebaut

c - Geerbt

d - Als Schenkung erhalten oder
überschrieben bekommen

Eingangsfiler Mehrfachnennung in DHB0400a-d

3.12B DHB0410 HAUPTWOHNSITZ - WICHTIGSTE FORM DES EIGENTUMSÜBERGANGS

PROGRAMMIERER: HIER NUR DIE MÖGLICHKEITEN EINBLENDEN, DIE IN DHB0400A-D GENANNT WURDEN.

FRAGE: Welche der genannten Möglichkeiten war dabei die wichtigste in Bezug auf die Größe der Fläche {der / des} [DHB9999] einschließlich der Grundstücke?

1 - Gekauft

-1 - weiß nicht

2 - Selbst gebaut

-2 - keine Angabe

3 - Geerbt

-3 - Frage gefiltert

4 - Als Schenkung erhalten oder
überschrieben bekommen

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

Eingangsfiler (DHB0200a=1 UND (DLHB1110<>1)

ODER

(DHB0200a=1 UND (DLHB1110=1 UND DHB0200a_preload<>DHB0200a))

ODER (DHB0200b=1 UND DLHB1110<>1)

ODER

(DHB0200b=1 UND DLHB1110=1 UND (DHB0200b_preload<>DHB0200b ODER
HB0500_preload<>HB0500))

3.13 HB0700 JAHR DES IMMOBILIENERWERBS - HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: Sie haben mir gesagt, dass {Sie / Ihr Haushalt/ der Haushalt} im Jahr [DHB0120] in {dieses / diese} [DHB9999] eingezogen {sind / ist / ist}. In welchem Jahr {wurden Sie / wurde Ihr Haushalt / wurde der Haushalt} Eigentümer {der / des} [DHB9999] (<WENN DHB0400b=1 ODER DHB0400b_preload=1> beziehungsweise des Grundstücks auf dem {der / das} [DHB9999] steht)?

INTERVIEWER: Nennen Sie mir bitte das Jahr, in dem erstmalig ein Teil {der / des} [DHB9999] {zu Ihrem Eigentum / zum Eigentum eines derzeitigen Haushaltsmitglieds / zum Eigentum eines derzeitigen Haushaltsmitglieds} wurde. Im Zweifelsfall ist das Jahr relevant, in dem ein Haushaltsmitglied erstmalig als Eigentümer zumindest eines Teils im Grundbuch eingetragen wurde.

Numerische Angabe, 4-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

HB0700CC CAPI-CHECK: ((hb0700>=0 & hb0700<=1800) ODER (hb0700>[Interviewjahr]) ODER (hb0700<(Minimum[interviewjahr-ra0300]) UND hb0700>0 UND (Minimum[interviewjahr-ra0300])>0)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe erfasst, dass (Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt) im Jahr [HB0700] Eigentümer ([der / des] <DHB9999>) bzw. des Grundstücks (wurden / wurde / wurde). Vorher habe ich aber erfasst, dass das älteste Haushaltsmitglied erst im Jahr [(Minimum[interviewjahr-ra0300])] geboren wurde. Muss ich da etwas korrigieren? **Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.**

1: Jahr des Eigentumserwerbs ist falsch -> Angabe korrigieren

2: alle Angaben sind richtig -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfilerter DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1

3.14A HB0800 WERT DER IMMOBILIE (HAUPTWOHNSITZ) ZUM ZEITPUNKT DES EIGENTUMSÜBERGANGS

FRAGE: Wie viel {war / waren} {die / das} [DHB9999] einschließlich des Grundstücks wert, als {sie / es} zu {Ihrem Eigentum / dem Eigentum eines derzeitigen Haushaltsmitglieds / dem Eigentum eines derzeitigen Haushaltsmitglieds} wurde? {(<WENN DHB0400b=1 ODER DHB0400b_preload=1> Wenn {Sie / Sie oder ein derzeitiges Haushaltsmitglieder / ein derzeitiges Haushaltsmitglieder} {die / das} [DHB9999] gebaut haben / gebaut haben/ gebaut hat} , meine ich den Wert zu dem Zeitpunkt, als {Sie / Sie oder ein Haushaltmitglied / ein Haushaltmitglied} eingezogen {sind / sind / ist}.)}

INTERVIEWER: Wenn {die / das} [DHB9999] einschließlich der Grundstücke in mehreren Schritten {zu Ihrem Eigentum bzw. zum Eigentum des Haushalts / zum Eigentum des Haushalts} wurde, geben Sie bitte den Wert {der gesamten / des gesamten} [DHB9999] und der dazugehörigen Grundstücke zu dem Zeitpunkt an, an dem erstmalig ein Teil {der / des} [DHB9999] oder der dazugehörigen Grundstücke {zu Ihrem Eigentum / zu Ihrem Eigentum bzw. zum Eigentum eines Haushaltsmitglieds / zum Eigentum des Haushalts} wurde. D.h., falls das Grundstück vor dem Hausbau erworben wurde bitte hier nur den Grundstückswert (ohne Haus) angeben.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

WENN (DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1) UND (DHB0400a==1 ODER DHB0400b==1), weiter mit DHB0850

Sonst weiter mit HB0900

Eingangsfilerter (DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1) UND (DHB0400a==1 ODER DHB0400b==1)

3.14B DHB0850 KREDITE ZUM ZEITPUNKT DES EIGENTUMSÜBERGANGS

FRAGE: Und wie hoch war der Betrag den {Sie/ Ihr Haushalt / der Haushalt} insgesamt insgesamt im Zusammenhang mit dem Eigentumserwerb über Kredite von Banken oder Bausparkassen {finanziert haben / finanziert hat / finanzieren hat}?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Eingangsfilerter DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1

3.15 HB0900 GEGENWÄRTIGER WERT DES HAUPTWOHNSITZES

FRAGE: <Wenn DHB0100<>4 UND <>5 oder DHB0100 = 5 UND DHB0110=1 ODER DHB0100 = 5 UND DHB0110 =2> Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} {die / das} [DHB9999] einschließlich des Grundstücks heute verkaufen {würden / würde / würde} , welchen Preis {könnten / könnte / könnte} {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} Ihrer Meinung nach erzielen?

<Wenn DHB0100=4 (Landwirtschaftlicher Betrieb)> Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} den landwirtschaftlichen Betrieb, d.h. Gebäude und landwirtschaftliche Nutzflächen, heute verkaufen {würden / würde / würde}, welchen Preis {könnten Sie / könnte Ihr Haushalt / könnte der Haushalt } Ihrer Meinung nach erzielen? Bitte beziehen Sie hier nur Gebäude und landwirtschaftliche Nutzflächen mit ein. Der Wert der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, des Saatguts und der Nutztiere wird später erfasst, wenn wir über Unternehmen und Betriebe sprechen.

<Wenn DHB0100=5 UND DHB0110 <>1 UND <>2 (Gebäude mit gemischter Nutzung)>
Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} das Gebäude mit gemischter Nutzung einschließlich des Grundstücks heute verkaufen {würden / würde / würde}, welchen Preis {könnten Sie / könnte Ihr Haushalt/ könnte der Haushalt} Ihrer Meinung nach erzielen? Bitte beziehen Sie sich hier auf das ganze Gebäude einschließlich der Grundstücke und nicht nur den Teil, den {Sie bewohnen / Ihr Haushalt bewohnt / der Haushalt bewohnt}.

<Wenn DHB0200b =1 (nur ein Teil der Wohnung / des Hauses Eigentum des Haushalts) >:
Bitte geben Sie den Preis an, der für {die / das} [DHB9999] einschließlich des Grundstücks insgesamt zu erzielen ist und nicht nur den Preis für den Teil, den {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der Haushalt besitzt}.

Numerische Angabe in EUR, 9- -1 - weiß nicht
stellig -2 - keine Angabe
 -3 - Frage gefiltert

HB0900CC1 CAPI-CHECK1: $((hb0900/hb0800)^{(1/(Interviewjahr-hb0700))}-1)>0.25$ UND $(hb0900>0$ UND $hb0800>0$ UND $hb0700>0)$

PROGRAMMIERER: CHECK NUR MÖGLICH; WENN KEINE INTERVALLE ANGEZEIGT WURDEN UND WÄHRUNGEN IDENTISCH.

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe aufgenommen, dass die Immobilie im Jahr [HB0700] [HB0800] Euro wert war und derzeit [HB0900] Euro wert ist.

Damit beträgt die Wertsteigerung mehr als 25 Prozent pro Jahr. Habe ich alles richtig erfasst? **Bitte Eingabe korrigieren oder erläutern.**

1: Anschaffungswert ist falsch -> zurück zu HB0800

2: aktueller Wert ist falsch -> zurück zu HB0900

3: Jahr des Erwerbs ist falsch -> zurück zu HB0700

4: alle Angaben sind richtig -> Kommentarfenster aufrufen

HB0900CC2 CAPI-CHECK2: $((hb0800/hb0900)^{(1/(Interviewjahr-hb0700))}-1)<-0.20$ UND $(hb0900>0$ UND $hb0800>0$ UND $hb0700>0)$

PROGRAMMIERER: CHECK NUR MÖGLICH; WENN KEINE INTERVALLE ANGEZEIGT WURDEN UND WÄHRUNGEN IDENTISCH.

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe aufgenommen, dass die Immobilie im Jahr [HB0700] [HB0800] Euro wert war und derzeit [HB0900] Euro wert ist.

Damit beträgt der Wertverlust mehr als 20 Prozent pro Jahr. Habe ich alles richtig erfasst? **Bitte Eingabe korrigieren oder erläutern.**

1: Anschaffungswert ist falsch -> zurück zu HB0800

2: aktueller Wert ist falsch -> zurück zu HB0900

3: Jahr des Erwerbs ist falsch -> zurück zu HB0700

4: alle Angaben sind richtig -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfilerter DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1

3.15A1 DHB1350 ERWARTUNGEN – IMMOBILIENPREISE – Hauptwohnsitz - EIGENTÜMER

FRAGE: Was denken Sie, wie wird sich der Wert {der / des} [DHB9999], in {der / dem} {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} derzeit {leben / lebt / lebt} entwickeln? Wird der Wert in den nächsten 12 Monaten ...

1 - deutlich steigen

2 - geringfügig steigen

3 - ungefähr gleich bleiben

4 - geringfügig sinken

5 - deutlich sinken

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Wenn=1, 2, 4 oder 5 weiter mit

DHB1351

Sonst weiter mit DHB1400

Eingangsfilerter DHB1350=1,2, 4 oder 5

3.15A2 DHB1351 ERWARTUNGEN – IMMOBILIENPREISE – Hauptwohnsitz - EIGENTÜMER

FRAGE: <WENN DHB1350=4 oder 5>: Um wieviel Prozent wird der Wert sinken?
<WENN DHB1350=1 oder 2>: Um wieviel Prozent wird der Wert steigen?

Numerische Angabe im Intervall
[0,100]

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Eingangsfilerter DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1

3.15B DHB1400 GESCHÄTZTER MIETPREIS FÜR DEN HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} {die / das} [DHB9999] einschließlich des Grundstücks heute vermieten {würden / würde / würde} , welche monatlichen Mieteinnahmen {könnten Sie / könnte Ihr Haushalt / könnte der Haushalt} Ihrer Meinung nach erzielen? **Hier ist die Kaltmiete gemeint.**

Numerische Angabe in EUR, 6-
stellig

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Eingangsfilerter DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1

3.16A DHB2400 MIT DEM WOHNSITZ BESICHERTE HYPOTHEKEN ODER KREDITE

FRAGE: Ist auf {diesem / dieser} [DHB9999] (<WENN DLHB1110 [GleicheWohnung]=1 UND DHB2400_preload=1> immer noch) im Grundbuch eine Grundschuld eingetragen?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn = 1, weiter mit HB1010

Wenn = 2, -1, -2 UND
(DHB0200a=1 oder
DHB0200b=1), weiter mit
DHNB0100a-e,

sonst weiter mit DHB3000

Eingangsfilerter DHB2400=1

**3.16B HB1010 ANZAHL DER MIT DEM WOHSITZ BESICHERTEN
HYPOTHEKEN ODER KREDITE**

FRAGE: Wie viele Kredite oder Darlehen {Ihres Haushalts / Ihres Haushalts / des Haushalts} sind mit {diesem / dieser} [DHB9999] besichert?

INTERVIEWER: Die Antwort kann auch Null sein.

Numerische Angabe, 2-stellig
(Anzahl der Hypotheken, Kredite
und Darlehen)

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn>0 weiter mit PageN,

wenn=-1 oder =-2 weiter
DHB2600,

wenn = 0, weiter mit
DHNB0100a-e

HB1010CC CAPI-CHECK: hb1010>10

INTERVIEWER: Mehr als 10 Hypothekenkredite sind sehr unwahrscheinlich. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfilerter HB1010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

PROGRAMMIERER: Beginn einer Schleife für 3 mit [DHB9999] besicherten Kredite

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens.

**Page N PageN PAGE - EINSTIEG HYPOTHEKENKREDITE
HAUPTWOHSITZ**

<WENN HB1010 =1 (nur 1 Kredit)> "Reden wir nun über den Kredit, der mit dem Wohnsitz besichert ist."

<WENN HB1010 >1 (mehr als ein Kredit)>:

Reden wir nun über die {<HB1010 =2> zwei / < HB1010=3> drei /< HB1010>3> drei wichtigsten} Kredite und Darlehen, die mit dem Wohnsitz besichert sind.

Bitte beginnen Sie mit dem Kredit oder Darlehen mit dem höchsten noch nicht getilgten Betrag und fahren dann mit dem nächst kleineren fort.

<BEI ZWEITEM UND DRITTEM SCHLEIFENDURCHLAUF>: ÜBERLEITUNGSTEXT

Kommen wir nun zum nächst kleineren noch nicht getilgten Kredit.

3.17 DHB500\$x HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: KREDIT BESICHERT - ART

FRAGE: Um welche Art von Kredit handelt es sich?

- Weitere Erläuterungen zu "Refinanzierung" und "Umkehrdarlehen" finden Sie auf der [Hilfeseite](#).

- | | |
|---|----------------------|
| 1 - Neukredit - der Kredit wurde neu aufgenommen, um eine größere Ausgabe zu finanzieren. | -1 - weiß nicht |
| 2 - Refinanzierung - mit dem Kredit wurde ein anderer Kredit abgelöst. | -2 - keine Angabe |
| 3 - Umkehrdarlehen - Zusatzrente, die vom Kreditinstitut durch Belastung der Immobilie finanziert wird. | -3 - Frage gefiltert |

ONLINE GLOSSAR: Einen Kredit zu refinanzieren bedeutet, einen bestehenden Kredit mit den Mitteln aus einem neuen Kredit zu tilgen. Der neue Kredit kann dabei die gleiche Höhe haben wie der noch nicht getilgte Betrag des alten Kredits oder höher ausfallen, z.B. weil der Schuldner zusätzliches Geld benötigt.

Ein Umkehrdarlehen (Immobilienverzehrplan, umgekehrte Hypothek) ist eine Zusatzrente, die von einer Bank durch Belastung der Immobilie finanziert wird. Während der Laufzeit bleibt der Haushalt Eigentümer der Immobilie.

Eingangsfiler HB1010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

3.18A HB120\$xa-i HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: ZWECK KREDIT BESICHERT

PROGRAMMIERER: WENN MEHR ALS EIN GRUND GENANNT WIRD, FOLGENDE NACHFRAGE STELLEN: Und welches war der wichtigste Grund?

FRAGE: Für welchen Zweck {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} {<WENN DHB500\$X<>2 diesen Kredit / < Wenn DHB500\$x =2 (refinanziert) > den ursprünglichen Kredit} aufgenommen?

INTERVIEWER: - Mehrfachnennungen möglich

- Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen. Spontane Nennungen der Zielperson den Antwortkategorien zuordnen.

Falls der Haushalt die Immobilie in der er wohnt bzw. einen andere Immobilie selbst gebaut hat und dafür den Kredit aufgenommen hat, bitte mit 1 bzw. 2 kodieren.

- | | | |
|--|--|--|
| 1 - Zum Erwerb {des / der} [DHB9999], {das/die} {Sie bewohnen / Ihr Haushalt / bewohnt / der Haushalt bewohnt} (Hauptwohnsitz) | -1 - weiß nicht | Wenn DHB500\$x=3, weiter mit DHB550\$x,
WENN DHB500\$x=2, weiter mit HB113\$xa-d,
sonst weiter mit HB130\$x |
| 2 - Zum Erwerb anderen Immobilienvermögens | -2 - keine Angabe | |
| 3 - Zur Reparatur oder Renovierung von Immobilien | -3 - Frage gefiltert | |
| 4 - Zum Kauf eines Fahrzeugs oder eines anderen Transportmittels | -4 - kein weiterer Zweck (nur Variablen b bis i) | |
| 5 - Zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit | | |
| 6 - Zur Umschuldung von Konsumenten-/ Ratenkredite | | |
| 7 - Zur Finanzierung einer Ausbildung oder eines Studiums (z.B. "Bildungskredite") | | |
| 8 - Um Lebenshaltungskosten zu decken oder sonstige Anschaffungen zu tätigen | | |
| 9 - Sonstiges (bitte angeben).
PROG: Text ablegen in HB120\$xS) | | |

9 Variablen:

- a) wichtigster Zweck
- b)-i) weitere Zwecke

Eingangsfilerter DHB500\$x=3

3.18B DHB550\$x HYPOTHEK BEI HAUPTWOHNSITZ: REFINANZIERUNG BEI UMKEHRDARLEHEN

FRAGE: {Hatten Sie / Hatte Ihr Haushalt / Hatte der Haushalt} jemals einen anderen Hypothekenkredit aufgenommen, der mit {diesem / dieser} [DHB9999] besichert war?

- | | | |
|----------|----------------------|---|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn=1 weiter mit HB113\$xa-d,
sonst weiter mit HB130\$x |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | |

Eingangsfilerter DHB500\$x=2 oder DHB550\$x=1

3.18C HB113\$xa-d HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: ZWECK DER REFINANZIERUNG

PROGRAMMIERER: ANTWORT D NICHT IN KOMBINATION MIT A, B oder C ZULASSEN.

Aus welchem Grund {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} den ursprünglichen Kredit {<DHB500\$x=2> refinanziert / <DHB500\$x=3> in ein Umkehrdarlehen umgewandelt}?

INTERVIEWER: - Mehrfachnennungen möglich, Antwortmöglichkeiten vorlesen

- | | |
|-------------------|--------------------|
| 1 – genannt | -1 - weiß nicht |
| 2 – nicht genannt | -2 - keine Angabe |
| | -3 Frage gefiltert |

4 Variablen:

a – Um bessere Konditionen zu erhalten

b – Um zusätzlich Geld aufzunehmen

c – Anderer Grund, bitte angeben (HB113\$xS)

d – Keine Refinanzierung

ONLINE GLOSSAR: Einen Kredit zu refinanzieren bedeutet, einen bestehenden Kredit mit den Mitteln aus einem neuen Kredit zu tilgen. Der neue Kredit kann dabei die gleiche Höhe haben wie der noch nicht getilgte Betrag des alten Kredits oder höher ausfallen, z.B. weil der Schuldner zusätzliches Geld benötigt.

EingangsfILTER: HB1010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

3.19 HB130\$x HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: JAHR DER KREDITAUFNAHME ODER -REFINANZIERUNG

FRAGE: < Wenn DHB500\$x <3 >In welchem Jahr {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} {< Wenn DHB500\$x =2 (refinanziert) > diesen Kredit zuletzt refinanziert / <sonst> diesen Kredit ursprünglich aufgenommen}?>

< Wenn DHB500\$x =3 >In welchem Jahr haben die Zahlungen an {Sie / den Haushalt / den Haushalt} begonnen?

- | | |
|-------------------------------------|----------------------|
| Numerische Angabe, 4-stellig (Jahr) | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

HB130\$xCC CAPI-CHECK 1 : (hb130\$x>=0 UND hb130\$x<1800) ODER (hb130\$x - hb0700 <= -3 und hb130\$x>=0 und hb0700>0)

{<WENN (hb130\$x>=0 UND hb130\$x<1800)> INTERVIEWER: Die Jahresangabe liegt weit in der Vergangenheit

{WENN (hb130\$x - hb0700 <= -3 und hb130\$x>=0 und hb0700>0)} Die Jahresangabe liegt mehr als zwei Jahre vor dem Erwerb der Immobilie.}

Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Falls es sich um einen Kredit mit variabler Verzinsung handelt, für den im Vertrag keine Neuverhandlung der Konditionen vorgesehen ist, bitte die vereinbarte Gesamtlaufzeit angeben (Option 1).

EingangsfILTER: HB1010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

3.23A HB170\$x HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: AUSSTEHENDER KAPITALBETRAG

FRAGE: Wie hoch ist die Restschuld?

INTERVIEWER: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen, Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

**Wenn hb170\$x=0, weiter mit hb180\$x,
Sonst weiter mit dhb570\$x**

HB170\$xCC CAPI-CHECK: hb170\$x==0 ODER (hb170\$x>hb140\$x und hb170\$x>0 und hb140\$x>0)

INTERVIEWER: {<WENN hb170\$x==0> Null ist kein gültiger Wert.

<SONST> Der Restwert des Kredites ist Null oder größer als der ursprüngliche Kreditrahmen. }

Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER HB1010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen und HB170\$x>0

3.23B DHB570\$x HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: ERWARTETE DAUER DER RÜCKZAHLUNG

PROGRAMMIERER:Button für -4 „Der Haushalt strebt keine vollständige Rückzahlung an.“ Button für -5 „weniger als 1 Jahr“

FRAGE: <Wenn DHB500\$x <>3> Was denken Sie, wie viele Jahre {werden Sie / wird Ihr Haushalt / wird der Haushalt} für die Rückzahlung dieser Restschuld brauchen?

<WENN DHB500\$x =3 > Wie lange sind noch Zahlungen aus dem Vertrag zu erwarten?

Interviewer: Falls Rückzahlung in weniger als einem Jahr geplant ist, bitte Button „weniger als 1 Jahr“ auswählen.

Interviewer: <WENN DHB500\$x = 3> Falls Zahlungen bis zum Lebensende vereinbart sind, bitte Button „Der Haushalt strebt keine vollständige Rückzahlung an“ auswählen.

Numerische Angabe, 3-stellig, mit einer Kommastelle	-1 - weiß nicht
	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert
	-4 – {Ich strebe / Mein Haushalt strebt / Der Haushalt strebt} keine vollständige Rückzahlung an.
	-5 – weniger als 1 Jahr

DHB570\$xCC CAPI-CHECK: dhb570\$x==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HB1010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

3.24A HB180\$x HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: FORM DER VERZINSUNG

FRAGE: Ist es ein Kredit mit variabler Verzinsung, lässt also der Kreditvertrag während der Laufzeit von Zeit zu Zeit eine Anpassung des Zinssatzes zu?

1 - Ja	-1 - weiß nicht
2 - Nein	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler (HB1010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen)

3.24B DHB580\$x HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: ZINSBINDUNGSDAUER

FRAGE: Wie lange ist der Zins für den Kredit festgeschrieben? Hier interessiert uns die ursprüngliche Zinsbindungsdauer zum Zeitpunkt der letzten Zinsanpassung.

INT: Wenn die Zinsbindung für weniger als ein Jahr festgeschrieben ist, bitte Null eintragen.

Numerische Angabe, 2-stellig (Anzahl der Jahre)	-1 - weiß nicht
	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler HB1010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

3.25A DHB560\$x HYPOTHEK HAUPTWOHNSITZ: EFFEKTIVZINS

FRAGE: Wie hoch ist derzeit der jährliche Effektivzinssatz, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} für diesen Kredit {<WENN HB180\$x=1 (variable Verzinsung)> als Ergebnis der letzten Anpassung} {bezahlen / bezahlt / bezahlt}?

INTERVIEWER: - Weitere Erläuterungen zu "Nominal- und Effektivzinssatz" finden Sie auf der Hilfeseite.

- Wenn der Befragte nur den Nominalzinssatz kennt, bitte hier als "Weiß nicht" erfassen.

Angaben mit maximal 3 Dezimalstellen erfassen.

Numerische Angabe, 5-stellig, drei Dezimalstellen.	-1 - weiß nicht	Wenn = -1 oder -2, weiter mit DHB561\$x,
	-2 - keine Angabe	

MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, SONSTIGER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHB590\$x <0 FRAGE DHB591\$x AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: <WENN DHB500\$x <> 3>Wie hoch ist der Betrag, also Zins und Tilgung, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} zur Zeit für diesen Kredit im Monat, Quartal oder im Jahr {aufwenden / aufwendet / aufwendet}? Bitte lassen Sie dabei Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt

<WENN DHB500\$x = 3> Wie hoch ist das Einkommen, dass {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} im Monat, Quartal oder im Jahr aus diesem Vertrag {erhalten / erhält}?

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Ende der Schleife für 3 Kredite.

Wenn HB1010>3 weiter mit DHB2000

Wenn HB1010> 1 UND HB1010<=3 UND in HB170\$x mehr als 50% der Schleifendurchläufe -1 oder -2 weiter mit DHB2600,

Sonst weiter mit DHNB0100a-e

Eingansfilter HB1010>3

3.26B **DHB2000** **RATEN FÜR ALLE ANDEREN KREDITE (BESICHERT MIT**
DHB2010 **HAUPTW.) - BETRAG**
RATEN FÜR ALLE ANDEREN KREDITE - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHB2010). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHB2000 <0 FRAGE DHB2010 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Wir haben bereits über [Anzahl der Schleifendurchläufe] Kredite im Detail gesprochen. Nun habe ich noch eine Frage zu {<HB1010=4> dem verbleibenden Kredit / < HB1010>4> zu den [HB1010 minus 3] übrigen} Krediten.

Wie hoch ist der Betrag, also Zins und Tilgung, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} zur Zeit für diesen Kredit im Monat, Quartal oder im Jahr {aufwenden / aufwendet / aufwendet}?

INTERVIEWER: Bitte lassen Sie dabei Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn HB1010> 1 UND in HB170\$x weniger als 50% -1 oder -2 weiter mit HB2100,

Sonst weiter mit DHB2600

Eingangsfiler HB1010>3 UND in weniger als 50% der Schleifendurchläufe HB170\$x=-1,-2

3.27 HB2100 AUSSTEHENDE BETRÄGE FÜR ALLE AND. KRED. (BESICHERT MIT HAUPTWOHNSITZ)

FRAGE:

<HB1010=4> Und wie hoch ist die Restschuld für den verbleibenden Kredit, der mit {dem / der} [DHB9999] besichert ist.

<HB1010>4> Und wie hoch ist die Restschuld für die [HB1010 minus 3] übrigen Kredite, die mit {dem / der} [DHB9999] besichert sind insgesamt?

INTERVIEWER: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen, Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Weiter mit DHNB0100a

HB2100CC CAPI-CHECK: hb2100==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HB1010>1 UND in mehr als 50% der Schleifendurchläufe HB170\$x=-1,-2 oder HB1010=-1 oder HB1010=-2

3.28 DHB2600 NACHFRAGE BETRÄGE FÜR KREDITE (BESICHERT MIT HAUPTWOHNSITZ)

FRAGE: Wie hoch ist die Restschuld für alle Kredite, die mit {dem / der} [DHB9999] besichert sind?

INTERVIEWER: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen, Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Weiter mit DHNB0100a-e

DHB2600CC CAPI-CHECK: dhb2600==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER DHB0200a=1 UND DHB0200b=1 UND NICHT (DHB2400=-1,-2)

3.29A1 DHB0101 UNTERSTÜTZUNG HAUPWOHNSITZERWERB

FRAGE: Haben Bürgschaften oder andere Unterstützungsleistungen von Verwandten oder anderen Privatpersonen, die nicht zu {Ihrem / Ihrem / dem} Haushalt gehören, eine wesentliche Rolle beim Erwerb {des/der} [DHB9999] gespielt?

- | | |
|----------|----------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

EingangsfILTER DHB0101=1

3.29A2 DHB0102a-d UNTERSTÜTZUNG HAUPWOHNSITZERWERB - ART

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN

FRAGE: Um welche Unterstützungsleistungen handelte es sich dabei?

- | | |
|-------------------|----------------------|
| 1 – genannt | -1 - weiß nicht |
| 2 – nicht genannt | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

5 Variablen:

- a - Bürgschaften
 - b - Unterstützungen ohne Rückzahlungsverpflichtungen
 - c - Kredite von Verwandten und anderen Privatpersonen, die nicht zum Haushalt gehören
 - d - Sonstiges (bitte angeben)
- PROG: Text ablegen in DHB0102S)

EingangsfILTER: Interner KT UND (DHB0200a-d=-1,-2 ODER (DHB0200c,d=1 UND DHB0200a<>1 UND DHB0200b<>1)

3.29A DHB3000 GEPLANTER IMMOBILIENERWERB - HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: {Beabsichtigen Sie / Beabsichtigt Ihr Haushalt} eine Immobilie zu erwerben oder zu bauen? Gemeint sind hier nur Immobilien, in denen {Sie vorhaben / Ihr Haushalt vorhat} selbst zu wohnen.

- | | |
|----------|----------------------|
| 1 – Ja | -1 - weiß nicht |
| 2 – Nein | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

NUTZER: Weitere Immobilien neben dem Hauptwohnsitz

3.30 HB2400 WEITERE IMMOBILIEN DES HAUSHALTS AUSSER DEM HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: {<DHB0200a =1 oder DHB0200b=1> Eigentümer}: Abgesehen von {der / dem} [DHB9999], {verfügen Sie / verfügen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / verfügt ein Haushaltsmitglied} über weiteren Immobilienbesitz im Inland oder Ausland? {WENN <DHB0110=1 oder DHB0110=2> Bitte denken Sie auch an Wohnungen in Ihrem Haus, die Sie nicht selbst bewohnen oder vermietete Nebengebäude.}

<nur DHB0200c=1 oder nur DHB0200d=1 oder nur (DHB0200c=1 und DHB0200d=1) >
Mieter: {Verfügen Sie / Verfügen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Verfügt ein Haushaltsmitglied} über Immobilienbesitz im Inland oder Ausland?

<Sonst>: {Verfügen Sie / Verfügen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Verfügt ein Haushaltsmitglied} über Immobilienbesitz?

<immer zusätzlich>

Dazu zählen insbesondere Häuser, Wohnungen, Garagen, Parkplätze, Büros, **sonstige gewerblich genutzte Immobilien**, landwirtschaftliche Betriebe oder Nutzflächen.

<immer zusätzlich>

Wenn {Ihnen / Ihrem Haushalt / dem Haushalt} ein oder mehrere Unternehmen {gehört / gehören}, so nennen Sie mir jetzt bitte nicht die Immobilien im Eigentum dieses Unternehmens bzw. dieser Unternehmen.

INTERVIEWER: Häuser

Wohnungen

Apartments

Garagen

Büros

Hotels

sonstige gewerblich genutzte Immobilien

landwirtschaftliche Betriebe oder Nutzflächen

Grundstücke

Parkplätze (nur im CAPI).

Auch Immobilien im Ausland gehören hier dazu.

1 - Ja

2 - Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

Wenn =1, weiter mit HB2410,

sonst weiter mit DHB0800

Eingangsfiler HB2400=1

3.31

HB2410

ANZAHL DER IMMOBILIEN NEBEN DEM HAUPTWOHNSITZ

FRAGE: Wie viele derartige Immobilien {besitzen Sie / besitzt Ihr Haushalt / besitzt der Haushalt}?

INTERVIEWER: Immobilien, die sich weitgehend ähneln und zusammen verwaltet werden, wie zum Beispiel mehrere Wohnungen in einem Haus, sind hier als eine Immobilie zu behandeln.

Numerische Angabe, 2-stellig
(Anzahl der Immobilien)

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn = -1 oder = -2, weiter mit
DHB2700

Sonst weiter mit PageAA

HB2410CC CAPI-CHECK: hb2410==0 & HB2400==1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe bei vorheriger Frage (HB2400) und/oder hier (HB2410) korrigieren oder Angabe erläutern.

- 1: Eingabe hier (HB2410) korrigieren
- 2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu HB2400
- 3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EDITING-CHECKS:

a) hb2410>=3

b) (hb2410/dhi0600)>(r(mean)+2*r(sd)) UND (hb2410/dhi0600)>0

Eingangsfilerter HB2410>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

PROGRAMMIERER: Beginn einer Schleife für 3 Immobilien (neben dem Hauptwohnsitz des Haushalts)

ZEITSTEMPEL

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

Page AA

PageAA

PAGE – EINSTIEG IN SCHLEIFE SONSTIGE IMMOBILIEN

<Wenn HB2410>3 >

Wir kommen nun zu den drei Immobilien aus dieser Gruppe, die Sie, im Bezug auf ihren Wert, als die wichtigsten ansehen. Darüber hinausgehenden Immobilienbesitz erfassen wir am Ende in zusammengefasster Form.

<Wenn HB2410>1 UND (nur DHB0200c=1 ODER nur DHB0200d=1 ODER nur (DHB0200c=1 und DHB0200d=1)) (FÜR MIETER UND UNENTGELTLICHE NUTZUNG MIT MEHR ALS EINER WEITEREN IMMOBILIE)>

Kommen wir nun zur wichtigsten Immobilie, die {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der Haushalt besitzt}.

<Wenn HB2410=1 UND (nur DHB0200c=1 ODER nur DHB0200 d=1 ODER nur (DHB0200c=1 und DHB0200d=1)) (FÜR MIETER UND UNENTGELTLICHE NUTZUNG MIT NUR EINER SONSTIGEN IMMOBLIE)>

Kommen wir nun zu dieser Immobilie, die {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der Haushalt besitzt}.

<Wenn HB2410 >1 UND (DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1) (FÜR EIGENTÜMER HAUPTWOHNSITZ MIT MEHR ALS EINER WEITEREN IMMOBILIE)>

Kommen wir nun zur ersten dieser Immobilien, die {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der Haushalt besitzt}.

<Wenn HB2410 =1 UND (DHB0200a=1 ODER DHB0200b=1) (FÜR EIGENTÜMER HAUPTWOHNSITZ MIT EINER WEITEREN IMMOBILIE)> Kommen wir nun zu dieser weiteren Immobilie, die {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der Haushalt besitzt}.

<Sonst> Kommen wir nun zur wichtigsten Immobilie, die {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der Haushalt besitzt}. Nicht gemeint ist die Wohnung oder das Haus, das {Sie üblicherweise bewohnen / Ihr Haushalt üblicherweise bewohnt / der Haushalt üblicherweise bewohnt} und zu dem ich Sie bereits befragt habe.

<Bei zweitem und drittem Schleifendurchlauf> Überleitungstext:

Kommen wir nun zur nächsten Immobilie, die {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der Haushalt besitzt}.

3.32 DHB600\$x SONSTIGE IMMOBILIEN: ART DER IMMOBILIE

FRAGE: Um welche Art von Immobilie handelt es sich? Denken Sie bitte auch an die Möglichkeit einer gemischten Nutzung.

INTERVIEWER: Antwortvorgaben bitte NICHT vorlesen. Nennung der Zp einer der Antwortkategorien zuordnen.

- | | |
|--|----------------------|
| 1 - Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung, Ferienwohnung, Ferienhaus, Reihenhaushaus | -1 - weiß nicht |
| 2 - Mehrfamilienhaus / Mietshaus | -2 - keine Angabe |
| 3 - Werksgebäude, Lager | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - Bauland / Grundstück / Wald / Garten / Felder / andere landwirtschaftliche Nutzflächen | |
| 5 - Garage | |
| 6 - Laden / Praxis | |
| 7 - Bürogebäude | |
| 8 - Hotel | |
| 9 - Landwirtschaftlicher Betrieb | |
| 10 - Gebäude mit gemischter Nutzung (z.B. Mehrfamilienhaus | |

mit Laden) (bitte angeben PROG:
Text ablegen in DHB600\$S1)
11 - Sonstige (bitte angeben
PROG: Text ablegen in
DHB600\$S)

PROGRAMMIERER Einblendungen für DHB600\$x ab Frage DHB260\$x:

Wenn

DHB600\$x = 1: "dieses Einfamilienhaus bzw. die Eigentumswohnung"

DHB600\$x = 2: "dieses Mehrfamilienhaus / Mietshaus"

DHB600\$x = 3: "dieses Werksgebäude, Lager"

DHB600\$x = 4: "dieses Bauland bzw. das Grundstück"

DHB600\$x = 5: "diese Garage"

DHB600\$x = 6: "diesen Laden bzw. die Praxis"

DHB600\$x = 7: "dieses Bürogebäude"

DHB600\$x = 8: "dieses Hotel"

DHB600\$x = 9: "diesen landwirtschaftlichen Betrieb"

DHB600\$x = 10: "dieses Gebäude mit gemischter Nutzung"

DHB600\$x = 11: "diese sonstige Immobilie"

DHB600\$x = -1 oder -2: "diese Immobilie"

Eingangsfiler HB2410>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

3.33 DHB260\$xa-f SONSTIGE IMMOBILIEN: NUTZUNG DER IMMOBILIE

FRAGE: Wie {nutzen Sie / nutzt Ihr Haushalt / nutzt der Haushalt} [DHB600\$x
Immobilientyp] ?

PROGRAMMIERER: WENN MEHR ALS EINE NUTZUNG GENANNT WIRD, FOLGENDE
NACHFRAGE STELLEN:

Und wie {nutzen Sie / nutzt Ihr Haushalt / nutzt der Haushalt} diese Immobilie überwiegend?

INTERVIEWER: - Mehrfachnennungen möglich

1 – Als Ferienwohnung oder für andere private Zwecke	-1 - weiß nicht
2 - Für die eigene Geschäftstätigkeit	-2 - keine Angabe
3 - Zur Vermietung oder Verpachtung an Unternehmen oder Personen, die nicht zum Haushalt gehören	-3 - Frage gefiltert
4 - Steht leer	-4 - keine weitere Verwendung (nur Variablen b bis f)
5 - Dritten zur kostenlosen Nutzung überlassen	
6 - Sonstiges (bitte angeben. PROG: Text ablegen in HB260\$S)	

6 Variablen:

a) überwiegende Nutzung

b)-f) weitere Nutzungszwecke

EingangsfILTER HB2410>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

3.34 HB270\$x SONSTIGE IMMOBILIEN: ANTEIL DES HAUSHALTS AN DER IMMOBILIE IN %

PROGRAMMIERER: BUTTON 100%

FRAGE: Wie groß ist {Ihr Anteil / der Anteil Ihres Haushalts / der Anteil des Haushalts} am Gesamtwert [DHB600\$x (Immobilientyp)]?

INTERVIEWER: - Angaben mit maximal 2 Dezimalstellen erfassen.

- Wenn Alleineigentümer, 100 Prozent - Button anklicken.

*Numerische Angabe in %, 5-stellig, -1 - weiß nicht
2 Dezimalstellen -2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert*

EingangsfILTER HB2410>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen

3.35 HB280\$x SONSTIGE IMMOBILIEN: DERZEITIGER WERT DER IMMOBILIE

FRAGE: <Wenn DHB600\$x = -1, -2, 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 11> Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} [DHB600\$x Immobilientyp] einschließlich des Grundstücks heute verkaufen {würden / würde / würde}, welchen Preis {könnten Sie / könnte Ihr Haushalt / könnte der Haushalt} Ihrer Meinung nach erzielen?

<Wenn DHB600\$x= 4 > Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} [DHB600\$x Immobilientyp] heute verkaufen {würden / würde / würde}, welchen Preis {könnten Sie / könnte Ihr Haushalt / könnte der Haushalt} Ihrer Meinung nach erzielen?

<Wenn DHB600\$x =9 (Landwirtschaftlicher Betrieb)> Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} den landwirtschaftlichen Betrieb, Gebäude und landwirtschaftliche Nutzflächen, heute verkaufen {würden / würde / würde}, welchen Preis {könnten Sie / könnte Ihr Haushalt / könnte der Haushalt} Ihrer Meinung nach erzielen? Bitte beziehen Sie hier nur Gebäude und landwirtschaftliche Nutzflächen mit ein. Der Wert der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, des Saatguts und der Nutztiere wird später erfasst, wenn wir über Unternehmen und Betriebe sprechen.

<Wenn DHB600\$x =10 (Gebäude mit gemischter Nutzung)> Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} das Gebäude mit gemischter Nutzung einschließlich des Grundstücks heute verkaufen {würden / würde / würde}, welchen Preis {könnten Sie / könnte Ihr Haushalt / könnte der Haushalt} Ihrer Meinung nach erzielen? Bitte beziehen Sie sich hier auf das ganze Gebäude und das gesamte Grundstück.

< Wenn HB270\$x >0 UND HB270\$x <100% (Immobilie nur teilweise im Besitz des Haushalts) > Bitte denken Sie an den Gesamtpreis der Immobilie und nicht nur an den Teil den {Sie besitzen / Ihr Haushalt / der Haushalt besitzt}.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Ende der Schleife für 3 Immobilien (neben dem Hauptwohnsitz des Haushalts).

Wenn HB2410 >1 UND in HB280\$x mehr als 50% der Schleifendurchläufe -1 oder -2 weiter mit DHB2700,

wenn weniger als 50% -1 oder -2 UND HB2410>3 weiter mit HB2900 ;

sonst weiter mit DHB2500

Eingangsfiler HB2410=-1,-2 ODER (HB2410>1 UND in mehr als 50% der Schleifendurchläufe (HB280\$x=-1,-2))

3.36

DHB2700

SONSTIGE IMMOBILIEN: NACHFRAGE WERT DER IMMOBILIEN

FRAGE: Wenn alle diese Immobilien und Grundstücke heute verkauft würden, welchen Preis könnten {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} Ihrer Meinung für den Teil erzielen, der {Ihnen / einem Haushaltsmitglied / einem Haushaltsmitglied} gehört?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Weiter mit DHB2500.

Eingangsfiler HB2410>3 UND in weniger als 50% der Schleifendurchläufe (HB280\$x=-1,-2)

3.37

HB2900

DERZEITIGER WERT DER 3+ IMMOBILIEN

FRAGE: Wenn {die weitere Immobilie / die [HB2410 minus 3] weiteren von Ihnen genannten Immobilien} heute verkauft {würde/ würden}, welchen Preis {könnten Sie / könnte Ihr Haushalt / könnte der Haushalt} Ihrer Meinung für den Teil erzielen, der {Ihnen / Ihrem Haushalt / dem Haushalt} gehört?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

PROGRAMMIERER: HILFSVARIABLE DHB2222\$x FÜR DIE BIS ZU 3 IN DEN LOOPS GENANNTEN IMMOBILIEN ERZEUGEN, DIE FOLGENDE WERTE ANNIMMT:

<WENN DHB600\$x = 1> "Einfamilienhaus bzw. Eigentumswohnung"
<WENN DHB600\$x = 2> "Mehrfamilienhaus / Mietshaus"
<WENN DHB600\$x = 3> "Werksgebäude, Lager"
<WENN DHB600\$x = 4> "Bau land bzw. das Grundstück"
<WENN DHB600\$x = 5> "Garage"
<WENN DHB600\$x = 6> "Laden bzw. die Praxis"
<WENN DHB600\$x = 7> "Bürogebäude"
<WENN DHB600\$x = 8> "Hotel"
<WENN DHB600\$x = 9> "landwirtschaftlichen Betrieb"
<WENN DHB600\$x = 10> "Gebäude mit gemischter Nutzung"
<WENN DHB600\$x = 11, -1 oder -2> "sonstige Immobilie"
<WENN DHB600\$x = -3> ""

PROGRAMMIERER: HILFSVARIABLE DHB3333\$x FÜR DIE BIS ZU 3 IN DEN LOOPS GENANNTEN IMMOBILIEN ERZEUGEN, DIE FOLGENDE WERTE ANNIMMT:

<WENN DHB260\$xa=1> „als Ferienwohnung oder für andere private Zwecke genutzt“
<WENN DHB260\$xa=2> „für die eigene Geschäftstätigkeit genutzt“
<WENN DHB260\$xa=3> „zur Vermietung oder Verpachtung genutzt“
<WENN DHB260\$xa=4 – „leer stehend“
<WENN DHB260\$xa=5 – „Dritten zur kostenlosen Nutzung überlassen“
<WENN DHB260\$xa=6, -1, -2 oder -3> „“

Eingangsfiler HB2400=1

NUTZER: KREDITE, DIE MIT DEN SONSTIGEN IMMOBILIEN BESICHERT SIND

3.38A DHB2500 MIT IMMOBILIEN BESICHERTE HYPOTHEKEN/KREDITE

FRAGE: <Wenn HB2410 (Anzahl Immobilien neben dem Hauptwohnsitz)=1>:

Liegt auf der genannten Immobilie derzeit eine Hypothek oder eine Grundschuld?

<Wenn <HB2410 (Anzahl Immobilien neben dem Hauptwohnsitz)> 1>:

Liegt auf mindestens einer der genannten Immobilien derzeit eine Hypothek oder eine Grundschuld?

<Wenn <HB2410 (Anzahl Immobilien neben dem Hauptwohnsitz)= -1 oder -2>:

Liegt auf den Immobilien und Grundstücken derzeit eine Hypothek oder eine Grundschuld?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn = 1, weiter mit HB3010,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit DHB0800

-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler DHB2500=1

3.38B HB3010 ANZAHL DER HYPOTHEKEN UND KREDITE

FRAGE: Wie viele Kredite oder Darlehen sind mit diesen Immobilien besichert und noch nicht vollständig getilgt?

<Wenn HB1010 (Kredite, die mit Hauptwohnsitz besichert sind) >0> Kredite und Darlehen, die auch mit {der /dem } [DHB9999], besichert sind, {die/das} {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} {bewohnen / bewohnt / bewohnt} bitte hier nicht noch einmal angeben.

*Numerische Angabe, 1-stellig
(Anzahl der Hypotheken und
Kredite)*

*-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert*

**Wenn =-1 oder -2weiter mit
DHB2800
Wenn = 0 weiter mit DHB0800
sonst weiter mit PageO**

Eingangsfiler HB3010>=1 UND weniger als 3 Schleifen durchlaufen

PROGRAMMIERER: Beginn einer Schleife für 3 Kredite und Darlehen, die mit den sonstigen Immobilien besichert sind.

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens.

Page O PageO PAGE - EINSTIEG HYPOTHEKENKREDITE – SONSTIGE IMMOBILIEN

< HB3010=1 (nur 1 Kredit) >: Kommen wir nun zu diesem Kredit.Bitte beginnen Sie mit dem Kredit oder Darlehen mit dem höchsten noch nicht getilgten Betrag und fahren dann mit dem nächst kleineren fort.PROGAMMIERER: BEI ZWEITEM UND DRITTEM SCHLEIFENDURCHLAUF: ÜBERLEITUNGSTEXT

Kommen wir nun zum nächst kleineren noch nicht getilgten Kredit oder Darlehen

**3.39A DHB750\$xa- KREDIT SONST. IMMOBILIEN - ZUORDNUNG
f**

PROGRAMMIERER: Mehrfachnennungen nur für a-e zulassen

FRAGE: Mit welcher der Immobilien ist dieser Kredit besichert?

{<WENN HB2410>=1> Immobilie 1: [DHB22221], [DHB33331] {<WENN hb2801>=0>, Wert: [HB2801]}.

{<WENN HB2410>=2> Immobilie 2: [DHB22222], [DHB33332] {<WENN hb2802>=0>, Wert: [HB2802]}.

{<WENN HB2410>=3> Immobilie 3: [DHB22223], [DHB33333] {<WENN hb2803>=0>, Wert: [HB2803]}.

{<WENN HB2410>3> Weitere Immobilien}

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich für a-e . Falls der Befragte angibt, dass der Kredit (auch) mit dem Hauptwohnsitz besichert ist, bitte (auch) Option 5: e auswählen. Falls er angibt, dass der Kredit (auch) mit anderen Immobilien außer dem Hauptwohnsitz besichert ist bitte (auch) Option 4: d auswählen.

1- *genannt*

2- *nicht genannt*

-1 - *weiß nicht*

-2 - *keine Angabe*

-3 - *Frage gefiltert*

6 Variablen:

a- {<WENN HB2410>=1> Immobilie 1: [DHB22221],
[DHB33331] {<WENN hb2801>=0>, Wert:
[HB2801]}.

b- {<WENN HB2410>=2> Immobilie 2: [DHB22222],
[DHB33332] {<WENN hb2802>=0>, Wert:
[HB2802]}.

c- {<WENN HB2410>=3> Immobilie 3: [DHB22223],
[DHB33333] {<WENN hb2803>=0>, Wert:
[HB2803]}.

d- Weitere Immobilien

e- Hauptwohnsitz

f- keine der aufgeführten Immobilien

3.39 DHB700\$xa-c KREDIT SONST. IMMOBILIEN - ART

FRAGE: Wurde der Kredit zu Finanzierungszwecken neu aufgenommen oder wurde damit ein früheres Darlehen refinanziert?

INTERVIEWER: Weitere Erläuterungen zur "Refinanzierung eines Kredits" und zum "Umkehrdarlehen" finden Sie auf der Hilfeseite.

Mehrfachnennungen möglich

1- *genannt*

2- *nicht genannt*

-1 - *weiß nicht*

-2 - *keine Angabe*

-3 - *Frage gefiltert*

3 Variablen:

a - *Neukredit - der Kredit wurde neu aufgenommen, um eine größere Ausgabe zu finanzieren.*

b - *Refinanzierung - mit dem Kredit wurde ein anderer Kredit abgelöst.*

c - *Umkehrdarlehen - Zusatzrente, die von Kreditinstitut durch Belastung der Immobilie finanziert wird.*

ONLINE GLOSSAR: Einen Kredit zu refinanzieren bedeutet, einen bestehenden Kredit mit den Mitteln aus einem neuen Kredit zu tilgen. Der neue Kredit kann dabei die gleiche Höhe haben wie der noch nicht getilgte Betrag des alten Kredits oder höher ausfallen, z.B. weil der Schuldner zusätzliches Geld benötigt. Eine Refinanzierung kann es dem Schuldner erlauben, von besseren Kreditbedingungen, z.B. in Form von niedrigeren Zinsen und / oder längeren Laufzeiten zu profitieren.

Ein Umkehrdarlehen (Immobilienverzehrplan, umgekehrte Hypothek) ist eine Zusatzrente, die von einer Bank durch Belastung der Immobilie finanziert wird. Während der Laufzeit bleibt der Haushalt Eigentümer der Immobilie.

Eingangsfiler HB3010>=1 UND weniger als 3 Schleifen durchlaufen

3.40 HB320\$xa-i ZWECK KREDIT SONST. IMMOBILIEN

PROGRAMMIERER: WENN MEHR ALS EIN ZWECK GENANNT WIRD, FOLGENDE

NACHFRAGE STELLEN: Und welches war der wichtigste Zweck?

FRAGE: Für welche Zwecke {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} {< Wenn DHB700\$xb=1 (refinanziert) > den ursprünglichen Kredit / <sonst> diesen Kredit} aufgenommen?

INTERVIEWER: - Mehrfachnennungen möglich

Falls der Haushalt die Immobilie in der er wohnt bzw. einen andere Immobile selbst gebaut hat und dafür den Kredit aufgenommen hat, bitte mit 1 bzw. 2 kodieren.

- 1 - Zum Erwerb {des / der} [DHB9999], {das/die} {Sie bewohnen / Ihr Haushalt bewohnt/ der Haushalt bewohnt} (Hauptwohnsitz)
- 2 - Zum Erwerb anderen Immobilienvermögens
- 3 - Zur Reparatur oder Renovierung von Immobilien
- 4 - Zum Kauf eines Fahrzeugs oder eines anderen Transportmittels
- 5 - Zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit
- 6 - Zur Umschuldung von Konsumenten- / Ratenkredite
- 7 - Zur Finanzierung einer Ausbildung oder eines Studiums (z.B. "Bildungskredite")
- 8 - Um Lebenshaltungskosten zu decken oder sonstige Anschaffungen zu tätigen

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- 4 - kein weiterer Zweck (nur Variablen b bis i)

Wenn DHB700\$xc=1, weiter mit DHB0710\$x,
Wenn DHB700\$xc<>1 UND DHB700\$xb=1, weiter mit HB313\$xa-d,
sonst weiter mit HB330\$x

9 - Sonstiges (bitte angeben.
PROG: Text ablegen in
HB320\$xS)

9 Variablen:
a) wichtigster Zweck
b)-j) weitere Zwecke

Eingangsfilerter DHB700\$xc=1

3.40A DHB710\$x KREDIT SONST: IMMOBILIEN: REFINANZIERUNG BEI UMKEHRDARLEHEN
{Hatten Sie / Hatte Ihr Haushalt / Hatte der Haushalt} jemals einen anderen Hypothekenkredit, der mit dieser Immobilie besichert war?

1 - Ja	-1 - weiß nicht	Wenn =1 weiter mit HB313\$xa-d sonst weiter mit HB330\$x
2 - Nein	-2 - keine Angabe	
	-3 - Frage gefiltert	

Eingangsfilerter DHB700\$xb=1 oder DHB710\$x=1

3.40B HB313\$xa-d KREDIT SONST. IMMOBILIEN: ZWECK DER REFINANZIERUNG

PROGRAMMIERER: ANTWORT D NICHT IN KOMBINATION MIT A, B oder C ZULASSEN.

Aus welchem Grund haben {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} den ursprünglichen Kredit refinanziert?

INTERVIEWER: - Mehrfachnennungen möglich

1 - genannt	-1 - weiß nicht
2- nicht genannt	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert

4 Variablen:
a – Um bessere Konditionen zu erhalten
b – Um zusätzlich Geld aufzunehmen
c – aus einem anderen Grund, bitte angeben (HB313\$xS)
d – Keine Refinanzierung

Eingangsfilerter HB3010>=1 UND weniger als 3 Schleifen durchlaufen

3.41 HB330\$x JAHR DER KREDITAUFNAHME ODER -REFINANZIERUNG

FRAGE: < Wenn DHB700\$x<>1 > In welchem Jahr {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} {< Wenn DHB700\$x=1 (refinanziert) > diesen Kredit zuletzt refinanziert / <sonst> diesen Kredit ursprünglich aufgenommen}?

< Wenn DHB700\$x=1 > In welchem Jahr haben die Zahlungen an {Sie / den Haushalt / den Haushalt} begonnen?

Numerische Angabe, 4-stellig (Jahr) Range=<[Interviewjahr]
-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

HB330\$xCC CAPI-CHECK : (hb330\$x>=0 UND hb330\$x<1800)

INTERVIEWER: Jahresangabe liegt weit in der Vergangenheit. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HB3010>=1 UND weniger als 3 Schleifen durchlaufen

3.42 HB340\$x KREDIT SONST. IMMOBILIEN: URSPRÜNGLICHE HÖHE DES KREDITS

FRAGE: <Wenn DHB700\$x<>1> Wie hoch war die gesamte Kreditsumme zu dem Zeitpunkt, als der Kredit {< Wenn DHB700\$x=1 (refinanziert)> zuletzt refinanziert / <sonst> aufgenommen wurde}?

< Wenn DHB700\$x=1 > Wie hoch war der anfänglich ausbezahlte Betrag?

INTERVIEWER: In manchen Fällen ist dieser Wert gleich Null.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.
-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler HB3010>=1

3.44 HB360\$x KREDIT SONST. IMMOBILIEN: URSPRÜNGLICHE LAUFZEIT DES KREDITS

FRAGE: < Wenn DHB700\$x<>1 > Wie lang war die vereinbarte Laufzeit in Jahren, als der Kredit {< wenn DHB700\$x<>1 > aufgenommen / < WENN DHB700\$x=1 (refinanziert)> zuletzt refinanziert wurde / <sonst> diesen Kredit ursprünglich aufgenommen }?

< Wenn DHB700\$x=1 > Für wie viele Jahre sind Zahlungen aus diesem Vertrag zu erwarten?

INTERVIEWER: <Wenn DHB700\$x<> 1>: Weitere Erläuterung zur "vereinbarten Laufzeit" finden Sie auf der Hilfeseite.

Numerische Angabe, 2-stellig
(Anzahl der Jahre).

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert
-4 - Keine feste Laufzeit vereinbart
(Kreditlinien / Kredite ohne festes
Laufzeitende)
PROG: HIER BUTTON STATT -4

ONLINE GLOSSAR:

Mit vereinbarter Laufzeit ist die kürzeste der folgenden Zeitspannen gemeint:

- (1) die vereinbarte Gesamtlaufzeit des Kredits,
- (2) die Zeitspanne zwischen der letzten Neuverhandlung der Kreditkonditionen und der nächsten im Vertrag vorgesehenen Neuverhandlung oder
- (3) die Zeitspanne zwischen der letzten Neuverhandlung der Kreditkonditionen und dem Zeitpunkt, zu dem der Kredit abbezahlt sein soll.

Falls es sich um einen Kredit mit variabler Verzinsung handelt, für den im Vertrag keine Neuverhandlung der Konditionen vorgesehen ist, bitte die vereinbarte Gesamtlaufzeit angeben (Option 1).

EingangsfILTER HB3010>=1 UND weniger als 3 Schleifen durchlaufen

3.45A HB370\$x AUSSTEHENDER KAPITALBETRAG

FRAGE: Wie hoch ist die Restschuld?

INTERVIEWER: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen, Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn hb370\$x=0, weiter mit hb380\$x
Sonst weiter mit dhb400\$x

HB370\$xCC CAPI-CHECK: hb370\$x==0 oder (hb370\$x>hb340\$x und hb370\$x>0 und hb340\$x>0)

INTERVIEWER: {<Wenn hb370\$x==0>Null ist kein gültiger Wert.

<SONST> Der Restwert des Kredites ist größer als der ursprüngliche Kreditrahmen.}

Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER HB3010>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen UND Hb370\$x>0

3.45B DHB400\$x HYPOTHEK SONSTIGE IMMOBILIEN: VORAUSSICHTLICHE RÜCKZAHLUNGSDAUER

PROGRAMMIERER: Button für -4 „Der Haushalt strebt keine vollständige Rückzahlung an.“ Button für -5 „weniger als 1 Jahr“

FRAGE: < WENN DHB700\$xc<>1 > Was denken Sie, wie viele Jahre {werden Sie / wird Ihr Haushalt / wird der Haushalt} für die Rückzahlung dieser Restschuld brauchen?

< WENN DHB700\$xc=1 > Wie lange sind noch Zahlungen aus dem Vertrag zu erwarten?

Interviewer: Falls Rückzahlung in weniger als einem Jahr geplant ist, bitte Button „weniger als 1 Jahr“ auswählen.

Interviewer: <WENN DHB700\$xc=1> Falls Zahlungen bis zum Lebensende vereinbart sind, bitte Button „Der Haushalt strebt keine vollständige Rückzahlung an“ auswählen.

Numerische Angabe (in Jahren), 3-	-1 - weiß nicht
stellig, mit einer Kommastelle	-2 - keine Angabe
Nur Angaben erlaubt die >= 1)	-3 - Frage gefiltert
	-4 - {Ich strebe / mein Haushalt strebt / der Haushalt strebt} keine vollständige Rückzahlung an.
	- 5 weniger als ein Jahr

Eingangsfiler HB3010>=1 UND weniger als 3 Schleifen durchlaufen

3.46A HB380\$x VARIABLE VERZINSUNG

FRAGE: Ist es ein Kredit mit variabler Verzinsung, lässt also der Kreditvertrag während der Laufzeit von Zeit zu Zeit eine Anpassung des Zinssatzes zu?

1 - Ja	-1 - weiß nicht
2 - Nein	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler (HB3010)>=1 UND Schleife <3 mal durchlaufen)

3.46B DHB410\$x HYPOTHEK SONSTIGE IMMOBILIEN: URSPRÜNGLICHE ZINSBINDUNGSDAUER

FRAGE: Wie lange ist der Zins für den Kredit festgeschrieben? Hierbei interessiert uns die ursprüngliche Zinsbindungsdauer zum Zeitpunkt der letzten Zinsanpassung.

INT: Wenn die Zinsbindung weniger als ein Jahr ist, dann bitte Null eintragen.

Numerische Angabe (in Jahren), 3-	-1 - weiß nicht
stellig, mit einer Kommastelle	-2 - keine Angabe
Nur Angaben erlaubt, die >= 0)	-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler HB3010>=1 UND weniger als 3 Schleifen durchlaufen

3.47A DHB770\$x HYPOTHEK SONSTIGE IMMOBILIEN: EFFEKTIVZINS

FRAGE: Wie hoch ist derzeit der jährliche Effektivzinssatz, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} für diesen Kredit {bezahlen / bezahlt / bezahlt}?

INTERVIEWER: - Wenn der Befragte nur den Nominalzins kennt, bitte hier als "Weiß nicht" erfassen und zur nächsten Frage.

- Weitere Erläuterungen zum "Nominalzinssatz" und zum "Effektivzinssatz" finden Sie auf der Hilfeseite.

- Angabe mit maximal 2 Dezimalstellen erfassen.

Numerische Angabe, 5-stellig,
zwei Dezimalstellen.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn =-1 oder -2, weiter mit
DHB771\$ x ,

sonst weiter mit DHB720\$ x

DHB770\$ x CC CAPI-CHECK: dhb770\$ x ==0

INTERVIEWER: Sie haben gerade angegeben, dass Ihr Zinssatz bei Null Prozent liegt. Können Sie mir bitte kurz erläutern warum der Zinssatz bei Null Prozent liegt . -> Kommentarfenster aufrufen

ONLINE GLOSSAR: Der Nominalzinssatz bestimmt rechnerisch die Höhe der monatlichen oder vierteljährlichen Zinszahlung. Der Effektivzins wird auf Basis des Nominalzinssatzes berechnet. Er beinhaltet u.a. die Nebenkosten der Kreditaufnahme und macht unterschiedliche Arten der Zinsbelastung vergleichbar. In der Regel ist der Effektivzins höher als der Nominalzins. In Kreditverträgen müssen beide Zinssätze angegeben werden.

Eingangsfilerter DHB770\$ x =-1,-2

3.47B DHB771\$ x HYPOTHEK SONSTIGE IMMOBILIEN: NOMINALZINS

FRAGE: Wenn Sie den Effektivzinssatz nicht kennen: Wie hoch ist derzeit der jährliche Nominalzinssatz, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} für diesen Kredit {< Wenn HB380\$ x =1 (variable Verzinsung)> als Ergebnis der letzten Anpassung} {bezahlen / bezahlt / bezahlt}?

INTERVIEWER: Angabe mit maximal 2 Dezimalstellen erfassen.

Numerische Angabe, 5-stellig,
zwei Dezimalstellen.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DHB771\$ x CC CAPI-CHECK: dhb771\$ x ==0

INTERVIEWER: Sie haben gerade angegeben, dass Ihr Zinssatz bei Null Prozent liegt. Können Sie mir bitte kurz erläutern warum der Zinssatz bei Null Prozent liegt . -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfilerter HB3010>=1 UND weniger als 3 Schleifen durchlaufen

3.48A DHB720\$ x KREDITRATEN - BETRAG DHB725\$ x KREDITRATEN - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHB725\$x). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHB720\$x <0 FRAGE DHB725\$x AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: < WENN DHB700\$xc<>1 > Wie hoch ist der Betrag, also Zins und Tilgung, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} zur Zeit für diesen Kredit im Monat, Quartal oder im Jahr {aufwenden / aufwendet / aufwendet}?

< WENN DHB700\$xc=1 > Wie hoch ist das Einkommen, das {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} im Monat, Quartal oder im Jahr aus diesem Vertrag {erhalten / erhält}?

INTERVIEWER: Bitte lassen Sie dabei Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Ende der Schleife für 3 Kredite.

Wenn HB3010> 3 weiter mit DHB2200

Wenn HB3010> 1 UND HB3010<= 3 UND in HB370\$x mehr als 50% der Schleifendurchläufe -1 oder -2 weiter mit DHB2800,

Sonst weiter mit DHB0800.

EingangsfILTER: HB3010>3

**3.48B DHB2200 RATEN FÜR DIE MIT DEN 3+ IMMOBILIEN BESICHERTEN
 DHB2210 KREDITE - BETRAG
 RATEN FÜR DIE MIT DEN 3+ IMMOBILIEN BESICHERTEN
 KREDITE - ZEITRAUM**

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHB2210). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHB2200\$x <0 FRAGE DHB2210\$x AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Wir haben bereits über [Anzahl der Schleifendurchläufe] Kredite im Detail gesprochen. Nun habe ich noch eine Frage {<HB3010=4> zu dem verbleibenden Kredit / < HB3010>4 zu den [HB3010 minus 3] weiteren Krediten}. Wie hoch ist der Betrag, also Zins

und Tilgung, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} zur Zeit für {diesen Kredit / diese Kredite} insgesamt im Monat, Quartal oder im Jahr {aufwenden / aufwendet / aufwendet}? Bitte lassen Sie dabei Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn HB3010 > 1 UND in HB370\$x weniger als 50% -1 oder -2 weiter mit HB4100

Sonst weiter mit DHB2800

DHB2200CC CAPI-CHECK: dhb2200==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HB3010>3 UND in weniger als 50% der Schleifendurchläufe (HB370\$x=-1,-2)

3.49 HB4100 AUSSTEHENDER KAPITALBETRAG - WEITERE KREDITE

FRAGE: Und wie hoch ist die Restschuld für {<HB3010=4> den verbleibenden / < HB3010>4 alle [HB3010 minus 3] weiteren} noch nicht getilgten Kredite?

INTERVIEWER: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen, Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Weiter mit DHB0800

HB4100CC CAPI-CHECK: hb4100==0 oder (hb4100>dhb2200 und hb4100>0 und dhb2200>0)

INTERVIEWER: {<Wenn hb4100==0>Null ist kein gültiger Wert.

<SONST> Der Restwert des Kredites ist größer als der ursprüngliche Kreditrahmen.}

Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler (HB3010>1 UND in mehr als 50% der Schleifendurchläufe (HB370\$x=-1,-2)) ODER HB3010=-1,-2

3.50 DHB2800 NACHFRAGE KAPITALBETRAG- WEITERE KREDITE

FRAGE: Wie hoch ist die Restschuld für alle noch nicht getilgten Kredite, die mit den weiteren Immobilien besichert sind?

INTERVIEWER: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen, Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Weiter mit DHB0800

DHB2800CC CAPI-CHECK: dhb2800==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

3.51A DHB0800 BESITZ VON PERSONENKRAFTWAGEN (PKW)

FRAGE: Verfügen {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} über einen oder mehrere privat genutzte PKW? Ich meine auch geleaste Fahrzeuge einschließlich solcher, für die der Arbeitgeber die Leasingraten bezahlt.

Wenn {Ihnen / Ihrem Haushalt / dem Haushalt} ein oder mehrere Unternehmen gehören, so nennen Sie jetzt bitte keine PKW, die sich vollständig im Besitz des Unternehmens bzw. der Unternehmen befinden.

INTERVIEWER: Hier nur PKW und Minivans erfassen, andere Fahrzeuge werden später erfasst.

1 - Ja
2 Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

Wenn =-1, -2, 2, weiter mit DHB1100,

sonst, weiter mit DHB8888

Eingangsfilerter DHB0800=1

DHB8888 DHB8888 ANZAHL DER PKW INSGESAMT

PROGRAMMIERER: - HILFSVARIABLE ERZEUGEN DHB8888 -> Anzahl der PKW insgesamt.

FRAGE: Wie viele PKW sind das?

Numerische Angabe

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn DHB8888>0 "mindestens ein PKW im Besitz" weiter mit DHB820\$x a-c,

sonst weiter mit DHB1100.

Eingangsfilerter DHB8888>=1:Schleife bis Anzahl DHB8888 erreicht

3.51B DHB820\$xa-c BESCHREIBUNG DER PKW - BAUJAHR, MARKE, MODELL
PROGRAMMIERER: - NACH ERSTER SCHLEIFE JEWEILS EINBLENDEN: KOMMEN WIR ZUM NÄCHSTEN PKW.

- WENN (DHB820\$xa=-1 oder -2 UND DHB820\$xb=-1 oder -2 UND DHB820\$xc=-1 oder -2) DANN TEXTBAUSTEIN DHB820\$x a-c = " "
- BEI "SONSTIGES" AUF DER LISTE DER MARKEN EIN OFFENES TEXTFELD EINBAUEN (ABLAGE IN VARIABLE DHB820\$xS)

FRAGE: Können Sie mir Marke, Modell und Baujahr der PKW sagen?

INTERVIEWER: Hier auch PKW erfassen, die geleast wurden und für die der Arbeitgeber die Leasingraten bezahlt.

<i>Drei Variablen:</i>	-1 - weiß nicht	Beginn einer Schleife für alle
<i>a - Marke - Liste hinterlegen (vgl. Anhang)</i>	-2 - keine Angabe	DHB8888 PKW
<i>b - Modell - Freitext</i>	-3 - Frage gefiltert	
<i>c - Baujahr - Jahresangabe, 4-stellig</i>	-4 - keinen weiteres Fahrzeug (als Button implementiert)	
<i>Range<=[ERHEBUNGSJAHR]</i>		

DHB820\$xcCC CAPI-CHECK: (dhb820\$xc>=0 & dhb820\$xc<1800) **INTERVIEWER:** Jahresangabe liegt weit in der Vergangenheit. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfilerter DHB8888>=1: Schleife: Frage DHB825\$x für alle PKWs aus DHB820\$xa-c stellen bis Anzahl DHB8888 erreicht

3.51C DHB825\$x GELEASTE PKW VERSUS PKW IM EIGENTUM DES HAUSHALTS

FRAGE: Wer ist Eigentümer des Fahrzeugs [DHB820\$xa-b] { WENN DHB820\$xc>0 Baujahr: [DHB820\$xc]}?

INTERVIEWER: Im Zweifel ist entscheidend, wer als Eigentümer im Fahrzeugbrief eingetragen ist.

<i>1 - Der PKW befindet sich im Eigentum des Haushalts</i>	-1 - weiß nicht	Ende der Schleife für alle DHB
<i>2 - Der PKW ist geleast - der Haushalt zahlt die Leasingrate selbst</i>	-2 - keine Angabe	8888 PKW
<i>3 - Der PKW wird vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellt.</i>	-3 - Frage gefiltert	

Eingangsfilerter DHB0800=1

DHB7777a-c DHB7777a-c ANZAHL DER PKW PRO KATEGORIE

PROGRAMMIERER: HILFSVARIABLE ERZEUGEN DHB7777a-c -> Anzahl der PKW pro Kategorie aus Frage DHB825\$x.

Wenn DHB7777a>0 "mindestens ein PKW im Eigentum" weiter mit DHB0810 ,

wenn DHB7777b>0 UND DHB7777a<=0, weiter mit DHB1000,

sonst weiter mit DHB1100

Eingangsfiler DHB7777a>0

3.51D DHB0810 WERT ALLER PKW IM EIGENTUM DES HAUSHALTS

FRAGE: Kommen wir nun zu den PKW, die sich {in Ihrem Eigentum / im Eigentum Ihres Haushalts / im Eigentum des Haushalts} befinden.

Wenn diese PKW heute verkauft würden, welchen Preis könnten {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} Ihrer Meinung nach {<Wenn DHB7777a > 1> insgesamt für alle PKW} erzielen?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Wenn DHB7777b>0 weiter mit DHB1000,

sonst weiter mit DHB1100

EDITING-CHECK: (dhb0810/dhi0600)>(r(mean)+2*r(sd)) UND (dhb0810/dhi0600)>0

Eingangsfiler DHB7777b>0

**3.52 DHB1000 LEASINGRATEN FÜR DIE GELEASTEN PKW, FÜR DIE HH
 DHB1010 DIE RATEN BEZAHLT - BETRAG
 ZEITRAUM LEASINGRATE FÜR GELEASTE PKW -
 ZEITRAUM**

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHB1010). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHB1000 <0 FRAGE DHB1010 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Kommen wir nun zu den geleasten PKW, für die {Sie / Sie oder ein Haushaltsmitglied / ein Haushaltsmitglied} selbst die Leasingraten {bezahlen/ bezahlen/

1 – Ja
2 Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

Wenn =-1, -2, 2, weiter mit
DHC0100,

sonst, weiter mit DHB4810

3.55e DHB4810 KAUFPREIS DER NEUEN FAHRZEUGE

FRAGE:

<DHB7777a=1 und DHB1100<>1 >

Wie viel {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} für den in den letzten 12 Monaten
gekauften PKW bezahlt?

<DHB7777a>1 und DHB1100<>1 >

Wie viel {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} für diesen oder diese in den letzten
12 Monaten gekauften PKW bezahlt?

< DHB7777a<=0 und DHB1100=1 >

Wie viel {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} für dieses oder diese in den letzten
12 Monaten gekauften Fahrzeuge bezahlt?

<DHB7777a>=1 und DHB1100=1>

Wie viel {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} für diese in den letzten 12 Monaten
gekauften Fahrzeuge oder PKWs bezahlt?

<Sonst>

Wie viel {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} für die in den letzten 12 Monaten
gekauften Fahrzeuge oder PKW bezahlt?

<Für alle Fälle>

Wenn {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} Fahrzeuge oder PKW in den letzten 12 Monaten in
Zahlung gegeben {haben / hat / hat}, ziehen Sie deren bzw. dessen Wert vom Kaufpreis ab.

*Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

3.55A DHC0100 WEITERE LEASINGVERTRÄGE ABGESCHLOSSEN

FRAGE: Nun geht es um Leasingverträge im Allgemeinen: {Haben Sie / Haben Sie oder ein
anderes Haushaltsmitglied / Hat ein Haushaltsmitglied} { <DHB7777b>0> neben Verträgen
für PKW und sonstige Fahrzeuge weitere } Leasingverträge abgeschlossen, die noch nicht
ausgelaufen sind?

INTERVIEWER: Hier nur Leasingverträge aufnehmen, die privat abgeschlossen wurden. Leasingverträge, die im Rahmen einer Geschäftstätigkeit aufgenommen wurden, bitte nicht erfassen.

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

**Wenn =1 weiter mit DHC0110,
sonst weiter mit HB4700**

Eingangsfilerter DHC0100=1

**3.55B DHC0110 ZAHLUNGEN WEITERE LEASINGVERTRÄGE - BETRAG
 DHC0111 ZAHLUNGEN WEITERE LEASINGVERTRÄGE - ZEITRAUM**

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHC0111). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHC0110 <0 FRAGE DHC0111 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Wie hoch ist die Leasingrate, die {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} für diesen Vertrag bzw. für diese Verträge insgesamt im Monat, Quartal oder im Jahr {aufwenden/ aufwendet / aufwendet}?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DHC0110CC CAPI-CHECK: DHC0110=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

3.56A HB4700 WERTGEGENSTÄNDE

FRAGE: Kommen wir nun zu weiteren Wertgegenständen. {Besitzen Sie / Besitzt Ihr Haushalt / Besitzt der Haushalt} Wertgegenstände, wie etwa Kunstgegenstände, Antiquitäten, wertvolle Sammlungen oder Schmuck? ?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

**Wenn =1, weiter mit HB4710,
sonst weiter mit PageP**

Eingangsfilerter HB4700=1

3.56B HB4710 WERT DER WERTGEGENSTÄNDE

FRAGE: {Nehmen Sie / Nehmen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Nimmt der Haushalt} zur Zeit eine solche Kreditlinie oder einen solchen Überziehungskredit in Anspruch?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn =1 weiter mit HC0220,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit HC0300

-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler HC0210=1

4.01B

HC0220

HÖHE DER AUSSTEHENDEN DISPOKREDITSCHULDEN

FRAGE: Wie hoch ist der in Anspruch genommene Betrag über alle Konten insgesamt?

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

HC0220CC CAPI-CHECK: hc0210==1 UND hc0220==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier (HC0220) oder bei der vorherigen Frage (HC0210) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (HC0220) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu HC0210

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

4.02A

HC0300

EIGENE KREDITKARTEN

FRAGE: {Besitzen Sie / Besitzen Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts / Besitzt ein Mitglied des Haushalts} Kreditkarten?

INTERVIEWER: Bitte zählen Sie hierzu keine Kreditkarten, die vom Arbeitgeber beglichen werden. EC-Karten, bei denen der mit der Karte bezahlte Betrag unmittelbar von einem Konto abgebucht wird, sollen hier ebenfalls nicht erfasst werden.

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn =1 weiter mit DHC0600,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit DHC0700

EDITING-CHECK: hc0300==1 UND (hc0200==2 UND hd1100==2))

Eingangsfiler HC0300=1

4.02B

DHC0600

EIGENE KREDITKARTEN - POSITIVER SALDO

FRAGE: Auf manche Kreditkartenkonten können Einzahlungen vorgenommen werden. Der eingezahlte Betrag wird meist, solange er auf dem Konto liegt, verzinst. {Besitzen Sie /

Besitzen Sie oder ein anderes Mitglied Ihres Haushalts / Besitzt ein Mitglied des Haushalts} ein Kreditkartenkonto mit einem positiven, ggf. verzinsten Guthaben?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn =1 weiter mit DHC0610,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit HC0310

Eingangsfilerter DHC0600=1

4.02C DHC0610 HÖHE DES GUTHABENS KREDITKARTENKONTO

FRAGE: Wie hoch ist dieses Guthaben insgesamt für alle Kreditkarten, die {Sie / Sie und die anderen Haushaltsmitglieder / die Haushaltsmitglieder} besitzen?

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Eingangsfilerter HC0300=1

4.02D HC0310 AUSSTEHENDE KREDITKARTENSCHULDEN

FRAGE: Abrechnungen von Kreditkarten müssen nicht immer alle sofort vollständig beglichen werden. Gibt es eine Restschuld auf einem der Kreditkartenkonten aus Transaktionen der letzten Abrechnung?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn =1 weiter mit HC0320,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit DHC0700

Eingangsfilerter HC0310=1

4.02E HC0320 HÖHE DER AUSSTEHENDEN KREDITKARTENSCHULDEN

FRAGE: Wie hoch ist die noch nicht beglichene Restschuld insgesamt für alle Kreditkarten?

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

CAPI-CHECK HC0320CC: hc0310=1 UND hc0320=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier (HC0320) oder bei der vorherigen Frage (HC0310) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (HC0320) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu HC0310

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

4.03BAFA DHC0700 BAFÖG

FRAGE: {Beziehen Sie / Beziehen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Bezieht ein Haushaltsmitglied} derzeit BaföG oder {haben Sie / haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / hat ein Haushaltsmitglied} in der Vergangenheit BaföG bezogen?

- | | | |
|----------|----------------------|------------------------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn =1 weiter mit DHC0710, |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | sonst weiter mit PageAB |

Eingangsfiler DHC0700=1

4.03BAFB DHC0710 BAFÖG - DARLEHEN

FRAGE: BaföG wird in vielen Fällen zum Teil als Darlehen gewährt. Bestehen für {Sie / Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / ein Haushaltsmitglied} Rückzahlungsverpflichtungen aus BaföG-Leistungen, jetzt oder voraussichtlich in der Zukunft?

INTERVIEWER: BaföG muss nicht sofort nach Abschluss der Ausbildung zurückgezahlt werden, daher können auch Rückzahlungsverpflichtungen bestehen, ohne dass bereits Rückzahlungen geleistet werden.

- | | | |
|----------|----------------------|------------------------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn =1 weiter mit DHC0720, |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | sonst weiter mit PageAB |

Eingangsfiler DHC0710=1

4.03BAFC DHC0720 BAFÖG - RESTSCHULD

FRAGE: Wie hoch sind diese Verpflichtungen für {Sie / Sie und alle anderen Haushaltsmitglieder / alle Haushaltsmitglieder} derzeit insgesamt?

INTERVIEWER: Wenn {Sie / Sie oder ein Haushaltsmitglied / ein Haushaltsmitglied} zur Zeit noch BaföG beziehen, meine ich die bislang aufgelaufene BaföG-Schuld.

- | | | |
|--------------------------------------|----------------------|--|
| Numerische Angabe in EUR, 6-stellig. | -1 - weiß nicht | |
| | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | |

Eingangsfiler DHC0710=1

4.03BAFD DHC0730 BAFÖG - RÜCKZAHLUNGEN BEREITS BEGONNEN

FRAGE: Zahlen {Sie / Sie oder andere Haushaltsmitglieder / Haushaltsmitglieder} bereits ein BaföG-Darlehen zurück?

- | | | |
|--------|-----------------|------------------------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn =1 weiter mit DHC0740, |
|--------|-----------------|------------------------------------|

2 - Nein

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit PageAB

Eingangsfilerter DHC0730=1

4.03BAFE

DHC0740

BAFÖG - RÜCKZAHLUNGEN - BETRAG

DHC0741

BAFÖG - RÜCKZAHLUNGEN - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHC0741). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHC0740 <0 FRAGE DHC0741 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Wieviel zahlen {Sie / Sie und die anderen Haushaltsmitglieder / die Haushaltsmitglieder} insgesamt im Monat, Quartal oder im Jahr zurück?

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

CAPI-CHECK DHC0740CC: dhc0730=1 UND dhc0740=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe bei der vorherigen Frage (DHC0730) oder hier (DHC0740) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (DHC0740) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu DHC0730

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfilerter DHC0730=1

4.03BAFF

DHC0750

BAFÖG - URSPRÜNGLICHE HÖHE

FRAGE: Wie hoch war die Darlehensschuld zu Beginn der Rückzahlungen? Nennen Sie mir, wenn möglich, den Betrag laut Bafög-Bescheid.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

DHC0750CC CAPI-CHECK: dhc0750==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Ich möchte Sie nun über sonstige unbesicherte Kredite befragen, also solche Kredite, die nicht im Grundbuch eingetragen sind. Dazu zählen Konsumenten- und Ratenkredite, Kredite von Verwandten, Freunden und Arbeitgebern.

4.04A DHC0800 UNBESICHERTE KREDITE

FRAGE: <WENN DHB2400=1 ODER DHB2500 =1 ODER HC0210=1 ODER HC0310=1 ODER DHC0710=1 (Einstieg für HH, die vorab Kredite genannt haben) > {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} neben den bereits erfassten Krediten {<WENN HC0210=1 ODER HC0310=1> weitere} unbesicherte Kredite aufgenommen, die noch nicht vollständig getilgt sind?

<SONST (Einstieg für HH, die vorab keine Kredite genannt haben) >: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} unbesicherte Kredite aufgenommen, die noch nicht vollständig getilgt sind?

<IMMER> Bitte denken Sie auch an Kredite, die zur Finanzierung von Geschäftstätigkeit aufgenommen wurden.

INTERVIEWER: Unbesicherte Kredite sind Kredite, die NICHT im Grundbuch eingetragen sind (s. auch Glossar auf der Hilfeseite). Für die also keine Immobilie als Sicherheit dient.

1 - Ja

2 - Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

Wenn =1, weiter mit DHC0200a-c,

sonst, weiter mit DHC1100

ONLINE GLOSSAR: Unbesicherte Kredite im Sinne dieser Studie sind Kredite, die nicht im Grundbuch eingetragen werden. Besicherte Kredite werden dagegen im Grundbuch eingetragen und die hinterlegte Sicherheit ist eine Immobilie. Kann der Kreditnehmer den Kredit nicht zurückzahlen, hat der Kreditgeber bei einem besicherten Kredit die Möglichkeit die Immobilie zu verkaufen und so seine Ansprüche zumindest teilweise zu befriedigen.

Eingangsfilerter DHC0800=1

4.04B DHC0200a-c ANZAHL DER UNBESICHERTEN KREDITE NACH KATEGORIEN

FRAGE: Wie viele unbesicherte Kredite der folgenden Kategorien {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} jeweils noch nicht vollständig getilgt?

Bitte beziehen Sie bei den Krediten von Privatpersonen, d.h. Kredite von Verwandten, Freunden oder Bekannten, nur solche mit ein, die auch zurückbezahlt werden müssen.

INTERVIEWER: Hier bitte keine Kredite erfassen, die sich die Haushaltsmitglieder gegenseitig gegeben haben.

INTERVIEWER: Die Antwort kann auch Null sein

Wenn bei allen drei Kreditarten, sprich bei Krediten von Privatpersonen, Arbeitgebern, sowie bei "andere Kredite", eine Null angegeben wird, bitte nachfragen und kommentieren.

Jeweils numerische Angabe, 2-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn (DHC0200a= -1 oder -2
UND DHC0200b=-1 oder -2 UND
DHC0200c=-1 oder -2) weiter mit
DHC1000

3 Variablen

a - Kredite von Privatpersonen,
z.B. Verwandte, Freunde oder
Bekannte

c - Andere Kredite, wie z.B.
Konsumenten- / Ratenkredite

b - Kredite des Arbeitgebers

wenn $\text{Summe}(\text{DHC0200a-c})=0$,
weiter mit DHC1100

wenn $(\text{DHC0200a} \geq 1)$ weiter mit
PageAC (Schleife für
unbesicherte Kredite von
Verwandten, Freunden und
Bekanntem)

sonst weiter mit PageR (Schleife
für andere unbesicherte Kredite)

DHC0200CC CAPI-CHECK: $\text{SUMME}(\text{dhc0200a-c})=0$

INTERVIEWER: Sie haben bei allen drei Typen von unbesicherten Krediten Null eingegeben. Die ist nicht möglich. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfilerter $\text{DHC0200a} > 0$ UND SCHLEIFE <3 mal durchlaufen

PROGRAMMIERER: Beginn einer Schleife für bis zu drei unbesicherte Kredite von Verwandten und Freunden(dhc0200a)

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens.

Page AC

PageAC

PAGE –Schleife für Kredite von Freunden, Bekannten und Verwandten

<DHC0200a=1> Ich möchte mit Ihnen nun über den Kredit sprechen, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} von Verwandten, Freunden oder Bekannten erhalten {haben / hat / hat}.

<SONST>: Ich möchte mit Ihnen nun über die Kredite sprechen, die {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} von Verwandten, Freunden oder Bekannten erhalten {haben / hat / hat}. Bitte beginnen Sie mit demjenigen Kredit von Privatpersonen mit der höchsten Restschuld und fahren dann mit dem nächst kleineren fort.

<BEI ZWEITEM UND DRITTEM SCHLEIFENDURCHLAUF> ÜBERLEITUNGSTEXT

Kommen wir nun zu dem Kredit von Verwandten, Freunden oder Bekannten mit der {zweithöchsten / dritthöchsten} Restschuld

4.04C HC035\$xa-i ZWECK KREDIT VON VERWANDTEN ODER FREUNDEN

PROGRAMMIERER: - WENN MEHR ALS EIN GRUND GENANNT WIRD, FOLGENDE NACHFRAGE STELLEN:

Welcher war der wichtigste Grund?

- MEHRFACHANTWORTEN MÖGLICH

FRAGE: Zu welchem Zweck {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} diesen Kredit aufgenommen?

INTERVIEWER: - Mehrfachnennungen möglich

- Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen.

- | | |
|--|--|
| 1 - Zum Erwerb {des / der} [DHB9999], {das/die} {Sie bewohnen / Ihr Haushalt bewohnt / der Haushalt bewohnt} (Hauptwohnsitz) | -1 - weiß nicht |
| 2 - Zum Erwerb anderen Immobilienvermögens | -2 - keine Angabe |
| 3 - Zur Reparatur oder Renovierung von Immobilien | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - Zum Kauf eines Fahrzeugs oder eines anderen Transportmittels | -4 - kein weiterer Zweck (nur Variablen b bis i) |
| 5 - Zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit | |
| 6 - Zur Umschuldung von Konsumenten- / Ratenkredite | |
| 7 - Zur Finanzierung einer Ausbildung oder eines Studiums (z.B. "Bildungskredite") | |
| 8 - Um Lebenshaltungskosten zu decken oder sonstige Anschaffungen zu tätigen | |
| 9 - Sonstiges (bitte angeben.) | |
- PROG: Text ablegen in HC0350\$xS)

9 Variablen:

- a) wichtigster Zweck
- b)-i) weitere Zwecke

HC035\$xCC CAPI-CHECK: HC035\$xa-i=1,2,3 UND HB2400=2 UND (dhb0200a=2 UND dhb0200b==2)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Bisher habe ich keinen Immobilienbesitz erfasst. Ist es trotzdem richtig, dass {Sie / Ihr Haushalt/ der Haushalt} den Kredit zur Reparatur oder Renovierung von Immobilien aufgenommen {haben / hat / hat}.

1: ja, das ist richtig (bitte erläutern: offene Abfrage)

Wenn ((DHC0200a>1 UND
DHC0200a <=3 UND in HC036\$x
weniger als 50% -1 oder -2)
ODER DHC0200a=1) UND
DHC0200b<1 UND DHC0200c<1,
weiter mit DHC1100,

sonst weiter mit PageR (Schleife
für weitere unbesicherte Kredite)

DHC370\$xCC CAPI-CHECK: dhc370\$x=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

**4.04L DHC3900 KREDITE VON PRIVAT PERSONEN RATEN FÜR ALLE
ANDEREN KREDITE - BETRAG**

**DHC3910 KREDITE VON PRIVAT PERSONEN RATEN FÜR ALLE
ANDEREN KREDITE – ZEITRAUM**

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM
VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION
SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHC3910). VORGABEN:
MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE
ANGEBEN) .

- WENN DHC3900 <0 FRAGE DHC3910 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT)
CODIEREN

FRAGE: Wir haben bereits über [Anzahl der Schleifendurchläufe] Kredite von Privatpersonen
im Detail gesprochen. Nun habe ich noch eine Frage zu den [DHC0200a minus 3] übrigen
Krediten von Privatpersonen.

Wie hoch ist der Betrag, also Zins und Tilgung, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} zur Zeit
für diese Kredite zusammen im Monat, Quartal oder im Jahr {aufwenden / aufwendet /
aufwendet}?

Bitte lassen Sie dabei Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

*Numerische Angabe in EUR, 6-
stellig.*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn DHC0200a>1 UND in
HC036\$x mehr als 50% der
Schleifendurchläufe -1 oder -2
weiter mit DHC3800,

Sonst weiter mit HC0370

Eingangsfiler: (Anzahl Kredite aus DHC0200a > 1 UND in mehr als 50% der
Schleifendurchläufe HC036\$x=-1,-2)

**4.04J DHC3800 KREDITE VON PRIVATPERSONEN: NACHFRAGE
KAPITALBETRAG**

FRAGE: Wie hoch ist die Restschuld für alle unbesicherten Kredite von Privatpersonen insgesamt?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Wenn DHC0200b<1 UND
DHC0200c<1, weiter mit
DHC1100,

sonst weiter mit PageR (Schleife
für weitere unbesicherte Kredite)

DHC3800CC CAPI-CHECK: dhc3800=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

**4.04K HC0370 KREDITE VON PRIVAT PERSONEN GESAMTER
KAPITALBETRAG FÜR ALLE ANDEREN KREDITE**

FRAGE: Und wie hoch ist die Restschuld insgesamt für diese restlichen [DHC0200a minus 3] Kredite?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Wenn DHC0200b<1 UND
DHC0200c<1, weiter mit
DHC1100,

sonst weiter mit PageR (Schleife
für weitere unbesicherte Kredite)

HC0370CC CAPI-CHECK: hc0370=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler Anzahl Kredite aus DHC0200b-c>0 UND SCHLEIFE <3 mal durchlaufen

PROGRAMMIERER: Beginn einer Schleife für drei unbesicherte Kredite (dhc0200b, dhc0200c), die nicht von Verwandten, Freunden oder Bekannten stammen

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens.

Page R PageR PAGE - EINSTIEG SCHLEIFE UNBESICHERTE KREDITE

< DHC0200a<1 & DHC0200b<1 & DHC0200c=1> Kommen wir nun zu diesem unbesicherten Kredit.

< DHC0200a<1 & DHC0200b=1 & DHC0200c<1> Kommen wir nun zu dem Kredit, den {Sie / Sie oder eine anderes Haushaltsmitglied / eines der Haushaltsmitglieder} vom Arbeitgeber erhalten {haben / haben / hat}.

< DHC0200a<1 UND ((DHC0200b=1 UND DHC0200c=1) ODER DHC0200b>1 ODER DHC0200c>1)> Kommen wir nun zu {Ihren unbesicherten Krediten / den unbesicherten Krediten Ihres Haushalts / den unbesicherten Krediten}. Bitte beginnen Sie mit dem Kredit mit der höchsten Restschuld und fahren dann mit dem nächst kleineren fort.

<DHC0200a>=1 und ((DHC0200b+DHC0200c=1) und DHC0200b>=0 und DHC0200c>=0)> Sie haben angegeben, dass {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} neben Krediten von Freunden, Verwandten und Bekannten noch einen weiteren unbesicherten Kredit aufgenommen {haben/ hat / hat}. Kommen wir nur zu diesem weiteren unbesicherten Kredit.<SONST>: Sie haben angegeben, dass {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} neben Krediten von Freunden, Verwandten und Bekannten noch weitere unbesicherte Kredite aufgenommen {haben/ hat / hat}. Kommen wir nur zu diesen weiteren unbesicherten Krediten. Bitte beginnen Sie mit dem Kredit mit der höchsten Restschuld und fahren dann mit dem nächst kleineren fort.

<BEI ZWEITEM UND DRITTEM SCHLEIFENDURCHLAUF> ÜBERLEITUNGSTEXT
Kommen wir nun zu dem Kredit mit der {zweithöchsten / dritthöchsten} Restschuld

Eingangsfiler: Anzahl Kredite aus DHC0200a-c>0 UND SCHLEIFE <3 mal durchlaufen

4.05A DHC600\$xa-j ZWECK KREDIT UNBESICHERT

PROGRAMMIERER: - WENN MEHR ALS EIN GRUND GENANNT WIRD, FOLGENDE NACHFRAGE STELLEN:

Welcher war der wichtigste Grund?

- MEHRFACHANTWORTEN MÖGLICH

FRAGE: Zu welchem Zweck {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} diesen Kredit aufgenommen?

INTERVIEWER: - Mehrfachnennungen möglich

- Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen.

1 - Zum Erwerb{des / der}

[DHB9999], {das/die} {Sie

bewohnen / Ihr Haushalt bewohnt /

der Haushalt bewohnt}

(Hauptwohnsitz)

2 - Zum Erwerb anderen

Immobilienvermögens

3 - Zur Reparatur oder

Renovierung von Immobilien

4 - Zum Kauf eines Fahrzeugs

oder eines anderen

Transportmittels

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-4 - kein weiterer Zweck (nur

Variablen b bis j)

Wenn mindestens einmal

DHC600\$xa-j=1, 2 weiter mit

DHC600\$zx,

sonst weiter mit DHC610\$x .

- 5 - Zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit
- 6 - Zur Umschuldung von Konsumenten- / Ratenkredite
- 7 - Zur Finanzierung einer Ausbildung oder eines Studiums (z.B. "Bildungskredite")
- 8 - Um Lebenshaltungskosten zu decken oder sonstige Anschaffungen zu tätigen
- 10- Um Freunde oder Verwandte unterstützen zu können
- 9 - Sonstiges (bitte angeben.
PROG: Text ablegen in DHC600\$xS)

- 10 Variablen:
- a) wichtigster Zweck
 - b)-j) weitere Zwecke

DHC600\$xCC CAPI-CHECK: dhc600\$xa-j=1,2,3 UND HB2400=2 UND (dhb0200a=2 UND dhb0200b==2)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Bisher habe ich keinen Immobilienbesitz erfasst. Ist es trotzdem richtig, dass {Sie / Ihr Haushalt/ der Haushalt} den Kredit zum Kauf, Reparatur oder Renovierung von Immobilien aufgenommen {haben / hat / hat}?

- 1: ja, das ist richtig (bitte erläutern: offene Abfrage)
- 2: nein, Kredit wurde nicht zur Reparatur oder Renovierung von Immobilien aufgenommen -> zurück zu DHC600\$x a-j

Eingangsfiler mindestens einmal DHC600\$xa-j=1 oder =2

4.05B DHC600\$xz NACHFRAGE HYPOTHEK

FRAGE: Liegt eine Hypothek oder eine Grundschuld für diesen Kredit auf einer Immobilie?

- | | | |
|----------|----------------------|--|
| 1 – Ja | -1 - weiß nicht | Wenn =1, weiter mit DHC605\$xz, |
| 2 – Nein | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | sonst weiter mit DHC610\$x |

Eingangsfiler DHC600\$xz=1

4.05C DHC605\$xz NACHFRAGE HYPOTHEK – schon genannt

FRAGE: Haben Sie diesen Kredit bereits genannt, als wir über mit Immobilien besicherte Kredite gesprochen haben?

INTERVIEWER: Falls Frage mit Ja beantwortet wurde, ist dieser Kredit kein unbesicherter Kredit, das Programm springt dann zum nächsten unbesicherten Kredit bzw. zum nächsten Thema.

1 – Ja
2 – Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn <=2 beginnt die Schleife für den nächsten Kredit, sonst weiter mit DHC610\$x

Eingangsfiler Anzahl Kredite aus DHC0200b-c>0 UND SCHLEIFE <3 mal durchlaufen

4.06 DHC610\$x WEITERE UNBESICHERTE KREDITE: URSPRÜNGLICHE HÖHE DES KREDITS

FRAGE: Wie hoch war die Kreditsumme, als der Kredit aufgenommen wurde bzw. zuletzt refinanziert oder neu verhandelt wurde?

INTERVIEWER: Die Antwort soll sich bei refinanzierten Krediten auf den Zeitpunkt der Refinanzierung und bei neu verhandelten Krediten auf den Zeitpunkt der Nachverhandlung beziehen.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DHC610\$xCC CAPI-CHECK: dhc610\$x=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler Anzahl Kredite aus DHC0200b-c>0 UND SCHLEIFE <3 mal durchlaufen

4.07 DHC620\$x WEITERE UNBESICHERTE KREDITE: URSPRÜNGLICHE LAUFZEIT DES KREDITS

FRAGE: Wie lang war die ursprünglich vereinbarte Laufzeit in Jahren, als der Kredit aufgenommen wurde bzw. zuletzt refinanziert oder neu verhandelt wurde?

INTERVIEWER: Die Antwort soll sich bei refinanzierten Krediten auf den Zeitpunkt der Refinanzierung und bei neu verhandelten Krediten auf den Zeitpunkt der Nachverhandlung beziehen.

INTERVIEWER: Bei Laufzeiten von weniger als einem Jahr bitte Null eintragen.

Numerische Angabe, 2-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

-4 - Keine feste Laufzeit vereinbart
(Kreditlinien / Kredite ohne festes
Laufzeitende) PROG: Hier Button
statt Code -4

Eingangsfiler Anzahl Kredite aus DHC0200b-c>0 UND SCHLEIFE <3 mal durchlaufen

4.08 DHC630\$x OFFENER FORDERUNGSBETRAG

FRAGE: Wie hoch ist die Restschuld bei diesem Kredit?

Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig. -1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DHC630\$xCC CAPI-CHECK: dhc630\$x=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler Anzahl Kredite aus DHC0200b-c>0 UND SCHLEIFE <3 mal durchlaufen

4.09A DHC690\$x WEITERE UNBESICHERTE KREDITE: EFFEKTIVZINS

FRAGE: Wie hoch ist derzeit der jährliche Effektivzins, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt}
für diesen Kredit {bezahlen / bezahlt / bezahlt}?

INTERVIEWER: - Weitere Erläuterungen zum "Nominalzinssatz" und zum "Effektivzinssatz"
finden Sie auf der Hilfeseite.

- Wenn der Befragte nur den Nominalzinssatz kennt, bitte hier "Weiß nicht" anklicken und zur
nächsten Frage.

Wenn keine Zinszahlungen vereinbart wurden, bitte Null eintragen.

- Angabe mit maximal 2 Dezimalstellen erfassen.

Numerische Angabe, 4-stellig, 2
Dezimalstellen. -1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

**Wenn =-1 oder -2, weiter mit
DHC691\$x ,**

sonst weiter mit DHC650\$x

ONLINE GLOSSAR: Der Nominalzinssatz bestimmt rechnerisch die Höhe der monatlichen
oder vierteljährlichen Zinszahlung. Der Effektivzins macht unterschiedliche Arten der
Zinsbelastung vergleichbar. Dies betrifft vor allem den Zeitpunkt der Wertstellung und die
Nebenkosten der Kreditaufnahme. Typischerweise ist der Effektivzins höher als der
Nominalzins. In Kreditverträgen müssen beide Zinssätze angegeben werden.

Eingangsfiler DHC690\$x=-1, -2

4.09B DHC691\$x WEITERE UNBESICHERTE KREDITE: NOMINALZINS

FRAGE: Wenn Sie den Effektivzinssatz nicht kennen: Wie hoch ist derzeit der jährliche Nominalzinssatz, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} für diesen Kredit {bezahlen / bezahlt / bezahlt}?

INTERVIEWER: Angabe mit maximal 2 Dezimalstellen erfassen.

Weitere Erläuterungen zum "Nominalzinssatz" und zum "Effektivzinssatz" finden Sie auf der Hilfeseite.

Wenn keine Zinszahlungen vereinbart wurden, bitte Null eintragen.

Numerische Angabe, 4-stellig, 2 Dezimalstellen.

-1 - weiß nicht
 -2 - keine Angabe
 -3 - Frage gefiltert

ONLINE GLOSSAR: Der Nominalzinssatz bestimmt rechnerisch die Höhe der monatlichen oder vierteljährlichen Zinszahlung. Der Effektivzins wird auf Basis des Nominalzinssatzes berechnet. Er beinhaltet u.a. die Nebenkosten der Kreditaufnahme und macht unterschiedliche Arten der Zinsbelastung vergleichbar. Typischerweise ist der Effektivzins höher als der Nominalzins. In Kreditverträgen müssen beide Zinssätze angegeben werden.

Eingangsfiler Anzahl Kredite aus DHC0200b-c>0 UND SCHLEIFE <3 mal durchlaufen

4.10 **DHC650\$x** **WEITERE UNBESICHERTE KREDITE: KREDITRATE -**
 DHC651\$x **BETRAG**
 WEITERE UNBESICHERTE KREDITE: KREDITRATE -
 ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHC651\$x). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHC650\$x <=0 FRAGE DHC651\$x AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

BUTTON für -4 „AKTUELL KEINE ZAHLUNGEN“

FRAGE: Wie hoch ist der Betrag, also Zins und Tilgung, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} zur Zeit für diesen Kredit insgesamt im Monat, Quartal oder im Jahr {aufwenden / aufwendet / aufwendet}? Bitte lassen Sie dabei Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

INTERVIEWER: Falls aktuell keine Zahlungen geleistet werden, bitte Button „Aktuell keine Zahlungen“ auswählen.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht
 -2 - keine Angabe
 -3 - Frage gefiltert
 -4 – Aktuell keine Zahlungen

Ende der Schleife für 3 weitere unbesicherte Kredite.

Wenn Summe(DHC0200b + DHC0200c)>3) weiter mit DHC0500. PROG: Werte kleiner

Null für Summenbildung bitte wie Null behandeln

Wenn (Summe (DHC0200b + DHC0200c)>1) UND Summe (DHC0200b + DHC0200c)<=3) UND in DHC630\$x mehr als 50% der Schleifendurchläufe -1 oder -2 weiter mit DHC1000 , PROG: Werte kleiner Null für Summenbildung bitte wie Null behandeln

sonst weiter mit DHC1100

DHC650\$xCC CAPI-CHECK: dhc650\$x==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler Anzahl Kredite aus DHC0200b-c > 3

4.13

DHC0500

RATEN FÜR ALLE ANDEREN KREDITE - BETRAG

DHC0510

RATEN FÜR ALLE ANDEREN KREDITE - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHC0510). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHC0500 <0 FRAGE DHC0510 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Wir haben bereits über [Anzahl der Schleifendurchläufe] unbesicherte Arbeitgeber-Raten-, Konsumenten-, oder andere Kredite im Detail gesprochen. Nun habe ich noch eine Frage zu {<WENN [Summe(DHC0200b,DHC0200c) minus 3]>1 den [Summe(DHC0200b,DHC0200c) minus 3] übrigen unbesicherten Krediten, über die wir noch nicht im Detail gesprochen haben. / WENN [Summe(DHC0200b,DHC0200c) minus 3]=1 zu dem unbesicherten Kredit, über den wir noch nicht im Detail gesprochen haben}Wie hoch ist der Betrag, also Zins und Tilgung, den {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} zur Zeit für <WENN [Summe(DHC0200b,DHC0200c) minus 3]>1 diese Kredite zusammen / WENN [Summe(DHC0200b,DHC0200c) minus 3]=1 diesen Kredit} im Monat, Quartal oder im Jahr {aufwenden / aufwendet / aufwendet}?

Bitte lassen Sie dabei Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn in DHC630\$x mehr als 50% der Schleifendurchläufe -1 oder -2 weiter mit DHC1000

sonst weiter mit DHC0900

EingangsfILTER (Anzahl Kredite aus DHC0200b-c > 1 UND in mehr als 50% der Schleifendurchläufe DHC630\$x=-1.-2) ODER (DHC0200b=-1,-2 UND DHC0200c=-1,-2)

4.11 DHC1000 NACHFRAGE KAPITALBETRAG ALLE WEITEREN UNBESICHERTEN KREDITE

FRAGE: Wie hoch ist die Restschuld für alle unbesicherten Kredite insgesamt?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Weiter mit DHC1100

DHC1000CC CAPI-CHECK: dhc1000==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER (Anzahl Kredite aus DHC0200b-c > 3 UND in weniger als 50% der Schleifendurchläufe DHC630\$x=-1.-2)

4.12 DHC0900 GESAMTER KAPITALBETRAG FÜR ALLE ANDEREN KREDITE

FRAGE: <WENN [Summe(DHC0200b+DHC0200c) minus 3]>1> Denken Sie bitte jetzt an alle Kredite, die wir bisher noch nicht erfasst haben. Wie hoch ist die Restschuld insgesamt für diese restlichen [Summe(DHC0200b+DHC0200c) minus 3] Kredite

<WENN [Summe(DHC0200b,DHC0200c) minus 3]=1> Denken Sie bitte jetzt an den Kredit, den wir bisher noch nicht erfasst haben. Wie hoch ist die Restschuld für diesen Kredit?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

DHC0900CC CAPI-CHECK: dhc0900==0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

4.14A DHC1100 OFFENE RECHNUNGEN

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt... / Hat der Haushalt} Rechnungen noch nicht bezahlt, die länger als 30 Tage überfällig sind?

- 1 - Ja
- 2 - Nein

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe

Wenn DHC1100=1, weiter mit DHC1150,

WENN DHC1100<>1 UND (HB1010>0 ODER HB3010>0 ODER DHB1000>0 ODER DHC0730=1 ODER DHC0110>0

3 – Ja, eine oder mehrere
Zahlungen erfolgten aus anderen
Gründen verspätet oder gar nicht
5 - Nein

4.15B HC1270 Zahlungen, die länger als 90 Tage überfällig sind

FRAGE: Gab es Zahlungen, die 90 Tage oder länger überfällig waren?

1 – Ja -1 - weiß nicht
2 Nein -2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

4.18 DHC1500 PRIVATINSOLVENZ

FRAGE: {Haben Sie / Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Hat ein Haushaltsmitglied} in den letzten zehn Jahren Privatinsolvenz angemeldet?

1 - Ja -1 - weiß nicht
2 - Nein -2 - keine Angabe

ONLINE GLOSSAR: Die „Privatinsolvenz“ ist auch als „Verbraucherinsolvenzverfahren“ bekannt und ermöglicht es natürlichen Personen, die zahlungsunfähig geworden sind, unter bestimmten Bedingungen einen Schuldenerlass („Restschuldbefreiung“) zu erlangen.

4.16A HC1300 ANTRAG AUF EIN DARLEHEN/EINEN KREDIT

FRAGE: {Haben Sie / Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Hat der Haushalt} in den letzten drei Jahren mindestens einen Kredit beantragt? Bitte denken Sie auch an alle Kredite, über die wir bereits gesprochen haben.

INTERVIEWER: Gemeint sind auch Kredite für selbstbewohnte Immobilien.

1 - Ja -1 - weiß nicht
2 - Nein -2 - keine Angabe

Wenn = 1 weiter mit HC1310,

sonst weiter mit HC1400

HC1300CC CAPI-CHECK: HC1300=2 UND ((Interviewjahr-hb1301)<3 ODER (Interviewjahr-hb1302)<3 ODER (Interviewjahr-hb1303)<3 ODER (Interviewjahr-hb3301)<3 ODER (Interviewjahr-hb3302)<3 ODER (Interviewjahr-hb3303)<3)

Um sicher zu sein, dass ich alles richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Sie haben also im Jahr [Interviewjahr minus 2],[Interviewjahr minus 1] oder [Interviewjahr] keinen Kredit beantragt oder aufgenommen?

INTERVIEWER: nicht vorlesen

1: ja, richtig -> weiter

2: nein, falsch -> HC1300 auf 1 setzen

EingangsfILTER HC1300=1

4.16B HC1310a-c KREDITANTRAG WURDE ABGELEHNT

FRAGE: Wurde {Ihnen / Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied / dem Haushalt} in den vergangenen drei Jahren einmal ein Kreditantrag abgelehnt oder nicht in voller Höhe gewährt?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich

1 – genannt
2 – nicht genannt

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn HC1310a= 1 oder
HC1310b=1 weiter mit HC1320,

3 Variablen:

a - Ja, ganz abgelehnt
b - Ja, nicht in voller Höhe gewährt
c - Nein

sonst weiter mit HC1400

Eingangsfiler HC1310a=1 oder HC1310b=1

4.16C HC1320 KREDITANTRAG BEI ANDEREN INSTITUTEN

FRAGE: Ist es {Ihnen / Ihrem Haushalt / dem Haushalt} gelungen, den Kredit bzw. alle Kredite dennoch in voller Höhe zu bekommen, oder blieb letztendlich ein Kreditbedarf ungedeckt?

1 - Ja, alle Kredite in voller Höhe
bekommen.
2 - Nein, Kreditbedarf blieb
ungedeckt.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

4.17 HC1400 GRÜNDE, WARUM KEIN DARLEHEN/KREDIT BEANTRAGT WURDE

FRAGE: {Haben Sie / Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Hat ein Haushaltsmitglied} in den letzten drei Jahren schon einmal einen Kredit nicht beantragt, weil {Sie glaubten / Sie oder das Haushaltsmitglied glaubte / das Haushaltsmitglied glaubte}, dass der Antrag abgelehnt werden würde?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

4.19 DHC1450 GRÜNDE, WARUM KEIN DARLEHEN/KREDIT BEANTRAGT WURDE

FRAGE: Stellen Sie sich nun bitte vor, dass {Sie/ Sie / ein Haushaltsmitglied} in den kommenden 12 Monaten einen Kreditantrag stellen. Was denken Sie, würde dieser abgelehnt werden?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

2 - Nein

-2 - keine Angabe

Eingangsfiler interner KT

ZI Fragen

Referenzeinheit Haushalt. Die Fragen sind dem internen KT zu stellen.

Page ZI

PageZI

PAGE - Einstellungen und Zufriedenheit

Nun komme ich zu einem ganz anderen Thema. Es folgen jetzt einige Fragen zu Ihren Einstellungen und Erwartungen.

Z.101

ZI101

LEBENSZUFRIEDENHEIT

FRAGE: Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig alles in allem mit Ihrem Leben?

Bitte antworten Sie mit den Werten von 0 bis 10. "0" bedeutet , dass sie ganz und gar unzufrieden sind, "10" bedeutet, Sie sind ganz und gar zufrieden. Mit den Zahlen 1 bis 9 können Sie ihr Urteil abstufen.

0: ganz und gar unzufrieden

-1 - weiß nicht

1:

-2 - keine Angabe

2:

-3 - Frage gefiltert

3:

4:

5:

6:

7:

8:

9:

10: ganz und gar zufrieden

Eingangsfiler interner KT

Z.103

ZI103

SELBSTEINSCHÄTZUNG: RISIKO

FRAGE: Wie schätzen Sie sich persönlich ein:

Sind Sie im Allgemeinen ein risikobereiter Mensch, oder versuchen Sie, Risiken zu vermeiden?

Verwenden Sie dazu bitte die Zahlen von 0 bis 10:

0 bedeutet, dass Sie sich als ‚gar nicht risikobereit‘ einschätzen und 10 bedeutet, dass Sie sich als ‚sehr risikobereit‘ einschätzen,.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen.

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| 0: <i>gar nicht risikobereit</i> | -1 - weiß nicht |
| 1: | -2 - keine Angabe |
| 2: | -3 - Frage gefiltert |
| 3: | |
| 4: | |
| 5: | |
| 6: | |
| 7: | |
| 8: | |
| 9: | |
| 10: <i>sehr risikobereit</i> | |

Eingangsfiler interner KT

Z.104 ZI104 SELBSTEINSCHÄTZUNG: VERTRAUEN

FRAGE: Wie schätzen Sie sich persönlich ein:

Sind Sie im Allgemeinen ein Mensch, der anderen vertraut, oder vertrauen Sie anderen eher nicht?

Verwenden Sie dazu bitte die Zahlen von "0" bis "10":

"0" bedeutet "ich vertraue anderen gar nicht" und "10" bedeutet "ich vertraue anderen voll".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen.

- | | |
|--|----------------------|
| 0: <i>Ich vertraue anderen gar nicht</i> | -1 - weiß nicht |
| 1: | -2 - keine Angabe |
| 2: | -3 - Frage gefiltert |
| 3: | |
| 4: | |
| 5: | |
| 6: | |
| 7: | |
| 8: | |
| 9: | |
| 10: <i>Ich vertraue anderen voll</i> | |

Eingangsfiler interner KT

Z.105 ZI105 SELBSTEINSCHÄTZUNG: GEDULD

FRAGE: Wie schätzen Sie sich persönlich ein:

Sind Sie im Allgemeinen ein Mensch, der geduldig ist, oder sind Sie eher ungeduldig?

Verwenden Sie dazu bitte die Zahlen von "0" bis "10":

"0" bedeutet "sehr geduldig" und "10" bedeutet "sehr ungeduldig".

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen.

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 0: <i>sehr geduldig</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> |
| 1 : | -2 - <i>keine Angabe</i> |
| 2: | -3 - <i>Frage gefiltert</i> |
| 3: | |
| 4: | |
| 5: | |
| 6: | |
| 7: | |
| 8: | |
| 9: | |
| 10: <i>sehr ungeduldig</i> | |

Eingangsfiler interner KT

K.1A DHNI0800 ERWARTUNGEN PREISNIVEAU

FRAGE: Was denken Sie, wie wird sich das allgemeine Preisniveau in den nächsten zwölf Monaten in etwa verändern? Wird das allgemeine Preisniveau...

- | | | |
|------------------------------------|-----------------------------|--|
| 1 - <i>deutlich ansteigen</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> | Wenn=3, -1 oder -2 weiter mit
DHNI0900,
sonst weiter mit DHNI0850 |
| 2 - <i>geringfügig ansteigen</i> | -2 - <i>keine Angabe</i> | |
| 3 - <i>ungefähr gleich bleiben</i> | -3 - <i>Frage gefiltert</i> | |
| 4 - <i>geringfügig zurückgehen</i> | | |
| 5 - <i>deutlich zurückgehen</i> | | |

K.1B DHNI0850 ERWARTUNGEN PREISNIVEAU - PROZENT

FRAGE: Was denken Sie, um wie viel Prozent wird das allgemeine Preisniveau in den nächsten 12 Monaten in etwa {<DHNI0800=1 oder DHNI0800=2 > steigen / <DHNI0800=4 oder DHNI0800=5> zurückgehen}?

- | | |
|--|-----------------------------|
| <i>Numerische Angabe in Prozent, 4
stellig, 1 Dezimalstelle.</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> |
| | -2 - <i>keine Angabe</i> |
| | -3 - <i>Frage gefiltert</i> |

Eingangsfiler interner KT

K.2A DHNI0900 ERWARTUNGEN - IMMOBILIENPREISE

FRAGE: Was denken Sie, wie werden sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung in den nächsten zwölf Monaten verändern? Werden die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung...

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| 1 - deutlich steigen | -1 - weiß nicht |
| 2 - geringfügig steigen | -2 - keine Angabe |
| 3 - ungefähr gleich bleiben | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - geringfügig sinken | |
| 5 - deutlich sinken | |

Wenn=3, -1 oder -2 weiter mit DHNI1200, sonst weiter mit DHNI0950

EingangsfILTER DHNI0900= 1, 2, 4, 5

K.2B DHNI0950 ERWARTUNGEN IMMOBILIENPREISE - PROZENT

FRAGE: Was denken Sie, um wie viel Prozent werden die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung in den kommenden 12 Monaten in etwa {<DHNI0900=1 oder DHNI0900=2 > steigen / <DHNI0900=4 oder DHNI0900=5> sinken}?

- | | |
|--|----------------------|
| Numerische Angabe in Prozent, 4-stellig, 1 Dezimalstelle | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

EingangsfILTER interner KT

K.5A DHNI1200 ERWARTUNGEN - MIETEN

FRAGE: Was denken Sie, wie werden sich die Mieten in Ihrer Umgebung in den nächsten zwölf Monaten verändern? Werden die Mieten in Ihrer Umgebung...

- | | | |
|-----------------------------|----------------------|--|
| 1 - deutlich steigen | -1 - weiß nicht | Wenn=3, -1 oder -2 weiter mit DHNI1000, |
| 2 - geringfügig steigen | -2 - keine Angabe | sonst weiter mit DHNI1250 |
| 3 - ungefähr gleich bleiben | -3 - Frage gefiltert | |
| 4 - geringfügig sinken | | |
| 5 - deutlich sinken | | |

EingangsfILTER DHNI1200= 1, 2, 4, 5

K.5B DHNI1250 ERWARTUNGEN- MIETEN - PROZENT

FRAGE: Was denken Sie, um wie viel Prozent werden die Mieten in Ihrer Umgebung im Durchschnitt in den kommenden 12 Monaten in etwa {<DHNI0900=1 oder DHNI0900=2 > steigen / <DHNI0900=4 oder DHNI0900=5> sinken}?

- | | |
|--|----------------------|
| Numerische Angabe in Prozent, 4-stellig, 1 Dezimalstelle | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

EingangsfILTER interner KT

K.3A DHNI1000 ERWARTUNGEN - SPAREINLAGEN

FRAGE: Was denken Sie, wie werden sich die Zinsen auf Sparkonten in den nächsten zwölf Monaten im Durchschnitt entwickeln? Werden die Zinsen auf Sparkonten...

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| 1 - deutlich steigen | -1 - weiß nicht |
| 2 - geringfügig steigen | -2 - keine Angabe |
| 3 - ungefähr gleich bleiben | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - geringfügig sinken | |
| 5 - deutlich sinken | |

K.3B DHNI1050 ERWARTUNGEN - SPAREINLAGEN

PROGRAMMIERER: Button „negative Zinsen“ erstellen

FRAGE: Was denken Sie, wie hoch werden die Zinsen auf Sparkonten in den nächsten 12 Monaten im Durchschnitt sein?

- | | |
|---|----------------------|
| Zinssatz in Prozent (4-stellig, 2 Dezimalstellen) | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |
| | - |
| | -5 - negative Zinsen |

Eingangsfiler interner KT

K.4A DHNI1100 ERWARTUNGEN - AKTIENMARKT

FRAGE: Was denken Sie, wie werden sich die Aktienkurse in Deutschland in den nächsten zwölf Monaten entwickeln? Werden die Aktien in Deutschland...

INTERVIEWER: Hier geht es um die Entwicklung der Aktienkurs im Allgemeinen, nicht um die Aktien, die der Haushalt ggf. besitzt.

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| 1 - deutlich steigen | -1 - weiß nicht |
| 2 - geringfügig steigen | -2 - keine Angabe |
| 3 - ungefähr gleich bleiben | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - geringfügig sinken | |
| 5 - deutlich sinken | |

Wenn Interview mit internem KT und Gruppe A (= 1. Hälfte Split-Half) weiter mit pageMPC

Wenn Interview mit internem KT und Gruppe B (= 2. Hälfte Split-Half) weiter mit HIZ0040a

Sonst weiter mit pageS

Eingangsfiler: Frage nur für internen KT und Gruppe A (= 1. Hälfte Split-Half)

Page MPC PageMPC PAGE - Treatment MPC Frage

Nun folgt noch eine Frage zu Ihrem Spar- und Konsumverhalten. Bitte bedenken Sie bei dieser Frage, dass die Sparzinsen im letzten Jahr nahe bei Null oder gar negativ waren, so dass Ersparnisse an Wert verlieren können.

Eingangsfiler: Frage nur für internen KT (Gruppe A und B)

4.20A**HIZ0040a****SPARNEIGUNG- UNERWARTETER LOTTO GEWINN**

FRAGE: Stellen Sie sich bitte vor, dass {Sie / Ihr Haushalt} im Lotto einen Preis in Höhe eines Monatseinkommens {gewinnen / Ihres Haushalts gewinnt}. Welchen Teil davon {würden Sie / würde Ihr Haushalt} in den nächsten 12 Monaten sparen oder zur Rückzahlung von Krediten einsetzen und welchen Teil {würden Sie/ würde Ihr Haushalt} ausgeben?

Bitte nennen Sie mir den Anteil in Prozent, **den {Sie / Ihr Haushalt} ausgeben {würden / würde}**.

INTERVIEWER: Bitte antworten Sie mit den Werten von 0 bis 100. "0" bedeutet , dass {Sie / Ihr Haushalt} den ganzen Gewinn sparen oder zur Rückzahlung von Krediten einsetzen {würden / würde}, "100" bedeutet, dass {Sie / Ihr Haushalt} den ganzen Gewinn in den nächsten 12 Monaten ausgeben {würden / würde}“. Mit den Zahlen 1 bis 99 können Sie Ihr Antwort abstufen.

INTERVIEWER: Wenn der Befragte nachfragt: Es geht um einen Preis in Höhe eines monatlichen Nettoeinkommens des Haushalts.

Numerische Angabe in Prozent, 3-
stellig

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

HIZ0040aCC CAPI-CHECK: hiz0040a >100

INTERVIEWER: Werte größer als 100 sind keine gültigen Werte. Bitte korrigieren Sie die Eingabe.

1: Eingabe korrigieren

EingangsfILTER: hiz0040a<100 UND hiz0040a <>-1, -2, -3

4.20B**HIZ0040b****SPARNEIGUNG- RISIKO**

FRAGE: Sie haben angegeben, dass sie nicht alles ausgeben würden. Nun geht es um den Betrag, den {Sie / Ihr Haushalt} sparen oder zur Rückzahlung von Krediten einsetzen wollen. Welchen Anteil davon würden {Sie / Ihr Haushalt} in Aktien, Fonds oder andere Anlagen mit höheren Erträgen sowie höheren Risiken investieren?

Numerische Angabe im Intervall
[0,100]

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Abschnitt 5: Beteiligung an nicht-börsennotierten Unternehmen, Geldvermögen und Finanzanlagen

Referenzeinheit Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

Page S

PageS

PAGE - EINSTIEG FINANZANLAGEN

Im Folgenden möchte ich Sie gern genauer zu den Finanzanlagen und den Vermögensbestandteilen {Ihres / Ihres / des} Haushalts fragen.

5.01

HD0100

EIGENTUM AN PRIVATEN UNTERNEHMEN BZW. GESCHÄFTEN

FRAGE: Befindet sich mindestens ein Betrieb oder Unternehmen ganz oder teilweise {in Ihrem Eigentum / in Ihrem Eigentum oder im Eigentum eines anderen Haushaltsmitglieds / im Eigentum eines Haushaltsmitglieds}? Nicht gemeint sind hier Anlagen in börsennotierte Aktien.

INTERVIEWER: Bei Freiberuflern, auch solche ohne Mitarbeiter, bitte Code 1: "Ja" erfassen

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn = 1, weiter mit HD0200,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit HD1000

EingangsfILTER HD0100=1

5.02A

HD0200

SELBSTÄNDIG ODER AKTIVE ROLLE IN DER GESCHÄFTSLEITUNG

FRAGE: {Sind Sie / Sind Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Ist ein Haushaltsmitglied} in diesem bzw. einem dieser Betriebe oder Unternehmen selbständig tätig oder {haben Sie / haben Sie oder hat ein anderes Haushaltsmitglied / hat ein Haushaltsmitglied} eine aktive Rolle in der Geschäftsführung inne?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn = 1, weiter mit HD0210,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit HD1000

EingangsfILTER HD0200=1

5.02B

HD0210

**ANZAHL DER PRIVATEN UNTERNEHMEN BZW.
GESCHÄFTE**

FRAGE: Wie viele solcher Betriebe bzw. Unternehmen {besitzen Sie / besitzen Sie und die anderen Haushaltsmitglieder / besitzen die Haushaltsmitglieder} ganz oder teilweise? Gemeint sind Betriebe bzw. Unternehmen, in denen {Sie / Sie oder andere Haushaltsmitglieder / Haushaltsmitglieder} selbständig tätig sind oder eine aktive Rolle in der Geschäftsführung innehaben.

INTERVIEWER: Unternehmen und Beteiligungen an Unternehmen, die rechtlich selbständig sind, aber einer einheitlichen Leitung unterliegen, sollen gemeinsam (d. h. als ein Ganzes) erfasst werden.

Numerische Angabe, 2-stellig

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Wenn = -1 oder =-2, weiter mit DHD3100,

sonst weiter mit PageT (Schleife für Unternehmen).

HD0210CC CAPI-CHECK: HD0210=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HD0210>=1 ODER Schleife <3 mal durchlaufen

PROGRAMMIERER: Beginn einer Schleife für 3 Unternehmen

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

Page T

PageT

PAGE - SCHLEIFE UNTERNEHMEN

< HD0210=1 (nur ein Unternehmen)>: Kommen wir nun zu diesem Unternehmen.

<SONST>: Beginnen Sie mit dem Betrieb bzw. Unternehmen mit dem höchsten Wert und fahren Sie dann gegebenenfalls in absteigender Reihenfolge fort.

**PROGRAMMIERER: BEI ZWEITEM UND DRITTEM SCHLEIFENDURCHLAUF:
ÜBERLEITUNGSTEXT**

Kommen wir nun zum nächsten Betrieb bzw. Unternehmen

5.03

HD030\$x

WIRTSCHAFTSZWEIG DES UNTERNEHMENS (NACE)

DHD030\$x

WIRTSCHAFTSZWEIG DES UNTERNEHMENS (TEXT)

PROGRAMMIERER: OFFENE TEXTERFASSUNG.

FRAGE: Bitte beschreiben Sie mir möglichst genau, in welchem Bereich dieses Unternehmen tätig ist.

INTERVIEWER: Die Zp ggf. zu einer detaillierten Beschreibung animieren.

FRAGE: {Waren Sie / Waren Sie oder eine andere Person, die heute dem Haushalt angehört, / War eine Person, die heute dem Haushalt angehört,} bei der Gründung dieses Betriebs bzw. dieses Unternehmens beteiligt?

1 - Ja

2 - Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Wenn = 1, weiter mit DHD510\$x,

sonst weiter mit HD050\$x .

Eingangsfilerter DHD500\$x=1

5.06 DHD510\$x GRÜNDUNGSJAHR

FRAGE: In welchem Jahr wurde der Betrieb bzw. das Unternehmen gegründet?

INTERVIEWER: Wenn die Person das Jahr nicht nennen kann, genügt auch das Jahrzehnt. Bitte im Kommentarfeld vermerken.

Jahreszahl, 4 stellig

Range<=[Interviewjahr]

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

DHD510\$xCC CAPI-CHECK: (dhd510\$x>0 UND dhd510\$x<=1800) ODER (dhd510\$x>[Erhebungsjahr])

INTERVIEWER: Jahresangabe liegt weit in der Vergangenheit. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfilerter: HD0210>=1 ODER Schleife <3 mal durchlaufen

5.08 HD050\$x ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN IM UNTERNEHMEN

FRAGE: Wie viele Personen arbeiten in diesem Betrieb bzw. Unternehmen einschließlich {Ihrer selbst / Ihrer selbst und aller Haushaltsmitglieder, die im Unternehmen mitarbeiten / aller Haushaltsmitglieder, die im Unternehmen mitarbeiten}? Bitte nennen Sie mir den Höchststand im letzten Jahr.

INTERVIEWER: Hierzu zählen alle Mitarbeiter, auch Freiberufler.

Numerische Angabe, 5-stellig.

Range>0

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

HD050\$xCC CAPI-CHECK: (dhd540\$x==1) UND (hd050\$x>4)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Sie haben als Rechtsform des Unternehmens "Einzelunternehmen bzw. freiberufliche Tätigkeit"

angegeben. Und in dem Unternehmen haben im letzten Jahr bis zu [Angabe aus HD050\$x] Personen gearbeitet. Habe ich das richtig erfasst? **Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern**

- 1: Rechtsform ist falsch -> zurück zu DHD540\$x
- 2: Mitarbeiterzahl ist falsch -> zurück zu HD050\$x
- 3: Die Angaben sind korrekt -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HD0210>=1 UND anzhhm16>1 (mehr als ein HH-Mitglied 16 Jahre und älter) ODER Schleife <3 mal durchlaufen

5.09A HD060\$x a-f IM UNTERNEHMEN SELBSTÄNDIG BESCHÄFTIGTE HH MITGLIEDER

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN

FRAGE: Welche Haushaltsmitglieder arbeiten in diesem Betrieb bzw. Unternehmen?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich.

<i>Code der jeweiligen Person</i>	-1 - weiß nicht	Wenn HD060\$x f>0, weiter mit DHD065\$x ,
<i>HH-Liste über 16 Jahre einblenden</i>	-2 - keine Angabe	
<i>Maximal 6 Personen erfassen</i>	-3 - Frage gefiltert	
	-4 - keines der Haushaltsmitglieder	sonst weiter mit HD070\$x
<i>6 Variablen</i>	-5 - kein weiteres	
<i>a - erste Person</i>	Haushaltsmitglied	
<i>b - zweite Person</i>	PROG: BEI "-4": BUTTON: "Keines	
<i>c - dritte Person</i>	der Haushaltsmitglieder" STATT	
<i>d - vierte Person</i>	CODE	
<i>e - fünfte Person</i>		
<i>f - sechste Person</i>		

HD060\$xCC CAPI-CHECK: (hd060\$x a==4) ODER (hd060\$x b==4) ODER (hd060\$x c==4) ODER (hd060\$x d==4) ODER (hd060\$x e==4) ODER (hd060\$x f==4)

Sie haben angegeben, dass kein Haushaltsmitglied in diesem Betrieb oder Unternehmen arbeitet. Habe ich das richtig erfasst?

- 1: Nein -> zurück zu HD060\$x
- 2: ja, die Angaben sind korrekt

Eingangsfiler Eintrag in HD060\$xf

5.09B DHD065\$x MEHR ALS 6 HH-MITGLIEDER IM UNTERNEHMEN SELBSTÄNDIG BESCHÄFTIGT

FRAGE: Wie viele weitere Haushaltsmitglieder außer diesen 6 genannten sind in diesem Betrieb bzw. Unternehmen beschäftigt?

<Wenn HD070\$x < 100% ODER HD070\$x ==-1 oder -2> Wieviel ist {Ihr Anteil / der Anteil Ihres Haushalts / der Anteil des Haushalts} an dem Betrieb bzw. dem Unternehmen nach Abzug von Verbindlichkeiten wert? Hier meine ich: für welche Summe könnten {Sie ihren Anteil / Ihr Haushalt seinen Anteil / der Haushalt seinen Anteil} verkaufen, wenn Sie alle dazu gehörenden Vermögenswerte berücksichtigen und die Verbindlichkeiten abziehen?

<Wenn int2\$x =1> Ich meine hier nicht nur den Wert des Anwesens und der landwirtschaftlichen Nutzflächen, über die wir vielleicht schon gesprochen haben, sondern alle Gebäude, Maschinen, landwirtschaftliche Erzeugnisse, Vieh, etc.

INTERVIEWER: Bitte hier keine Vermögenswerte und Schulden erfassen, die ggf. schon in den vorigen Abschnitten genannt wurden. {<Wenn HD070\$x <100% ODER HD070\$x ==-1 oder -2> Falls die befragte Person nur den Gesamtwert, nicht aber den Wert des Anteils kennt, bitte hier als "Weiß nicht" erfassen.}

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn HD080\$x = -1 oder -2 UND HD070\$x <100%, weiter mit DHD085\$x ,

sonst Ende der Schleife für 3 Unternehmen.

Wenn HD0210 > 1 UND in HD080\$x mehr als 50% der Schleifendurchläufe -1 oder -2 weiter mit DHD3100,

wenn in HD080\$x weniger als 50% -1 oder -2 UND HD0210>3 weiter mit HD0900;

sonst weiter mit HD1000

HD080\$xCC CAPI-CHECK: hd080\$x==0

Sie haben angegeben, dass dieses Unternehmen oder dieser Betrieb Null Euro wert ist.

Habe ich das richtig erfasst?

1: Nein, Eingabe korrigieren

2: Ja, Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HD080\$x=-1,-2 UND HD070\$x<100%

5.11B DHD085\$x GESAMTWERT DES UNTERNEHMENS

FRAGE: Bitte versuchen Sie, mir den Wert des gesamten Betriebs oder Unternehmens nach Abzug von Verbindlichkeiten anzugeben.

INTERVIEWER: Bitte hier keine Vermögenswerte und Schulden erfassen, die ggf. schon in den vorigen Abschnitten genannt wurden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Ende der Schleife für 3 Unternehmen.

Wenn HD0210 > 1 UND in HD080\$x mehr als 50% der Schleifendurchläufe -1 oder -2 weiter mit DHD3100,

wenn in HD080\$x weniger als 50% -1 oder -2 UND HD0210>3 weiter mit HD0900 ;

sonst weiter mit HD1000

Eingangsfilerter (HD0210>1 UND in mehr als 50% der Schleifendurchläufe (HD080\$x=-1,-2)) ODER HD0200=-1,-2

5.11C DHD3100 NACHFRAGE WERT ALLER UNTERNEHMEN

FRAGE: Wie viel ist {Ihr Anteil / der Anteil Ihres Haushalts / der Anteil des Haushalts} an {<Wenn HD02010<0> den / <wenn HD0210 >0> allen [HD0210]} Betrieben bzw. Unternehmen nach Abzug von Verbindlichkeiten wert?

INTERVIEWER: Ich meine hiermit: Für welchem Betrag könnten {Sie Ihre Anteile / Ihr Haushalt seine Anteile / der Haushalt seine Anteile } verkaufen, wenn Sie alle zu den Unternehmen gehörenden Vermögenswerte berücksichtigen und die Verbindlichkeiten abziehen?

INTERVIEWER: Bitte hier keine Vermögenswerte und Schulden erfassen, die ggf. schon in den vorigen Abschnitten genannt wurden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Weiter mit HD1000

Eingangsfilerter (HD0210>3) UND in weniger als 50% der Schleifendurchläufe (HD080\$x=-1,-2)

5.12 HD0900 WERT ALLER ANDEREN UNTERNEHMEN

FRAGE: Wie hoch ist der Wert {Ihres Anteils / des Anteils Ihres Haushalts / des Anteils des Haushalts} an {<WENN HD0210=4> dem anderen Betrieb bzw. Unternehmen / <WENN HD0210>4> den anderen [HD0210 minus 3] Betrieben bzw. Unternehmen} nach Abzug von Verbindlichkeiten?

5.14A HD1100 EIGENE GIROKONTEN

PROGRAMMIERER: < WENN DER KT BEI FRAGE HC0200=1(Konto mit Dispokredit) ANGEGBEN HAT, DASS ER /SEIN / DER HAUSHALT EIN GIROKONTO BESITZT, WEITER MIT DHD3200 >

- HD1100 MIT 1 "JA" CODIEREN, FALLS AUSGELASSEN

FRAGE: Wir kommen nun zu den Finanzanlagen:

{Verfügen Sie / Verfügen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Verfügt ein Haushaltsmitglied} über ein Girokonto?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn = 1, weiter mit DHD3200,

2 - Nein, kein Girokonto

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit PageAE

EDITING-CHECK: (hc0200=2 & hd1100=2) UND dhi0600>r(mean)+2*r(sd) UND dhi0600>0

EingangsfILTER HD1100=1

5.14B DHD3200 HÖHE DER SICHT EINLAGEN

FRAGE: < Wenn HC0200=1 (Konto mit Dispokredit)> Sie haben mir vorhin gesagt, dass {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} ein Girokonto {besitzen / besitzt / besitzt} Denken Sie bitte an alle Girokonten, die {Sie / Sie und die anderen Haushaltsmitglieder / die Mitglieder des Haushalts} besitzen: wie hoch ist das Guthaben auf diesen Konten derzeit insgesamt? Falls {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} auf einem oder mehreren Konten einen Fehlbetrag {haben / hat / hat}, beziehen Sie diese Konten bitte hier nicht mit ein.

INTERVIEWER: Falls alle Konten überzogen sind mit „Kein Guthaben“ kodieren.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

Range auf Werte ≥ 0 einschränken

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-6 - kein Guthaben

PROG: BUTTON "Kein Guthaben"

STATT "-6"

Page AE

PageAE

PAGE - Finanzanlagen

Wir werden nun der Reihe nach die wichtigsten Formen durchgehen, in denen Haushalte und Personen ihr Vermögen anlegen können. Bitte machen Sie dabei

möglichst umfassende Angaben. Ich werde Sie nun zunächst gesondert nach Riester- und Rürupverträgen fragen.

5.15A DHD2700 RIESTER-/RÜRUPVERTRÄGE

FRAGE: {Haben Sie / Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Hat ein Haushaltsmitglied} einen Riester- oder Rürupvertrag abgeschlossen?

INTERVIEWER: Weitere Erläuterungen zu „Riesterrenten-Verträgen“ bzw. „Riester-Rente“ finden Sie auf der Hilfeseite.

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn = 1, weiter mit DHD2710a-f

2 - Nein

-2 - keine Angabe

,

sonst weiter mit DHD4000

ONLINE GLOSSAR: Die Riester-Rente ist eine staatlich geförderte private Zusatzrente mit lebenslanger Rentenzahlung und dient der Schließung der Rentenlücke im Alter. Wer einen Riester-Vertrag abschließt, erhält eine staatliche Zulage und in vielen Fällen eine zusätzliche Steuererleichterung. Eine Versicherungspflicht besteht nicht.

Eingangsfilerter DHD2700=1

5.15B DHD2710a-g RIESTER-/RÜRUPVERTRÄGE – TYPEN (HAUSHALT)

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN

FRAGE: Bitte denken Sie an alle Riester- oder Rürupverträge in {Ihrem / Ihrem / dem} Haushalt: Welche der folgenden Anlageformen haben Sie für diese Verträge gewählt?

INTERVIEWER:

- Mehrfachnennungen möglich

1 - genannt

-1 - weiß nicht

2 - nicht genannt

-2 - keine Angabe

7 Variablen:

a - Banksparplan

b - Bausparvertrag

c - Fondssparplan

d - Klassische Rentenversicherung

f – kapitalbildende

Lebensversicherung

e- Zertifizierter Kreditvertrag

g - Sonstige (bitte angeben.

PROG: Text ablegen in

DHD2710S))

5.15C

DHD4000

Kapitalbildende Lebensversicherung

FRAGE: {Besitzen Sie / Besitzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Besitzt ein Haushaltsmitglied} {<wenn DHD2710f=1> zusätzlich zu den eben genannten Riester-/Rürupverträgen weitere} kapitalbildende Lebensversicherungen?

INTERVIEWER: Es sollen hier nur kapitalbildende Lebensversicherungen erfasst werden. Nicht gemeint sind Risikolebensversicherungen. Zum Unterschied siehe Glossar (auch auf der Hilfeseite).

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn=1 weiter mit DHD4050

2 - Nein

-2 - keine Angabe

Sonst weiter mit DHD0400

ONLINE GLOSSAR: "Kapitalbildende Lebensversicherung"

Bei der kapitalbildenden Lebensversicherung handelt es sich meist um eine Kombination von Sparvertrag und Todesfallschutz, d.h. es erfolgt nicht nur im Todesfall, sondern - wenn der Versicherungsnehmer bis dahin nicht verstorben ist- auch zum Ende der Vertragslaufzeit eine Auszahlung, Im Gegensatz dazu bietet die Risikolebensversicherung nur den Todesfallschutz, d.h. es erfolgt nur dann eine Auszahlung, wenn der Versicherungsnehmer während der Vertragslaufzeit verstirbt.

Eingangsfilerter DHD4000=1

5.15D

DHD4050

KAPITALBILDENDE LEBENSVERSICHERUNG - HÖHE

FRAGE: Wie hoch ist das Guthaben auf {diesen Lebensversicherungsverträgen / den Lebensversicherungsverträgen Ihres Haushalts / den Lebensversicherungsverträgen des Haushalts} derzeit insgesamt?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

5.16A

DHD0400

EIGENE SPARKONTEN

FRAGE: <WENN DHD2700=1> Ich möchte Sie im Folgenden zu Sparkonten, Bausparverträgen und Depots befragen. Bei den nächsten Fragen geht es immer um die Anlagen, die keiner Riester- oder Rürupförderung unterliegen. Zu den Riester- und Rürupverträgen komme ich später zurück, wenn wir über Altersvorsorge sprechen.

<IMMER>{Besitzen Sie / Besitzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Besitzt ein Haushaltsmitglied} {<WENN DHD2710a=1> außer den riester- oder rürupgeförderten Sparkonten, weitere} Sparkonten?

Darunter fallen klassische Sparkonten / Sparbücher, , Sparverträge, Festgeldkonten, Tagesgeldkonten und ähnliche Konten; auch wenn sie online geführt werden.

INTERVIEWER: Gemeint sind ganz allgemein Konten, von denen aus keine direkten Überweisungen getätigt werden können, z.B.

klassische Sparkonten / Sparbücher (auch online)

Sparverträge,

Festgeldkonten,
Tagesgeldkonten,
ähnliche Konten.

Nicht gemeint sind Bausparverträge, Fondssparpläne, Fondsanteile oder Zertifikate.

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

Wenn = 1, weiter mit HD1210,
sonst weiter mit DHD0600

Eingangsfilerter DHD0400=1

5.16B HD1210 GUTHABEN AUF SPARKONTEN

FRAGE: Wie hoch ist das Guthaben auf {diesen Sparkonten / diesen Sparkonten Ihres Haushalts / diesen Sparkonten des Haushalts} derzeit insgesamt?

Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Eingangsfilerter DHD0400=1

5.16C DHD0500 SPAREN SPARKONTEN

FRAGE: {Legen Sie / Legt Ihr Haushalt / Legt der Haushalt} regelmäßig einen bestimmten Betrag auf {diesem Konto / diesen Konten} an?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn = 1 weiter mit DHD0510,
sonst weiter mit DHD0600

Eingangsfilerter DHD0500=1

5.16D DHD0510 SPARBETRAG SPARKONTEN - BETRAG DHD0511 SPARBETRAG SPARKONTEN - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHD0511). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN).

- WENN DHD0510 <0 FRAGE DHD0511 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Welchen Betrag {legen Sie / legt Ihr Haushalt / legt der Haushalt} in der Regel im Monat, Quartal oder Jahr auf {Ihren Sparkonten / den Sparkonten Ihres Haushalts / den Sparkonten des Haushalts} insgesamt an?

Bitte beschränken Sie sich hier auf Beträge, die nicht unmittelbar zur Anlage in andere Finanzanlagen vorgesehen sind {< WENN DHD2710a=1 und lassen Sie riester- oder rürupgeförderte Sparkonten außen vor} .

Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig. -1 - weiß nicht
 -2 - keine Angabe
 -3 - Frage gefiltert

DHD0510CC CAPI-CHECK: dhd0510=0 UND dhd0500=1

INTERVIEWER: Null ist keine gültiger Wert. Bitte Eingabe hier(dhd0510) oder bei der vorherigen Frage (dhd0500) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (dhd0510) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu DHD0500

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

5.17A DHD0600 BAUSPARVERTRÄGE

FRAGE: {Besitzen Sie / Besitzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Besitzt ein Haushaltsmitglied} {<WENN DHD2710b=1> außer den riester- oder rürupgeförderten Bausparverträgen weitere} Bausparverträge? Hier sollen nur Bausparverträge erfasst werden, die noch nicht ausgezahlt wurden.

1 - Ja -1 - weiß nicht
2 - Nein -2 - keine Angabe

Wenn = 1, weiter mit DHD0610,

sonst weiter mit DHD0700

Eingangsfiler DHD0600=1

5.17B DHD0610 GUTHABEN AUF BAUSPARVERTRÄGEN

FRAGE: Wie hoch ist das Guthaben, das heißt die verzinsten Einlagen, auf {diesen Bausparverträgen / diesen Bausparverträgen Ihres Haushalts / diesen Bausparverträgen des Haushalts} derzeit insgesamt?

{< WENN DHD2710b=1: Bitte berücksichtigen Sie hier und im Weiteren nur die nicht riester- oder rürupgeförderten Bausparverträge.}

Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig. -1 - weiß nicht
 -2 - keine Angabe
 -3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler DHD0600=1

5.17C

DHD0620

SPARBETRAG BAUSPAREN - BETRAG

DHD0621

SPARBETRAG BAUSPAREN - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHD0621). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHD0620 <0 FRAGE DHD0621 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Welchen Betrag {zahlen Sie / zahlt Ihr Haushalt / zahlt der Haushalt} in der Regel im Monat, Quartal oder Jahr auf {diese Bausparverträge / diese Bausparverträge Ihres Haushalts / diese Bausparverträge des Haushalts} insgesamt ein?

INTERVIEWER: Wenn keine Einzahlungen: Wert Null eintragen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

5.18A

DHD0700

WERTPAPIERDEPOT

FRAGE:

<WENN DHD2710c=1>: Sie haben riester- oder rürupgeförderte Fondssparpläne erwähnt. Wird für {Sie / Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / ein Haushaltsmitglied} ein weiteres Wertpapierdepot geführt?

<WENN DHD2710c <>1>: Wird für {Sie / Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / ein Haushaltsmitglied} ein Wertpapierdepot geführt?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn = 1, weiter mit DHD0750,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit HD1600

-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler DHD0700=1

5.18B

DHD0750

WERTPAPIERDEPOT - GESCHÄTZTER MARKTWERT

FRAGE: Für die Studie sind Anlageentscheidungen besonders wichtig. Daher frage ich Sie im Folgenden nach dem Gesamtwert und der Zusammensetzung der Wertpapiieranlagen.

Zunächst zum Gesamtwert. Bitte denken Sie an alle Depots, die {Sie / Sie und andere Haushaltsmitglieder / die Haushaltsmitglieder} besitzen{<Wenn DHD2710c=1>, ohne die riester- oder rürupgeförderten Fondssparpläne}: Wie hoch schätzen Sie, ist der heutige Marktwert der in diesen Depots verwalteten Wertpapiere insgesamt?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler DHD0700=1

5.18C DHD0775a,c, WERTPAPIERDEPOT - VERWAHRTE WERTPAPIERTYPEN d

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH

FRAGE: Welche der folgenden Wertpapiertypen werden in diesen Depots verwaltet?

INTERVIEWER:

- Mehrfachnennungen möglich

- Weitere Erläuterungen zu "Fondsanteilen", ", "Festverzinslichen Wertpapieren", "Börsennotierten Aktien" sowie "Exchange Traded Funds" finden Sie auf der Hilfeseite.

1- genannt

-1 - weiß nicht

Wenn DHD0775a=1, weiter mit DHD2420h ,

2- nicht genannt

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

3 Variablen

a - Fondsanteile

Wenn DHD0775a<>1 UND

c - Festverzinsliche Wertpapiere, wie zum Beispiel Staatsanleihen, Anleihen von Unternehmen und Banken

DHD0775c=1 weiter mit DHD2510a-f

d - Börsennotierte Aktien

Wenn DHD0775a<>1 UND

DHD0775c<>1 UND DHD0775d=1 weiter mit DHD2610

sonst weiter DHD2300.

ONLINE GLOSSAR: A) Ein Fonds ist ein "Korb" vieler, zum Teil recht unterschiedlicher Wertpapiere. Ein Fondsanteil ist ein Anteil an diesem Korb und seinen Erträgen. In manchen Fällen werden durch den Fonds nur einzelne Projekte finanziert, wie z.B. Immobilien, Schiffe oder Filme. Gängige Typen von Fonds sind z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds, Dachfonds, Hedgefonds, "Exchange Traded Funds" (ETF), Schiffsfonds, Medienfonds.

B) Festverzinsliche Wertpapiere sind Anlagen, die den Halter zum Bezug vorab festgelegter Zinsen berechtigen. Je nachdem, wer diese Papiere ausgegeben hat, handelt es sich um Staatsanleihen (z.B. Bundesanleihen, Bundesschatzbriefe, Finanzierungsschätze, Schatzanweisungen, Kommunalobligationen, Pfandbriefe von Bund, Ländern und Kommunen), Unternehmensanleihen oder sonstige Schuldverschreibungen (z.B. Bankobligationen)?

C) Eine börsennotierte Aktie ist ein an der Börse gehandeltes Wertpapier, das den Aktionär (dem Eigentümer des Papiers) als Teilhaber an einer Aktiengesellschaft ausweist. Sie garantiert damit in der Regel einen Anspruch auf einen Teil des Ertrages des Unternehmens.

Die Aktien stellt eine Urkunde dar, die einen Anteil am Kapital einer Aktiengesellschaft verbrieft.

D) Ein Exchange-traded fund (ETF) (wörtlich "börsengehandelter Fonds") ist ein Fonds, der an der Börse gehandelt, meist passiv verwaltet wird und meist einen zugrundeliegenden Index (z.B. den DAX) abbildet. ETFs können jederzeit wie Aktien an der Börse zu den für Aktien üblichen Spesen (Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag) gehandelt werden. Aufgrund der günstigen Kostenstruktur treffen sie zunehmend auf Nachfrage auch von privaten Investoren. ETFs sind für fast alle Anlageklassen verfügbar. Man kann mittels ETFs in Aktien, Rohstoffe, Anleihen, Kreditderivate und den Geldmarkt investieren.

Eingangsfilerter DHD0775a=1

5.19A DHD2420h WERT VON INVESTMENTFONDS (GESAMT)

FRAGE: Sprechen wir nun über Fondsanteile.

Wie hoch schätzen Sie, ist der heutige Marktwert aller Fondsanteile insgesamt?

- Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.*
- 1 - weiß nicht
 - 2 - keine Angabe
 - 3 - Frage gefiltert

Eingangsfilerter DHD0775a=1

5.19B DHD2410a-g ARTEN VON INVESTMENTFONDS

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH

FRAGE: Ich lese Ihnen nun einige Typen von Fonds vor. Bitte sagen Sie mir, welche der aufgelisteten Typen von Fonds {Sie derzeit besitzen / Ihr Haushalt derzeit besitzt / der Haushalt derzeit besitzt}?

INTERVIEWER:

- Mehrfachnennungen möglich

- 1- *genannt*
 - 2- *nicht genannt*
- 1 - weiß nicht
 - 2 - keine Angabe
 - 3 - Frage gefiltert

Wenn eine Variable DHD2410a-f=1, weiter mit DHD2420a-f

Sonst, weiter mit DHD0800

jeweils 7 Variablen:

- a - Fonds, die überwiegend in Aktien investieren
- b - Fonds, die überwiegend in festverzinsliche Wertpapiere investieren (Rentenfonds)
- c - Fonds, die überwiegend in Geldmarktpapiere investieren
- d - Fonds, die überwiegend in Immobilien investieren
- e - Hedge Fonds

sonst weiter DHD2300.

EingangsfILTER DHD0800=1

5.20B DHD0810 SPARBETRAG FONDS - BETRAG
DHD0811 SPARBETRAG FONDS - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHD0811). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHD0810 <0 FRAGE DHD0811 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Welchen Betrag {legen Sie / legt Ihr Haushalt / legt der Haushalt} in der Regel im Monat, Quartal oder Jahr in Fonds an?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn DHD0775c=1 weiter mit DHD2510a-f

Wenn DHD0775c<>1 UND DHD0775d=1 weiter mit DHD2610

sonst weiter DHD2300.

DHD0810CC CAPI-CHECK: dhd0810=0 UND dhd0800=1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier (dhd0810) oder bei der vorherigen Frage (dhd0800) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (dhd0810) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu DHD0800

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER DHD0775c=1

5.22A DHD2510a-f ANLEIHEN EMITTENTEN

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH.

FRAGE: Jetzt würde ich Ihnen gerne ein paar Fragen zu den festverzinslichen Wertpapieren stellen, die {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der Haushalt besitzt}.

Wer hat diese festverzinslichen Wertpapiere ausgegeben? Bitte berücksichtigen Sie die festverzinslichen Wertpapiere insgesamt und geben Sie alles an, was zutrifft.

- Mehrfachnennungen möglich

- 1- *genannt*
- 2- *nicht genannt*
- 1 - *weiß nicht*
- 2 - *keine Angabe*
- 3 - *Frage gefiltert*

6 Variablen:

- a - *Bund, Länder oder Gemeinden im Inland*
- e - *Ausländische Gebietskörperschaften im Euro-Währungsgebiet*
- f - *Ausländische Gebietskörperschaften außerhalb des Euro-Währungsgebiets*
- b - *Banken (z.B. Bankobligationen)*
- c - *Unternehmen*
- d - *Sonstige (bitte angeben. PROG Text ablegen in DHD2510S)*

Eingangsfilerter DHD0775c=1

5.22A2 DHD2515 ANLEIHEN - LAUFZEITEN

FRAGE: Welche Laufzeiten {haben Ihre / haben die / haben die} festverzinslichen Wertpapiere {- / Ihres Haushalts / des Haushalts} überwiegend?

- 1- *Weniger als 1 Jahr*
- 2- *zwischen einem und fünf Jahren*
- 3 - *mehr als 5 Jahre*
- 1 - *weiß nicht*
- 2 - *keine Angabe*
- 3 - *Frage gefiltert*

Eingangsfilerter DHD0775c=1

5.22B DHD2520 MARKTWERT DER ANLEIHEN

FRAGE: Wie hoch ist der Marktwert aller dieser festverzinslichen Wertpapiere gegenwärtig?

- Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.*
- 1 - *weiß nicht*
- 2 - *keine Angabe*
- 3 - *Frage gefiltert*

Eingangsfilerter DHD0775c=1

5.22C DHD1100 SPAREN FESTVERZINSLICHE WERTPAPIERE

FRAGE: {Legen Sie / Legt Ihr Haushalt / Legt der Haushalt} regelmäßig einen bestimmten Betrag in Form von festverzinslichen Wertpapieren an?

- 1 - *Ja*
 - 2 - *Nein*
 - 1 - *weiß nicht*
 - 2 - *keine Angabe*
 - 3 - *Frage gefiltert*
- Wenn = 1, weiter mit DHD1110,**

Wenn <>1 UND DHD0775d=1
weiter mit DHD2610

sonst weiter DHD2300.

EingangsfILTER DHD1100=1

5.22D **DHD1110** **SPARBETRAG FESTVERZINSLICHE WERTPAPIERE -**
DHD1111 **BETRAG**
SPARBETRAG FESTVERZINSLICHE WERTPAPIERE -
ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - WENN DHD1100 <0 FRAGE DHD1111 AUSBLENDEN UND MIT -3
(GEFILTERT) CODIEREN

- IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN,
AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER
EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHD1111). VORGABEN: MONATLICH,
VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN).

FRAGE: Welchen Betrag {legen Sie / legt Ihr Haushalt / legt der Haushalt} in der Regel im
Monat, Quartal oder Jahr in festverzinslichen Wertpapieren an?

*Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn DHD0775d=1 weiter mit
DHD2610

sonst weiter DHD2300.

DHD1110CC CAPI-CHECK: dhd1110=0 UND dhd1100=1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier (dhd1110) oder bei der vorheri-
gen Frage (dhd1100) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (dhd1110) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu DHD1100

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER DHD0775d=1

5.23A **DHD2610** **WERT DER BÖRSENNOTIERTEN AKTIEN**

FRAGE: Kommen wir nun zu den Aktien, die {Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt / der
Haushalt besitzt}.

Welchen Wert haben diese Aktien derzeit insgesamt? {<WENN DHD0775a=1 ODER
DHD0775a=-1 ODER -2 > Bitte nennen Sie hier keine in Fonds gebundenen Aktien.}

*Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

EingangsfILTER DHD0775d=1

5.23B DHD2620 AKTIEN AUSLÄNDISCHER EMITTENTEN

FRAGE: Sind darunter auch Aktien ausländischer Unternehmen?

INTERVIEWER: AUSLÄNDISCHE UNTERNEHMEN SIND UNTERNEHMEN MIT HAUPTSITZ AUSSERHALB DEUTSCHLANDS.

- | | |
|----------|----------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

EingangsfILTER DHD0775d=1

5.23C DHD1200 SPAREN AKTIEN

FRAGE: {Legen Sie / Legt Ihr Haushalt / Legt der Haushalt} regelmäßig einen bestimmten Betrag in Form von Aktien börsennotierter Unternehmen an?

{<WENN DHD0775a=1>: Bitte nennen Sie mir nur solche regelmäßigen Anlagen, die Sie nicht schon genannt haben, als wir über Fonds gesprochen haben.}

- | | | |
|----------|----------------------|--------------------------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn = 1, weiter mit DHD1210, |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | sonst weiter mit DHD2300 |

EingangsfILTER DHD1200=1

**5.23D DHD1210 SPARBETRAG AKTIEN - BETRAG
DHD1211 SPARBETRAG AKTIEN - ZEITRAUM**

PROGRAMMIERER: - WENN DHD1210 <0 FRAGE DHD1211 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

- IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHD1211). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN).

FRAGE: Welchen Betrag {legen Sie / legt Ihr Haushalt / legt der Haushalt} in der Regel im Monat, Quartal oder Jahr in Form von Aktien börsennotierter Unternehmen an?

- | | |
|--------------------------------------|----------------------|
| Numerische Angabe in EUR, 9-stellig. | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

DHD1210CC CAPI-CHECK: dhd1210=0 UND dhd1200=1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier(dhd1210) oder bei der vorherigen Frage (dhd1200) korrigieren oder Angabe erläutern.

- 1: Eingabe hier (dhd1210) korrigieren
- 2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu DHD1200
- 3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler DHD0700=1

5.24A DHD2300 SONSTIGE WERTPAPIERE IM DEPOT

FRAGE: {<WENN DHD0775a=1 oder DHD0775c=1 oder DHD0775d=1> Wir haben nun bereits über {<WENN DHD0775a=1>Fonds / <WENN DHD0775c=1> festverzinsliche Wertpapiere / <WENN DHD0775d=1> börsennotierte Aktien gesprochen.}

Befinden sich weitere Wertpapiere, zum Beispiel Zertifikate, in {Ihren Depots / Ihren Depots und den Depots der anderen Haushaltsmitglieder / den Depots aller Haushaltsmitglieder}, die ich bis jetzt noch nicht erfasst habe?

- | | | |
|------------------------|----------------------|---|
| 1 - Ja (bitte angeben) | -1 - weiß nicht | Wenn =-1, -2, 2, weiter mit HD1600 , |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | |
- sonst weiter mit DHD2305**

Eingangsfiler DHD2300=1

5.24B DHD2305 SONSTIGE WERTPAPIERE IM DEPOT-TYP

FRAGE: Um welche Wertpapierarten handelt es sich dabei?

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| <i>Offene Textfassung</i> | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

Eingangsfiler DHD2300=1

5.24C DHD2310 SONSTIGE WERTPAPIERE IM DEPOT - WERT

FRAGE: Wie hoch ist der Gesamtwert dieser weiteren Wertpapiere gegenwärtig?

- | | |
|---|----------------------|
| <i>Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.</i> | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

Eingangsfiler DHD2300=1

5.24D DHD2330 SPAREN SONSTIGE WERTPAPIERE IM DEPOT

FRAGE: {Legen Sie / Legt Ihr Haushalt / Legt der Haushalt} regelmäßig einen bestimmten Betrag in diesen Wertpapieren an?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn =-1, -2, 2, weiter mit
HD1600,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit DHD2320

EingangsfILTER DHD2330=1

5.24E

DHD2320

SPAREN - SONSTIGE WERTPAPIERE IM DEPOT - BETRAG

DHD2321

SPAREN - SONSTIGE WERTPAPIERE IM DEPOT -

ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHD2321). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

FRAGE: Welchen Betrag {legen Sie / legt Ihr Haushalt / legt der Haushalt} in der Regel im Monat, Quartal oder Jahr in diesen Wertpapieren an?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

DHD2320CC CAPI-CHECK: dhd2320=0 UND dhd2330=1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier (dhd2320) oder bei der vorherigen Frage (dhd2330) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (dhd2320) korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

3: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu DHD2330

5.25A

HD1600

**EIGENE TREUHÄNDERISCH VERWALTETE KONTEN
(MANAGED ACCOUNTS)**

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} für die Anlage {Ihres / seines / seines} Vermögens einen Vermögensverwalter in Anspruch genommen?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn = 1, weiter mit HD1610,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit HD1700

EingangsfILTER HD1600=1

**5.25B HD1610 NOCH NICHT ERFASSTE VERMÖGENSW. AUF TREUHÄND.
VERWALT. KONTEN**

FRAGE: Handelt es sich bei dem Teil {Ihres Vermögen / des Vermögen Ihres Haushalts / des Vermögen des Haushalts}, das mit Hilfe eines Vermögensverwalters angelegt wurde, um Vermögenswerte, die bislang noch nicht erfasst wurden?

- | | | |
|----------|----------------------|-------------------------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn = 1, weiter mit HD1620, |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | sonst weiter mit HD1700 |

EingangsfILTER HD1610=1

**5.25C HD1620 WERT SONSTIGER VERMÖGENSWERTE AUF TREUHÄND.
VERWALT. KONTEN**

FRAGE: Wie hoch ist der Wert dieses noch nicht erfassten Vermögens derzeit?

- | | |
|---|----------------------|
| <i>Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.</i> | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

5.26A HD1700 GELDSCHULDEN GEGENÜBER DEM HAUSHALT

FRAGE: Schuldet {Ihnen / Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied / einem Haushaltsmitglied} jemand außerhalb {Ihres / Ihres / des} Haushalts Geld? Ich meine etwa Ausleihungen an Freunde oder Bekannte, andere Privatkredite, Mietkautionen oder irgendwelche anderen Kredite, über die wir noch nicht gesprochen haben.

- | | | |
|----------|----------------------|-------------------------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn = 1, weiter mit HD1710, |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | sonst weiter mit HD1900 |

EingangsfILTER HD1700=1

5.26B HD1710 HÖHE DES DEM HAUSHALT GESCHULDETEN BETRAGS

FRAGE: Wie hoch ist der {Ihnen / Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied / einem Haushaltsmitglied} geschuldete Betrag insgesamt?

- | | |
|---|----------------------|
| <i>Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.</i> | -1 - weiß nicht |
| | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

5.27A HD1900 SONSTIGE VERMÖGENSWERTE

FRAGE: {Besitzen Sie / Besitzen Sie oder ein Haushaltsmitglied / Besitzt ein Haushaltsmitglied} sonstige nennenswerte finanzielle Wertgegenstände oder

Anlagen? Hierzu zählen unter anderem Edelmetalle, Genossenschaftsanteile, Optionen, Wertpapiere, die nicht in einem Depot gehalten werden oder Bargeld. . <Wenn DHD 2700 = 1> Bitte nennen Sie mir keine Anlagen im Rahmen von Riester- oder Rürupverträgen oder kapitalbildenden Lebensversicherungen.

INTERVIEWER:

Bargeld

Genossenschaftsanteile

Edelmetalle

Optionen

Futures

Effektive Stücke von Wertpapieren, die nicht in einem Depot gehalten werden

Ansprüche aus Gerichtsverfahren oder aus einem Nachlass

Förderrechte, zum Beispiel für Öl und Gas

Ansprüche aus Patenten und Lizenzen

Sonstiges

1 - Ja

2 - Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

Wenn = 1, weiter mit HD1910,

sonst weiter mit DHD1300

Eingangsfiler: HD1900=1

5.27B

HD1910

ERLÄUTERUNG SONSTIGER VERMÖGENSWERTE

FRAGE: Welche Anlagen sind dies?

INTERVIEWER: Maximal 3 beschreiben lassen

1 - Text in eine Exceldatei ablegen

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

Offene Texterfassung, 255

-3 - Frage gefiltert

Zeichen.

Eingangsfiler HD1900=1

5.27C

HD1920

SUMME DER SONSTIGEN VERMÖGENSWERTE

FRAGE: Welchen Wert haben diese Anlagen insgesamt?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

5.28A

DHD1300

DISKRETIONÄRES SPAREN

FRAGE: Manche Personen und Haushalte sparen nicht oder nicht regelmäßig sondern legen an, was auf dem Girokonto übrig bleibt. {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} in

den letzten 12 Monaten "außer der Reihe" Geld angelegt? Bitte denken Sie auch an Abschöpfungsaufträge, bei denen am Ende des Monats automatisch das restliche Guthaben vom Girokonto auf ein anderes Konto übertragen wird.

1 - Ja

2 - Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Wenn = 1, weiter mit DHD1310,

sonst weiter mit DHD1330

Eingangsfiler DHD1300=1

5.28B

DHD1310

DISKRETIONÄRES SPAREN - BETRAG

FRAGE: Auf welchen Gesamtbetrag summieren sich diese unregelmäßigen Anlagen der letzten 12 Monate?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

DHD1310CC CAPI-CHECK: dhd1310=0 UND dhd1300=1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier(dhd1310) oder bei der vorherigen Frage (dhd1300) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (dhd1310) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu DHD1300

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler DHD1300=1

5.28C

DHD1320a-g

DISKRETIONÄRES SPAREN - SPARFORMEN

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH.

FRAGE: In welcher Form {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} dieses Geld angelegt?

INTERVIEWER: - Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen

- Mehrfachnennungen möglich

- Falls die Form nicht den angegebenen Kategorien zugeordnet werden kann, bitte unter Sonstiges erfassen und Form angeben.

1 - genannt

2 - nicht genannt

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

7 Variablen:

a - Sparkonto, Sparbuch,
Festgeldkonto oder ähnliche
Konten

b - Bausparvertrag

c - Investmentfonds,
Geldmarktfonds oder Hedgefonds

d - Zertifikate

e - Aktien
f - Staatsanleihen,
Unternehmensanleihen, sonstige
Schuldverschreibungen
g - Sonstiges (bitte angeben.
PROG Text ablegen in DHD1320S)

**5.28D DHD1330 DISKRETIONÄRES SPAREN - AUFGELÖSTE
SPARANLAGEN**

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} in den letzten 12 Monaten Geldanlagen aufgelöst, die nicht in anderer Form wieder angelegt wurden? Eine solche Wiederanlage wäre auch der Kauf von Immobilien, Fahrzeugen oder wertvollen Gegenständen.

1 - Ja	-1 - weiß nicht	Wenn = 1, weiter mit DHD1340,
2 - Nein	-2 - keine Angabe	Wenn <>1 und Interview mit internem KT und anzhhm>1, weiter mit HD1800
	-3 - Frage gefiltert	Wenn <>1 und Interview mit internem KT UND anzhhm=1, weiter mit DHD2800
		Wenn <>1 und Interview mit externem KT weiter mit DHD300\$x

Eingangsfiler DHD1330=1

**5.28E DHD1340 DISKRETIONÄRES SPAREN - AUFGELÖSTE
SPARANLAGEN - BETRAG**

FRAGE: Auf welchen Gesamtbetrag summieren sich die aufgelösten Anlagen der letzten 12 Monate?

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - weiß nicht	Wenn Interview mit internem KT UND anzhhm=1, weiter mit DHD2800
	-2 - keine Angabe	Wenn Interview mit interem KT und anzhhm>1, weiter mit HD1800
	-3 - Frage gefiltert	Sonst weiter mit DHD300\$x

Eingangsfiler interner KT UND anzhhm>1

5.29A HD1800 ANLAGEVERHALTEN - RISIKOPRÄFERENZEN - HAUSHALT

FRAGE: Wenn in Ihrem Haushalt Spar- oder Anlageentscheidungen zu treffen sind: Welche der Aussagen, die ich Ihnen nun vorlese, beschreibt die Einstellung zum Risiko am besten? Versuchen Sie dabei den Haushalt als Ganzes zu charakterisieren, auch wenn das nicht immer leicht ist.

INTERVIEWER:

- Bitte nur die Aussage markieren, die am BESTEN zutrifft.

- | | |
|--|----------------------|
| 1 - Wir gehen erhebliche Risiken ein und wollen dabei hohe Erträge erzielen. | -1 - weiß nicht |
| 2 - Wir gehen überdurchschnittliche Risiken ein und wollen dabei überdurchschnittliche Erträge erzielen. | -2 - keine Angabe |
| 3 - Wir gehen durchschnittliche Risiken ein und wollen dabei durchschnittliche Erträge erzielen. | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - Wir sind nicht bereit, irgendein finanzielles Risiko einzugehen. | |
| 5 - Keine einheitliche Zuordnung für den HH als Ganzes möglich. | |

Wenn HD1800=5, weiter mit DHD2800 ,

sonst weiter mit DHD2900

EingangsfILTER HD1800=5 ODER (interne KT UND anzhhm=1)

5.29B DHD2800 ANLAGEVERHALTEN - RISIKOPRÄFERENZEN - INDIVIDUELL

FRAGE: Und wenn Sie persönlich Spar- oder Anlageentscheidungen treffen: Welche der folgenden Aussagen beschreibt Ihre persönliche Einstellung zum Risiko am besten?

INTERVIEWER:

- Bitte nur die Aussage markieren, die am BESTEN zutrifft.

- | | |
|---|----------------------|
| 1 - Ich gehe erhebliche Risiken ein und will dabei hohe Erträge erzielen. | -1 - weiß nicht |
| 2 - Ich gehe überdurchschnittliche Risiken ein und will dabei überdurchschnittliche Erträge erzielen. | -2 - keine Angabe |
| 3 - Ich gehe durchschnittliche Risiken ein und will dabei durchschnittliche Erträge erzielen. | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - Ich bin nicht bereit, irgendein finanzielles Risiko einzugehen. | |

Wenn Interview mit internem KT UND anzhhm=1, weiter mit HND4000

Wenn Interview mit internem KT und anzhhm>1, weiter mit DHD2900

Sonst weiter mit DHD300\$x

EingangsfILTER interner KT UND anzhhm>1

Z.111 DHD2900 ANLAGEENTSCHEIDUNGEN
PROGRAMMIERER: KEINE MEHRFACHNENNUNGEN

FRAGE: Ganz allgemein betrachtet: Wie treffen Sie in Ihrem Haushalt Anlageentscheidungen?

INTERVIEWER: Nur eine Nennung. Antwortmöglichkeiten vorlesen

- | | |
|---|----------------------|
| 1 - Vorrangig jede Person im Haushalt für sich. | -1 - weiß nicht |
| 2 - Die wesentlichen Dinge entscheiden wir gemeinsam. | -2 - keine Angabe |
| 3 - Ein Haushaltsmitglied für den Haushalt. | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - Kommt darauf an. | |

Eingangsfiler interner KT

5.29C

HND4000

PLANUNGSHORIZONT

FRAGE: Nun geht es um Ihren Planungshorizont bei Anlage- und Ausgabenentscheidungen: Würden Sie sagen, Sie planen über ein paar Monate, ein Jahr, ein paar Jahre oder über einen längeren Zeitraum?

INTERVIEWER: Nur eine Nennung.

- | | | |
|--|----------------------|--|
| 1 – ein paar Monate | -1 - weiß nicht | Wenn anzhm>1, weiter mit DHD300\$x
Sonst weiter mit DHND0100 |
| 2 – ein Jahr | -2 - keine Angabe | |
| 3 – ein paar Jahre | -3 - Frage gefiltert | |
| 4 – 5 bis 10 Jahre | | |
| 5- mehr als 10 Jahre | | |
| 6 – {Ich / wir planen nicht) im Voraus | | |

Eingangsfiler (interner KT UND anzhm>1) ODER externer KT, Schleife über alle Personen im Haushalt

Z.112

DHD300\$x

SELBSTEINSCHÄTZUNG-QUALITÄT DER AUSKÜNFTEN ÜBER HAUSHALTSMITGLIEDER

PROGRAMMIERER: HAUSHALTMATRIX EINBLENDEN UND FÜR JEDES MITGLIED EINSCHÄTZUNG ERFASSEN

FRAGE: Wie gut denken Sie, konnten Sie über die Finanzanlagen, wie Girokonten, Kreditkarten, Sparverträge, Wertpapiere und Depots der Haushaltsmitglieder Auskunft geben? Bitte geben Sie für jede Person in {Ihrem / dem} Haushalt eine Einschätzung ab.

- | | | |
|-----------------|----------------------|---|
| 1 - sehr gut | -1 - weiß nicht | Schleife über alle Personen im Haushalt. |
| 2 - gut | -2 - keine Angabe | |
| 3 - weniger gut | -3 - Frage gefiltert | |
| 4 - schlecht | | |

5.30A DHND0100 HAUSBANK - EXISTENZ

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} eine Hausbank?

INTERVIEWER: Damit meine ich eine Bank, mit der {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} den weit überwiegenden Teil der Bankgeschäfte {abwickeln / abwickelt / abwickelt}.

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn=1 weiter mit DHND020,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit DHND0400

Eingangsfiler DHND0100=1

5.30B DHND0200a-f HAUSBANK - BANKENGRUPPE

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN.

FRAGE: Zu welcher Gruppe von Banken gehört {Ihre Hausbank / die Hausbank Ihres Haushalts / die Hausbank des Haushalts}? Ich nenne Ihnen nun einige Gruppen von Banken, bitte geben Sie an, zu welcher Ihre Hausbank gehört.

INTERVIEWER:

- Mehrfachnennungen möglich

1 - genannt

-1 - weiß nicht

2 - nicht genannt

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

6 Variablen:

a - Sparkasse

b - Volksbank / Raiffeisenbank

c - Landesbank

d - Großbank (Deutsche Bank, Commerzbank, HypoVereinsbank, Postbank)

e - Direktbank (z.B. ING-Diba, Comdirect, DKB)

f - Sonstige (bitte angeben,

PROG:Text ablegen in

DHND0200S)

5.30C DHND0400 ONLINE-BANKING

FRAGE: Nutzen Sie Online-Banking für das Konto, über das Sie die meisten Zahlungen abwickeln?

1 - Ja, das ist der Regelfall

-1 - weiß nicht

Wenn= anzhhm>1 UND

2 - Ja, aber das ist eher die Ausnahme

-2 - keine Angabe

(DHB0400c=1 ODER

DHB0400d=1 ODER

DHB0400c_preload=1 ODER

DHB0400d_preload=1) weiter mit

3 - Nein

DHH5000a-o

Wenn anzhhm=1 UND
(DHB0400c=1 ODER
DHB0400d=1 ODER
DHB0400c_preload=1 ODER
DHB0400d_preload=1) weiter mit
DHH5100a-o

sonst weiter mit HH0100

PROGRAMMIERER ZEITSTEMPEL NACH DER FRAGE

Abschnitt 6: Intergenerationelle Übertragungen / Schenkungen

Referenzeinheit Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

Eingangsfiler anzhhm>1 UND (DHB0400c=1 ODER DHB0400d=1 ODER DHB0400c_preload=1
ODER DHB0400d_preload=1)

6.00A DHH5000a-o EMPFÄNGER DER ZUWENDUNG

PROGRAMMIERER: HH-LISTE EINBLENDEN. MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN.

WENN ANZHHMM=1 WERT 1 „GENANNT“ SETZEN UND WEITER MIT DHH5100a-o

FRAGE: Für die Vermögensbildung von Haushalten sind Erbschaften und Schenkungen von großer Bedeutung.

Sie haben vorhin angegeben, dass {Sie Ihren / Ihr Haushalt seinen / der Haushalt seinen} Hauptwohnsitz geerbt oder geschenkt bekommen {haben/ hat / hat}. Welches Haushaltsmitglied hat bzw. welche Haushaltsmitglieder haben die Immobilie {<WENN DHH50\$xa<> -4>(außerdem)} erhalten?

PROGRAMMIERER: Nach jeder genannten Person unmittelbar Frage DHH5100a-o stellen.

- | | |
|---------------------|---|
| 1 - genannt | -1 - weiß nicht |
| 2 - nicht genannt | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |
| HH-Liste einblenden | -4 keine weitere Person (nur Variablen b bis o) |

Eingangsfiler (DHB0400c=1 ODER DHB0400d=1 ODER DHB0400c_preload=1 ODER
DHB0400d_preload=1)

6.00B DHH5100a-o GEBER DER ZUWENDUNG

PROGRAMMIERER: FRAGE FÜR ALLE IN DHH5000A-0 GENANNTEN PERSONEN UNMITTELBAR NACH DER EINGABE IN DHH5000A-0 STELLEN.

FRAGE: {<WENN anzhhm=1> Für die Vermögensbildung von Haushalten sind Erbschaften und Schenkungen von großer Bedeutung. Sie haben vorhin angegeben, dass Sie ihren Hauptwohnsitz geerbt oder geschenkt bekommen haben.}

In welcher Beziehung steht {<WENN (DHB0400d=1 ODER DHB0400d_preload=1) UND (DHB0400c<>1 ODER DHB0400c_preload<>1)> der Geber der Schenkung / < WENN (DHB0400c=1 ODER DHB0400c_preload=1) UND (DHB0400d<>1 ODER

DHB0400d_preload<>1)> der Erblasser <(WENN (DHB0400d=1 ODER DHB0400d_preload=1) und (DHB0400c=1 ODER DHB0400c_preload=1)) > "der Geber der Schenkung bzw. der Erblasser" } zu {<WENN anzhhm=1} Ihnen / <WENN anzhhm>1 [Name aus DHH5000a-o]}?

INTERVIEWER: Hier geht es um die Beziehung zu dem Haushaltsmitglied, das die Schenkung oder Erbschaft erhalten hat.

- 1 - Großeltern mütterlicherseits
- 2 - Großeltern väterlicherseits
- 3 - Vater
- 4 - Mutter
- 5 - Beide Elternteile
- 6- Sohn/Tochter
- 7 - Sonstige Verwandte
- 8 - Nicht-verwandte Personen

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Wenn=-1 ODER -2 ODER -4 (alle Empfänger erfasst) weiter mit HH0100

Sonst weiter mit nächstem Empfänger bei DHH5000 a-o

6.01 HH0100 ERHALT GRÖßERER SCHENKUNGEN ODER ERBSCHAFTEN

FRAGE: {<WENN DHH5100a =-3 Für die Vermögensbildung von Haushalten sind Erbschaften und Schenkungen von großer Bedeutung.}

{<WENN DLHA1110[StabilerHaushalt]=1 > (Haben Sie / Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Hat ein Haushaltsmitglied) {<(DHB0400c=1 oder DHB0400d=1 (Hauptwohnsitz Erbschaft oder Schenkung) außer dem Hauptwohnsitz} zwischen [DATUM_HH_VW] und heute eine größere Schenkung oder Erbschaft, z.B. Geld oder andere Wertgegenstände, von jemandem bekommen, der nicht dem Haushalt angehört? }

<sonst>{Haben Sie / Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Hat ein Haushaltsmitglied} {<DHB0400c=1 oder DHB0400d=1 (Hauptwohnsitz Erbschaft oder Schenkung)> außer dem Hauptwohnsitz} jemals eine größere Schenkung oder Erbschaft, z.B. Geld oder andere Wertgegenstände, von jemandem bekommen, der nicht dem Haushalt angehört?

INTERVIEWER: Mit Schenkungen sind hier auch Übertragungen gemeint.

INTERVIEWER: Was eine "größere" Schenkung oder Erbschaft ist, liegt im Ermessen des Haushalts.

- 1 - Ja
- 2 - Nein

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe

Wenn = 1, weiter mit HH0110, sonst weiter mit HH0700

EingangsfILTER HH0100=1

6.01A HH0110 ANZAHL GRÖßERER SCHENKUNGEN ODER ERBSCHAFTEN

FRAGE: Wie viele größere Schenkungen oder Erbschaften waren das?

INTERVIEWER: Wenn verschiedene Haushaltsmitglieder eine Erbschaft oder eine Schenkung zusammen erhalten haben, d.h. zur gleichen Zeit und von derselben Person, dann diese als eine Erbschaft bzw. eine Schenkung behandeln.

Numerische Angabe, 1-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Wenn=-1 oder -2 weiter mit PageU und Schleife nur einmal durchlaufen

DATENAUFBEREITUNG: WENN DLHA1110=1 DANN

HH0100 auf DLHH0100

HH0110 auf DLHH0110

HH050\$x auf DLHH050\$x

HH020\$x auf DLHH020\$x

HH030\$xa-i auf DLHH030\$xa-i

HH040\$x auf DLHH040\$x

DHH50\$xa-o auf DLHH50\$xa-o

DHH510\$xa-o auf DLHH510\$xa-o

SPEICHERN [aber originalem Filterverlauf folgen]

Eingangsfiler (HH0100=1 UND HH0110==1, -1, -2) ODER (HH0100=1 UND HH0110>1 UND Schleife <3 mal durchlaufen)

PROGRAMMIERER: Schleife für 3 Schenkungen / Erbschaften

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens.

WENN BEI ANZAHL "WEIß NICHT" ODER "KEINE ANGABE"< HH0110 = -1 ODER -2>: SCHLEIFE NUR EINMAL DURCHLAUFEN FÜR DIE WICHTIGSTE SCHENKUNG / ERBSCHAFT.

Page U

PageU

PAGE - SCHLEIFE ERBSCHAFTEN UND SCHENKUNGEN

< HH0110=1 (nur eine Schenkung / Erbschaft)>:

Kommen wir nun zu dieser Schenkung oder Erbschaft.

< HH0110>1 (mehr als eine Schenkung / Erbschaft) >:

Beginnen Sie mit der Schenkung bzw. Erbschaft, die für {Ihre derzeitige Vermögenssituation / die derzeitige Vermögenssituation Ihres Haushalts / die derzeitige Vermögenssituation des Haushalts} besonders wichtig ist. Das muss nicht unbedingt die größte sein - vielleicht fand sie zu einem Zeitpunkt statt, in dem zusätzliches Geld eine besondere Rolle spielte.

PROGRAMMIERER: BEI ZWEITEM BZW. DRITTEM SCHLEIFENDURCHLAUF:
ÜBERLEITUNGSTEXT

Kommen wir nun zu der nächsten Schenkung / Erbschaft. Ich meine die wichtigste unter denjenigen, über die wir noch nicht gesprochen haben.

6.02 HH050\$x SCHENKUNG ODER ERBE

PROGRAMMIERER: WENN HH050\$x=-1 oder -2 DANN TEXTBAUSTEIN HH050\$X="Schenkungen oder Erbschaft"

FRAGE: Handelt es sich bei der Zuwendung um eine Schenkung oder eine Erbschaft?

1 - Schenkung

-1 - weiß nicht

Beginn einer Schleife

2 - Erbschaft

-2 - keine Angabe

für 3 Schenkungen/Erbschaften.

-3 - Frage gefiltert

EingangsfILTER HH0100=1

6.03 HH020\$x JAHR DER SCHENKUNG/ERBSCHAFT

FRAGE: <WENN HH0110>1 > In welchem Jahr {haben Sie / hat Ihr Haushalt/ hat der Haushalt} die [HH050\$x], die für {Ihre derzeitige Vermögenssituation / die derzeitige Vermögenssituation Ihres Haushalts / die derzeitige Vermögenssituation des Haushalts} am wichtigsten war, erhalten?

<WENN HH0110 =1> In welchem Jahr {haben Sie / hat Ihr Haushalt/ hat der Haushalt} die [HH050\$x] erhalten?

PROGRAMMIERER: BEI ZWEITEM BZW. DRITTEM SCHLEIFENDURCHLAUF:

ÜBERLEITUNGSTEXT:

In welchem Jahr {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} diese [HH050\$x] erhalten?

Numerische Angabe, 4-stellig.

-1 - weiß nicht

Range<=[Erhebungsjahr]

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

HH020\$xCC CAPI-CHECK: (hh020\$x>=0 UND hh020\$x<1800)

INTERVIEWER: Jahresangabe liegt weit in der Vergangenheit. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER HH0100=1

6.04 HH030\$a-j ART DER ERHALTENEN VERMÖGENSWERTE

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN.

FRAGE: Welcher Art war die [HH050\$x]?

INTERVIEWER:

- Mehrfachnennungen möglich.

- 1- genannt
- 2- nicht genannt
- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

10 Variablen:

- a - Geld
- b - Wohnimmobilie
- c - Nießbrauch (Nutzung einer Wohnimmobilie)
- d - Grundstück
- e – Unternehmen
- f - Wertpapiere, Aktien
- g - Schmuck, Möbel, Kunstgegenstände
- h – Lebensversicherung
- j – PKW oder andere Fahrzeuge
- i - Sonstige Vermögenswerte (bitte angeben, PROG: Text ablegen in HH030\$xS)

Eingangsfiler HH0100=1

**6.05 HH040\$x WERT DER SCHENKUNG / DER ERBSCHAFT
HH045\$x Wert der Schenkung Brutto/Netto**

PROGRAMMIERER: Im CAPI soll der Interviewer erfassen können, ob es sich um einen Brutto oder Nettowert handelt.

FRAGE: Welchen Wert hatte die [HH050\$x], als {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} diese erhalten {haben / hat / hat}?

INTERVIEWER: Bitte erfassen Sie, ob es sich um einen Bruttowert oder Nettowert (nach Abzug der Erbschaftssteuer) handelt.

- Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.
- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- Wenn anzhhm>1 weiter mit DHH50\$xa-o
- Sonst weiter mit DHH510\$xa-o

Eingangsfiler anzhhm>1 UND HH0100=1

6.06 DHH50\$xa-o EMPFÄNGER DER ZUWENDUNG

PROGRAMMIERER: HH-LISTE EINBLENDEN. MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN.

FRAGE: Welches Haushaltsmitglied bzw. welche Haushaltsmitglieder haben die [HH050\$x] {<WENN DHH50\$xa<> -4>(außerdem)} erhalten?

PROGRAMMIERER: Nach jeder genannten Person unmittelbar Frage DHH510\$xa-o stellen.

- 1 - genannt
- 2 - nicht genannt
- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- Wenn=-1,-2,-4 und alle Schleifen durchlaufen, weiter mit HH0700

HH-Liste einblenden

-3 - Frage gefiltert
-4 keine weitere Person (nur
Variablen b bis o)

Wenn=-1,-2,-4 und noch nicht
alle Schleifen durchlaufen, wei-
ter mit nächstem Schleifen-
durchlauf

Sonst weiter mit nächstem Emp-
fänger

EingangsfILTER HH0100=1

6.07 DHH510\$xa-o GEBER DER ZUWENDUNG

PROGRAMMIERER: FRAGE FÜR ALLE IN DHH50\$XA-0 GENANNTE PERSONEN
UNMITTELBAR NACH DER EINGABE IN DHH50\$XA-0 STELLEN.

FRAGE: In welcher Beziehung steht {<WENN HH050\$x=1> der Geber der Schenkung /
<WENN HH050\$x=2> der Erblasser / <WENN HH050\$x<>1 UND <>2 der Geber der
Schenkungen bzw. der Erblasser} zu [Name aus DHH50\$xa-o]?

INTERVIEWER: Hier geht es um die Beziehung zu dem Haushaltsmitglied, das die
Schenkungen oder Erbschaft erhalten hat.

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| 1 - Großeltern mütterlicherseits | -1 - weiß nicht |
| 2 - Großeltern väterlicherseits | -2 - keine Angabe |
| 3 - Vater | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - Mutter | |
| 5 - Beide Elternteile | |
| 6 - Sohn/Tochter | |
| 7 - Sonstige Verwandte | |
| 8 - Nicht-verwandte Personen | |
- (bitte angeben, PROG: Text
ablegen in DHH510\$xS)

Ende Schleife für 3
Schenkungen / Erbschaften

6.08 HH0700 KÜNFTIG ZU ERWARTENDE ERBSCHAFTEN

FRAGE: {Erwarten Sie / Erwartet Ihr Haushalt / Erwartet der Haushalt} in der Zukunft eine
größere Schenkung oder Erbschaft von jemandem, der kein Haushaltsmitglied ist?

- | | |
|----------|-------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe |

Page SV

PageSV

PAGE - SPENDEN

**Kommen wir nun zu den Zuwendungen, die {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} anderen
zukommen {lassen / lässt / lässt}.**

6.09A HI0300 REGELMÄßIGE ZUWENDUNGEN AN PERSONEN AUßERHALB DES HH

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} in den letzten 12 Monaten
regelmäßige Unterstützungs- oder Unterhaltszahlungen an Personen geleistet, die nicht zu

{Ihrem / Ihrem / dem} Haushalt gehören? Bitte lassen Sie etwaige Einmalzahlungen und Geschenke unberücksichtigt.

INTERVIEWER: Hier sind **KEINE** Lohnzahlungen an Hausangestellte oder Spenden gemeint.

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn =1 weiter mit DHI0100,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit DHH0800

Eingangsfiler HI0300=1

6.09B

DHI0100

HÖHE DER ZUWENDUNGEN - BETRAG

DHI0110

HÖHE DER ZUWENDUNGEN - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWALLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DHI0110). VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, SONSTIGER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

- WENN DHI0100 <0 FRAGE DHI0110 AUSBLENDEN UND MIT -3 (GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Wie viel Geld {wenden Sie / wendet Ihr Haushalt / wendet der Haushalt} ungefähr im Monat, Quartal oder Jahr für solche regelmäßigen Zahlungen auf?

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

DHI0100CC CAPI-CHECK: dhi0100=0 UND hi0300=1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier(dhi0100) oder bei der vorherigen Frage (hi0300) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (dhi0100) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu HI0300

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

6.10A

DHH0800

SPENDEN

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} im Jahr [Interviewjahr -1] regelmäßig freiwillige Zahlungen wie Spenden oder Beiträge an gemeinnützige Organisationen oder Einrichtungen geleistet?

INTERVIEWER: Hier geht es um Spenden für Hilfsbedürftige wie z.B. Erdbeben- oder Flutopfer, Spenden für andere wohltätige Zwecke wie Kirchengemeinden oder Organisationen oder Spenden an Parteien.

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn =1 weiter mit DHH0805 ,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

- | | |
|-------------------------|----------------------|
| 2 - Genau 102 € | -2 - keine Angabe |
| 3 - Niedriger als 102 € | -3 - Frage gefiltert |

EingangsfILTER interner KT

FL.2 DHNM0200 LITERACY - INFLATION

FRAGE: Angenommen, die Verzinsung Ihres Sparkontos beträgt 1 Prozent pro Jahr und die Inflationsrate beträgt 2 Prozent pro Jahr. Was glauben Sie: Werden Sie nach einem Jahr mit dem Guthaben des Sparkontos genauso viel, mehr oder weniger als heute kaufen können?

- | | | |
|-----------------------|----------------------|---|
| 1 - Mehr | -1 - weiß nicht | Wenn Gruppe A (= 1. Hälfte Split-Half) weiter mit DHNM0300
Sonst weiter mit DHNM0350 |
| 2 - Genauso viel | -2 - keine Angabe | |
| 3 - Weniger als heute | -3 - Frage gefiltert | |

EingangsfILTER interner KT - Gruppe A (= 1. Hälfte Split Half)

FL.3A DHNM0300 LITERACY – DIVERSIFIZIERUNG A

FRAGE: Stimmen Sie der folgenden Aussage zu: "Die Anlage in Aktien eines einzelnen Unternehmens ist weniger riskant als die Anlage in einem Fonds mit Aktien ähnlicher Unternehmen"?

- | | | |
|---------------------|----------------------|----------------------------|
| 1 - Stimme zu | -1 - weiß nicht | Weiter mit DHNM0400 |
| 2 - Stimme nicht zu | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | |

EingangsfILTER interner KT - Gruppe B (= 2. Hälfte Split Half)

FL.3B DHNM0350 LITERACY – DIVERSIFIZIERUNG B

FRAGE: Angenommen eine Person entscheidet sich, ihr Geld von einer Anlageform auf mehrere unterschiedliche Anlageformen zu verteilen. Was denken Sie, wie verändert sich das Risiko, dass diese Person ihr Geld verliert: steigt es, sinkt es oder bleibt es in etwa gleich?

- | | |
|------------------------------|----------------------|
| 1 – es steigt | -1 - weiß nicht |
| 2 – es bleibt in etwa gleich | -2 - keine Angabe |
| 3- es sinkt | -3 - Frage gefiltert |

EingangsfILTER interner KT

FL.4 DHNM0400 LITERACY – ZINSESZINS II

FRAGE: Angenommen Sie haben einen Kredit in Höhe von 1 000 Euro aufgenommen und bezahlen dafür 20% Zinsen pro Jahr. Wenn Sie nichts abbezahlen und die anfallenden Zinsen im nächsten Jahr mit verzinst werden, wie viele Jahre würde es dauern, bis sich die Schuld verdoppelt hat?

- | | |
|--|----------------------|
| 1 – weniger als 2 Jahre | -1 - weiß nicht |
| 2 – mindestens 2 Jahre aber weniger als 5 Jahre | -2 - keine Angabe |
| 3 - mindestens 5 Jahre aber weniger als 10 Jahre | -3 - Frage gefiltert |
| 4- mindestens 10 Jahre | |

PROGRAMMIERER: ZEITSTEMPEL NACH DER FRAGE

PROGRAMMIERER: Beginn Personenfragebogen

Abschnitt 7: Erwerbstätigkeit

Referenzeinheit Haushaltsmitglieder, die 16 Jahre und älter sind. Die Fragen sind den einzelnen Haushaltsmitgliedern oder einem Vertreter zu stellen.

PROGRAMMIERER: HINWEIS ZUR INTERVIEWSTRATEGIE: ERST DEN KT BIS ZUM ENDE DURCH ALLE BLÖCKE BEFRAGEN – AM ENDE JEDE WEITERE PERSON AB 16 JAHRE BEI ABSCHNITT 7 WIEDER AUFSETZEN UND DIE RELEVANTEN FRAGEN STELLEN (BLÖCKE 7, 8 UND 9), DIE JEWEILS AN EINZELNE PERSONEN GESTELLT WERDEN SOLLEN.

PAGE I Pagel Bezugsperson für Personeninterview

< IM INTERVIEW MIT DEM INTERNEN KT UND Mehrpersonenhaushalt> Bisher haben Sie Fragen beantwortet, bei denen es um die Situation {- / Ihres / des} Haushalts als Ganzen ging.

< IM INTERVIEW MIT DEM INTERNEN KT> Die nun folgenden Fragen zur Erwerbstätigkeit beziehen sich auf Ihre persönliche Situation.

<IM REINEN PERSONENINTERVIEWS (= alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren, die nicht KT sind)>

Die nun folgenden Fragen zur Erwerbstätigkeit beziehen sich auf die persönliche Situation von [NAME].

- Im Interview mit dem internen KT oder wenn nur eine Person

im Haushalt-> weiter mit Frage
DPE9040,
sonst weiter mit PE9020.

EingangsfILTER alle Personen außer internen KT und anzhhm>1

**7.R PE9020 ERWERBSTÄTIGKEIT: ABSCHNITT BEANTWORTET VON
PROGRAMMIERER: HAUSHALTMATRIX EINBLENDEN**

INTERVIEWER: Bitte geben Sie zunächst an, ob das Personeninterview mit der Person selbst oder mit einem Stellvertreter durchgeführt wird.

Die Fragen in diesem Teil zur Situation von [NAME] werden beantwortet von:

Numerische Angabe, (ID der
befragten Person)

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn ID zu [NAME]=
ausgewählte ID (persönliches
Interview), weiter mit PageAG,

sonst (Proxy-Interview) weiter
mit DPE9030

EingangsfILTER alle Personen außer interner KT UND Proxy-Interview

**7.RB DPE9030 ERWERBSTÄTIGKEIT: EINVERSTÄNDNIS FÜR PROXY
FRAGE: Ist [Name] damit einverstanden, dass Sie die nachfolgenden Fragen für {ihn/sie}
beantworten?**

1 - Ja
2 - Nein

-3 - Frage gefiltert

Wenn =2 weiter mit PageAF,

sonst weiter mit PageAG

PAGE AG PageAG Einstieg Erwerbsteil Personeninterview.

INTERVIEWER: Falls die Befragungsperson noch nicht über die Studie informiert wurde, muss diese Person über die Befragung informiert werden. Informationen dazu finden Sie auf der [Hilfeseite](#).

ONLINE GLOSSAR:

Die Teilnahme an dieser wissenschaftlichen Studie im Auftrag der Deutschen Bundesbank ist vollkommen freiwillig. Ihre Mitwirkung ist zugleich sehr wichtig für ein umfassendes Bild der finanziellen Situation der privaten Haushalte in Deutschland und im Euro-Währungsgebiet.

Die Studie läuft seit 2010 und wird in diesem Jahr mit einer weiteren Befragung fortgesetzt.

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Erstellung von Statistiken, für geld- und stabilitätspolitische Zwecke sowie für Wissenschaft und Forschung verwendet. Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt. Alle Regeln des Datenschutzes werden strengstens eingehalten. Die Ergebnisse der Studie werden ausschließlich anonym, d.h. ohne Namen und Anschrift, dargestellt und ausgewertet.

Die erhobenen Daten bleiben stets getrennt von Ihren persönlichen Daten. Ihre Angaben aus dem Interview werden ohne Namen und Adresse an die Deutsche Bundesbank weitergeleitet. Angaben einzelner Personen sind nicht erkennbar. Die erhobenen Daten der Haushalte werden keinesfalls für kommerzielle Zwecke verwendet. Die anonymisierten Befragungsdaten werden von der Deutschen Bundesbank nur an die Europäische Zentralbank und andere Notenbanken sowie Institutionen weitergegeben, die im Rahmen des Eurosystems mit der Aufsicht von Banken- und Finanzinstituten befasst sind, . Des Weiteren werden die anonymisierten Daten projektbezogen vertrauenswürdigen Forschungseinrichtungen zur Verfügung gestellt. Vor der Weitergabe werden die Daten durch weitere Sicherungsmaßnahmen, wie zum Beispiel Löschung seltener Merkmale und Merkmalskombinationen oder Zusammenfassung von Antwortkategorien, noch zusätzlich unkenntlich gemacht. Es ist also nicht möglich zu erkennen, von welcher Person bestimmte Angaben gemacht worden sind!

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten bzw. die Daten Ihres Haushalts für die angegebenen Zwecke gespeichert und verarbeitet werden dürfen.

PROGRAMMIERER: FOLGENDEN TEXT IMMER EINBLENDEN – ONLINE GLOSSAR WIE IMMER AUF HILFSEITE LEGEN

In dieser Umfrage geht es in erster Linie um finanzielle Sachverhalte. An einigen Stellen werde ich Sie bitten, mir Beträge zu nennen. Ideal wäre dann die Angabe eines genauen Betrags in Euro. Sie können aber auch Angaben in anderen Währungen machen, z.B. in DM. Wenn Sie den Betrag nicht genau kennen oder wenn Sie keinen genauen Betrag angeben möchten, können Sie mir eine Bandbreite für den genauen Betrag nennen. Sollten Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, so können wir natürlich auch mit der nächsten Frage fortfahren.

Bei der Beantwortung der Fragen können Ihnen gegebenenfalls auch Unterlagen weiterhelfen, die Sie von Banken, Versicherungen, von Ihrem Arbeitgeber oder anderen Stellen erhalten haben. Die Nutzung von Unterlagen könnte die Dauer des Interviews verkürzen. Ich werde Sie jedoch unter keinen Umständen nach Kontonummern und persönlichen Kennnummern fragen {WENN CAPI oder selbst Einsicht in die Unterlagen nehmen, es sei denn, dies wäre Ihr ausdrücklicher Wunsch.}

Darf ich jetzt mit dem Interview beginnen?

1 - ja, Interview beginnen

9 - nein, Befragungsperson ist nicht bereit das Interview fortzusetzen. -> ENDE

7.G DPE9040 GESCHLECHT

INTERVIEWER: - Geschlecht von [Name] eintragen

1 - Männlich

-3 Frage gefiltert

2 - Weiblich

3 - divers

CAPI-CHECK DPE9040CCGeschlecht von DPE9040 weicht von dem in der Haushaltmatrix ab:

Die Angabe stimmt nicht mit der Angabe aus der Haushaltmatrix überein. Bitte Eingabe prüfen: [Name] ist [Angabe aus Frage DPE9040]. Ist das korrekt?

1: Eingabe ist korrekt

2: Eingabe muss korrigiert werden -> zurück zu DPE9040

**7.GJ DPE9050a GEBURTSJAHR
 DPE9050b GEBURTSMONAT**

FRAGE: Bevor wir mit den Fragen zur Erwerbstätigkeit starten, habe ich noch ein paar Fragen zu {Ihrer Person / [Name]}: Würden Sie mir bitte sagen in welchem Jahr und Monat {Sie / [Name]} geboren {sind / ist}?

Geburtsjahr: Numerische Angabe, -1 - weiß nicht

4-stellig

-2 - keine Angabe

Geburtsmonat: Numerische

-3 Frage gefiltert

Angabe, 2-stellig

DPE9050CC CAPI-CHECK: [Interviewjahr-[ra0300]] weicht von Geburtsjahr in [DPE9050a] um mehr als 2 Jahre ab

INT: Das Geburtsjahr [DPE9050a] stimmt nicht mit dem Alter von [Name] ([Alter] Jahre) überein. Bitte Eingabe prüfen. {<Wenn DPE9030=-3 (kein Proxy-Interview)> Bitte stellen Sie sicher, dass Sie mit der richtigen Zielperson sprechen}. {<Wenn DPE9030=1(Proxy)> Bitte stellen Sie sicher, dass ihr Gesprächspartner von der richtigen Zielperson spricht}.

1: Geburtsjahr für [Name] ist korrekt

2: Geburtsjahr für [Name] muss korrigiert werden -> zurück zu DPE9050a

7.GK DPE9100 GEBURTSLAND - DEUTSCHLAND

FRAGE: {Sind Sie / ist [Name]} in Deutschland geboren?

INTERVIEWER: Wenn der Geburtsort zum Zeitpunkt der Geburt zu Deutschland gehörte (z.B. ehemalige Ostgebiete) gilt dies als in Deutschland geboren.

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 Frage gefiltert

WENN TN_BEFR_P_VW <>1
UND DPE9050>0
&DPE9050<1990 weiter mit
DRA0400

WENN TN_BEFR_P_VW =1
weiter mit DPE0100a-1

WENN TN_BEFR_P_VW <>1
UND DPE9050>=1990 UND **leibli-**
cher Vater und leibliche
Mutter Beziehungsstatus=3)
von [NAME] beide in der
Haushaltmatrix erfasst
wurden weiter mit DPE9200

Sonst weiter mit DPE9150

DATENAUFBEREITUNG:

WENN TN_BEFR_P_VW =1

DANN BITTE

DRA0400

DPE9150

DPE9200

DPE9210

mit -8 kodieren

Eingangsfiler DPE9050>0 & DPE9050<1990 UND TN_BEFR_P_VW <>1

7.W

DRA0400

WOHNSITZ 1989

FRAGE: Wo {hatten Sie / hatte [Name]} {Ihren/{seinen/ihren}} Wohnsitz, als die Mauer fiel ?

1 - auf dem Gebiet der alten

Bundesrepublik , einschließlich

West-Berlin

2 - auf dem Gebiet der ehemaligen

DDR

3 - woanders (bitte angeben -

PROG: Text in DRA0400S

ablegen)

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage für Panel gefiltert

WENN leiblicher Vater und

leibliche Mutter

(Beziehungsstatus=3) von

[NAME] beide in der

Haushaltmatrix erfasst

wurden weiter mit DPE9200

Sonst weiter mit DPE9150

Eingangsfiler: (TN_BEFR_P_VW <>1 UND DPE9050>=1990) ODER ((TN_BEFR_P_VW <>1 UND
DPE9050>0 &DPE9050<1990) UND (Leiblicher Vater und leibliche Mutter
(Beziehungsstatus=3) von [NAME] sind nicht beide in der Haushaltmatrix erfasst
worden.))

7.GL DPE9150 GEBURTSLAND – ELTERN

FRAGE: Wurde {Ihre / [Name]s} leibliche Mutter oder {Ihr / - } leiblicher Vater im Ausland, d.h. außerhalb Deutschlands, geboren?

INTERVIEWER: Wenn der Geburtsort zum Zeitpunkt der Geburt der Mutter bzw. des Vaters zu Deutschland gehörte (z.B. ehemalige Ostgebiete) gilt dies als in Deutschland geboren.

- | | |
|----------|--------------------------------|
| 1 – Ja | -1 - weiß nicht |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |
| | -8 - Frage für Panel gefiltert |

Eingangsfilerter: TN_BEFR_P_VW <>1

7.00A DPE9200 BILDUNG VATER

FRAGE: Welchen höchsten Abschluss hat bzw. falls er nicht mehr lebt hatte {Ihr / [Names]} Vater?

INTERVIEWER: {<CATI> Bitte vorlesen}

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1 - kein Abschluss | -1 - weiß nicht |
| 2 – einfacher Abschluss (z.B. Volks- / Hauptschulabschluss | -2 - keine Angabe |
| 8.Klasse POS/ Berufsaufbauschule abgeschlossen) | -3 - Frage gefiltert |
| 3 – mittlerer Abschluss (z.B.mittlere Reife / Realschulabschluss/ Fachoberschule / 10. Klasse POS/ Lehre abgeschlossen) | -8 - Frage für Panel gefiltert |
| 4 – hoher Abschluss (z.B.Fachhochschulreife / Abitur / EOS/ / Berufsfachschule / höhere Handelsschule / Meisterschule/ Akademie) | |
| 5- Universitätsabschluss (Hochschule, Universität, Fachhochschule) | |
| 6- Anderer Abschluss (bitte angeben - PROG: Text in DPE9200S ablegen) | |

Eingangsfilerter: TN_BEFR_P_VW <>1

7.00B DPE9210 BILDUNG MUTTER

FRAGE: Welchen höchsten Abschluss hat bzw. falls sie nicht mehr lebt hatte {Ihre / [Names]} Mutter?

INTERVIEWER: { / <CATI> Bitte vorlesen}

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1 - kein Abschluss | -1 - weiß nicht |
| 2 – einfacher Abschluss (z.B. Volks- / Hauptschulabschluss | -2 - keine Angabe |
| 8.Klasse POS/ Berufsaufbauschule abgeschlossen) | -3 - Frage gefiltert |
| 3 – mittlerer Abschluss (z.B.mittlere Reife / Realschulabschluss/ Fachoberschule / 10. Klasse POS/ Lehre abgeschlossen) | -8 - Frage für Panel gefiltert |
| 4 – hoher Abschluss (z.B.Fachhochschulreife / Abitur / EOS/ Berufsfachschule / höhere Handelsschule / Meisterschule/ Akademie) | |
| 5- Universitätsabschluss (Hochschule, Universität, Fachhochschule) | |
| 6- Anderer Abschluss (bitte angeben - PROG: Text in DPE9210S ablegen) | |

7.01 DPE0100a-I GEGENWÄRTIGER BESCHÄFTIGUNGSSTATUS

PROGRAMMIERER: WICHTIGSTEN STATUS IN DPE0100a ERFASSEN

CATI-FRAGE: Kommen wir nun wieder zu {Ihnen/ [Name]} und den Fragen zu {Ihrer / [Name]} Erwerbstätigkeit: Welche Erwerbssituation trifft derzeit auf {Sie / [Name]} zu? Bitte geben Sie alles an, was aktuell zutrifft.

PROGRAMMIERER IM CAPI UND CATI: WENN MEHRERE GENANNT WERDEN, NACHFRAGE STELLEN:

Was davon trifft am besten zu?

INTERVIEWER:

{<CATI> Antwortmöglichkeiten bitte der Reihe nach vorlesen }

- Mehrfachnennungen möglich

Bitte bei der Eingabe folgende Hinweise zur Zuordnung beachten:

- Code 2- "Erwerbstätig Teilzeit" auch für Halbe-, Dreiviertel-Stellen, mehrere verschiedene Teilzeitbeschäftigungen.
- Selbständige bitte je nach Umfang der Tätigkeit mit Code 1-"Erwerbstätig Vollzeit" (40 Stunden pro Woche und mehr) oder Code 2-"Erwerbstätig Teilzeit" kennzeichnen.

- | | | |
|---------------------------------------|--------------------|---|
| 1 – vollzeit erwerbstätig, auch Lehre | -1 - weiß nicht | Wenn mindestens einmal DPE0100a-I =1, 2, 3, 4, 12 (erwerbstätig ist einer der Stati), weiter mit PE0800, |
| 2 – teilzeit erwerbstätig | -2 - keine Angabe | |
| | -3 Frage gefiltert | |

12 - in Altersteilzeit
3 - Geringfügig oder unregelmäßig beschäftigt
4 - In Mutterschutz/ in Elternzeit/ länger krankgeschrieben / sonstige Beurlaubung. *Die Rückkehr zur Erwerbstätigkeit ist geplant.*

-4 - Kein weiterer Beschäftigtenstatus (nur b-l)

5 - Arbeitslos
6 - In der Schule, Studium oder unbezahltes Praktikum
7 - Rentner(in) oder Pensionär(in)
8 - Frührentner(in) oder Vorruheständler(in) - auch Arbeitsunfähige, Berufsunfähige, Erwerbsunfähige oder - geminderte, Dienstunfähige
9 - Wehrdienst / Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Jahr
10 - Hausfrau / Hausmann
11 - Sonstige Nichterwerbstätigkeit
(bitte angeben. PROG: Text ablegen in DPE0100S)

*Satz von 12 Variablen:
a) wichtigster Status
b) - l) weiterer Status*

WENN TN_BEFR_P_VW<> 1
UND alle DPE0100a-l<>1,2,3,4,12
UND mindestens einmal
DPE0100a-l=8 weiter mit
DPE1700

WENN TN_BEFR_P_VW=1
UND
alle DPE0100a-l<>1,2,3,4,12 UND
mindestens einmal DPE0100a-
l=8 UND
(DPE0100a_preload<>7,8
ODER(DPE0100b<>-4)
weiter mit DPE1700

WENN TN_BEFR_P_VW=1
UND (DPE0100a=7 ODER 8)
UND (DPE0100b=-4) UND
(DPE0100a_preload=7 ODER 8)
UND (DPE0100b_preload=-4)
weiter mit Filter vor DPE1275

WENN alle DPE0100a-
l<>1,2,3,4,12,7,8 UND
mindestens einmal DPE0100a-
l=5 weiter mit PEZ020

sonst weiter mit PE0900

DATENAUFBEREITUNG:

WENN TN_BEFR_P_VW =1 UND (DPE0100a_preload=7 ODER 8) UND (DPE0100b=-4)
UND (DPE0100a=7 ODER 8) UND (DPE0100b_preload=-4)

DANN BITTE

PE0800

DPE0200a,

DPE0210

DPE0220

DPE0230

PE0300

DPE0300

DPE0320

PE0500

DPE1300

DPE1500

PE0600

DPE1699

PE0400

DPE0400

PE0700

PE0810

DPE1700

PEZ010

PEZ020

PE0900

DPE0500a

DPE0510

DPE0520

DPE0530

PNE2000

PNE2010

PNE2020

PNE1900

PNE1910

PNE2100

DPE1100

PE1000

DPE1200

MIT -8 KODIEREN

Eingangsfiler DPE0100a, b, c ,d,e,f,g,h,i,j,k,l =1,2,3,4,12

7.02

PE0800

MEHRERE BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISSE

FRAGE: {Haben Sie / Hat [Name]} derzeit mehr als ein Beschäftigungsverhältnis? Dabei meine ich auch selbständige Tätigkeiten.

1 - Ja

2 - Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

Wenn = 1 weiter mit PageQ,

sonst weiter mit DPE0200a.

PE0800CC CAPI-CHECK: (pe0800=1) UND DPE0100a=1

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe eben notiert, dass {Sie / [Name]} Vollzeit erwerbstätig {sind / ist}. Ist es dann trotzdem richtig, dass {Sie / [Name]} mehrere Beschäftigungsverhältnisse haben?

1: ja, das ist richtig (bitte erläutern: offene Abfrage)

2: nein, Angaben zu Beschäftigenverhältnissen ist falsch -> zurück zu PE0800

3: nein, Angabe zu „Vollzeit“ ist falsch -> zurück zu DPE0100a-l

Eingangsfiler: PE0800=1

{Sie haben / [Name] hat} also mehr als ein Beschäftigungsverhältnis. Bitte beziehen Sie die nachfolgenden Fragen auf das Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten wöchentlichen Arbeitszeit. Bitte denken Sie dabei auch an selbständige Tätigkeiten.

EingangsfILTER DPE0100a,b,c,d,e,f,g,h,i,j,k,l =1,2,3,4,12

7.03

DPE0200a

TYP DES BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISSES

CATI-FRAGE: <Wenn PE0800=1 oder PE0800 =-1 oder PE0800 =-2> Welche der folgenden Bezeichnungen trifft am besten auf {Sie / [Name]} zu? Bitte denken Sie an das Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten wöchentlichen Arbeitszeit.

INTERVIEWER: Liste bitte vorlesen.

1 - Arbeiter(in), auch in der
Landwirtschaft

2 - Angestellte(r)

3 - Beamtin / Beamter, einschl.
Richter / Richterin und

Berufssoldaten / Berufssoldatinnen
/ Zeitsoldaten / Zeitsoldatinnen

4 - Selbständige(r) oder
Unternehmer (in), einschl.

selbständiger Landwirte /
Landwirtinnen - ohne abhängig
Beschäftigte

5 - Selbständige(r) oder
Unternehmer (in), einschl.

selbständiger Landwirte /
Landwirtinnen - mit abhängig
Beschäftigten

6 - Auszubildende(r) /
Praktikant(in)

7 - Unbezahlte(r) mithelfende(r)
Familienangehörige(r)

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

**Wenn DPE0200a=1 weiter mit
DPE0210 ,**

**wenn DPE0200a=2 weiter mit
DPE0220,**

**wenn DPE0200a=3 weiter mit
DPE0230,**

sonst weiter mit DPE0300

EingangsfILTER DPE0200a =1

7.03A

DPE0210

BERUFLICHE STELLUNG - ARBEITER(INNEN)

FRAGE: In welcher beruflichen Stellung {sind Sie / ist [Name]} derzeit beschäftigt? <Wenn PE0800=1 oder PE0800 =-1 oder PE0800 =-2> Bitte denken Sie an das Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten Arbeitszeit.

INTERVIEWER:

<CATI> Bitte vorlesen.

- | | |
|---|---|
| 1 - Ungelernte(r) Arbeiter(in) | -1 - weiß nicht |
| 2 - Angelernte(r) Arbeiter(in) | -2 - keine Angabe |
| 3 - Gelernte(r) Arbeiter(in) oder
Facharbeiter(in) | -3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert |
| 4 - Vorarbeiter(in) oder
Kolonnenführer(in) | |
| 5 - Meister (in) oder Polier bzw.
Vorarbeiter(in) | |

Weiter mit DPE0300

EingangsfILTER: DPE0200a=2

7.03B DPE0220 BERUFLICHE STELLUNG - ANGESTELLTE

FRAGE: In welcher beruflichen Stellung {sind Sie / ist [Name]} derzeit beschäftigt? {<PE0800=1 oder PE0800 =-1 oder PE0800 =-2>: Bitte denken Sie an das Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten Arbeitszeit.}

INTERVIEWER:

{<CATI> Bitte vorlesen}

- | | |
|--|---|
| 1 - Industrie- und Werkmeister(in)
im Angestelltenverhältnis | -1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe |
| 2 - Angestellte(r) mit einfacher
Tätigkeit - ohne
Ausbildungsabschluss | -3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert |
| 3 - Angestellte(r) mit einfacher
Tätigkeit - mit
Ausbildungsabschluss | |
| 4 - Angestellte(r) mit qualifizierter
Tätigkeit, wie zum Beispiel.
Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in),
technische(r) Zeichner(in) | |
| 5 - Angestellte(r) mit
hochqualifizierter Tätigkeit oder
Leitungsfunktion, wie zum Beispiel
wissenschaftliche Mitarbeiter(in),
Ingenieur(in), Abteilungsleiter(in) | |
| 6 - Angestellte(r) mit umfassenden
Führungsaufgaben, wie zum
Beispiel Direktor(in),
Geschäftsführer(in) | |

Weiter mit DPE0300

EingangsfILTER: DPE0200a=3

7.03C DPE0230 BERUFLICHE STELLUNG - BEAMTE/BEAMTINNEN

FRAGE: In welcher beruflichen Stellung {sind Sie / ist [Name]} derzeit beschäftigt?

<WENN PE0800=1 oder PE0800 =-1 oder PE0800 =-2:> Bitte denken Sie an das Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten Arbeitszeit.

INTERVIEWER:

{<CATI> Bitte vorlesen}

1 - Beamtin / Beamter im einfachen Dienst	-1 - weiß nicht	Weiter mit DPE0300
2 - Beamtin / Beamter im mittleren Dienst	-2 - keine Angabe	
3 - Beamtin / Beamter im gehobenen Dienst	-3 - Frage gefiltert	
4 - Beamtin / Beamter im höheren Dienst	-8 - Frage fürs Panel gefiltert	

Eingangsfiler DPE0100a,b,c,d,e,f,g,h,i,j,k,l =1,2,3,4,12

7.04 PE0300 ISCO (EX POST)
DPE0300 BESCHREIBUNG DER BESCHÄFTIGUNG

PROGRAMMIERER: OFFENE TEXTERFASSUNG UND ISCO-08-VERKODUNG NACH DEM INTERVIEW.

FRAGE: Bitte beschreiben Sie mir {Ihre/ [Name]s} berufliche Tätigkeit möglichst genau.

offene Texterfassung in Variable DPE0300	-1 - weiß nicht
	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert
	-8 - Frage fürs Panel gefiltert
	-4 keine Zuordnung möglich
	-5 in Ausbildung (Lehre/Studium)
	-6 Hausfrau / Hausmann
	-7 Rentner(in) oder Pensionär(in)
	-9 nicht zutreffend (arbeitslos, Wehrdienst / Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Jahr)

7.04A DPE0320 BESCHREIBUNG DER BESCHÄFTIGUNG

FRAGE: Wie lautet {Ihre/ [Name]s} Berufsbezeichnung ?

INTERVIEWER: Bitte hier den Namen des ausgeübten Berufs erfassen.

offene Texterfassung in Variable DPE0320	-1 - weiß nicht	Wenn DPE0200a=4,5,6,7 weiter mit DPE1500,
	-2 - keine Angabe	

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

sonst weiter mit PE0500

DATENAUFBEREITUNG: DPE0300 UND DPE0320 ZU BUCHSTABEN CODE, 2-STELLIG
(GEMÄSS DER ISCO-08 -KLASSIFIKATION VON BERUFEN) VERCODEN

Eingangsfilerter DPE0200a<>4,5,6,7

7.05 PE0500 ARBEITSVERTRAG - BEFRISTUNG

FRAGE: Handelt es sich um ein befristetes oder ein unbefristetes Arbeitsverhältnis?

1 - Unbefristete Stelle

-1 - weiß nicht

Wenn DPE0200a =1 oder 2 UND

2 - Befristete Stelle

-2 - keine Angabe

PE0500=2, weiter mit DPE1300,

3 - Sonstiges Arbeitsverhältnis

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit DPE1500.

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

Eingangsfilerter DPE0200a =1,2 UND PE0500=2

7.06 DPE1300 EIN-EURO-JOBS/ABM

FRAGE: Handelt es sich bei dieser Stelle um eine ABM-Stelle, Arbeitsgelegenheit in der
Entgeltvariante oder einen sog. "Ein-Euro-Job"?

1 - Ja, ABM-Stelle oder

-1 - weiß nicht

Arbeitsgelegenheit in der

-2 - keine Angabe

Entgeltvariante

-3 - Frage gefiltert

2 - Ja, sog. "Ein-Euro-Job"

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

3 - Nein

Eingangsfilerter DPE0100a,b,c,d,e,f,g,h,i,j,k,l =1,2,3,4,12

7.07 DPE1500 GANZJÄHRIGE TÄTIGKEIT

FRAGE: Handelt es sich bei dieser {<WENN DPE0200a =4 oder 5> selbständigen} Tätigkeit
um eine saisonale Tätigkeit?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

2 - Nein

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

Eingangsfilerter DPE0100a,b,c,d,e,f,g,h,i,j,k,l =1,2,3,4,12

7.08 PE0600 WÖCHENTLICHE ARBEITSZEIT - HAUPTBESCHÄFTIGUNG

FRAGE: <WENN DPE1500 = 2, -1, -2> Wie viele Stunden {arbeiten Sie / arbeitet [Name]} in der Regel pro Woche?

<WENN DPE1500 = 1> Wie viele Stunden {arbeiten Sie / arbeitet [Name]} in der Regel pro Woche in der Saison?

<Wenn DPE0200a<>4,5,7>Ich meine hier die tatsächliche Arbeitszeit. Bitte berücksichtigen Sie auch regelmäßig geleistete Überstunden bzw. Mehrarbeit.

Numerische Angabe, 3-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

Wenn DPE1500 = 1, weiter mit dpe1699,

sonst weiter mit DPE0400

PE0600CC CAPI-CHECK: DPE0100a,b,c,d,e,f,g,h,i,j,k oder l =1 UND (pe0600>=0 UND pe0600<30)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Ich habe eben notiert, dass {Sie / [Name]} Vollzeit erwerbstätig {sind / ist}. Ist es dann trotzdem richtig, dass {Sie / [Name]} in der Regel [PE0600] Stunden pro Woche {arbeiten/arbeitet}?

1: ja, das ist richtig (bitte erläutern: offene Abfrage)

2: nein, Angaben zur Arbeitszeit sind falsch -> zurück zu PE0600

PE0600CC2 CAPI-CHECK: (pe0600>100)

Sie haben erfasst, dass die Person über 100 Stunden pro Woche arbeitet. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler DPE1500=1

7.09

DPE1699

GEARBEITETE WOCHEN PRO JAHR - SAISONARBEITER

FRAGE: Wie viele Wochen im Jahr {gehen Sie / geht [Name]} dieser Tätigkeit nach?

Numerische Angabe, 2-stellig.

-1 - weiß nicht

Range <52

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-8 - Frage fürs Panel gefiltert

Eingangsfiler DPE0100a,b,c,d,e,f,g,h,i,j,k,l =1,2,3,4,12

7.10 PE0400 NACE-CODE
DPE0400 HAUPTAUFGABE DES UNTERNEHMENS

PROGRAMMIERER: WENN anzhhm=1 UND HD0200=1 UND HD0210 = 1 UND DPE0200a =4 oder 5, dann Frage nicht stellen, sondern Text aus [DHD0301] einfügen und weiter mit PE0700

FRAGE:

<WENN DPE0200a =4 oder 5> Bitte beschreiben Sie mir möglichst genau, in welchem Bereich bzw. in welcher Branche {Sie / [Name]} hauptsächlich selbständig bzw. unternehmerisch tätig {sind /ist}.

< Wenn ZP= KT und HD0200=1> Hier geht es um den Schwerpunkt {Ihrer / von [Names]} Tätigkeit. Es kann sein, dass wir über das oder die Unternehmen vorhin schon gesprochen haben.

<Sonst> Bitte beschreiben Sie mir möglichst genau, in welchem Bereich bzw. in welcher Branche {Ihr Arbeitgeber / der Arbeitgeber von [Name]} tätig ist. {<WENN PE0800==1> Denken Sie dabei an das Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten wöchentlichen Arbeitszeit.}

INTERVIEWER: Die Zp ggf. zu einer detaillierten Beschreibung animieren.

<i>Offene Textfassung der Beschreibung in Variable DPE0400</i>	-1 - weiß nicht
<i>Nachträgliche Verkodung zu NACE Rev. 2 (2008) 1-Steller, (21 Kategorien) in PE0400</i>	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert
	-4 - PROG: Button: "Bereits erfasst."
	-8 - Frage fürs Panel gefiltert

EingangsfILTER: DPE0100a,b,c,d,e,f,g,h,i,j,k,l =1,2,3,4,12

7.11 PE0700 BESCHÄFTIGUNGSDAUER AKTUELLE ARBEITSSTELLE

FRAGE: Wie lange {arbeiten Sie / arbeitet [Name]} schon {<WENN DPE0200a =4 oder 5> als Selbständige(r) bzw. Geschäftsführer(in) oder leitende(r) Angestellte(r) / <WENN DPE0200a =1, 2, 3, 6, 7> für das Unternehmen oder die Organisation}?

INTERVIEWER: Angabe in Jahren, nicht mehr als eine Dezimalstelle.

<i>Numerische Angabe in Jahren, 3-stellig, eine Dezimalstelle</i>	-1 - weiß nicht	Wenn (PE0800 =-1 oder =-2 oder =2) UND (DPE0100a-l=1, =2,=3,=4, oder 12), weiter mit PEZ010,
	-2 - keine Angabe	
	-3 - Frage gefiltert	
	-8 - Frage fürs Panel gefiltert	
		wenn PE0800=1, weiter mit PE0810 ,
		sonst weiter mit PE1000.

PE0700CC CAPI-CHECK: pe0700>(ra0300-15) UND pe0700>0 UND ra0300>0
 Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: {Sie sind / [Name] ist} [Alter] Jahre alt und {arbeiten / arbeitet} bereits seit [PE0700] Jahren {<WENN DPE0200=4 oder 5> als Selbständige(r) bzw. Geschäftsführer(in) oder leitende(r)}

Angestellte(r) / <WENN DPE0200a=1, 2, 3, 6, 7> für das Unternehmen oder die Organisation}. Ist das richtig?

1: Angabe der Arbeitsjahre ist falsch -> zurück zu PE0700

2: alle Angaben sind richtig -> weiter

Eingangsfiler PE0800=1

7.12 PE0810 GEGENWÄRTIG MEHR ALS EINE BESCHÄFTIGUNG/EIN ARBEITGEBER - TYP

FRAGE: Sie haben mir vorhin gesagt, dass {Sie / [Name]} neben {Ihrer / {seiner / ihrer}} Hauptbeschäftigung noch weiteren Beschäftigungen oder Nebentätigkeiten {nachgehen / nachgeht}: Welche der folgenden Aussagen trifft auf {Sie / [Name]} im Bezug auf diese Tätigkeiten zu?

- | | | |
|---|--|--|
| 1 – {Ich gehe / [Name] geht} einer oder mehreren abhängigen Beschäftigungen nach | -1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert | Wenn DPE0100a-l =1, =2, =3, =4, oder =12 weiter mit PEZ010, |
| 2 - {Ich gehe / [Name] geht} einer oder mehreren selbständigen Tätigkeit(en) nach | -8 - Frage fürs Panel gefiltert | sonst weiter mit PE1000 |
| 3 - {Ich gehe / [Name] geht} sowohl einer oder mehreren abhängigen als auch selbständigen Beschäftigungen nach. | | |

Eingangsfiler DPE0100a,b,c,d,e,f,g,h,i,j,k,l =1,2,3,4,12

7.K1 PEZ010 WAHRSCHEINLICHKEIT ARBEITSPLATZ ZUR VERLIEREN

FRAGE: {(<WENN DPE0200a =4 oder 5> Selbständige können ihre selbständigen Tätigkeit aus ganz unterschiedlichen Gründen beenden müssen, zum Beispiel wegen des Verlusts von Kunden oder einer Insolvenz des eigenen Unternehmens. Auf einer Skala von 0 bis 100, wie hoch schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass {Sie ihre / [NAME] (seine/ihre)} selbständige Tätigkeit in den nächsten 12 Monaten aus solchen oder ähnlichen Gründen beenden {müssen/muss}?

<Sonst> Erwerbstätige können ihren Arbeitsplatz aus ganz unterschiedlichen Gründen verlieren, z.B. wegen einer Entlassung oder des Auslaufens eines Arbeitsvertrags. Auf einer Skala von 0 bis 100, wie hoch schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass {Sie ihren / [NAME] (seinen/ ihren)} aktuellen Arbeitsplatz in den nächsten 12 Monaten aus solchen oder ähnlichen Gründen verlieren {werden/wird}?

INTERVIEWER_0 Sehr unwahrscheinlich – 100 sehr wahrscheinlich

- | | | |
|------------------------------|-------------------|--------------------------|
| – | -1 - weiß nicht | weiter mit PE1000 |
| Numerische Angabe, 0 bis 100 | -2 - keine Angabe | |

- 3 - Frage gefiltert
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

EingangsfILTER

(TN_BEFR_P_VW<>1 UND mindestens eine der Variablen DPE0100a-l=8)

ODER

(TN_BEFR_P_VW=1 UND mindestens eine der Variablen DPE0100a-l=8 UND (DPE0100a_preload<>7,8 ODER DPE0100b<>-4))

7.13 DPE1700 BESCHÄFTIGUNGSSTATUS BEI DER LETZTEN HAUPTBE. - ARBEITS-, BERUFS-, ERWERBS-, DIENSTUNF.

FRAGE: {Sind Sie / Ist [Name]} arbeitsunfähig, berufsunfähig, erwerbsunfähig oder erwerbsgemindert bzw. dienstunfähig?

- | | | |
|----------|---------------------------------|--|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | WENN DPE0100a-l<>1,2,3,4,12 |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | UND mindestens einmal |
| | -3 - Frage gefiltert | DPE0100a-l=5 weiter mit PEZ020 |
| | -8 - Frage fürs Panel gefiltert | |
| | | Sonst weiter mit PE0900 |

EingangsfILTER DPE0100a-l<>1,2,3,4,12 UND mindestens einmal DPE0100a-l=5

7.13B PEZ020 WAHRSCHEINLICHKEIT ARBEIT ZU FINDEN

FRAGE: Auf einer Skala von 0 bis 100, wie hoch schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass {Sie/ [NAME] } in den nächsten 12 Monaten Arbeit {finden / findet}?

INTERVIEWER_0 Sehr unwahrscheinlich – 100 sehr wahrscheinlich

- | | | |
|------------------------------|---------------------------------|--------------------------|
| Numerische Angabe, 0 bis 100 | -1 - weiß nicht | weiter mit PE0900 |
| | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | |
| | -8 - Frage fürs Panel gefiltert | |

EingangsfILTER (TN_BEFR_P_VW<>1 UND DPE0100a<>1,2,3,4,12)

ODER

(TN_BEFR_P_VW=1 UND DPE0100a<>1,2,3,4,12,7,8)

ODER

(TN_BEFR_P_VW=1 UND DPE0100a=7,8 UND (DPE0100a_preload<>7,8 ODER DPE0100b<>-4))

7.14 PE0900 JEMALS BESCHÄFTIGT

PROGRAMMIERER: Wenn DPE0100b-l=1,2,3,4,12: Frage nicht stellen, PE0900 MIT 1 CODIEREN UND WEITER MIT DPE0500a

{<Wenn (TN_BEFR_P_VW =1) UND (DPE0100a=DPE0100a_preload und DPE0100a_preload=5 ODER DPE0100a=DPE0100a_preload=10) UND (DPE0100b=-4) > {Waren Sie / War [Name]} seit unserem letzten Interview im [DATUM_HH_VW] jemals für mindestens 6 Monate eines Jahres Vollzeit, Teilzeit oder in einer unregelmäßigen Beschäftigung erwerbstätig?>}

{< sonst > {Waren Sie / War [Name]} jemals für mindestens 6 Monate eines Jahres Vollzeit, Teilzeit oder in einer unregelmäßigen Beschäftigung erwerbstätig? }

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert

Wenn = 1, weiter mit Frage DPE0500a,

Wenn **PE0900=2** UND
DPE9040=2 **weiter mit DPE1275**

**wenn (DPE9040<>2) UND
PE0900=2 UND
DPE9030=1(Proxy-Interview)
weiter mit DPE1400**

**wenn (DPE9040<>2) UND
PE0900=2 UND DPE9030=-3
(Kein Proxy-Interview) weiter mit
PageAF**

Sonst weiter mit PE1150

DATENAUFBEREITUNG: WENN ((TN_BEFR_P_VW =1) UND (DPE0100a=DPE0100a_preload=5) UND DPE0100b=-4) DANN
PE0900 auf DLPE0900
DPE0500a auf DLPE0500a
DPE0510 auf DLPE0510
DPE0520 auf DLPE0520
DPE0530 auf DLPE0530
PNE2000 auf DLPNE2000
PNE2010 auf DLPLNE2010
PNE2020 auf DLPNE2020
PNE1900 auf DLPNE1900
PNE1910 auf DLPNE1910
PNE2100 auf DLPNE2100
DPE1100 auf DLPE1100
PE1000 auf DLPE1000
DPE1200 auf DLPE1200
SPEICHERN [aber originalem Filterverlauf folgen]

Eingangsfiler PE0900=1

PROGRAMMIERER: Texteinblendung für DPE0500a:

Wenn DPE0100a = 5: der Arbeitslosigkeit

Wenn DPE0100a = 6: der Schule, dem Studium bzw. dem Praktikum

Wenn DPE0100a = 7: der Rente bzw. Pension

Wenn DPE0100a = 8: der Frühverrentung, dem Vorruhestand bzw. der Arbeitsunfähigkeit

Wenn DPE0100a = 9: dem Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst bzw. dem freiwilligen sozialen Jahr

Wenn DPE0100a = 10: der Tätigkeit als Hausfrau bzw. Hausmann

Wenn DPE0100a = 11: dieser Tätigkeit

NUTZER: ZULETZT AUSGEÜBTE BESCHÄFTIGUNG

7.15 DPE0500a ART DES BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISES - LETZTE BESCHÄFTIGUNG

FRAGE: <WENN DPE0100a<>1,2,3,4,12> Sie haben angegeben, dass {Sie / [Name]} derzeit vor allem [DPE0100a EINBLENDEN] {sind / ist}. {<Wenn (DPE0100b-l=1,2,3,4,12) UND mindestens einmal DPE0100b-l>0>: und nur nebenher erwerbstätig {sind / ist}}.

Welche Art von Beschäftigung haben Sie vor [PROG: Texteinblendung für DPE0500a] zuletzt ausgeübt? Falls es mehrere Beschäftigungsverhältnisse gab, denken Sie bitte an dasjenige mit der höchsten wöchentlichen Arbeitszeit. {<Wenn (DPE0100b-l=1,2,3,4,12) UND mindestens einmal DPE0100b-l>0> Nicht gemeint sind hier {Ihre / [Name]s} derzeitigen Beschäftigungsverhältnisse.}

INTERVIEWER:

{<CATI> Bitte vorlesen}

- | | |
|--|---------------------------|
| 1 - Arbeiter(in), auch in der
Landwirtschaft | -1 - weiß nicht |
| 2 - Angestellte(r) | -2 - keine Angabe |
| 3 - Beamtin / Beamter, einschl.
Richter/Richterin und Berufssoldat
/Berufssoldatin / Zeitsoldaten /
Zeitsoldatinnen | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - Selbständige(r), einschl.
selbständiger Landwirte /
Landwirtinnen - <u>ohne abhängig</u>
<u>Beschäftigte</u> | -8 - Fürs Panel gefiltert |
| 5 - Selbständige(r), einschl.
selbständiger Landwirte /
Landwirtinnen - <u>mit abhängig</u>
<u>Beschäftigten</u> | |
| 6 - Auszubildende(r) oder
Praktikant(in) | |

**Wenn =1, weiter mit DPE0510
wenn =2, weiter mit DPE0520,
wenn =3 weiter mit DPE0530,
sonst weiter mit PNE2010**

7 - Unbezahlte(r) mithelfende(r)
Familienangehörige(r)

Eingangsfilerter DPE0500a=1

**7.15A DPE0510 BERUFLICHE STELLUNG - EHEMALS
ARBEITER/ARBEITERIN**

FRAGE: In welcher beruflichen Stellung {waren Sie / war [Name]} {(<Wenn DPE0100a-
I <> 1,2,3,4,5, oder 12 > während {Ihres / seines/ihres} gesamten Erwerbslebens überwiegend
beschäftigt) / (<Sonst> zuletzt beschäftigt)?

< INTERVIEWER:

{<CATI> Bitte vorlesen}

- | | |
|---|---|
| 1 - Ungelernte(r) Arbeiter(in) | -1 - weiß nicht |
| 2 - Angelernte(r) Arbeiter(in) | -2 - keine Angabe |
| 3 - Gelernte(r) Arbeiter(in) oder
Facharbeiter(in) | -3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert |
| 4 - Vorarbeiter(in) oder
Kolonnenführer(in) | |
| 5 - Meister (in) oder Polier bzw.
Vorarbeiter/in | |

Weiter mit PNE2010

Eingangsfilerter DPE0500a=2

**7.15B DPE0520 BERUFLICHE STELLUNG - EHEMALS
ANGESTELLTER/ANGESTELLTE**

FRAGE: In welcher beruflichen Stellung {waren Sie / war [Name]} {(<Wenn DPE0100a-
I <> 1,2,3,4,5 oder 12 > während {Ihres / seines/ihres} gesamten Erwerbslebens überwiegend
beschäftigt) / (<Sonst> zuletzt beschäftigt)?

< INTERVIEWER:

{<CATI> Bitte vorlesen}

- | | |
|--|---|
| 1 - Industrie- und Werkmeister(in)
im Angestelltenverhältnis | -1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe |
| 2 - Angestellte(r) mit einfacher
Tätigkeit - ohne
Ausbildungsabschluss | -3 - Frage gefiltert
-8 - Frage fürs Panel gefiltert |
| 3 - Angestellte(r) mit einfacher
Tätigkeit - mit
Ausbildungsabschluss | |
| 4 - Angestellte(r) mit qualifizierter
Tätigkeit, wie z.B. | |

Weiter mit PNE2010

Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in),
technischer Zeichner(in)
5 - Angestellte(r) mit
hochqualifizierter Tätigkeit oder
Leitungsfunktion, wie z.B.
wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in),
Ingenieur(in), Abteilungsleiter(in)
6 - Angestellte(r) mit umfassenden
Führungsaufgaben, wie z.B.
Direktor(in), Geschäftsführer(in)

Eingangsfilter DPE0500a=3

7.15C DPE0530 BERUFLICHE STELLUNG - EHEMALS BEAMTER/BEAMTIN

FRAGE: In welcher beruflichen Stellung {waren Sie / war [Name]} {(<Wenn DPE0100a-
l<>1,2,3,4,5 oder 12> während {Ihres / seines/ihres} gesamten Erwerbslebens überwiegend
beschäftigt) / (<Sonst> zuletzt beschäftigt)}?

< INTERVIEWER:

{<CATI> Bitte vorlesen}

1 - Beamtin / Beamter im einfachen Dienst	-1 - weiß nicht	Weiter mit PNE2010
2 - Beamtin / Beamter im mittleren Dienst	-2 - keine Angabe	
3 - Beamtin / Beamter im gehobenen Dienst	-3 - Frage gefiltert	
4 - Beamtin / Beamter im höheren Dienst	-8 - Frage fürs Panel gefiltert	

Eingangsfilter PE0900=1

7.16A1 PNE2000 ISCO - LETZTE BESCHÄFTIGUNG PNE2010 BESCHREIBUNG DER LETZTEN BESCHÄFTIGUNG

PROGRAMMIERER: OFFENE TEXTERFASSUNG UND ISCO-VERKODUNG NACH DEM
INTERVIEW.

FRAGE: Bitte beschreiben Sie mir diese berufliche Tätigkeit möglichst genau.

INTERVIEWER: Die Zp ggf. zu einer detaillierten Beschreibung animieren.

Offene Texterfassung in Variable PNE2010	-1 - weiß nicht
	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert
	-8 - Frage fürs Panel gefiltert

7.16A2 PNE2020 BERUFSBEZEICHNUNG - LETZTE BESCHÄFTIGUNG

PROGRAMMIERER: OFFENE TEXTERFASSUNG UND ISCO-VERKODUNG NACH DEM INTERVIEW.

FRAGE: Wie lautete {Ihre / [Name]s} Berufsbezeichnung?

INTERVIEWER: Bitte hier den Namen des ausgeübten Berufs erfassen.

Offene Texterfassung in Variable -1 - weiß nicht
PNE2020 -2 - keine Angabe
 -3 - Frage gefiltert
 -8 - Frage fürs Panel gefiltert

DATENAUFBEREITUNG: PNE2010 UND PNE2020 ZU BUCHSTABEN CODE, 2-STELLIG (GEMÄSS DER ISCO-08 KLASSIFIKATION VON BERUFEN) VERCODEN.

Eingangsfiler PE0900=1

7.16B PNE1900 NACE-CODE - LETZTE BESCHÄFTIGUNG
PNE1910 HAUPTAUFGABE DES UNTERNEHMENS - LETZTE
BESCHÄFTIGUNG

FRAGE: <WENN DPE0500a =4 oder 5> Bitte beschreiben Sie mir möglichst genau, in welchem Bereich oder welcher Branche {Sie / [Name]} selbständig bzw. unternehmerisch tätig {waren / war}.

<Sonst> Bitte beschreiben Sie mir möglichst genau, in welchem Bereich bzw. in welcher Branche {Ihr ehemaliger Arbeitgeber / der ehemalige Arbeitgeber von [Name]} tätig war.

INTERVIEWER: Die Zp ggf. zu einer detaillierten Beschreibung animieren.

Offene Texterfassung in Variable -1 - weiß nicht
PNE1910 -2 - keine Angabe
Nachträglich Verkodung NACE -3 - Frage gefiltert
(2008) Einsteller -4 - Frage nicht kodierbar
 -8 - Frage fürs Panel gefiltert

Eingangsfiler PE0900=1

7.17 PNE2100 BESCHÄFTIGUNGSDAUER LETZTE ARBEITSSTELLE

FRAGE: Wie viele Jahre {haben Sie / hat [Name]} {<WENN DPE0500a=4 oder 5> als Selbständige(r) / <WENN DPE0500a=1, 2, 3, 6, 7> für das Unternehmen / die Organisation} gearbeitet?

INTERVIEWER: Wenn weniger als ein Jahr bitte Null eintragen.

Numerische Angabe in Jahren, 2- -1 - weiß nicht
stellig -2 - keine Angabe
 -3 - Frage gefiltert
 -8 - Frage fürs Panel gefiltert

PNE2100CC CAPI-CHECK: pne2100>55
Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach:

{Sie sind / [Name] ist} [Alter] Jahre alt und {haben / hat} [PNE2100] Jahre {<WENN DPE0200a=4 oder 5> als Selbständige(r) bzw. Geschäftsführer(in) oder leitende(r) Angestellte(r) / <WENN DPE0200a=1, 2, 3, 6, 7> für das Unternehmen oder die Organisation} gearbeitet.

1: Angabe der Arbeitsjahre ist falsch -> zurück zu PNE2100

2: alle Angaben sind richtig -> weiter

Eingangsfiler PE0900=1

7.18 DPE1100 BESCHÄFTIGUNGSENDE LETZTE ARBEITSSTELLE

FRAGE: In welchem Jahr {haben Sie / hat [Name]} aufgehört, {<WENN DPE0500a =4 oder 5> als Selbständige(r) / <WENN DPE0500a=1, 2, 3, 6, 7> für das Unternehmen oder die Organisation} zu arbeiten?

Numerische Angabe in Jahren, 4-stellig

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

weiter mit PE1000 .

DPE1100CC CAPI-CHECK: (dpe1100> [Erhebungsjahr]) ODER (dpe1100<dpe9050 UND dpe1100>0 UND dpe9050>0)

INTERVIEWER: Jahresangabe liegt in der Zukunft oder ist geringer als das Geburtsjahr der Person. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler PE0900=1 ODER DPE0100a-1 =1,2,3,4,12

7.19 PE1000 DAUER DER BESCHÄFTIGUNG INSGESAMT

PROGRAMMIERER: Button "Immer" einfügen (Wert: [ra0300] - 16.

FRAGE: Wie viele Jahre {waren Sie/ war [Name]} seit [Ihrem / {seinem / ihrem}} 16. Geburtstag {<WENN DPE0100a <> 7> bisher} insgesamt überwiegend berufstätig?

INTERVIEWER: - Wenn die Person erst vor weniger als einem Jahr begonnen hat zu arbeiten, aber abzusehen ist, dass sie ein Jahr arbeiten wird, bitte 1 eintragen, sonst bitte Null eintragen.

- Zeiten in betrieblicher Ausbildung Lehre zählen als berufstätig.

- Zeit in Mutterschutz, Elternzeit oder Erziehungsurlaub gelten als Beschäftigungszeiten.

- Zeiten, in denen im Ausland gearbeitet wurde, gelten als Beschäftigungszeiten.

Numerische Angabe in Jahren, 2-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

- 4 - "immer"
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

PE1000CC CAPI-CHECK: pe1000>55 oder pe1000>RA0300-15

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach:
 {Sie sind / [Name] ist} [Alter] Jahre alt und {waren / war} seit dem 16. Geburtstag insgesamt [PE1000] Jahre überwiegend berufstätig.

- 1: Angabe ist falsch -> zurück zu PE1000
- 2: alle Angaben sind richtig -> weiter

EingangsfILTER PE0900=1 ODER DPE0100a-1 =1,2,3,4,12

7.20 DPE1200 DAUER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIGE ABHÄNGIGE BESCHÄFTIGUNG

PROGRAMMIERER: Button "Immer" einfügen (Wert: [PE1000]).

FRAGE: Wie viele Jahre {<WENN PE1000>0} davon {waren Sie / war [Name]} insgesamt abhängig sozialversicherungspflichtig oder als Beamter beschäftigt? Denken Sie auch an Jahre, in denen Sie nur wenige Monate gearbeitet haben.

INTERVIEWER: Erziehungszeiten gelten als Beschäftigungszeiten.

Die Künstlersozialversicherung ist Teil der gesetzlichen Sozialversicherung. Sie ermöglicht freischaffenden Künstlern und Publizisten Zugang zur gesetzlichen Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung.

- | | |
|--|---|
| <p>Numerische Angabe in Jahren, 2-stellig.</p> | <ul style="list-style-type: none"> -1 - weiß nicht -2 - keine Angabe -3 - Frage gefiltert -4 - "immer" -8 - Frage fürs Panel gefiltert |
|--|---|

DPE1200CC CAPI-CHECK: dpe1200>55 oder dpe1200>RA0300-15 oder dpe1200>pe1000+5

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach:
 {Wenn dpe1200>RA0300-15 -> "{Sie sind / [Name] ist} [Alter] Jahre alt"}{WENN dpe1200>pe1000+5 -> "{Sie waren / [Name] war} insgesamt [PE1000] Jahre berufstätig"} und {waren / war} bisher insgesamt [DPE1200] Jahre abhängig sozialversicherungspflichtig oder als Beamter beschäftigt.

- 1: Angabe ist falsch -> zurück zu DPE1200
- 2: alle Angaben sind richtig -> weiter

7.20B DPE1210a-f EINSCHRÄNKUNGEN ARBEITSLEBEN - CORONA

PROGRAMMIERER: MEHRFACHNENNUNGEN ZULASSEN.

FRAGE: Durch die Corona-Pandemie kam es teilweise zu starken Einschränkungen im Arbeitsleben. Waren Sie persönlich von einer der folgenden Einschränkungen in Folge der Corona-Pandemie betroffen?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich

1 - genannt
2 - nicht genannt

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

a – Kurzarbeit
b – Arbeitslosigkeit
c – Unbezahlter Sonderurlaub zur Betreuung von Kindern und Angehörigen
d – Sinken der wöchentlichen Arbeitszeit
e – Ein Unternehmen musste geschlossen werden
f Program – keine der genannten

Wenn DPE9040=2 weiter mit DPE1275

Wenn DPE9040<>2 UND (DPE0100a=7 oder =8) UND DPE0100b-l<>1,2,3,4,12 UND DPE9030=1 (Proxy-Interview) weiter mit DPE1400 ,

wenn (DPE0100a =7 oder =8) UND DPE0100b-l<>1,2,3,4,12 UND DPE9030=-3 (KEIN Proxy-Interview) weiter mit PageAF,

wenn PE0900=2 UND DPE9030=1 (Proxy-Interview) weiter mit DPE1400

wenn PE0900=2 UND DPE9030=-3 (Kein Proxy-Interview) weiter mit PageAF

sonst weiter mit PE1150

Eingangsfiler (DPE9040=2 UND TN_BEFR_P_VW <>1) ODER (TN_BEFR_P_VW=1 UND DPE9040=2 UND RA0300<50) ODER (TN_BEFR_P_VW=1 UND DPE1275_preload>0)

7.21 DPE1275 ANZAHL KINDER

PROGRAMMIERER: Frage nur stellen, wenn [Name] weiblich ist UND TN_BEFR_P_VW <>1) ODER (TN_BEFR_P_VW=1 UND DPE9040=2 UND RA0300<50) ODER (TN_BEFR_P_VW=1 UND DPE1275_preload>0 WENN TN_BEFR_P_VW=1 UND RA0300>=50 UND DPE1275_preload<=0 BITTE MIT - 8 kodieren und Frage auslassen

FRAGE: Bevor ich zum Thema Rente und Altersvorsorge komme, habe ich noch eine Frage {zu Ihrer persönlichen Situation / zur persönlichen Situation von [Name]}. Wie viele Kinder {haben Sie / hat [Name]} in {Ihrem / ihrem} Leben insgesamt **zur Welt gebracht**? Ich meine alle {Ihre eigenen Kinder / eigenen Kinder von [Name]}, auch solche, die nicht oder nicht mehr im Haushalt leben.

INTERVIEWER: Gemeint sind alle Kinder, die die ZP im Laufe ihres Lebens selbst zur Welt gebracht hat. Es geht nicht um evtl. Kinder des Partners.

Numerische Angabe, 2-stellig.

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- 8 - Frage fürs Panel gefiltert

Wenn (DPE0100a=7 oder =8)
UND DPE0100b-l<>1,2,3,4,12
UND DPE9030=1(Proxy-
Interview) weiter mit DPE1400 ,

wenn (DPE0100a =7 oder =8)
UND DPE0100b-l<>1,2,3,4,12
UND DPE9030=-3 (KEIN Proxy-
Interview) weiter mit PageAF,

wenn PE0900=2 UND
DPE9030=1(Proxy-Interview)
weiter mit DPE1400

wenn PE0900=2 UND DPE9030=-
3(Kein Proxy-Interview) weiter
mit PageAF

sonst weiter mit PE1150

Eingangsfiler: PE0900<>2 ODER ((DPE0100a<>7,8) ODER (DPE0100a==7,8 UND DPE0100b-
l=1,2,3,4,12))

7.22

PE1150

VORAUSSICHTLICHES RENTENEINTRITTSALTER

FRAGE: Was denken Sie - In welchem Alter {werden Sie / wird [Name]} aufhören einer bezahlten Arbeit nachzugehen?

Numerische Angabe, 2-stellig
(Alter)

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 9 - Nie / {Ich werde/[Name] wird}
solange arbeiten wie möglich
- 7 Ich habe schon vor langer Zeit
aufgehört einer bezahlten Arbeit
nachzugehen
- 3 - Frage gefiltert

Wenn DPE9030=1(Proxy-Inter-
view) weiter mit DPE1400
Sonst weiter mit DPE1800

PE1150CC CAPI-CHECK: PE1150<RA0300 UND RA0300>0 UND PE1150>0

INTERVIEWER: Sie haben ein Alter erfasst, das der Befragte bereits erreicht hat. Das „erwartete Alter“ liegt also in der Vergangenheit. Bitte Eingabe korrigieren.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler (PE0900<>2 ODER ((DPE0100a<>7,8) ODER (DPE0100a==7,8 UND DPE0100b-
l=1,2,3,4,12))) UND DPE9030=-3 (kein Proxy-Interview)

7.23

DPE1800

EINSCHÄTZUNG ALTERSEINKÜNFTE

FRAGE: Wenn Sie an Ihre Altersversorgung denken und an das, was Sie freiwillig dafür tun:
Was glauben Sie, wie werden Sie im Alter finanziell über die Runden kommen?

1 - Mit großen Schwierigkeiten

-1 - weiß nicht

Weiter mit PageAF

2 - Mit einigen Schwierigkeiten

-2 - keine Angabe

3 - Einigmaßen leicht

-3 - Frage gefiltert

4 - leicht

Eingangsfiler DPE9030=1 (Proxy-Interview)

7.24

DPE1400

**ERWERBSTÄTIGKEIT: QUALITÄT DER ANGABEN DES
PROXIES**

PROGRAMMIERER: ZEITSTEMPEL NACH DER FRAGE

FRAGE: Wie gut konnten Sie Ihrer Meinung nach über die Erwerbssituation von [Name]
Auskunft geben?

1 - sehr gut

-1 - weiß nicht

2 - gut

-2 - keine Angabe

3 - weniger gut

-3 - Frage gefiltert

4 - schlecht

Abschnitt 8: Altersvorsorge und Versicherung

PROGRAMMIERER: Referenzeinheit: Haushaltmitglieder, die 16 Jahre und älter sind.
Die Fragen sind den einzelnen Haushaltmitgliedern oder einem Vertreter zu stellen.

PAGE AF

PageAF

Einstieg Altersvorsorge

**Nun möchte ich Ihnen Fragen zur Altersvorsorge stellen. Dabei geht es sowohl um
Alterseinkünfte, die {Sie / [Name]} bereits {beziehen / bezieht} als auch um solche, auf
die {Sie / [Name]} bisher Ansprüche erworben {haben / hat}, die aber noch nicht
bezogen werden.**

**- Im Interview mit dem internen
KT oder wenn nur eine Person
im Haushalt -> weiter mit PageJ,
sonst weiter mit PF9010.**

Eingangsfiler alle Personen außer interner KT UND anzhm>1

8.RA

PF9010

ALTERSVORSORGE: PROXY BLEIBT GLEICH

INTERVIEWER: Werden die Fragen zur Altersvorsorge ebenfalls von [Name der Person einblenden, die vorherigen Abschnitt beantwortet hat (aus PE9020)] beantwortet?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn =1 und DPE9030 <> 2,
weiter mit PageJ,

wenn = 1 und DPE9030=2 weiter
mit DPF9030,

sonst weiter mit
PF9020

EingangsfILTER PF9010=2

8.R PF9020 ALTERSVORSORGE: ABSCHNITT BEANTWORTET VON PROGRAMMIERER: HH-Liste einblenden ohne Name aus PE9020.

INTERVIEWER: - Bitte geben Sie an, von wem die Fragen zur Altersvorsorge beantwortet werden.

- Die Fragen in diesem Teil zu [Name] werden beantwortet von:

Numerische Angabe, 2-stellig (ID
der befragten Person)

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn ID zu [NAME]=
ausgewählte ID (persönliches
Interview), weiter mit PageJ,

sonst (Proxy-Interview) weiter
mit DPF9030

EingangsfILTER Proxy-Interview

8.RB DPF9030 ALTERSVORSORGE: EINVERSTÄNDNIS FÜR PROXY
FRAGE: Ist [Name] damit einverstanden, dass Sie die nachfolgenden Fragen für {ihn/sie} beantworten?

1 - Ja
2 - Nein

-3 - Frage gefiltert

Wenn =2 weiter mit PageK,

sonst weiter mit PageJ

Page J PageJ PAGE - HINWEIS- PERSÖNLICHE ALTERSVORSORGE
Interviewer: Nun möchte ich Ihnen Fragen zur Altersvorsorge stellen. Dabei geht es sowohl um Alterseinkünfte, die {Sie / [Name]} bereits {beziehen / bezieht} als auch um solche, auf die {Sie / [Name]} bisher Ansprüche erworben {haben / hat}, die aber noch nicht bezogen werden.

< Nur im Interview mit dem internen KT und Anzahl HH-Mitglieder > 1 >
Wie die Fragen zur Erwerbstätigkeit, beziehen sich die folgenden Fragen zur Altersvorsorge und Versicherungen nur auf Sie persönlich und nicht auf den Haushalt als Ganzen.

INTERVIEWER: Falls die Befragungsperson noch nicht über die Studie informiert wurde, muss diese Person über die Befragung informiert werden. Informationen dazu finden Sie auf der Hilfeseite.

ONLINE GLOSSAR: wie bei PageAG

8.01 DPF0100a- BEZUG GESETZL. ALTERSVORSORGE - TYP
e,m,l, x

DATENAUFBEREITUNG: Wenn ausschließlich Antwort „DPF0100x – Betriebsrente“ ausgewählt, dann „DPF0100x – Betriebsrente“ auf 2 „nicht genannt“ setzen und „DPF0100l – keine der genannten“ auf 1 setzen.

FRAGE: Beginnen wir mit den Alterseinkünften, die {Sie / [Name]} derzeit {beziehen / bezieht}. Zunächst geht es um gesetzliche Altersvorsorge.

<CATI> Welche der folgenden gesetzlichen Alterseinkünfte {beziehen Sie / bezieht [Name]} derzeit?

<CATI> Hier nur die gesetzliche Altersvorsorge aufnehmen. Betriebliche und private Altersvorsorge werden später erfasst.

Bitte hier NICHT aufnehmen:

- Betriebliche Altersvorsorge / Betriebsrenten
- Private Altersvorsorge (z.B. Riester- oder Rürup-Renten)
- Hinterbliebenrenten (Witwen- oder Waisenrenten)

Diese Formen der Altersvorsorge werden an anderer Stelle im Interview erfasst.

Mehrfachnennungen möglich, **Antwortmöglichkeiten der Reihen nach vorlesen**

- 1 - genannt
- 2 - nicht genannt

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 Frage gefiltert

jeweils 7 Variablen:

- a - Rente der gesetzlichen Rentenversicherung, auch wegen Erwerbsunfähigkeit oder Erwerbsminderung
- b – Beamtenpension, auch wegen Dienstunfähigkeit
- c - Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst
- d - Altersrente für Landwirte
- e - Berufsständische Versorgung der verkammerten Freiberufler wie z.B. Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte - (Bezeichnung erfragen) PROG: TEXT IN DPF0100S1 ablegen
- m - Andere Formen gesetzlicher Altersvorsorge, außer Hinterbliebenrenten (Witwen und Waisenrenten) (bitte alle angeben)- PROG: TEXT IN DPF0100S ablegen
- l - Keine der genannten

DPF0100CC CAPI-CHECK: DPF0100x=1

INTERVIEWER: „Zu Betriebsrenten kommen wir später. Bitte geben Sie dann dort Ihre betriebliche Altersvorsorge noch einmal an.“

8.01A DPF0510a- ANSPRUCH GESETZL. ALTERSVORSORGE - TYP e,m,l, x

PROGRAMMIERER: - Typen von Alterseinkünften, die in DPF0100 a-e, m, l bereits angegeben wurden, hier nicht einblenden.

- WENN ALLE DPF0510 a-e,m=-1 oder -2 FILTERFÜHRUNG WIE FÜR DPF0510 l=1

DATENAUFBEREITUNG: Wenn ausschließlich Antwort „DPF0510x – Betriebsrente“ ausgewählt, dann „DPF0510x – Betriebsrente“ auf 2 „nicht genannt“ setzen und „DPF0510l – keine der genannten“ auf 1 setzen.

FRAGE: Nun geht es um {Ihre / [Name]s} zukünftigen Ansprüche aus der gesetzlichen Altersvorsorge im weiteren Sinne.

<CATI> Auf welche der folgenden gesetzlichen Alterssicherungen {haben Sie / hat [Name]} Ansprüche erworben, ohne solche Einkünfte bereits zu beziehen?}

<CATI> Hier nur die gesetzliche Altersvorsorge aufnehmen. Private Altersvorsorge wird später erfasst.

Bitte hier NICHT aufnehmen:

- Betriebliche Altersvorsorge / Betriebsrenten
- Private Altersvorsorge (z.B. Riester- oder Rürup-Renten)
- Hinterbliebenrenten (Witwen- oder Waisenrenten)

Diese Formen der Altersvorsorge werden an anderer Stelle im Interview erfasst.

Mehrfachnennungen möglich, **Antwortmöglichkeiten der Reihen nach vorlesen.**

INTERVIEWER: Option I „keine der genannten Altersvorsorge“ nur mit Antwort f kombinierbar.

- 1 - genannt
- 2 - nicht genannt

- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 Frage gefiltert

jeweils 7 Variablen:

- a - Rente der gesetzlichen Rentenversicherung (auch wegen Erwerbsunfähigkeit oder Erwerbsminderung)
- b - Beamtenpension (auch wegen Dienstunfähigkeit)
- c - Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst
- d - Altersrente für Landwirte
- e - Berufsständische Versorgung der verkammerten Freiberufler wie z.B. Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte - (Bezeichnung erfragen)- PROG TEXT IN DPF0510S1 ablegen
- m - Andere Formen gesetzlicher Altersvorsorge, außer Hinterbliebenrenten (Witwen und Waisenrenten) (bitte alle angeben)- PROG TEXT IN DPF0510S ablegen
- I - Keine der genannten Altersvorsorge

WENN (ALLE DPF0510 a-e,m=-1 oder -2) ODER DPF0510I=1 ODER DPF0510b=1 weiter mit PageAV
Sonst weiter mit Schleife für DPF0510 a=1, c=1, d=1, e=1, m=1

Eingangsfilerter DPF0510a=1, c=1, d=1, e=1, m=1

PROGRAMMIERER: Beginn einer Schleife für DPF0510 a=1, c=1, d=1, e=1, m=1

Schleife für DPF0510a=1,c=1 – Nur Frage DPF0710a bzw. DPF0710c

Schleife für DPF0510d=1, e=1, m=1 – Fragen DPF0710d,e,m bis PFA1000d,e,m

EingangsfILTER DPF0510a=1, c=1, d=1, e=1, m=1

8.02 **DPF0710 a, c, SCHREIBEN ZUR RENTENHÖHE** **d, e, m**

PROGRAMMIERER: TEXTEINBLENDUNGEN FÜR INTERVIEWER VOR DER JEWEILIGEN SCHLEIFE:

<SCHLEIFE FÜR DPF0510a=1> **Gesetzliche Rentenversicherung**

<SCHLEIFE FÜR DPF0510c=1> **Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst**

<SCHLEIFE FÜR DPF0510e=1> **Berufsständische Versorgung der Freiberufler**

<SCHLEIFE FÜR DPF0510d=1> **Altersrente für Landwirte**

<SCHLEIFE FÜR DPF0510m=1> **sonstige gesetzliche Altersvorsorge**

FRAGE: Kommen wir nun zur {<wenn DPF0510a=1> gesetzlichen Rentenversicherung / <WENN DPF0510c=1> Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst / <WENN DPF0510d=1> Altersrente für Landwirte <wenn DPF0510m=1> sonstigen Altersvorsorge.}

Vielleicht {haben Sie / hat [Name]} ein Schreiben mit Informationen zu {Ihrer / {seiner / ihrer}} zu erwartenden Rentenhöhe der {<WENN DPF0510a=1> gesetzlichen Rentenversicherung / <WENN DPF0510c=1> Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst / <WENN DPF0510e=1> berufsständischen Versorgung der Freiberufler / <WENN DPF0510d=1> Altersrente für Landwirte} erhalten.

Wie hoch ist laut diesem Schreiben die voraussichtliche monatliche Rente, wenn der Vertrag bis zum Renteneintritt fortgeführt wird?

INTERVIEWER: Sollte die befragte Person das Schreiben nicht zur Hand haben, genügt auch eine Schätzung.

Numerische Angabe in Euro, 9-stellig

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert
-6 - Schreiben liegt nicht vor.
PROG: Button statt Code
"Schreiben liegt nicht vor"

EingangsfILTER DPF0510d=1, e=1, m=1

**Page AV PageAV PAGE - EINSTIEG PRIVATE UND BETRIEBLICHE
ALTERSVORSORGE**

In vielen Fällen tritt neben die gesetzlich geregelte Altersversorgung auch eine betriebliche oder eine private Absicherung. Im Folgenden geht es nun um diese Art von Altersvorsorge. Es sind dabei sowohl Verträge von Interesse, in die zur Zeit noch einbezahlt wird, als auch Verträge, aus denen {Sie/[Name]} bereits Einkommen {beziehen / bezieht}.

< IM INTERVIEW MIT DEM INTERNEN KT> Die Fragen beziehen sich nur auf Ihre persönliche Situation, nicht auf den Haushalt insgesamt.

8.03A DPF0320 BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

FRAGE-CATI: {Besitzen Sie / Besitz [Name]} mindestens einen Vertrag zur betrieblichen Altersvorsorge? Mit betrieblicher Altersvorsorge meinen wir zum Beispiel Pensionsfonds, Pensionskassen, Pensionsrückstellungen und direkte Pensionszusagen des Arbeitgebers. Bitte denken Sie auch an Direktversicherungen, d.h. Verträge, die {Ihr Arbeitgeber für Sie / [Name]s Arbeitgeber für [Name]} abgeschlossen hat.

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 Frage gefiltert

**Wenn =1 weiter mit DPF0325,
sonst weiter mit DPF0330**

ONLINE GLOSSAR: "Direktversicherung"

Eine Direktversicherung ist eine Lebens- oder Rentenversicherung, die vom Arbeitgeber zugunsten des Arbeitnehmers abgeschlossen wird. Bei der Direktversicherung ist der Arbeitgeber der Versicherungsnehmer und der Arbeitnehmer ist die versicherte und bezugsberechtigte Person. Den Beitrag zahlt der Arbeitgeber, entweder direkt als zugesagte Leistung (Arbeitgeberfinanzierung) oder der Arbeitnehmer vereinbart mit seinem Arbeitgeber die Entgeltumwandlung (Zahlung aus dem Bruttogehalt).

Eingangsfiler DPF0320==1

8.03B DPF0325 BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE - ANZAHL VERTRÄGE

Wie viele Verträge zur betrieblichen Altersvorsorge {besitzen Sie / besitzt [Name]} insgesamt? Bitte denken Sie auch an Verträge aus denen {Sie / [Name]} bereits Einkommen {beziehen / bezieht}.

Numerische Angabe, 2-stellig
(Anzahl Verträge)

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DPF0325CC CAPI-CHECK: dpf0325=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

8.04A DPF0330 PRIVATE ALTERSVORSORGE

FRAGE-CATI: {Besitzen Sie / besitzt [Name]} mindestens einen Vertrag zur privaten Altersvorsorge? Mit privater Altersvorsorge meinen wir zum Beispiel "Riesterrenten" oder "Rüruprenten" aber auch andere nicht staatlich bezuschusste private Rentenversicherungen.

INTERVIEWER: - Direktversicherungen, die bereits bei der betrieblichen Altersvorsorge erfasst wurden, bitte nicht erneut erfassen.

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 Frage gefiltert

Wenn =1 weiter mit DPF0335,
sonst weiter mit DPF0340

Eingangsfilerter DPF0330==1

8.04B DPF0335 PRIVATE ALTERSVORSORGE - ANZAHL VERTRÄGE

Wie viele Verträge zur privaten Altersvorsorge {besitzen Sie / besitzt [Name]} insgesamt? Bitte denken Sie auch an Verträge aus denen {Sie / [Name]} bereits Einkommen {beziehen / bezieht}.

Numerische Angabe, 2-stellig
(Anzahl Verträge)

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

CAPI-CHECK DPF0335CC CAPI: dpf0335=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

8.04C DPF0340 KAPITALBILDENDE LEBENSVERSICHERUNGEN - Besitz

{Besitzen Sie / Besitzt [Name]} {<WENN DPF0320=1 UND DPF0330=2> neben {Ihrer betrieblichen / [Name]s betrieblicher} Altersvorsorge noch / <WENN DPF0320=2 UND DPF0330=1> neben {Ihrer privaten / [Name]s privater} Altersvorsorge noch / <WENN DPF0320=1 UND DPF0330=1> neben {Ihrer privaten und betrieblichen / [Name]s privater und betrieblicher } Altersvorsorge noch} mindestens eine kapitalbildende Lebensversicherung?

INTERVIEWER: Es sollen hier nur kapitalbildende Lebensversicherungen erfasst werden. Nicht gemeint sind Risikolebensversicherungen. Zum Unterschied siehe Glossar (auch auf der Hilfeseite).

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 Frage gefiltert

Wenn =1 weiter mit DPF0345,

Wenn <>1 UND (DPF0320=1 ODER DPF0330=1), weiter mit Page V,

Wenn <>1 UND DPF0320<>1 UND DPF0330<>1 UND (mindestens einmal DPF0510a-e, m=1) weiter mit PFA1300

Wenn (<>1 UND DPF0320<>1 UND DPF0330<>1 UND (alle DPF0510a-e, m<>1)) UND (alle DPE0100a-l<>7 ODER 8) weiter mit DPF0950

Sonst UND Interview mit internem KT -> weiter mit PageL

Sonst UND (DPF9030=1 ODER (PF9010=1 UND DPE9030=1))(Proxy-Interview) -> weiter mit DPF2200

Sonst UND sonstiges Interview-> Weiter mit PageK

ONLINE GLOSSAR: "Kapitalbildende Lebensversicherung"

Bei der kapitalbildenden Lebensversicherung handelt es sich meist um eine Kombination von Sparvertrag und Todesfallschutz, d.h. es erfolgt nicht nur im Todesfall, sondern - wenn der Versicherungsnehmer bis dahin nicht verstorben ist- auch zum Ende der Vertragslaufzeit eine Auszahlung. Im Gegensatz dazu bietet die Risikolebensversicherung nur den Todesfallschutz, d.h. es erfolgt nur dann eine Auszahlung, wenn der Versicherungsnehmer während der Vertragslaufzeit verstirbt

Eingangsfilerter DPF0340==1

SCHLIEßLICH BETRIEBLICHE RENTENVERSICHERUNGEN DURCHLAUFEN WERDEN.
DAS IST VERGLEICHBAR MIT EINER STRUKTUR MIT MAXIMAL DREI
AUFEINANDERFOLGENDEN SCHLEIFEN: DIE VARIABLEN (\$X) SOLLEN ABER ÜBER
ALLE SCHLEIFEN HINWEG HOCHGEZÄHLT WERDEN.
ZU BEGINN DER SCHLEIFE STEHT DER ZÄHLER (ANZAHL SCHLEIFENDURCHLÄUFE
AUF NULL, ER ERHÖHT SICH NACH JEDEM DURCHLAUF UM EINS)

Page V

PageV

**PAGE - SCHLEIFE PRIVATE UND BETRIEBLICHE
ALTERSVORSORGE**

<WENN DPFH0345>0 UND erster Schleifendurchlauf>

Nun möchte ich Ihnen ein paar Fragen zu {<WENN DPFH0345=1> dieser kapitalbildenden
Lebensversicherung} {<WENN DPFH0345>1> diesen [DPFH0345] kapitalbildenden
Lebensversicherungen} stellen.}

{<WENN DPFH0345>1> Bitte denken Sie jetzt zuerst an die kapitalbildene Lebensversicherung, die
{Sie / [Name]} am längsten {besitzen/besitzt}. Wir fahren dann später mit der Lebensversicherung fort,
die {Sie / [Name]} am zweitlängsten {besitzen/besitzt}, usw.

INTERVIEWER: Wenn die Zielperson nicht sicher ist, welchen Vertrag {sie / [Name]} bereits am
längsten besitzt, können die Verträge auch in anderer Reihenfolge aufgenommen werden. }

PROGRAMMIERER: BEI WEITEREN SCHLEIFENDURCHLÄUFEN FÜR KAPITALBILDENDE
LEBENSVERSICHERUNGEN EINBLENDEN: <WENN DPFH0345>1 UND Anzahl
Schleifendurchläufe>0 UND (Anzahl Schleifendurchläufe-DPFH0345)<0 >
Kommen wir nun zur nächsten kapitalbildenden Lebensversicherung.

<(WENN DPFH0345=0 UND DPFH0335>0 UND erster Schleifendurchlauf) ODER
(DPFH0345>0 UND (Anzahl Schleifendurchläufe-DPFH0345)=0 UND
DPFH0335>0)> Nun möchte ich Ihnen ein paar Fragen zu {<WENN DPFH0335=1> Ihrem /
[Name]s Vertrag zur privaten Altersvorsorge stellen} {<WENN DPFH0335>1> Ihren /
[Name]s [DPFH0335] Verträgen zur privaten Altersvorsorge} stellen.}

{ <WENN DPFH0335>1>Bitte denken Sie jetzt zuerst an den Vertrag zur privaten
Altersvorsorge, den {Sie / [Name]} am längsten {besitzen/besitzt}. Wir fahren dann später mit
dem Vertrag fort, den {Sie / [Name]} am zweitlängsten {besitzen/besitzt} usw.

INTERVIEWER: Wenn die Zielperson nicht sicher ist, welchen Vertrag {sie / [Name]} bereits
am längsten besitzt, können die Verträge auch in anderer Reihenfolge aufgenommen
werden. }

PROGRAMMIERER: BEI WEITEREN SCHLEIFENDURCHLÄUFEN FÜR PRIVATE
ALTERSVORSORGE EINBLENDEN: <WENN (DPFH0335>1 UND Anzahl
Schleifendurchläufe>=(DPFH0345+1) UND (Anzahl Schleifendurchläufe-
DPFH0345-DPFH0335)<0)> Kommen wir nun zum nächsten Vertrag zur privaten
Altersvorsorge.

<WENN (DPFH0345=0 UND DPFH0335=0 UND DPFH0325>0 UND erster
Schleifendurchlauf) ODER (DPFH0345>0 UND DPFH0335=0 UND DPFH0325>0

UND (Anzahl Schleifendurchläufe-DPFH0345)=0) ODER (DPFH0345>0 UND DPFH0335>0 UND DPFH0325>0 UND (Anzahl Schleifendurchläufe-DPFH0345-DPFH0335)=0)>

Nun möchte ich Ihnen ein paar Fragen zu {<WENN DPFH0325=1> Ihrer betrieblichen / [Name]s betrieblicher Altersvorsorge stellen} {<WENN DPFH0325>1> Ihren / [Name]s [DPFH0325] Verträgen zur betrieblichen Altersvorsorge} stellen.}

{<WENN DPFH0325>1> Bitte denken Sie jetzt zuerst an den Vertrag zur betrieblichen Altersvorsorge, den {Sie / [Name]} am längsten {besitzen/besitzt}. Wir fahren dann später mit dem Vertrag fort, den {Sie / [Name]} am zweitlängsten {besitzen/besitzt} usw.

INTERVIEWER: Wenn die Zielperson nicht sicher ist, welchen Vertrag {sie / [Name]} bereits am längsten besitzt, können die Verträge auch in anderer Reihenfolge aufgenommen werden.}

PROGRAMMIERER: BEI WEITEREN SCHLEIFENDURCHLÄUFEN FÜR BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE EINBLENDEN: <WENN (DPFH0325>1 UND Anzahl Schleifendurchläufe>=(DPFH0335+DPFH0345+1) UND (Anzahl Schleifendurchläufe-DPFH0345-DPFH0335-DPFH0325)<0)> Kommen wir nun zum nächsten Vertrag zur betrieblichen Altersvorsorge.

8.05 DPF280\$x KAPITALBILDENDE LEBENSVERSICHERUNGEN

PROGRAMMIERER: <WENN DPFH0345>0 UND ANZAHL DER SCHLEIFENDURCHLÄUFE<= DPFH0345 (IN DER SCHLEIFE FÜR KAPITALBILDENDE LEBENSVERSICHERUNGEN) MIT 1 – „Ja, kapitalbildende Lebensversicherung“ kodieren, sonst mit 2 – „Nein, keine kapitalbildende Lebensversicherung“. -3 Frage gefiltert

8.06 DPF281\$x PRIVATE ALTERSVORSORGE ODER BETRIEBLICHE

PROGRAMMIERER: IN DER SCHLEIFE FÜR KAPITALBILDENDE LEBENSVERSICHERUNGEN (<WENN DPFH0345>0 UND ANZAHL DER SCHLEIFENDURCHLÄUFE<= (DPFH0345-1))

ODER

IN DER SCHLEIFE FÜR PRIVATE ALTERSVORSORGE (<WENN DPFH0335>0 UND Anzahl Schleifendurchläufe>=DPFH0345 UND Anzahl Schleifendurchläufe<(DPFH0335+DPFH0345-1)

MIT 3 – „Vertrag selbst abgeschlossen“ kodieren und Frage nicht stellen.

Handelt es sich um eine betriebliche Altersvorsorge bzw. Direktversicherung, die {Ihr Arbeitgeber für Sie / [Name]s Arbeitgeber für [Name]} abgeschlossen hat, oder {haben Sie / hat [Name]} diesen Vertrag selbst abgeschlossen?

INTERVIEWER: Weitere Erläuterungen zu „Direktversicherungen“ finden Sie auf der [Hilfeseite](#)

- | | |
|----------------------------------|--------------------|
| 1 - Betriebliche Altersvorsorge | -1 - weiß nicht |
| 2 - Direktversicherung | -2 - keine Angabe |
| 3 - Vertrag selbst abgeschlossen | -3 Frage gefiltert |

ONLINE GLOSSAR: "Direktversicherung"

Eine Direktversicherung ist eine Lebens- oder Rentenversicherung, die vom Arbeitgeber zugunsten des Arbeitnehmers abgeschlossen wird. Bei der Direktversicherung ist der Arbeitgeber der Versicherungsnehmer und der Arbeitnehmer ist die versicherte und bezugsberechtigte Person. Den Beitrag zahlt der Arbeitgeber, entweder direkt als zugesagte Leistung (Arbeitgeberfinanzierung) oder der Arbeitnehmer vereinbart mit seinem Arbeitgeber die Entgeltumwandlung (Zahlung aus dem Bruttogehalt).

8.07 DPF282\$x RIESTER / RÜRUP FÖRDERUNG

{Nehmen Sie / Nimmt [Name]} für diesen Vertrag Riester- oder Rürup-Förderung in Anspruch?

- | | |
|----------|--------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe |
| | -3 Frage gefiltert |

8.08 DPF283\$x EINKÜNFTE ODER ANSPRÜCHE

<WENN DPF280\$x=1> {Erhalten Sie/ Erhält [Name]} bereits Auszahlungen aus dieser kapitalbildenden Lebensversicherung?

<WENN DPF280\$x<>1> {Beziehen Sie / bezieht [Name]} bereits Einkünfte aus diesem Vertrag?

- | | |
|----------|--------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe |
| | -3 Frage gefiltert |

Wenn DPF283\$x<>1 UND DPF282\$x=1 weiter mit DPF271\$x,

Wenn DPF283\$x<>1 UND DPF282\$x<>1 weiter mit DPF130\$x

Wenn DPF283\$x =1 UND noch nicht alle Schleifendurchläufe abgeschlossen, weiter mit nächstem Schleifendurchlauf für DPF9999

Wenn DPF283\$x =1 UND alle Schleifendurchläufe abgeschlossen UND (DPF0320==1 ODER (mindestens einmal DPF0510a-e, m=1) , weiter mit PFA1300

Wenn DPF283\$x =1 UND alle Schleifendurchläufe abgeschlossen UND DPF0320<>1 UND (alle DPF0510a-e, m<>1)) UND (alle DPE0100a-l<>7 ODER 8) weiter mit DPF0950.

Wenn DPF283\$x =1 UND alle Schleifendurchläufe abgeschlossen UND DPE0100a-l=7,8 UND Interview mit internem KT - > weiter mit PageL

Wenn DPF283\$x =1 UND alle Schleifendurchläufe abgeschlossen UND DPE0100a-l=7,8 UND sonstiger Interviewtyp -> Weiter mit PageK

Wenn DPF283\$x =1 UND alle Schleifendurchläufe abgeschlossen UND DPE0100a-l=7,8 UND (DPF9030=1 ODER (PF9010=1 UND DPE9030=1)) (Proxy-Interview) -> weiter mit DPF2200

Eingangsfilerter DPF283\$x<>1 UND DPF282\$x=1

8.09 DPF271\$x, RIESTER-/RÜRUPVERTRÄGE - TYPEN (PERSONEN)

Welche Anlageform {haben Sie / hat [Name]} für den staatlich bezuschussten Vertrag, d.h. "Riesterrente", "Rüruprente" oder "Basisrente" gewählt?

<Wenn DPF281\$x=2> Bitte ordnen Sie Direktversicherungen im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses der jeweils zutreffenden Antwortmöglichkeit 1 bis 4 zu.

INTERVIEWER: <CATI> Bitte vorlesen . Anlage in Form kapitalbildender Lebensversicherungen bitte unter 7 – Sonstiges erfassen.

- | | |
|---|----------------------|
| 1 - Banksparplan | -1 - weiß nicht |
| 2 - Bausparvertrag | -2 - keine Angabe |
| 3 - Fondssparplan | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - Klassische Rentenversicherung | |
| 5 - Zertifizierter Kreditvertrag für Erwerb von Haus- oder Wohneigentum | |
| 6 - Riester- oder rürupgeförderte betriebliche Altersversorgung in Form von Pensionsfonds oder -kassen, aber keine Direktversicherungen | |

Wenn =3 weiter mit DPF135\$xa-g, sonst weiter mit DPF130\$x

8- Kapitalbildende
Lebensversicherung
7 - Sonstige (bitte angeben.
PROG: Text ablegen in
DPF271\$xS1)

NUTZER: Vertragstyp: Riester- oder rürupgeförderte Fondssparpläne.

Eingangsfilerter DPF271\$x=3

8.10 DPF135\$xa-g RIESTER / RÜRUP - ARTEN VON INVESTMENTFONDS

FRAGE: Kommen wir nun zur Struktur dieses riester- oder rürupgeförderten Fondssparplans.
Bitte sagen Sie mir, welche der folgenden Typen von Fonds sich in diesem Depot befinden.

INTERVIEWER: { <CATI> Bitte vorlesen }

- Mehrfachnennungen möglich

- | | |
|------------------|----------------------|
| 1- genannt | -1 - weiß nicht |
| 2- nicht genannt | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

- a - Fonds, die überwiegend in Aktien investieren
- b - Fonds, die überwiegend in festverzinsliche Wertpapiere investieren (Rentenfonds)
- c - Fonds, die überwiegend in Geldmarktpapiere investieren
- d - Fonds, die überwiegend in Immobilien investieren
- e - Hedge Fonds
- f - Sonstige Fonds (Typ bitte angeben, PROG: Text ablegen in DPF135\$xS)
- g - Fonds, aber Anlageform ist nicht bekannt / Keine Angaben

8.11 DPF130\$x DERZEITIGER WERT DES RENTENKONTOS - PRIVATE ALTERSVORSORGE

FRAGE: Wie hoch ist {Ihr / [Name]s} aktuelles Guthaben auf diesem Vertrag ?

- | | | |
|-------------------------------------|----------------------|---|
| Numerische Angabe in EUR, 9-stellig | -1 - weiß nicht | Wenn (DPF281\$x=1 UND DPF282\$x=2), weiter mit DPF071\$x, |
| | -2 - keine Angabe | |
| | -3 - Frage gefiltert | |

sonst weiter mit DPF145\$x

NUTZER : Vertragstyp: Betriebliche Altersversorgung außer Direktversicherungen und Riester- oder Rürupgeförderte Verträge.

Eingangsfiler (DPF281\$x=1 UND DPF282\$x=2)

8.12 DPF071\$x SCHREIBEN ZUR RENTENHÖHE - BETRIEBLICH ALTERSV.

FRAGE: Eventuell {haben Sie / hat [Name]} ein Schreiben mit Informationen zur zu erwartenden Rentenhöhe aus diesem Vertrag im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung erhalten.

Wie hoch ist laut diesem Schreiben die voraussichtliche monatliche Höhe {Ihres / {seines / ihres}} Alterseinkommens?

INTERVIEWER: Falls in dem Schreiben keine monatlichen Zahlungen sondern eine Einmalzahlung genannt wird, bitte Button "Im Schreiben ist nur eine Einmalzahlung genannt" auswählen.

Numerische Angabe in Euro, 9-stellig

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert-6 - Schreiben liegt nicht vor. PROG: Button statt Code -6 "Schreiben liegt nicht vor"

PROG: Button statt Code -7 – Im

Schreiben ist nur eine

Einmalzahlung zum Ende der

Laufzeit genannt

Wenn -7 weiter mit DPF072\$x

Sonst weiter mit DPF145\$x

Eingangsfiler DPF071\$x=-7

8.12A DPF072\$x SCHREIBEN ZUR RENTENHÖHE - BETRIEBLICH ALTERSV. - EINMALZAHLUNG

FRAGE: Wie hoch ist laut diesem Schreiben die voraussichtliche Einmalzahlung?

Numerische Angabe in Euro, 9-stellig

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert-

8.13A DPF145\$x BEITRAGSZAHLUNGEN DAUER - BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

FRAGE: Wie viele Jahre {haben Sie / hat [Name]} insgesamt Beiträge für diesen Vertrag bezahlt?

<WENN (DPF281\$x=1 und DPF282\$x=2) ODER DPF281\$x=2>: Hier geht es nur um {Ihre / [Name]s} Beiträge, nicht die des Arbeitgebers.

INTERVIEWER: Wenn der Vertrag erst in diesem Jahr abgeschlossen wurde, bitte Null eintragen.

Numerische Angabe in Jahren, 2-stellig

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

8.13B **DPF140\$x** **BEITRAGSZAHLUNGEN AKTUELL - PRIVATE
ALTERSVORSORGE**

FRAGE: {Zahlen Sie / Zahlt [Name]} derzeit Beiträge für diesen Vertrag?

<WENN (DPF281\$x=1 und DPF282\$x=2) ODER DPF281\$x=2>: Hier geht es nur um {Ihre
/[Name]s} Beiträge, nicht die des Arbeitgebers.

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn = 1, weiter mit DPF180\$x,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

WENN<>1 UND (DPF281\$x=1
UND DPF282\$x=2) ODER
DPF281\$x=2, weiter mit
DPF073\$x,

-3 - Frage gefiltert

Sonst weiter mit PFA100\$x

Eingangsfiler DPF140\$x=1

8.13C **DPF180\$x** **EIGENE BEITRÄGE (AKTUELL) - PRIVATE**
DPF181\$x **ALTERSVORSORGE - BETRAG**
EIGENE BEITRÄGE (AKTUELL) - PRIVATE
ALTERSVORSORGE - ZEITRAUM

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM
VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION
SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DPF181\$x). VORGABEN:
MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE
ANGEBEN) .

PROG: WENN DPF180\$x<0 FRAGE DPF181\$x AUSBLENDEN UND MIT -3
(GEFILTERT) CODIEREN

FRAGE: Wie hoch sind die Beiträge, die {Sie / [Name]} für diesen Vertrag im Monat, Quartal
oder Jahr {aufwenden / aufwendet}?

<WENN (DPF281\$x=1 UND DPF282\$x=2) ODER DPF281\$x=2>: Hier geht es nur um {Ihre
/[Name]s} Beiträge, nicht die des Arbeitgebers.

Numerische Angabe in Euro, 9-
stellig

-1 - weiß nicht

Wenn (DPF281\$x=1 UND
DPF282\$x=2) ODER
DPF281\$x=2, weiter mit
DPF073\$x,

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Sonst weiter mit PFA100\$x

Eingangsfiler (DPF281\$x=1 UND DPF282\$x=2) ODER DPF281\$x=2

8.14A **DPF073\$x** **BEITRÄGE BETRIEBSRENTE - BETRAG**
 DPF074\$x **BEITRÄGE - BETRIEBSRENTE - ZEITRAUM**

PROGRAMMIERER: - IM CAPI SOLL EINE AUSWAHLLISTE FÜR DEN ZEITRAUM VORGELEGT WERDEN, AUF DEN SICH DIE ANGABE BEZIEHT. DIESE INFORMATION SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DPF074\$x. VORGABEN: MONATLICH, VIERTELJÄHRLICH, JÄHRLICH, ANDERER ZEITRAUM (BITTE ANGEBEN) .

FRAGE: <WENN DPF281\$x=1 und DPF282\$x=2> Wie hoch sind die Beiträge, die (<WENN DPF140\$x=1> {Sie / [Name]} und {Ihr / [Name]s} Arbeitgeber / <Sonst> {Ihr / [Name]s} Arbeitgeber} im Monat, Quartal oder Jahr für {Ihren / {seinen/ihren}} Vertrag zur betrieblichen Altersversorgung insgesamt {aufwenden / aufwendet}?

<WENN DPF281\$x=2 ODER DPF140\$x<>1> Wie hoch sind die Beiträge, die {Ihr / [Name]s} Arbeitgeber im Monat, Quartal oder Jahr für {Ihren / {seinen/ihren}} Vertrag zur betrieblichen Altersversorgung insgesamt {aufwenden / aufwendet}?

INTERVIEWER: Falls aktuell keine Beiträge bezahlt werden: Button "Keine Beiträge" verwenden.

- Numerische Angabe in Euro, 9-stellig
- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- 6 - Keine Beiträge PROG:
BUTTON STATT -6

Eingangsfiler DPF283\$x<>1 UND <>-3

8.14B **PFA100\$x** **ERWARTETES AUSZAHLUNGSJAHR – PRIVATE UND BETRIEBL. ALTERSVORSORGE**

FRAGE: Was erwarten Sie: In welchem Alter {werden Sie / wird [Name]} erstmalig Auszahlungen aus diesem Vertrag erhalten?

- Numerische Angabe in Jahren, 3-stellig
- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Wenn noch nicht alle Schleifendurchläufe abgeschlossen, weiter mit nächstem Schleifendurchlauf für DPF9999

WENN alle Schleifendurchläufe abgeschlossen Ende der Schleife für DPF9999

WENN alle Schleifendurchläufe abgeschlossen UND DPE0100a-I<>7 UND DPE0100a-I<>8 UND (mindestens einmal DPF0510a-e,m=1 ODER DPF0320=1), weiter mit PFA1300

WENN alle Schleifendurchläufe abgeschlossen UND DPE0100a-

I<>7 UND DPE0100a-l<>8 UND
(alle DPF0510a-e,m<>1 UND
DPF0320<>1), weiter mit
DPF0950

WENN alle Schleifendurchläufe
abgeschlossen UND DPE0100a-
l=7,8 UND Interview mit internem
KT -> weiter mit PageL

WENN alle Schleifendurchläufe
abgeschlossen UND DPE0100a-
l=7,8 UND (DPF9030=1 ODER
(PF9010=1 UND DPE9030=1))
(Proxy-Interview) -> weiter mit
DPF2200

WENN alle Schleifendurchläufe
abgeschlossen UND DPE0100a-
l=7,8 UND sonstiger Interviewtyp
-> Weiter mit PageK

PFA100\$xCC CAPI-CHECK: pfa100\$x<ra0300 UND pfa100\$x>0 UND ra0300>0

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach:
{Sie sind / [Name] ist} [Alter] Jahre alt und erwarten im Alter von [pfa100\$x] erstmalig Aus-
zahlungen aus diesem Vertrag. Ist das richtig?

1: Angabe zum Alter in dem Auszahlungen erwartet werden ist falsch -> zurück zu
PFA100\$x

2: alle Angaben sind richtig -> Kommentarfeld

Eingangsfiler Eingangsfiler alle DPE0100a-l<>7,8 und mindestens einmal DPF0510a-
e,m=1 ODER DPF0320=1

8.14C

PFA1300

EINSCHÄTZUNG GESAMTER ÖFFENTLICHE UND BETRIEBLICHE ALTERSEINKÜNFT E - PROZENT

FRAGE: Was schätzen Sie: Auf wie viel Prozent {Ihres/von [Name]s} erwarteten letzten Net-
toeinkommens oder -gehalts werden sich die gesamten Einkünfte aus
{< wenn DPF0510a-e, m=1 > {Ihrer/[Name]s} gesetzlicher Rente bzw. Beamtenpension / }
{<wenn DPF0510a-e, m=1 UND DPF0320=1 > und {Ihren/[Name]s} Betriebsrenten } { <
wenn DPF0510a-e,m=2 UND DPF0320=1 >} {Ihren/[Name]s} Betriebsrenten } beim Eintritt
in die Rente in etwa summieren?

Numerische Angabe,3-stellig

-1 - weiß nicht

- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler alle DPE0100a-1<>7,8

8.16 DPF0950 ERWARTETES ALTERSEINKOMMEN - LEBENSTANDARD

FRAGE: Was erwarten Sie: Wie wird {Ihr / [Name]s} Lebensstandard } im Alter sein? Der Lebensstandard wird im Alter ...

1 – eher höher sein als während des Erwerbslebens	-1 - weiß nicht	Falls Interview mit internem KT -> weiter mit PageL Falls (DPF9030=1 ODER (PF9010=1 UND DPE9030=1)) (Proxy-Interview) -> weiter mit DPF2200 Sonst -> Weiter mit PageK
2 – ungefähr gleich sein wie während des Erwerbslebens	-2 - keine Angabe	
3 – eher niedriger sein als während des Erwerbslebens	-3 - Frage gefiltert	

Eingangsfiler (DPF9030=1 ODER (PF9010=1 UND DPE9030=1)) (Proxy-Interview)

8.15 DPF2200 ALTERSVORSORGE: QUALITÄT DER ANGABEN DES PROXIES

FRAGE: Wie gut konnten Sie Ihrer Meinung nach über die Altersvorsorge und -bezüge von [Name] Auskunft geben?

- | | |
|-----------------|----------------------|
| 1 - sehr gut | -1 - weiß nicht |
| 2 - gut | -2 - keine Angabe |
| 3 - weniger gut | -3 - Frage gefiltert |
| 4 - schlecht | |

Abschnitt 9: Einkommen

Referenzeinheit Fragen 9.01 - 9.08E: Haushaltsmitglieder, die 16 Jahre und älter sind. Die Fragen sind den einzelnen Haushaltsmitgliedern oder einem Vertreter zu stellen.

Fragen ab 9.10A: Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

PROGRAMMIERER: IM CAPI SOLL FÜR ALLE FRAGEN NACH BETRÄGEN IM ABSCHNITT 9 DIE MÖGLICHKEIT GEGEBEN WERDEN, BRUTTO- UND NETTOBETRÄGE ZU ERFASSEN UND ZU KENNZEICHNEN.

Page K PageK PAGE - EINSTIEG EINKOMMEN

Für die finanzielle Lage von Haushalten spielt neben Vermögen und Verschuldung natürlich auch das Einkommen eine wichtige Rolle. Deshalb werde ich Sie jetzt nach verschiedenen Einkommensarten, zum Beispiel Einkommen als Arbeitnehmer oder Selbständiger, aus gesetzlicher, betrieblicher oder privater Altersvorsorge und aus Arbeitslosenunterstützung, fragen. Dabei geht es um Bruttobeträge, d.h. vor Abzug von Steuern und Sozialabgaben. Wenn Sie mir statt dessen lieber einen Nettowert nennen möchten, sagen Sie mir dies bitte, damit ich es entsprechend vermerken kann.

- Im Interview mit dem internen KT oder wenn nur eine Person im Haushalt -> weiter mit PG0100, sonst weiter mit PG9010.

Eingangsfiler alle Personen (außer interner KT) UND anzhhm>1

9.RA PG9010 EINKOMMEN: PROXY BLEIBT GLEICH

INTERVIEWER: Werden die Fragen zum Einkommen ebenfalls von [Name passen zur ID aus PF9020] beantwortet?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn =1 und DPF9030 <> 2,
weiter mit PageL,

wenn = 1 und DPF9030 =2 weiter
mit DPG9030,

sonst weiter mit PG9020

Eingangsfiler PG9010<>1

9.R PG9020 BEFRAGTE DES ABSCHNITTS

PROGRAMMIERER: [HH-LISTE EINBLENDEN MIT AUSNAHME VON NAME AUS PE9020 BZW. PF9020] .

2 - Nein

-2 - keine Angabe

-3 Frage gefiltert

sonst weiter mit PG0200

EingangsfILTER PG0100=1

9.01A

DPG0100

EINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER - MONAT/JAHR

FRAGE: Ich möchte Sie nun zur Höhe des Einkommens aus abhängiger Beschäftigung befragen.

Wollen Sie dieses Einkommen im Folgenden monatlich oder als Jahreseinkommen angeben?

1 - Monatlich

-1 - weiß nicht

Wenn=1 oder = -1 oder = -2,
weiter mit DPG0110,

2 - Jährlich

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit DPG0200

EingangsfILTER DPG0100=1,-1,-2

9.01B

DPG0110

EINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER - [Interviewjahr -1]

FRAGE: {Haben Sie / Hat [Name]} dieses Einkommen während des ganzen Jahres [Interviewjahr -1] bezogen?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn=2, weiter mit DPG0150,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit DPG0200

EingangsfILTER DPG0110=2

9.01C

DPG0150

GELDEINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER - ANZAHL DER MONATE

FRAGE: Wie viele Monate {haben Sie / hat [Name]} im Jahr [Interviewjahr -1] dieses Einkommen bezogen?

Numerische Angabe in Monaten,
2-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

Range einschränken auf 0 bis 12
Monate.

-3 - Frage gefiltert

DPG0150CC CAPI-CHECK: dpg0150=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER PG0100=1

9.01D DPG0200 HÖHE EINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER

FRAGE: <Wenn DPG0100=1 oder =-1 oder =-2 (monatliches Einkommen)> Wie hoch war das durchschnittliche Monatseinkommen im Jahr [Interviewjahr -1] {<Wenn DPG0110=2> , bezogen auf die Anzahl der Monate, die {Sie/ [Name]} gearbeitet {haben/hat}}? Bitte geben Sie zunächst den Betrag ohne etwaige Sonderzahlungen an. Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

<Wenn DPG0100=2 (jährliches Einkommen)> Wie hoch war dieses Jahreseinkommen im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt? {<CATI> Bitte zählen Sie zum Jahreseinkommen die folgenden Einkommensarten und} nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

< Wenn DPG0100=2 (jährliches Einkommen)>:

Lohn- bzw. Gehaltseinkommen zuzüglich etwaiger Sonderzahlungen wie

Urlaubsgeld

Weihnachtsgeld

13. Monatsgehalt

Überstundenentgelt

Trinkgelder

Bonuszahlungen

Sondervergütungen

Gewinnbeteiligungen, soweit nicht Teil der Pension

Abfindungszahlungen, die vom Arbeitgeber stammen

Vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellter PKW.

<WENN DPE1300=2> Was {Ihren / [Name]s} sog. "Ein-Euro-Job" betrifft, so nennen Sie mir hier bitte nur das Zusatzentgelt, und nicht das gesamte Arbeitslosengeld II.)

INTERVIEWER:

INTERVIEWER:

{<CATI> Bitte vorlesen}

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Wenn DPG0100 =1 oder =-1 oder =-2, weiter mit, DPG0210

Wenn (DPG0100<>1 UND <>-1 UND <>-2) UND (PG0100=1 UND DPE0200a=1,2,3,6) weiter mit DPG1110

sonst weiter mit PG0200.

DPG0200CC CAPI-CHECK: dpg0200=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler DPG0100=1,-1,-2

**9.01E DPG0210 EINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER - HÖHE
SONDERZAHLUNGEN**

FRAGE: Wie hoch waren etwaige Sonderzahlungen im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt?

Was wir darunter verstehen, <CATI> ist folgendes:

Urlaubsgeld,

Weihnachtsgeld,

13. Monatsgehalt,

Überstundenentgelt,

Trinkgelder,

Bonuszahlungen,

Sondervergütungen

Gewinnbeteiligungen, solange nicht Teil der Pension

Vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellter PKW

INTERVIEWER:

{<CATI> Bitte vorlesen}

*Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.*

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-6 - Keine Sonderzahlungen
erhalten

PROG: Button statt -6

Eingangsfiler PG0100=1 UND DPE0200a=1,2,3,6

NUTZER: EINKOMMEN AUS ABHÄNGIGER BESCHÄFTIGUNG AKTUELL

9.02A DPG1110 AKTUELLES EINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER

FRAGE: Unterscheidet sich {Ihr / [Name]s} aktuelles Einkommen aus abhängiger Beschäftigung deutlich vom Einkommen im Jahr [Interviewjahr -1]?

1 - Ja

2 - Nein

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Wenn=1, weiter mit DPG1120,

sonst weiter mit PG0200

Wenn <>1 UND DPF0100a=1,
b=1, c=1, d=1, e=1 oder m=1
weiter mit DPG0500

Wenn (<>1 UND DPF0100a-e,m
alle <>1) UND ((DPF0320=1
ODER DPF0330=1 ODER
DPF0340=1) UND MINDESTENS
EINMAL DPF283\$x=1) weiter mit
DPG0710

sonst weiter mit PG0500

EingangsfILTER PG0200=1

9.04B DPG0300 SELBSTÄNDIGENEINKOMMEN - MONAT/JAHR

FRAGE: Ich möchte Sie nun zur Höhe des Einkommens aus einer Tätigkeit als Freiberufler/-in, Selbständige/-r oder Unternehmer/-in befragen. Wollen Sie dieses Einkommen monatlich oder als Jahreseinkommen angeben?

1 - *Monatlich*
2 - *Jährlich*

-1 - *weiß nicht*
-2 - *keine Angabe*
-3 - *Frage gefiltert*

Wenn=1 oder = -1 oder = -2,
weiter mit DPG0310, sonst
weiter mit DPG0400

EingangsfILTER DPG0300=1,-1,-2

9.04C DPG0310 SELBSTÄNDIGENEINKOMMEN - [Interviewjahr -1]

FRAGE: {Haben Sie / Hat [Name]} dieses Einkommen während des ganzen Jahres [Interviewjahr -1] bezogen?

1 - *Ja*
2 - *Nein*

-1 - *weiß nicht*
-2 - *keine Angabe*
-3 - *Frage gefiltert*

Wenn=2, weiter mit DPG0320,
sonst weiter mit DPG0400

EingangsfILTER DPG0310=2

9.04D DPG0320 SELBSTÄNDIGENEINKOMMEN - ANZAHL DER MONATE

FRAGE: Wie viele Monate {haben Sie / hat [Name]} im Jahr [Interviewjahr -1] dieses Einkommen bezogen?

*Numerische Angabe in Monaten,
2-stellig.
Range einschränken auf 0 bis 12
Monate.*

-1 - *weiß nicht*
-2 - *keine Angabe*
-3 - *Frage gefiltert*

DPG0320CC CAPI-CHECK: dpg0320=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler PG0200=1

9.04E DPG0400 HÖHE BRUTTOSELBSTÄNDIGENEINKOMMEN

FRAGE: <Wenn DPG0300 =1 oder -1 oder -2 (monatliches Einkommen)> Wie hoch war das durchschnittliche Monatseinkommen im Jahr [Interviewjahr -1] {<Wenn DPG0310=2> , bezogen auf die Anzahl der Monate, die {Sie/ [Name]} selbständig tätig {waren/war}}? Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

<Wenn DPG0300=2 (jährliches Einkommen)> Wie hoch war dieses Jahreseinkommen im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt? Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

PROGRAMMIERER: NEGATIVE WERTE ZULASSEN

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn DPE0200a=4 ODER 5 weiter mit DPG1410

Wenn (DPE0200a<>4 UND <> 5) UND (DPF0100a=1 ODER b=1, c=1 ODER d=1 ODER e=1 ODER m=1) weiter mit DPG9999

Wenn (DPE0200a<>4 UND <>5) UND (DPF0100a<>1 UND b<>1 UND c<>1 UND d<>1 UND e<>1 UND m<>1) UND ((DPF0320=1 ODER DPF0330=1 ODER DPF0340=1) UND mindestens einmal DPF283\$x=1) weiter mit DPG0710

Sonst weiter mit PG0500

DPG0400CC CAPI-CHECK: dpg0400<=0 UND dpg0400<>-1,-2,-3

INTERVIEWER: Sie haben Null oder einen negativen Wert eingegeben. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler PG0200=1 UND DPE0200a=4, 5

SOLL IN EINER EIGENEN VARIABLE ABGELEGT WERDEN (DPG1510). VORGABEN:
MONAT, JAHR.

PROGRAMMIERER: NEGATIVE WERTE ZULASSEN

FRAGE: Wie hoch ist das aktuelle Einkommen aus einer Tätigkeit als Freiberufler/-in, Selbständige/-r oder Unternehmer/-in im Monat oder Jahr insgesamt? Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

Wenn DPF0100a=1 ODER b=1, c=1 ODER d=1 ODER e=1 ODER m=1 weiter mit DPG9999

Wenn (DPF0100a<>1 UND b<>1 UND c<>1 UND d<>1 UND e<>1 UND m<>1) UND ((DPF0320=1 ODER DPF0330=1 ODER DPF0340=1) UND mindestens einmal DPF283\$x=1) weiter mit DPG0710

Sonst weiter mit PG0500

NUTZER: EINKOMMEN AUS EINEM STAATLICHEN ALTERSSICHERUNGSSYSTEM
DPG9999 DPG9999a- HILFSVARIABLE TYPEN GESETZL. ALTERSVORSORGE
e,m

PROGRAMMIERER: HILFSVARIABLEN DPG9999 a,b,c,d,e,m ERZEUGEN, DIE FOLGENDE WERTE ANNEHMEN:

DPG9999a = "Rente der gesetzlichen Rentenversicherung" Wenn dpf0100a=1

DPG9999b = "Beamtenpension" Wenn dpf0100b=1

DPG9999c = "Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst" Wenn dpf0100c=1

DPG9999d = "Altersrente für Landwirte" Wenn dpf0100d=1

DPG9999e = "Berufsständische Versorgung der verkammerten Freiberufler" Wenn dpf0100e=1

DPG9999m = "Text aus Variable DPF0100m" Wenn dpf0100m=1

EingangsfILTER DPF0100a=1, b=1, c=1. d=1. e=1 ODER m=1

9.06

DPG0550

**EINKOMMEN AUS DER GESETZLICHEN
ALTERSVORSORGE - VORJAHR**

FRAGE: Sie haben gesagt, dass {Sie / [Name]} bereits folgende Formen von
 Alterseinkünften {beziehen / bezieht}: [PROGRAMMIERER: LISTE MIT
 ALTERSVERSORGUNGSTYPEN EINBLENDEN DPG9999].
 {Hatten Sie / Hatte [Name]} auch bereits im Jahr [Interviewjahr-1] Alterseinkünfte aus
 mindestens einem dieser Alterssicherungssysteme?

- | | | |
|----------|----------------------|----------------------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn=1 oder =-1 oder =-2, |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | weiter mit DPG0500, |
| | -3 - Frage gefiltert | sonst weiter mit DPG0710 |

Eingangsfilerter DPG0550=1, -1 ODER -2

**9.06A DPG0500 EINKOMMEN AUS DER GESETZLICHEN
 ALTERSVERSORGUNG - MONAT/JAHR**

FRAGE: Ich möchte Sie nun zur Höhe dieses Einkommens im Jahr [Interviewjahr-1]
 befragen .

Wollen Sie dieses Einkommen im Folgenden monatlich oder als Jahreseinkommen
 angeben?

- | | | |
|---------------|----------------------|----------------------------------|
| 1 - Monatlich | -1 - weiß nicht | Wenn=1 oder =-1 oder =-2, |
| 2 - Jährlich | -2 - keine Angabe | weiter mit DPG0530, |
| | -3 - Frage gefiltert | sonst weiter mit DPG0600 |

Eingangsfilerter DPG0500=1,-1,-2

**9.06B DPG0530 EINKOMMEN AUS DER GESETZLICHEN
 ALTERSVERSORGUNG - [Interviewjahr -1]**

FRAGE: Haben Sie dieses Einkommen während des ganzen Jahres [Interviewjahr -1]
 bezogen?

- | | | |
|----------|----------------------|------------------------------------|
| 1 - Ja | -1 - weiß nicht | Wenn=1, weiter mit DPG0600, |
| 2 - Nein | -2 - keine Angabe | sonst weiter mit PG0510 |
| | -3 - Frage gefiltert | |

Eingangsfilerter DPG0530=1,-1,-2

**9.06C PG0510 BRUTTOEINKOMMEN AUS DER GESETZ. AV - ZAHL DER
 MONATE**

FRAGE: Bezogen auf das Jahr [Interviewjahr -1]: Wie viele Monate davon {haben Sie / hat
 [Name]} dieses Einkommen bezogen?

- | | |
|---|----------------------|
| Numerische Angabe in Monaten,
2-stellig. | -1 - weiß nicht |
| Range einschränken auf 0 bis 12
Monate. | -2 - keine Angabe |
| | -3 - Frage gefiltert |

Eingangsfilerter (dpg0550==1) | (dpg0550==-1) | (dpg0550==-2)

**9.06D DPG0600 HÖHE BRUTTOEINKOMMEN AUS DER GESETZLICHEN
ALTERSVERSORGUNG**

FRAGE: Wenn DPG0500=1 oder =-1 oder =-2 Wie hoch war das durchschnittliche
Monatseinkommen in Form der [Liste mit Altersversorgungstypen einblenden [DPG9999] im
Jahr [Interviewjahr -1] {<Wenn DPG0530=2>, bezogen auf die Anzahl der Monate, die {Sie/
[Name]} dieses Einkommen bezogen {haben/hat}}? Nennen Sie mir möglichst einen
Bruttobetrag.

Wenn DPG0500=2 Wie hoch war dieses Jahreseinkommen in Form von [DPG9999] im Jahr
[Interviewjahr -1] insgesamt?

Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

*Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

**Wenn ((DPF0320=1 ODER
DPF0330=1 ODER DPF0340=1)
UND MINDESTENS EINMAL
DPF283\$x=1) weiter mit
DPG0710**

sonst weiter mit PG0500

NUTZER: EINKOMMEN AUS DER PRIVATEN ALTERSVORSORGE

Eingangsfilerter: (DPF0320=1 ODER DPF0330=1 ODER DPF0340=1) UND mindestens einmal
DPF283\$x=1

**9.07 DPG0710 EINKOMMEN AUS PRIVATER ODER BETRIEBLICHER
ALTERSVERSORGUNG - VORJAHR**

Sie haben gesagt, dass {Sie / [Name]} bereits Einkommen aus privater oder betrieblicher
Altersvorsorge (inkl. kapitalbildende Lebensversicherungen) {beziehen / bezieht}.
{Hatten Sie / Hatte [Name]} auch bereits im Jahr [Interviewjahr-1] Einkommen aus privater
oder betrieblicher Altersvorsorge (inkl. kapitalbildende Lebensversicherungen)?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

**Wenn=1 oder =-1 oder =-2,
weiter mit DPG0700,**

sonst weiter mit PG0500

Eingangsfilerter DPG0710=1, -1 ODER -2

9.07A **DPG0700** **EINKOMMEN AUS DER PRIVATEN ALTERSVERSORGUNG -
MONAT/JAHR**

FRAGE: Ich möchte Sie nun zur Höhe dieses Einkommens im Jahr [Interviewjahr-1] befragen.

Wollen Sie dieses Einkommen im Folgenden monatlich oder als Jahreseinkommen angeben?

- | | | |
|----------------------|-----------------------------|----------------------------------|
| 1 - <i>Monatlich</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> | Wenn=1 oder =-1 oder =-2, |
| 2 - <i>Jährlich</i> | -2 - <i>keine Angabe</i> | weiter mit DPG0730, |
| | -3 - <i>Frage gefiltert</i> | sonst weiter mit DPG0800 |

EingangsfILTER DPG0700=1,-1,-2

9.07B **DPG0730** **EINKOMMEN AUS DER PRIVATEN ALTERSVERSORGUNG -
[Interviewjahr -1]**

FRAGE: Haben Sie dieses Einkommen während des ganzen Jahres [Interviewjahr -1] bezogen?

- | | | |
|-----------------|-----------------------------|------------------------------------|
| 1 - <i>Ja</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> | Wenn=1, weiter mit DPG0800, |
| 2 - <i>Nein</i> | -2 - <i>keine Angabe</i> | sonst weiter mit DPG0750 |
| | -3 - <i>Frage gefiltert</i> | |

EingangsfILTER DPG0730=1,-1,-2

9.07C **DPG0750** **EINKOMMEN AUS DER PRIVATEN ALTERSVERSORGUNG -
ANZAHL DER MONATE**

FRAGE: Wie viele Monate {haben Sie / hat [Name]} im Jahr [Interviewjahr -1] dieses Einkommen bezogen?

- | | | |
|---|-----------------------------|--|
| <i>Numerische Angabe in Monaten,
2-stellig.</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> | |
| <i>Range einschränken auf 0 bis 12
Monate.</i> | -2 - <i>keine Angabe</i> | |
| | -3 - <i>Frage gefiltert</i> | |

EingangsfILTER DPG0750=1,2,-1,-2

9.07D **DPG0800** **HÖHE BRUTTOEINKOMMEN AUS DER PRIVATEN
ALTERSVORSORGE**

FRAGE: <Wenn DPG0700=1 oder =-1 oder =-2 >Wie hoch war das durchschnittliche Monatseinkommen {<Wenn DPG0730=2>, bezogen auf die Anzahl der Monate, die {Sie/ [Name]} dieses Einkommen bezogen {haben/hat}}?

EingangsfILTER DPG0910=2

9.08D DPG0920 EINKOMMEN AUS DER ARBEITSLOSENUNTERSTÜTZUNG - ANZAHL DER MONATE

FRAGE: Bezogen auf das Jahr [Interviewjahr -1]: Wie viele Monate davon {haben Sie / hat [er / sie]} Arbeitslosengeld und / oder andere Leistungen der Agentur für Arbeit bezogen?

- Numerische Angabe in Monaten, 2-stellig. Range einschränken auf 0 bis 12 Monate.*
- 1 - weiß nicht
 - 2 - keine Angabe
 - 3 - Frage gefiltert

DPG0920CC CAPI-CHECK: dpg0920=0
INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.
1: Eingabe korrigieren
2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER PG0500=1

9.08E DPG1000 HÖHE EINKOMMEN AUS DER ARBEITSLOSENUNTERSTÜTZUNG

FRAGE: <Wenn DPG0900 =1 oder =-1 oder =-2 (monatliches Einkommen)> Wie hoch waren diese Leistungen typischerweise im Monat? Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

<Wenn DPG0900=2 (jährliches Einkommen)> Wie hoch war das Arbeitslosengeld und / oder andere Leistungen der Agentur für Arbeit im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt?

Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

- Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.*
- 1 - weiß nicht
 - 2 - keine Angabe
 - 3 - Frage gefiltert

Wenn (DPG9030=1 ODER (PG9010=1 UND DPF9030=1)) (Proxy-Interview), weiter mit Frage DPG1600

wenn (DPG9030=-3 ODER (DPE9030=-3 UND PF9010=1 UND PG9010=1) ODER (DPE9030<->-3 UND DPF9030=-3 UND PG9010=1))(kein Proxy-Interview) und Personenrecord > 1, weiter mit DPP0200

wenn (DPG9030=-3 ODER (DPE9030=-3 UND PF9010=1 UND PG9010=1) ODER

(DPE9030<>-3 UND DPF9030=-3
UND PG9010=1) (kein Proxy-
Interview) und KT extern und im
Interview mit Person auf Record
1 UND HHARt<> 1 weiter mit
DPP0100 ,

wenn (DPG9030=-3 ODER
(DPE9030=-3 UND PF9010=1
UND PG9010=1) ODER
(DPE9030<>-3 UND DPF9030=-3
UND PG9010=1) (kein Proxy-
Interview) und KT extern und im
Interview mit Person auf Record
1 UND HHARt=1 weiter mit
DPP0200
sonst weiter mit PageX

DPG1000CC CAPI-CHECK: dpg1000=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler (DPG9030=1 ODER (PG9010=1 UND DPF9030=1)) (Proxy-Interview)

9.09 DPG1600 EINKOMMEN: QUALITÄT DER ANGABEN DES PROXIES

FRAGE: Wie gut konnten Sie Ihrer Meinung nach über die Einkommenssituation von [Name] Auskunft geben?

1 - sehr gut

2 - gut

3 - weniger gut

4 - schlecht

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

Wenn (KT extern und im
Interview mit Person auf Record
1 UND HHARt<>1) weiter mit
DPP0100 ,

Wenn (KT extern und im
Interview mit Person auf Record
1 UND HHARt=1) weiter mit
DPP0200

sonst weiter mit DPP0300 ,

Eingangsfiler (Wenn auf Personenrecord=1 ein Personeninterview geführt wird, d.h.
HH hat externen KT benannt UND HHARt<>1 .)

.06

DPP0100

Adressspeicherung Person (externer KT)

FRAGE: Es ist geplant, dieses Forschungsprojekt zu einem späteren Zeitpunkt mit einer weiteren Befragung zu wiederholen.

Zum Zweck einer weiteren Befragung müssen wir Ihre Adresse aufbewahren.

Ihre Adresse wird getrennt vom Fragebogen ausschließlich für den Zweck einer weiteren Befragung aufgehoben und nach Abschluss endgültig gelöscht. Ihre Adresse kann niemals mit den von Ihnen angegebenen Antworten in Verbindung gebracht werden. Ihre Angaben bleiben absolut anonym. Die Mitwirkung an einer weiteren Befragung ist wiederum selbstverständlich freiwillig.

Das Datenschutzgesetz setzt zur Aufbewahrung Ihrer Adresse Ihr Einverständnis voraus, um das wir Sie hiermit herzlich bitten möchten. Sind Sie einverstanden?

- 1 - ja, mit Adressspeicherung* *-3 - Frage gefiltert*
- einverstanden*
- 2 - nein, nicht einverstanden*

Eingangsfiler: alle Personen außer interner KT, Personenrecord > 1

.07 DPP0200 Adressspeicherung Person

PROGRAMMIERER: Vor- und Nachname ins EKP übernehmen.

FRAGE: Damit sind wir am Ende des Interviews angekommen. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit. Die 10 Euro erhalten Sie dann in den nächsten Tagen per Post.

Nur noch eine kleine Bitte. Würden Sie mir bitte noch mal Ihren vollständigen Namen sagen, damit ich sicher bin, dass ich ihn richtig erfasst habe. Wir würden auch gerne Ihre Handynummer und Email-Adresse erfassen, damit wir Sie leichter kontaktieren können.

INTERVIEWER: Bitte Vornamen und Nachnamen, sowie Handynummer und Email-Adresse erfassen. Im Zweifel buchstabieren lassen.

- Feld Vorname* *-1 - weiß nicht*
- Feld Nachname* *-2 - keine Angabe*
- Feld Handynummer* *-3 - Frage gefiltert*
- Feld Email Adresse*

Eingangsfiler **(DPG9030=1 ODER (PG9010=1 UND DPF9030=1))** (Proxy-Interview) UND im reinen Personeninterview auf Personenrecord > 1

.08 DPP0300 Adressspeicherung Person (Proxy)

PROGRAMMIERER: Vor- und Nachname ins EKP übernehmen.

FRAGE: Damit sind wir am Ende des Interviews für [Name] angekommen. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Nur noch eine kleine Bitte. Würden Sie mir bitte noch mal den vollständigen Namen von [Name] sagen, damit ich sicher bin, dass ich ihn richtig erfasst habe.

INTERVIEWER: Bitte Vornamen und Nachnamen erfassen. Im Zweifel buchstabieren lassen.

- Feld Vorname* *-1 - weiß nicht*
- Feld Nachname* *-2 - keine Angabe*

EingangsfILTER: alle Personen außer interner KT

XXX **meth_pers** **Methode Personeninterview**

PROGRAMMIERER: Interviewerfrage, komplett in rot setzen

INTERVIEWERFRAGE: In welcher Methode wurde das Interview geführt?

- 1 – persönlich vor Ort (CAPI)
- 2- telefonisch (CAPI by Phone)
- 3 – In beiden Methoden, es gab einen Wechsel im Interview

Referenzeinheit Haushalt

INTERVIEWER: Hier Ende des Personeninterviews. Restliche Fragen nur an KT.

PROGRAMMIERER: WENN ANZAHL HH-MITGLIEDER = 1, DANN WEITER MIT HG0100A-L, SONST WEITER MIT PAGE X

Page X **PageX** **PAGE - EINSTIEG EINKOMMEN HAUSHALT**

<wenn Anzahl HH-Mitglieder>1 UND interner KT> Nun möchte ich Ihnen noch ein paar Fragen zum Einkommen Ihres Haushalts als Ganzes stellen.

<wenn Anzahl HH-Mitglieder>1 UND externer KT> Nun möchte ich Ihnen noch ein paar Fragen zum Einkommen des Haushalts als Ganzes stellen.

9.10A **HG0100a-I** **EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN SOZIALLEISTUNGEN (OHNE ALG I UND GESETZ. AV)**

FRAGE: Viele Haushalte erhalten Sozialleistungen zum Ausgleich geringer Einkommen oder höherer Kosten bei Familiengründung. Welche der folgenden Sozialleistungen {haben Sie / haben Sie oder andere Mitglieder Ihres Haushalts / haben Mitglieder des Haushalts} im Jahr [Interviewjahr -1] regelmäßig bezogen?

INTERVIEWER: Bitte lassen Sie etwaige einmalige Sonderzahlungen und Leistungen der öffentlich-geregelten Rentenversicherung unberücksichtigt.

INTERVIEWER:

- Mehrfachnennungen möglich:

- 1- *genannt*
- 2- *nicht genannt*
- 1 - *weiß nicht*
- 2 - *keine Angabe*
- 3 - *Frage gefiltert*

11 Variablen:

- a - Kindergeld*
- b - Elterngeld*
- c - Wohngeld*
- d - BaföG*
- e - Sozialhilfe*
- f - Arbeitslosengeld II bzw. Hartz IV*
- g - Asylbewerberleistungen*

Wenn mindestens eine der Variablen HG0100a-j,I=1,weiter mit DHG0100, sonst weiter mit HG0200

h - Kriegsopferfürsorge
i - Staatliches Stipendium
l - Pflegegeld
j - Sonstiges (Bitte angeben)
 PROG: ablegen in HG0100S
k - keine dieser Leistungen

Eingangsfiler mindestens eine Variable HG0100a-j,l=1

9.10B DHG0100 EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN SOZIALTRANSFERS - MONAT/JAHR

FRAGE: Ich möchte Sie nun zur Höhe dieses Einkommens aus Sozialleistungen befragen. Wollen Sie dieses Einkommen im Folgenden monatlich oder als Jahreseinkommen angeben?

1 - Monatlich	-1 - weiß nicht	Wenn=1 oder =-1 oder =-2, weiter mit DHG0110, sonst weiter mit DHG0200
2 - Jährlich	-2 - keine Angabe	
	-3 - Frage gefiltert	

Eingangsfiler DHG0100=1,-1,-2

9.10C DHG0110 EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN SOZIALTRANSFERS - [Interviewjahr -1]

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} diese Leistungen während des ganzen Jahres [Interviewjahr -1] bezogen?

1 - Ja	-1 - weiß nicht	Wenn=2, weiter mit DHG0120, sonst weiter mit DHG0200
2 - Nein	-2 - keine Angabe	
	-3 - Frage gefiltert	

Eingangsfiler DHG0110=2

9.10D DHG0120 EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN SOZIALTRANSFERS - ANZAHL DER MONATE

FRAGE: Bezogen auf das Jahr [Interviewjahr -1]: Wie viele Monate davon {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} solche Sozialleistungen bezogen?

Numerische Angabe in Monaten, 2-stellig.	-1 - weiß nicht
Range einschränken auf 0 bis 12 Monate.	-2 - keine Angabe
	-3 - Frage gefiltert

DHG0120CC CAPI-CHECK: dhg0120=0 & hg0100a-,l=1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER: mindestens eine Variable HG0100a-j, l=1

9.10E **DHG0200** **HÖHE EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN
SOZIALTRANSFERS**

PROGRAMMIERER: Hier keine Brutto/Nettoabfrage.

FRAGE: <Wenn DHG0100 =1 oder =-1 oder =-2 (monatliches Einkommen)> Wie hoch waren diese Leistungen im letzten Monat als {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} Sozialleistungen bezogen {haben / hat / hat} insgesamt?

<Wenn DHG0100=2 (jährliches Einkommen)> Wie hoch waren die Sozialleistungen im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt?

<Wenn DPE1300=2> Einkommen aus sog. "Ein-Euro-Jobs" bitte hier nicht erneut angeben.

Numerische Angabe in EUR, 9- -1 - weiß nicht
stellig. -2 - keine Angabe
 -3 - Frage gefiltert

DHG0200CC CAPI-CHECK: dhg0200=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

NUTZER: EINKOMMEN DURCH REGELMÄSSIGE PRIVATE TRANSFERZAHLUNGEN:

9.11A **HG0200** **EINKOMMEN REGELMÄSSIGE PRIVATE
TRANSFERZAHLUNGEN**

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} im Jahr [Interviewjahr -1] regelmäßige finanzielle Unterstützungszahlungen von Organisationen oder Personen bezogen, die nicht zu {Ihrem / Ihrem / dem} Haushalt gehören? Dazu zählen wir die folgenden Zahlungen:

Unterhaltszahlungen,

Zahlungen für die Kinderbetreuung

Stipendien von privater Seite

INTERVIEWER: Bitte lassen Sie etwaige Einmalzahlungen und Geschenke unberücksichtigt.

1 - Ja -1 - weiß nicht
2 - Nein -2 - keine Angabe

Wenn=1, weiter mit DHG0300,

sonst weiter mit HG0250

EingangsfILTER HG0200=1

9.11B **DHG0300** **EINKOMMEN REGELMÄSSIGE PRIVATE
TRANSFERZAHLUNGEN - MONAT/JAHR**

FRAGE: Ich möchte Sie nun zur Höhe der finanziellen Unterstützungszahlungen befragen.
Wollen Sie diese Zahlungen monatlich oder für das ganze Jahr angeben?

- | | | |
|----------------------|-----------------------------|----------------------------------|
| 1 - <i>Monatlich</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> | Wenn=1 oder =-1 oder =-2, |
| 2 - <i>Jährlich</i> | -2 - <i>keine Angabe</i> | weiter mit DHG0310, |
| | -3 - <i>Frage gefiltert</i> | sonst weiter mit DHG0400 |

EingangsfILTER DHG0300=1,-1,-2

9.11C **DHG0310** **EINKOMMEN REGELMÄSSIGE PRIVATE
TRANSFERZAHLUNGEN - [Interviewjahr -1]**

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} diese Zahlungen während des
ganzen Jahres [Interviewjahr -1] bezogen?

- | | | |
|-----------------|-----------------------------|------------------------------------|
| 1 - <i>Ja</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> | Wenn=2, weiter mit DHG0320, |
| 2 - <i>Nein</i> | -2 - <i>keine Angabe</i> | sonst weiter mit DHG0400 |
| | -3 - <i>Frage gefiltert</i> | |

EingangsfILTER DHG0310=2

9.11D **DHG0320** **EINKOMMEN REGELMÄSSIGE PRIVATE TRANSFERS -
ANZAHL DER MONATE**

FRAGE: Bezogen auf das Jahr [Interviewjahr -1]: Wie viele Monate davon {haben Sie / hat
Ihr Haushalt / hat der Haushalt} solche finanzielle Unterstützungszahlungen bezogen?

- | | |
|---|-----------------------------|
| <i>Numerische Angabe in Monaten,
2-stellig.
Range einschränken auf 0 bis 12
Monate.</i> | -1 - <i>weiß nicht</i> |
| | -2 - <i>keine Angabe</i> |
| | -3 - <i>Frage gefiltert</i> |

DHG0320CC CAPI-CHECK: dhg0320=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER HG0200=1

9.11E **DHG0400** **HÖHE EINKOMMEN REGELMÄSSIGE PRIVATE
TRANSFERZAHLUNGEN**

PROGRAMMIERER: HIER KEINE BRUTTO/NETTOABFRAGE.

9.12C **DHG0530** **MIETEINNAHMEN AUS IMMOBILIENBESITZ - [Interviewjahr - 1]**

FRAGE: Haben {Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} diese Einnahmen während des ganzen Jahres [Interviewjahr -1] bezogen?

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

**Wenn=1, weiter mit DHG0600,
sonst weiter mit DHG0510**

EingangsfILTER DHG0530<>1,-3

9.12D **DHG0510** **MIETEINNAHMEN AUS IMMOBILIENBESITZ - ANZAHL DER MONATE**

FRAGE: Bezogen auf das Jahr [Interviewjahr -1]: Wie viele Monate davon {haben Sie / hat Ihr Haushalt / hat der Haushalt} dieses Einkommen erzielt?

*Numerische Angabe in Monaten,
2-stellig.
Range einschränken auf 0 bis 12
Monate.*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DHG0510CC CAPI-CHECK: dhg0510=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

EingangsfILTER HG0300=1

9.12E **DHG0600** **HÖHE MIETEINNAHMEN AUS IMMOBILIENBESITZ**

FRAGE: <Wenn DHG0500 =1 oder =-1 oder =-2 (monatliches Einkommen)> Wie hoch waren diese Einnahmen im letzten Monat als {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} diese erzielt {haben / hat / hat} insgesamt?

<Wenn DHG0500=2 [jährliches Einkommen]>: Wie hoch waren diese Einnahmen im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt?

Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

*Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.*

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DHG0600CC CAPI-CHECK: dhg0600=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

NUTZER: EINKOMMEN AUS FINANZANLAGEN:

9.13A **HG0400** **EINKOMMEN AUS FINANZANLAGEN**

PROGRAMMIERER: LISTE MIT KATEGORIEN EINBLENDEN:

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} im Jahr [Interviewjahr -1]
Einkünfte aus Finanzanlagen, z.B. Zinsen oder Dividenden bezogen? Dazu zählen Zinsen
oder Dividenden auf...

Sicht-, Termin- und Spareinlagen

Bausparverträgen

Wertpapieren (Zertifikaten, Anleihen, an der Börse gehandelten Aktien, Fonds)

Anlagen bei Vermögensverwaltern

sonstige Kapitalanlagen

Zinsgutschriften für Lebensversicherungen und private Rentenversicherungen.

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn=1, weiter mit DHG0800,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit HG0500

Eingangsfilerter HG0400=1

9.13B **DHG0800** **HÖHE EINKOMMEN AUS FINANZANLAGEN**

FRAGE: Wie hoch waren diese Einkünfte im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt?

Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

DHG0800CC CAPI-CHECK: dhg0800=0 & hg0400=1

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier oder bei vorheriger Frage korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

**NUTZER: EINKOMMEN AUS BETEILIGUNGEN AN PRIVATUNTERNEHMEN ODER
PERSONENGESELLSCHAFTEN:**

9.14A **HG0500** **EINKOMMEN AUS PRIVATEN
UNTERNEHMEN/PERSONENGESELLSCHAFTEN**

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} im Jahr [Interviewjahr -1]

Einkünfte in Form von Gewinnausschüttungen aus einer Beteiligung an einem nicht

börsennotierten Unternehmen oder einer privaten Personengesellschaft bezogen, die Ihrem Haushalt nicht allein gehören?

INTERVIEWER: Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit oder Unternehmertätigkeit sollten bereits erfasst worden sein und hier nicht noch einmal angegeben werden.

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn=1, weiter mit DHG0900,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

sonst weiter mit HG0600

HG0500CC CAPI-CHECK: HG0500 = 1 UND (HD0100=2 UND HD1000=2)

Um sicher zu sein, dass ich Ihre Angaben richtig erfasst habe, frage ich noch mal nach: Im Verlauf des Gesprächs habe ich notiert, dass {Sie / Mitglieder Ihres Haushalts / Mitglieder des Haushalts} weder Eigentümer noch als stiller Teilhaber bzw. Investor an nicht-börsennotierten Unternehmen beteiligt {sind / ist / ist}. Ist es dann trotzdem richtig, dass {Sie/Ihr Haushalt/der Haushalt} im letzten Kalenderjahr Einkünfte aus Gewinnausschüttungen von Unternehmen erzielt {haben/hat/hat}.

1: ja, das ist richtig (bitte erläutern: offene Abfrage)

2: nein, keine Einkünfte aus Gewinnausschüttung erzielt -> zurück zu HG0500

Eingangsfilerter HG0500=1

9.14B

DHG0900

**EINKOMMEN AUS PRIVATEN UNT./PERSONENGES. -
MONAT/JAHR**

FRAGE: Wollen Sie diese Einkünfte monatlich oder für das ganze Jahr angeben?

1 - Monatlich

-1 - weiß nicht

Wenn=1 oder =-1 oder =-2,

2 - Jährlich

-2 - keine Angabe

weiter mit DHG0910,

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit DHG1000

Eingangsfilerter DHG0900=1,-1,-2

9.14C

DHG0910

**EINKOMMEN AUS PRIVATEN UNT. ODER PERSONENGES. -
[Interviewjahr -1]**

FRAGE: {Haben Sie / Hat Ihr Haushalt / Hat der Haushalt} diese Einkünfte während des ganzen Jahres [Interviewjahr -1] bezogen?

1 - Ja

-1 - weiß nicht

Wenn=2, weiter mit DHG0920,

2 - Nein

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

sonst weiter mit DHG1000

Eingangsfilerter DHG0910=2

9.14D **DHG0920** **EINKOMMEN AUS PRIVATEN UNT. ODER PERSONENGESELLSCHAFTEN - ANZAHL DER MONATE**

FRAGE: Bezogen auf das Jahr [Interviewjahr -1]: Wie viele Monate davon {haben Sie / hat Ihr Haushalt / der Haushalt} diese Einkünfte bezogen?

Numerische Angabe in Monaten, 2-stellig. -1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
Range einschränken auf 0 bis 12 Monate. -3 - Frage gefiltert

DHG0920CC CAPI-CHECK: dhg0920=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HG0500=1

9.14E **DHG1000** **HÖHE EINKOMMEN AUS PRIVATEN UNTERNEHMEN ODER PERSONENGESELLSCHAFTEN**

FRAGE: <Wenn DHG0900=1 oder =-1 oder =-2 (monatliches Einkommen)> Wie hoch war die monatlichen Einkünfte durchschnittlich? Ich spreche von dem Zeitraum, in dem {Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt} solche Einkünfte erzielt {haben / hat / hat}.

<Wenn DHG0900=2 (jährliches Einkommen)>: Wie hoch waren dieses Einkünfte im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt?

Nennen Sie mir möglichst einen Bruttobetrag.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig. -1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DHG1000CC CAPI-CHECK: dhg1000=0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

NUTZER: Sonstige Einkommensquellen:

9.15A **HG0600** **ANGABE SONSTIGER EINKOMMENSQUELLEN**

FRAGE: {Hatten Sie / Hatte Ihr Haushalt / Hatte der Haushalt} im Jahr [Interviewjahr -1] weitere regelmäßige oder unregelmäßige Einkünfte bezogen, die ich noch nicht erwähnt habe? Dazu zählen wir weitere Einkünfte wie etwa aus Zahlungen von **Unfall- oder Berufsunfähigkeitsversicherungen, Hinterbliebenenrenten, Veräußerungsgewinne oder -verluste aus dem Verkauf von Vermögenswerten und Finanzanlagen, Lotteriegewinne oder Abfindungen.**

INTERVIEWER: Einkünfte aus...

Unfall- oder Berufsunfähigkeitsversicherungen,

Hinterbliebenrente (Witwen- oder Waisenrente),
Veräußerungsgewinne oder -verluste aus dem Verkauf von Vermögenswerten und
Finanzanlagen, Lotteriegewinne,
Abfindungen,
Sonstige Quellen.

Einmalzahlungen bei Rentenbeginn, , Einkommen aus regelmäßigen Sozialleistungen,
vorzeitige Auflösung von Versicherungen, Versicherungsleistungen oder ähnlichen, sowie
Einkommensteuerrückzahlungen sollen hier nicht erfasst werden.

1 - Ja
2 - Nein

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe

Wenn=1, weiter mit DHG1100a ,
sonst weiter mit HG0700

Eingangsfilerter HG0600=1

9.15B DHG1100a SONSTIGE EINKOMMENSQUELLEN - REGELMÄßIG

FRAGE: Um welche Art von Einkünften handelt es sich dabei? Bitte beschreiben Sie
zunächst die regelmäßigen Einkünfte.

INTERVIEWER: Veräußerungsgewinne oder -verluste aus dem Verkauf von
Vermögenswerten und Finanzanlagen, Lotteriegewinne sowie Abfindungen sollen hier nicht
erfasst werden.

INTERVIEWER: Die Unterscheidung zwischen Einmalzahlungen und regelmäßigen
Einkommen ist wichtig.

a - Regelmäßige Einkünfte aus:
offene Texterfassung, 255
Zeichen.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert
-5 - Keine regelmäßigen Einkünfte

Wenn DHG1100a =-5, -1, -2
weiter mit DHG1100b,
sonst weiter mit DHG1150
PROG: BUTTON

Eingangsfilerter DHG1100a<>-1,-2,-5

9.15C DHG1150 HÖHE EINKÜNFTE AUS ANDEREN REGELMÄSSIGEN QUELLEN

PROGRAMMIERER: WERT KANN AUCH NEGATIV SEIN:

FRAGE: Wie hoch waren diese regelmäßigen Einkünfte brutto, also vor Steuern im Jahr
[Interviewjahr -1] insgesamt? Hier sollen positive und negative Werte aufgerechnet werden.
Der Wert kann auch negativ sein, wenn Verluste die Gewinne übersteigen.

Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.

-1 - weiß nicht
-2 - keine Angabe
-3 - Frage gefiltert

DHG1150CC CAPI-CHECK: dhg1150=0 & dhg1100a>0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe hier (dhg1150) oder bei vorheriger Frage (dhg1100a) korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe hier (dhg1150) korrigieren

2: Eingabe bei vorheriger Frage korrigieren -> zurück zu DHG1100a

3: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

Eingangsfiler HG0600=1

9.16A DHG1100b SONSTIGE EINKOMMENSQUELLEN - UNREGELMÄßIG

FRAGE: Kommen wir nun zu den unregelmäßigen Einkünften. Aus welchen Quellen stammen diese?

*b - Unregelmäßige Einkünfte aus:
offene Textfassung, 255
Zeichen.*

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

-5 - Keine unregelmäßigen

Einkünfte PROG: BUTTON

**Wenn DHG1100b <> -1,-2, -5,
weiter mit DHG1200 ,**

sonst, weiter mit HG0700

Eingangsfiler DHG1100b<>-1,-2,-5

9.16B DHG1200 HÖHE EINKÜNFTE AUS ANDEREN UNREGELMÄSSIGEN QUELLEN

PROGRAMMIERER: WERT KANN AUCH NEGATIV SEIN.

FRAGE: Wie hoch waren diese anderen unregelmäßigen Einkünfte brutto, also vor Steuern, im Jahr [Interviewjahr -1] insgesamt? Hier sollen positive und negative Werte aufgerechnet werden. Der Wert kann auch negativ sein, wenn Verluste die Gewinne übersteigen.

*Numerische Angabe in EUR, 9-
stellig.*

-1 - weiß nicht

-2 - keine Angabe

-3 - Frage gefiltert

DHG1200CC CAPI-CHECK: dhg1200=0 & dhg1100b>0

INTERVIEWER: Null ist kein gültiger Wert. Bitte Eingabe korrigieren oder Angabe erläutern.

1: Eingabe korrigieren

2: Angabe erläutern -> Kommentarfenster aufrufen

9.17 HG0700 EINKOMMEN JETZT IM VERGLEICH ZU DEN LETZTEN DREI JAHREN

FRAGE: War {Ihr gesamtes Einkommen / das gesamte Einkommen Ihres Haushalts / das gesamte Einkommen des Haushalts} im Jahr [Interviewjahr -1] höher oder niedriger als im

Durchschnitt der drei Jahre davor? Oder war es im Wesentlichen ähnlich wie in den drei vorherigen Jahren?

- 1 - Höher
- 2 - Im Wesentlichen unverändert
- 3 - Niedriger
- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe

9.18 HG0800 ERWARTUNGEN HINSICHTLICH DES KÜNFTIGEN EINKOMMENS

FRAGE: Was denken Sie, wird {Ihr Einkommen / das Einkommen Ihres Haushalts / das Einkommen des Haushalts} in den nächsten zwölf Monaten stärker oder schwächer steigen als die Lebenshaltungskosten oder in etwa so stark steigen wie die Lebenshaltungskosten?

- 1 - Wird stärker als die Lebenshaltungskosten steigen
 - 2 - Wird in etwa so stark steigen wie die Lebenshaltungskosten
 - 3 - Wird schwächer als die Lebenshaltungskosten steigen
 - 1 - weiß nicht
 - 2 - keine Angabe
- Wenn MEHRPERSONENHAUSHALT weiter mit DHG2000a-b**
- Sonst weiter mit -.01**

EingangsfILTER: Mehrpersonenhaushalt

9.19 DHG2000a-b Hauptverdiener

FRAGE: Zum Abschluss hätten wir gerne gewusst, wer der Hauptverdiener bzw. die Hauptverdienerin in {Ihrem / dem} Haushalt ist?

INTERVIEWER: Im Ausnahmefall können zwei Personen genannt werden, wenn der FKP darauf besteht, dass zwei Haushaltmitglieder gleich viel verdienen.

- 1 - genannt
- 2 - nicht genannt
- Namen aus Haushaltmatrix
- 1 - weiß nicht
- 2 - keine Angabe
- 3 - Frage gefiltert
- 4 - kein Haushaltsmitglied

2 Variablen:

- a - Hauptverdiener
- b - weiterer Hauptverdiener

PROGRAMMIERER: ZEITSTEMPEL NACH FRAGE

Abschluss des Interviews

-.01 DHP0100 VON DER PERSON ALS SCHWIERIG EINGESCHÄTZTE FRAGEN

FRAGE: Wir sind nun fast am Ende des Interviews angekommen. Vielen Dank, dass Sie mir Ihre Zeit und Aufmerksamkeit gewidmet haben. Hatten Sie bei der Beantwortung bestimmter Fragen besondere Schwierigkeiten? Wenn Ja, welche?

INTERVIEWER: Die befragte Person kann sich auf Abschnitte und bestimmte Fragen beziehen oder einfach nur die Frage beschreiben oder einen anderen Hinweis geben.

1 - ja -> Freitext (Variable DHP0100S) -1 - weiß nicht
2 - nein -2 - keine Angabe

-.02 DHP0200 NACH EINSCHÄTZUNG BEFRAGTER PERSON FEHLENDER SACHVERHALT

FRAGE: Haben wir wichtige Dinge nicht angesprochen, die Ihrer Einschätzung nach im Zusammenhang mit der Vermögenssituation, den Finanzen, dem Einkommen usw. {Ihres/ des} Haushalts von Bedeutung sind?

Wenn Ja - Würden Sie diese Dinge bitte näher beschreiben?

1 - ja -> Freitext (Variable DHP0200S) -1 - weiß nicht
2 - nein -2 - keine Angabe

-.03 DHP0300 WEITERE ANMERKUNGEN DER BEFRAGTEN PERSON

FRAGE: Gibt es noch etwas, was Sie zu den Themen, über die wir während des Interviews gesprochen haben, hinzufügen möchten?

1 - ja -> Freitext (Variable DHP0300S) -1 - weiß nicht
2 - nein -2 - keine Angabe

Falls KT intern UND HHArt<>1, weiter mit DHP0400

Falls KT intern UND HHArt=1, weiter mit DHP0500

Falls KT extern, Ende des Interviews und weiter mit PageY (Verabschiedung)

Eingangsfiler KT intern UND HHArt<>1 UND AOFPN<>1

-.04 DHP0400 EINWILLIGUNG ADRESSSPEICHERUNG

FRAGE: Es ist geplant, dieses Forschungsprojekt zu einem späteren Zeitpunkt mit einer weiteren Befragung zu wiederholen.

Zum Zweck einer weiteren Befragung müssen wir Ihre Adresse aufbewahren.

Ihre Adresse wird getrennt von Ihren Angaben ausschließlich für den Zweck einer weiteren Befragung aufgehoben und nach Abschluss endgültig gelöscht. Ihre Adresse kann niemals mit den von Ihnen angegebenen Antworten in Verbindung gebracht werden. Ihre Angaben bleiben absolut anonym. Die Mitwirkung an einer weiteren Befragung ist wiederum selbstverständlich freiwillig.

Das Datenschutzgesetz setzt zur Aufbewahrung Ihrer Adresse Ihr Einverständnis voraus, um das wir Sie hiermit herzlich bitten möchten. Sind Sie einverstanden?

- 1 - Ja, mit Adressspeicherung einverstanden
- 2 - Nein, nicht einverstanden

Eingangsfiler KT intern

-.05 DHP0500 PRÜFUNG NAME

FRAGE: Damit sind wir am Ende des Interviews angekommen. Nochmals vielen Dank für Ihre Mitarbeit. {<interner KT> Die {<Wenn anzhhm=1> 20-Euro-Münze für Ihren Haushalt und die} 20 Euro in bar für Ihr Interview erhalten Sie dann in den nächsten Tagen per Post.} {<WENN anzhhm>1> Die 20-Euro-Münze für Ihren Haushalt senden wir Ihnen zu, sobald wir alle Interviews in Ihrem Haushalt abgeschlossen haben.} Nur noch eine kleine Bitte. Würden Sie mir bitte noch mal Ihren vollständigen Namen sagen, damit ich sicher bin, dass wir ihn richtig erfasst haben. Wir würden auch gerne Ihre Handynummer und Email-Adresse erfassen, damit wir Sie leichter kontaktieren können.

INTERVIEWER: Bitte Vornamen und Nachnamen, sowie Handynummer und Email-Adresse erfassen. Im Zweifel buchstabieren lassen.

<i>Feld Vorname</i>	<i>-1 - weiß nicht</i>	Weiter mit PageY (Verabschiedung)
<i>Feld Nachname</i>	<i>-2 - keine Angabe</i>	
<i>Feld Handynummer</i>	<i>-3 - Frage gefiltert</i>	
<i>Feld Email Adresse</i>		

Page Y PageY PAGE - Verabschiedung

Damit sind wir am Ende des Interviews angekommen. Vielen Dank für Ihre Mühe und noch einen schönen Tag/Abend.

PARADATEN DER INTERVIEWER – Angaben zum Interview mit den KT

PROGRAMMIERER: Die folgenden Fragen sind nach Abschluss der Befragung von den Interviewern zu beantworten.

INTERVIEWER: Es folgen Fragen zum Verlauf des Interviews mit dem Kompetenzträger

FRAGE: Als wie zuverlässig würden Sie die Angaben der befragten Person zu Einkommen und Vermögen einschätzen?

- 1 - *Sehr zuverlässig*
- 2 - *Einigermaßen zuverlässig*
- 3 - *Unzuverlässig / fehlerhaft*

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P14 **HR0700** **BEFRAGTE PERSON - FÄHIGKEIT, BETRÄGE IN € ANZUGEBEN**

FRAGE: Wie gut war der Befragte Ihrer Einschätzung nach in der Lage, Beträge in € anzugeben? Gemeint ist ob der Befragte direkt Euro-Beträge angegeben hat oder viele Angaben in DM oder anderen Währungen machte.

- 1 - *Sehr gut*
- 2 - *Gut*
- 3 - *Einigermaßen*
- 4 - *Nur sehr schlecht*

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P15 **HR0800** **BEFRAGTE PERSON - PROBLEME BEIM ANTWORTEN**

FRAGE: Wie leicht fiel es der befragten Person Ihrer Einschätzung nach insgesamt, auf die Fragen zu antworten?

- 1 - *Sehr leicht*
- 2 - *Relativ leicht*
- 3 - *Leicht*
- 4 - *Nicht so leicht*
- 5 - *Überhaupt nicht leicht*

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P16 **HR0900** **BEFRAGTE PERSON - AUSDRUCKSFÄHIGKEIT**

FRAGE: Wie würden Sie die Ausdrucksfähigkeit der befragten Person einschätzen?

- 1 - *Ausgezeichnet*
- 2 - *Gut*
- 3 - *Mittelmäßig*
- 4 - *Schlecht*

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

Haushaltsmitglieder (außer dem
KT/ Lebensgefährte des KT)
d - Erwachsene Person, die über
die Finanzen des Haushalts
informiert ist, aber nicht zum
Haushalt gehört
e- Ja, aber unbekannt, welche
Person

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P20 **HR1300** **BEFRAGTE PERSON - RÜCKGRIFF AUF UNTERLAGEN**
FRAGE: Verwendete(n) die befragte(n) Person(en) zur Beantwortung der Fragen

Unterlagen?

1 - Ja, häufig

-1 weiß nicht

**Wenn HR1300=1,2, ODER 3 wei-
ter mit P21**

2 - Ja, manchmal

3 - Ja, selten

4 - Nein, nie

Sonst weiter mit PAGE Z

5- Ja, aber unbekannt, wie häufig

Eingangsfiler Frage an den Interviewer; nur wenn HR1300=1,2 oder 3

P21 **HR1400a-k,m- w** **VON DER BEFRAGTEN PERSON VERWENDETE
UNTERLAGEN**

FRAGE: Welche Unterlagen wurden von der befragten Person / den befragten Personen
herangezogen?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich, bitte alle zutreffenden Antworten angeben.

1 - Ja, diese Unterlagen wurden

-1 weiß nicht

während der Befragung verwendet

-3 - Frage gefiltert

2 - Nein, die befragte Person / die
befragten Personen verwendete

keine solchen Unterlagen

23 Antwortmöglichkeiten:

a - Unterlagen zur Altersvorsorge

b - Kontoauszüge

c - Unterlagen zu Investitionen und
Geschäftsunterlagen /

Maklererklärungen

d - Unterlagen zu Krediten

e - Kreditkarten /

Kreditkartenabrechnungen

f - Scheckhefte

g - Unterlagen zum Einkommen,
zur Beschäftigung,

Gehaltsabrechnungen

h - Computer / PC / Laptop
i - Handschriftliche Notizen
j - Unterlagen von
Krankenversicherungen oder
Lebensversicherungen
k - Steuerformulare /
Steuerbescheide
m - Assistent / Buchhalter /
Finanzberater zu Rate gezogen
n - Beleg über Mietzahlungen /
Mietvertrag
o - Unterlagen zu Immobilien
p - Zahlungsbelege und
Abrechnungen über die
Sozialversicherung
q - Personalakten,
Arbeitszeugnisse, Schreiben von
Gewerkschaften
r - Unterlagen zu Erbschaften
s - Rechnungen
t - Schreiben von öffentlichen
Einrichtungen
u - Sonstige persönliche
Unterlagen
v - Sonstige Unterlagen (bitte als
Textantwort näher erläutern,
Ablage in HR1400Sv)
w - Unterlagen unbekannter Art

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

Page Z

PageZ

PAGE - Hinweis an Interviewer

Zusätzliche Angaben können für die Konsistenzprüfungen nach Beendigung der Befragung aller Haushalte von entscheidender Bedeutung sein. Dazu gehören insbesondere die folgenden beiden Fragen:

P22

HR1500

ANMERKUNGEN DES INTERVIEWERS - FEHLENDE ANGABEN/FALSCHANGABEN

FRAGE: Wie gut konnten die Personen, die am Interview teilnahmen, Auskunft geben? Bitte ordnen Sie die Haushaltsmitglieder nach deren Fähigkeit Auskunft zu geben. Bei welchen Fragen oder Frageblöcken hatten die Befragten größere Probleme zu antworten?

Freitext Interviewer

-1 - Weiß nicht

-2 - Keine Angaben

-3 - Frage gefiltert

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P23

HR1600

**ANMERKUNGEN DES INTERVIEWERS -
BEFRAGUNGSDURCHFÜHRUNG**

FRAGE: Gab es besondere Auffälligkeiten, z.B. mit Hinblick auf den Hauptwohnsitz des Haushalts, die Durchführung der Befragung, die Beantwortung der Fragen durch die befragten Personen oder andere Bereiche, die Ihnen wichtig erscheinen?

Freitext Interviewer

-1 - Weiß nicht

-2 - Keine Angaben

-3 - Frage gefiltert

XXX

meth_kt

Methode KT-Interview

PROGRAMMIERER: Interviewerfrage, komplett in rot setzen

INTERVIEWERFRAGE: In welcher Methode wurde das Interview geführt?

1 – persönlich vor Ort (CAPI)

2- telefonisch (CAPI by Phone)

3 – In beiden Methoden, es gab

einen Wechsel im Interview

PARADATEN DER INTERVIEWER – Angaben zum Wohnumfeld

PROGRAMMIERER: Die Fragen zur äußeren Erscheinung des Gebäudes und zur Umgebung sind für alle Haushalte der Stichprobe (einschließlich gescheiterter Kontaktaufnahmen und unvollständiger Befragungen) auszufüllen.

DATENAUFBEREITUNG: Ablage im Bruttodatensatz

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P1 **DSC0100** **GEBÄUDECHARAKTERISTIK DES ZIEL-HH**

FRAGE: Gebäudeart des Ziel-HH

- 1 - *Freistehendes Ein- oder Mehrfamilienhaus* -1 - *Weiß nicht*
- 2 - *Reihen- oder Doppelhaus*
- 3 - *Etagenwohnung / Apartment im Wohnblock*
- 4 - *Etagenwohnung / Apartment im Wohnhochhaus*

- 6 - *Sonstiger Gebäudetyp (bitte angeben Ablage in DSC0100S)*

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P2 **SC0200** **BAUWEISE**

FRAGE: Beschreiben Sie die Bauweise des Gebäudes.

- 1 - *Exklusiv* -1 - *Weiß nicht*
- 2 - *Sehr gut*
- 3 - *Befriedigend*
- 4 - *Einfach*
- 5 - *Sehr einfach*

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P3 **SC0300** **LAGE**

FRAGE: Beschreiben Sie die Lage des Gebäudes.

- 1 - *Stadtzentrum* -1 - *Weiß nicht*
- 2 - *Lage zwischen Stadtzentrum und Vororten*

- 3 - Vororte und Stadtrandlage
- 4 - Ländliche Gegend

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P4 **SC0400** **ZUSTAND (AUßEN)**

FRAGE: Beschreiben Sie den Zustand des Gebäudes.

- 1 - *Sauber und gepflegt* -1 - *Weiß nicht*
- 2 - *Einige kleinere Risse in der Fassade und vereinzelt abbröckelnde Farbe*
- 3 - *Stark renovierungsbedürftig*
- 4 - *Baufällig*

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P5 **SC0500** **ZUSTAND IM VERGLEICH ZU ANDEREN GEBÄUDEN IN DER NACHBARSCHAFT**

FRAGE: Beschreiben Sie den Zustand des Gebäudes im Vergleich zur Nachbarschaft

- 1 - *Das Gebäude ist in einem schlechteren Zustand als die umliegenden Gebäude* -1 - *Weiß nicht*
- 2 - *Die umliegenden Gebäude und das Gebäude hier sind in gleich gutem Zustand*
- 3 - *Das Gebäude ist in einem besseren Zustand als die umliegenden Gebäude*
- 4 - *Keine anderen Gebäude in der Nähe*

Eingangsfiler Frage an den Interviewer

P6 **SC0700a-g** **ALARMANLAGE UND ANDERE SICHERHEITSMABNAHMEN**

PROGRAMMIERER: Mehrfachnennungen zulassen.

FRAGE: Durch welche Maßnahmen wird das Gebäude gesichert?

INTERVIEWER: Mehrfachnennungen möglich.

- 1- *genannt* -1 - *Weiß nicht*
- 2- *nicht genannt*

8 Variablen:

- a - *Türsteher / Portier*
- b - *Wachpersonal*

P9 Frage_infas Anzahl Haushalte an Adresse

FRAGE: Wie viele Haushalte befinden sich unter dieser Adresse?

Bitte zählen Sie entweder die Klingelschilder oder die Briefkästen.

Numerische Angabe, 4-stellig. -4 nicht ermittelbar

ANHÄNGE

Computerschleife für Euro-Fragen

SCHRITT 1 Hxxxx oder Pxxxx

Wie viel... ?

<i>Numerische Angabe in EUR</i>	<i>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</i>	Wenn =-1 oder =-2, weiter mit Schritt 2, sonst weiter mit Schritt 4A
---------------------------------	---	---

INTERVIEWER: Auch Angaben in einer anderen Währung aufnehmen.

PROG: WÄHRUNGLISTE HINTERLEGEN

SCHRITT 2 Hxxxxo/Hxxxxu oder Pxxxxo/Pxxxxu

Können Sie mir ein Intervall, d.h. Obergrenze und eine Untergrenze angeben, in dem der Betrag liegt?

<i>A Obergrenze: Numerische Angabe in EUR B: Untergrenze: Numerische Angabe in EUR</i>	<i>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</i>	Wenn (A=-1 oder -2) und (B=-1 oder -2), weiter mit Schritt 3, sonst weiter mit Schritt 4B bzw. 4c
--	---	--

INTERVIEWER: Sowohl die Ober- als auch die Untergrenze können jeweils als „Weiß nicht“ kodiert werden, um ein offenes Intervall zu erfassen, z.B.. X=1,000 UND Y=„Weiß nicht“ bedeutet mehr als 1000 Euro

Schritt 3 Hxxxxi oder Pxxxxi

Können Sie mir das Intervall auf der Liste nennen, in dem der Betrag am wahrscheinlichsten liegt?

INT: Euro-Karte vorlegen.

1.1.1.1 Den Befragten vorzulegende Karte mit möglichen Antworten:

- 1: P EUR 1 – unter 100
- 2: H EUR 100 – unter 500
- 3: L EUR 500 - unter 1.000
- 4: N EUR 1.000 - unter 2.500
- 5: A EUR 2.500 - unter 5.000
- 6: F EUR 5.000 - unter 7.500
- 7: B EUR 7.500 - unter 10.000
- 8: D EUR 10.000 - unter 25.000
- 9: R EUR 25.000 - unter 50.000
- 10: J EUR 50.000 - unter 75.000
- 11: Q EUR 75.000 - unter 100.000
- 12: K EUR 100.000 - unter 250.000
- 13: T EUR 250.000 - unter 500.000
- 14: M EUR 500.000 - unter 1 Millionen
- 15: O EUR 1 Millionen - unter 5 Millionen
- 16: C EUR 5 Millionen - unter 10 Millionen
- 17: E EUR 10 Millionen - unter 25 Millionen
- 18: G EUR 25 Millionen - unter 50 Millionen
- 19: S EUR 50 Millionen - unter 100 Millionen
- 20: I Mehr als EUR 100 Millionen

Code von A-T	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn =-1 oder =-2, weiter mit der nächsten Frage, sonst weiter mit Schritt 4B
--------------	---------------------------------------	--

STEP 4.(A) Hxxxxk oder Pxxxxk

Sie haben angegeben, dass der Betrag bei <"WAEHRUNG"> X (Betrag in Worten) [vom System genannt] liegt. Ist das richtig?

1 Ja, BETRAG korrekt 2: Nein, Betrag nicht korrekt 3: Nein, BETRAG zwar korrekt, aber in anderer Währung	-1 - <i>Weiß nicht</i> -2 - <i>Keine Angaben</i>	Wenn =1, weiter mit der nächsten Frage, wenn=3, Währung korrigieren, sonst Euroloop ab Schritt 1 wiederholen und Werte korrigieren
---	---	---

STEP 4.(B) vollständiges Intervall (Ober- und Untergrenze angegeben) Hxxxxk oder Pxxxxk

Sie haben angegeben, dass der Betrag schätzungsweise zwischen X und Y <"WAEHRUNG"> (X, Y Beträge in Worten) liegt. [vom System genannt] Ist das richtig?

1 Ja, korrekt 2: Nein, nicht korrekt 3: Nein, Betrag/Beträge korrekt, aber in anderer Währung	-1 - <i>Weiß nicht</i> -2 - <i>Keine Angaben</i>	Wenn 1, weiter mit der nächsten Frage, sonst Euroloop ab Schritt 2 wiederholen und Werte korrigieren
--	---	---

STEP 4.(C) wenn offenes Intervall angegeben Hxxxxk oder Pxxxxk

Sie haben angegeben, dass der Betrag über X <"WAEHRUNG"> (Betrag in Worten) / unter Y <"WAEHRUNG"> (Betrag in Worten) liegt. [vom System genannt] Ist das richtig?

1 Ja, korrekt 2: Nein, nicht korrekt 3: Nein, Betrag/Beträge korrekt, aber in anderer Währung	-1 - <i>Weiß nicht</i> -2 - <i>Keine Angaben</i>	Wenn 1, weiter mit der nächsten Frage, sonst Euroloop ab Schritt 2 wiederholen und Werte korrigieren
--	---	---

WAEHRUNGSLISTE

Hxxxxw oder Pxxxxw In welcher Währung wurde der Betrag angegeben?

3:Deutsche Mark (DEM) - „D-Mark“

4:Deutsche Mark der Deutschen Notenbank - In der DDR vom 31. Oktober 1951 bis zum 31.Juli 1964

24:Mark der Deutschen Notenbank - In der DDR vom 1. August 1964 bis 31. Dezember 1967

23:Mark der Deutschen Demokratischen Republik - In der DDR vom 1. Januar 1968 bis 30. Juni 1990

1:Belgischer Franc BEF

2:Dänische Krone DKK

5:Dinars, Iran IRR

6:Drachme, Griechenland GRD

7:Englisches Pfund GBP

8:Escudo PTE

9:Estnische Krone EEK

10:Finnmark FIM

11:Französischer Franc FRF

12:Griwna, Ukraine UAH

13:Holländische Gulden NLG

14:Hong-Kong Dollar HKD

15:Irisches Pfund IEP

16:Italienische Lira ITL

17:Kanadischer Dollar CAD

18:Kuna, Kroatien HRK

19:Lats, Lettland LVL

20:Litas, Litauen LTL

21:Luxemburgische Krone LUF

22:Maltesische Lira MTL

25:Neue türkische Lira TRY

26:Peseta ESP

27:Reichsmark

28:Rentenmark

29:Rubel, russische Federation RUB

30:Schilling ATS

31:Schweizer Franken CHF

32:Serbischer Dinar RSD

33:Slowakische Krone SKK

34:Slowakische Krone SKK

35:Tolar, Slowenien SIT

36:US-Dollar USD

37:Yen, Japan JPY

38:Zloty, Polen PLN

39:Zypern-Pfund CYP

40:(Gold-)Mark

Länderliste für Fragen zu Staatsangehörigkeit und Geburtsländern.

- | | |
|---|--|
| 1: Afghanistan | 41: Bosnien-Herzegowina |
| 2: Ägypten ägypten | 42: Botsuana |
| 3: Albanien | 43: Bountyinseln (Neuseeland) |
| 4: Alderney | 44: Bouvetinsel (Norwegen) |
| 5: Algerien | 45: Brasilien |
| 6: Alhucemas | 46: Britische Jungferninseln (GB) |
| 7: Amerikanische Jungferninseln (USA) | 47: Brunei Darussalam |
| 8: Amerikanisch-Samoa (USA) | 48: Bulgarien |
| 9: Andorra | 49: Burkina Faso |
| 10: Angola | 50: Burma (Myanmar) |
| 11: Anguilla | 51: Burundi |
| 12: Antarktis | 52: Campbellinsel (Neuseeland) |
| 13: Antigua und Barbuda | 53: Cayman-Inseln |
| 14: Antipoden (Neuseeland) | 54: Ceuta |
| 15: Äquatorialguinea äquatorialguinea | 55: Ceylon |
| 16: Argentinien | 56: Chafarinas |
| 17: Armenien | 57: Chagos-Archipel |
| 18: Aruba (Niederlande) | 58: Chathaminseln (Neuseeland) |
| 19: Ascension (GB) | 59: Chile |
| 20: Aserbaidshan | 60: China |
| 21: Ashmore- und Cartierinseln | 61: Christmasinsel |
| 22: Äthiopien äthiopien | 62: Clipperton |
| 23: Aucklandinseln (Neuseeland) | 63: Cocos Islands |
| 24: Australien | 64: Cookinseln (Neuseeland) |
| 25: Azoren | 65: Costa Rica |
| 26: Bahamas | 66: Crozetinseln |
| 27: Bahrain | 67: Curaçao |
| 28: Bakerinsel | 68: Dahome |
| 29: Bangladesch | 69: Dänemark |
| 30: Barbados | 70: Demokratische Republik Kongo |
| 31: Bäreninsel (Norwegen) | 71: Deutschland |
| 32: Belarus, Weißrussland | 72: Djibouti |
| 33: Belgien | 73: Dominica (Antillen/ Niederlande) |
| 34: Belize | 74: Dominikanische Republik |
| 35: Benin | 75: Dschibuti |
| 36: Bermuda | 76: Ecuador |
| 37: Bhutan | 77: El Salvador |
| 38: Birma (Myanmar) | 78: Elfenbeinküste, Cote d'Ivoire |
| 39: Bolivien | 79: Eritrea |
| 40: Bonaire | 80: Estland |

- | | |
|---|---|
| 81: Falklandinseln | 122: Iran |
| 82: Faröer-Inseln (Dänemark) | 123: Irland |
| 83: Ferro | 124: Island |
| 84: Fidschi-Inseln | 125: Israel |
| 85: Finnland | 126: Italien |
| 86: Frankreich | 127: Jamaika |
| 87: Französisch-Guayana (Frankreich) | 128: Jan Mayen |
| 88: Französisch-Polynesien (Frankreich) | 129: Japan |
| 89: Fuerteventura | 130: Jarvis |
| 90: Gabun | 131: Jemen |
| 91: Galápagosinseln (Ecuador) | 132: Jersey |
| 92: Gambia | 133: Johnston |
| 93: Gazastreifen | 134: Jordanien |
| 94: Georgien | 135: Jugoslawien |
| 95: Gesellschaftsinseln | 136: Kaimaninseln (Cayman Islands) (GB) |
| 96: Ghana | 137: Kambodscha |
| 97: Gibraltar (GB) | 138: Kamerun |
| 98: Gran Canaria | 139: Kamputschea, Kampuchea |
| 99: Grenada | 140: Kanada |
| 100: Griechenland | 141: Kanalinseln |
| 101: Grönland (Dänemark) | 142: Kap Verde |
| 102: Großbritannien, Vereinigtes Königreich
Großbritannien und Nordirland (GB) | 143: Kasachstan |
| 103: Guadeloupe (Frankreich) | 144: Katar |
| 104: Guam (USA) | 145: Keelinginseln |
| 105: Guantánamo-Bucht (USA) | 146: Kenia |
| 106: Guatemala | 147: Kerguelen |
| 107: Guernsey | 148: Kingmanriff |
| 108: Guinea | 149: Kirgisien |
| 109: Guinea-Bissau | 150: Kirgisistan |
| 110: Guyana | 151: Kiribati |
| 111: Haiti | 152: Kokosinseln (Australien) |
| 112: Hawaii (USA) | 153: Kolumbien |
| 113: Heard und McDonaldinseln (Australien) | 154: Komoren |
| 114: Hierro | 155: Kongo |
| 115: Honduras | 156: Kongo, Demokratische Republik |
| 116: Hongkong (China) | 157: Korallenmeerinseln |
| 117: Howlandinsel | 158: Korea, Demokratische Volksrepublik |
| 118: Indien | 159: Korea, Republik |
| 119: Indonesien | 160: Kroatien |
| 120: Insel Man | 161: Kuba |
| 121: Irak | 162: Kuwait |
| | 163: Laos |

164: Lesotho	206: Niederländische Antillen (Niederlande)
165: Lettland	207: Niger
166: Libanon	208: Nigeria
167: Liberia	209: Niue (Neuseeland)
168: Libyen	210: Nordkorea (Demokratische Volksrepublik Korea)
169: Liechtenstein	211: Nördliche Marianen (USA)
170: Litauen	212: Norfolkinseln (Australien)
171: Luxemburg	213: Norwegen
172: Macau	214: Oman
173: Madagaskar	215: Osterinsel (Chile)
174: Malawi	216: Österreich österreich
175: Malaysia	217: Ostimor
176: Malediven	218: Ost-Jerusalem
177: Mali	219: Overvolta (Burkina Faso)
178: Malta	220: Pakistan
179: Marokko	221: Palästina
180: Marshallinseln	222: Palau
181: Martinique (Frankreich)	223: Palmyra
182: Mauretanien	224: Panama
183: Mauritius	225: Papua-Neuguinea
184: Mayotte (Frankreich)	226: Paraguay
185: Mazedonien	227: Peru
186: Melilla	228: Philippinen
187: Mexiko	229: Pitcairnsinseln (GB)
188: Midwayinseln	230: Polen
189: Mikronesien	231: Portugal
190: Moldawien	232: Prinz-Eduard- und Marioninseln
191: Moldova	233: Puerto Rico
192: Monaco	234: Republik Makedonien
193: Mongolei	235: Republik Moldau
194: Montenegro	236: Réunion (Frankreich)
195: Montserrat	237: Ruanda
196: Mosambik	238: Rumänien
197: Myanmar (Birma)	239: Russische Föderation, Russland
198: Namibia	240: Russland
199: Nauru	241: Saba (Niederlande)
200: Navassa	242: Salomonen
201: Nepal	243: Sambia
202: Neukaledonien (Frankreich)	244: Samoa
203: Neuseeland	245: San Marino
204: Nicaragua	246: Sao Tomé und Príncipe
205: Niederlande	

247: Saudi-Arabien	286: Trinidad und Tobago
248: Schweden	287: Tristan da Cunha
249: Schweiz	288: Tschad
250: Senegal	289: Tschagosinseln
251: Serbien	290: Tschechei
252: Serbien und Montenegro	291: Tschechische Republik
253: Seychellen	292: Tschechoslowakei
254: Sierra Leone	293: Tuamotuinseln
255: Simbabwe	294: Tunesien
256: Singapur	295: Türkei
257: Slowakei	296: Turkmenistan
258: Slowenien	297: Turks- und Caicosinseln (GB)
259: Somalia	298: Tuvalu
260: Sowjetunion	299: Uganda
261: Spanien	300: Ukraine
262: Spitzbergen	301: Ungarn
263: Sri Lanka	302: Uruguay
264: St. Eustatius	303: USA, Vereinigte Staaten von Amerika
265: St. Helena	304: Usbekistan
266: St. Kitts und Nevis	305: Vanuatu
267: St. Lucia	306: Vatikanstadt
268: St. Pierre und Miquelon (Frankreich)	307: Vélez de la Gomera
269: St. Vincent und die Grenadinen	308: Venezuela
270: Südafrika	309: Vereinigte Arabische Emirate
271: Sudan	310: Vereinigte Republik Tansania
272: Südkorea (Republik Korea)	311: Vietnam
273: Suriname	312: Wake
274: Svalbard und Jan Mayen (Norwegen)	313: Wallis und Futuna (Frankreich)
275: Swasiland	314: Weihnachtsinseln (Australien)
276: Syrien	315: Westjordanland
277: Tadschikistan	316: Westsahara (Sahara)
278: Tahiti	317: Westsamoa
279: Taiwan	318: Zaire
280: Tansania	319: Zentralafrikanische Republik
281: Thailand	320: Zimbabwe
282: Timor-Leste	321: Zypern
283: Togo	322: Kosovo
284: Tokelau (Neuseeland)	323: Persien
285: Tonga	324: Kurdistan

Liste der Automarken (DHB820\$xa):

- 01: Alfa Romeo
- 02: Audi
- 03: BMW
- 05: Citroen
- 04: Chrysler
- 06: Daewoo
- 07: DAF
- 09: Daimler Benz
- 08: Daihatsu
- 38: Ferrari
- 10: Fiat
- 11: Ford
- 36: Honda
- 12: Hyundai
- 13: Jaguar
- 14: Jeep
- 37: KIA
- 15: Lada
- 16: Lancia
- 23: Mazda
- 24: Mercedes Benz
- 25: Mitsubishi
- 26: Nissan
- 17: Opel
- 18: Peugeot
- 27: Porsche
- 19: Renault
- 28: Rover
- 20: Saab
- 21: Seat
- 22: Skoda
- 39: Smart
- 29: Suzuki
- 30: Toyota
- 31: Trabant
- 32: VW
- 33: Volvo
- 34: Wartburg
- 40: Andere

Prototype für die Navigation innerhalb einer Schleife

A1. Haben / Besitzen Sie / [Name] X?

Ja --> Weiter mit A2

Nein--> Weiter mit B1

A2. Wie viele X haben / besitzen Sie / Ihr Haushalt / der Haushalt?

Anzahl

Weiß nicht

Keine Angabe

Weiter mit ITERATION 1 von A3

	ITERATION 1	ITERATION 2	ITERATION 3
A3. Besitzt Ihr wichtigstes / zweitwichtigstes X, die Eigenschaft Y?	1. Ja 5. Nein	1. Ja 5. Nein	1. Ja 5. Nein
A4. INTERVIEWER CHECKPOINT:	1. Mehr als 1 X → Weiter mit Iteration 1 von A5 3. Anzahl von X unbekannt → Weiter mit Iteration 1 von A6 5. Sonst weiter mit B1	1. Mehr als 2 X → Weiter mit Iteration 2 von A5 3. Anzahl von X unbekannt → Weiter mit Iteration 2 von A6 5. Sonst weiter mit B1	1. Mehr als 3 X → Weiter mit A7 3. Anzahl von X unbekannt → Weiter mit Iteration 3 von A6 5. Sonst weiter mit B1
A5. INTERVIEWER CHECKPOINT:	1. Weiter mit Iteration 2 von A3 5. Letzter Ausweg! Weiter mit Zusammenfassung A7	1. Weiter mit Iteration 3 von A3 5. Letzter Ausweg! Weiter mit Zusammenfassung A7	
A6. Besitzen/Haben Sie/ ein anderes Haushaltsmitglied weitere X?	1. Ja → Weiter mit Iteration 2 A3 5. Nein → Weiter mit B1 Weiß nicht/Keine Angabe → Weiter mit B1	1. Ja → Weiter mit Iteration 3 A3 5. Nein → Weiter mit B1 Weiß nicht/Keine Angabe → Weiter mit B1	1. Ja --> Weiter mit A7 5. Nein → Weiter mit B1 Weiß nicht/Keine Angabe → Weiter mit B1

A7. Besitzt eines Ihrer weiteren X / Ihr weiteres X die Eigenschaft Y?

B1. Fortsetzung der Befragung mit den nachfolgenden Fragen

Richtlinien für die PHF-Datenaufbereitung Welle 3

1.1.1 Inhaltsverzeichnis

1.1.1	INHALTSVERZEICHNIS	269
1.1.2	STRUKTUR DER STATA-DATEIEN, DIE DAS UMFRAGEINSTITUT LIEFERT	269
1.1.3	VARIABLENNAMEN (IN STATA).....	269
1.1.4	VARIABLE-LABELS (IN STATA).....	270
1.1.5	VALUE-LABELS (IN STATA)	270
1.1.6	IDS	270
1.1.7	FLAGVARIABLEN IM SURVEY-DATENSATZ (FÜR DAS EDITING UND DIE IMPUTATION)	272
1.1.8	KOMMENTARVARIABLEN IM SURVEY-DATENSATZ.....	273
1.1.9	VARIABLEN MIT OFFENEN TEXT-ANTWORTEN IM SURVEY-DATENSATZ	274

1.1.2 Struktur der Stata-Dateien, die das Umfrageinstitut liefert

Die Survey-Daten sind auf sieben verschiedene Stata-Dateien verteilt zu liefern:

- 1.) Haushalts-Datensatz (mit den Haushalts-Fragen / Präfix Hx, DHx)
- 2.) Personen-Datensatz (mit den Personen-Fragen / Präfix Px oder DPx, außer DPA0100-DPA0500)
- 3.) Screener-Fragen vor der Haushalts-Matrix
- 4.) Haushalts-Matrix (VS-Matrix-Fragen, RA-Fragen, zusätzliche PASS-Fragen (Alter, Geschlecht, Beziehungen) und DPA0100-DPA0500)
- 5.) Paradata zum Haushaltsinterview (Präfix HRx)
- 6.) Kontaktverlauf auf Haushalts-Ebene und die allgemeinen Paradata zum Wohnumfeld (Präfix Sx, DSx)
- 7.) Kontaktverlauf auf Personenebene

Es ist darauf zu achten, dass die verschiedenen Dateien konsistent verknüpft werden können (über Case-ID, HH-ID, Personen-ID - siehe auch entsprechenden Abschnitt).

1.1.3 Variablennamen (in Stata)

Spalten- bzw. Variablennamen stimmen mit den Fragenkürzeln im Fragebogen-Dokument überein und werden kleingeschrieben (z.B. „hb0100“). Sie sollen keine Sonderzeichen enthalten (insbesondere auch kein „_“).

Für Schleifendurchläufe wird die Nummer der Schleife angehängt (i.d.R. „1“, „2“, „3“).

Für Items wird der zugehörige Buchstabe angehängt („a“, „b“, „c“, ...).

Bei Euro-Fragen gibt es für die Angaben der oberen oder unteren Schranke und das Intervall zusätzliche Variablen mit dem Suffix „o“ bzw. „u“ bzw. „i“, sowie für die Bestätigung von Betrag und Währung, Währung (Liste) und Währung (offene Erfassung) zusätzliche Variablen mit dem Suffix „be“ bzw. „wl“ bzw. „wo“. Für die Nachfrage nach Bruttobeträgen gibt es eine zusätzliche Variable mit Suffix „br“.

1.1.4 Variable-Labels (in Stata)

Die Variable-Labels der vom Umfrageinstitut zu liefernden Stata-Dateien sollen englische Kurzfassungen des Fragetextes bzw. Überschriften für den Frageinhalt sein. Vorbild sind die Fragetitel im PHF-Fragebogen. Es sollen keine Semikola in den Labels vorkommen. Dem Umfrageinstitut ist hierfür eine verbindliche Zuordnungsliste (in Excel) mit 1. Spalte Variablenname, 2. Spalte Variable Label auszuhändigen.

Die Länge der Variable-Labels darf höchstens 80 Zeichen betragen.

1.1.5 Value-Labels (in Stata)

Es soll ein Value-Label pro Antwortkategorie geben, d.h. pro identischer Antwortauswahl. Der Name der Value-Labels darf allerdings nicht auf eine Zahl enden (wegen damit verbundenen Problemen in SAS).

Dem Umfrageinstitut ist hierfür eine verbindliche Zuordnungsliste (in Excel) mit 1. Spalte Variablenname, 2. Spalte Value-Label auszuhändigen.

1.1.6 IDs

Anmerkung: Die Feld-IDs von infas entsprechen nicht diesen Regeln. Die IDs müssen daher im Zuge der Datenaufbereitung umgesetzt werden. Diese Umsetzung kann vollständig erst nach dem Feldende erfolgen. Zwischendatensätze werden daher immer mit den infas Feld-IDs geliefert. Die Abstimmung darüber, ob die Umsetzung nach Feldende durch infas oder durch die BBK vorgenommen wird, erfolgt später.

Bezeichnung:

Folgende IDs sollen verwendet werden:

Case-ID (wellenübergreifend !), in Stata mit caseid bezeichnet,

Haushalt-ID, in Stata mit hhid bezeichnet (in der 1. Welle mit der caseid identisch),

Personen-ID (wellenübergreifend!), in Stata mit persid bezeichnet (in der 1. Welle aus caseid und pid generiert).

Andere IDs für Haushalte oder Personen sollen nicht verwendet werden, abgesehen von einer laufenden Nummer für Personen in Haushalten (pid).

Form:

Case-ID: 9-stellige Zahl: Die ersten beiden Ziffern beziehen sich auf das Jahr bzw. die Welle, in dem die Aufnahme in das Panel stattfand (z.B. „10“ in der ersten Welle 2010/11, „14“ in der zweiten Welle 2014, „17“ in der dritten Welle 2017), die dritte Ziffer steht für das Subsample dieser Welle (die Subsamples sind für jede Welle, mit „1“ beginnend, durchnummerieren). Die letzten sechs Ziffern sind vom Umfrageinstitut so zu vergeben, dass die Case-ID eindeutig ist.

Haushalt-ID: 9-stellige Zahl: Bei durch Neuziehung hinzugekommenen Haushalten entspricht die Haushalt-ID der Case-ID. Bei aus bereits im Panel vorhandenen Haushalten abgespaltenen Haushalten oder bei solchen, bei denen aus anderen Gründen eine neue Haushalt-ID vergeben werden soll, werden die ersten beiden Ziffern aus dem aktuellen Jahr gebildet (Welle 3: „17“), und die dritte Ziffer ist eine „0“. Dies gilt unabhängig davon ob der abgespalte Haushalt in der Welle, in der er entsandt ist, realisiert wurde oder nicht. Die übrigen sechs Ziffern sind vom Umfrageinstitut so zu vergeben, dass die Haushalt-ID eindeutig ist.

Eine „pid“ (vorläufige Personen-ID) wird während des Interviews für jede Person in einem Haushalt, beginnend mit 1, vergeben. Der (interne) KT erhält grundsätzlich die 1 als pid.

Personen-ID: 11-stellige Zahl: Die ersten neun Stellen entsprechen der Haushalt-ID des Haushalts, in dem die Person im Panel das erste Mal erfasst wurde. Mit den letzten beiden Stellen werden, beginnend mit „01“, die dem Haushalt zugeordneten Personen durchnummeriert.

Es ist unbedingt zu prüfen und sicherzustellen, welchen Personen eine bereits vorhandene Personen-ID zugeordnet werden kann und für welche eine neue Personen-ID vergeben werden muss.

Verwendung:

Case-IDs und Personen-IDs werden einmalig für einen Haushalt bzw. eine Person vergeben und bleiben über alle Wellen hinweg gleich - auch bei aus dem ursprünglichen Haushalt abgespaltenen Haushalten.

Bei Split-Haushalten ist wie folgt zu verfahren: Grundsätzlich behält der Haushalt, in dem der KT der vorigen Welle verblieben ist, die Haushalt-ID der vorigen Welle, der oder die anderen Split-Haushalte erhalten neue IDs.

In folgenden Fällen ist für sämtliche Split-Haushalte eine neue ID zu vergeben (die vorherige Haushalt-ID wird somit nicht fortgeführt):

- 1.) Der FKP ist gestorben und der Haushalt hat sich aufgespalten.
- 2.) Der Haushalt mit dem FKP ändert sich von einem Single- zu einem Großhaushalt (a) oder umgekehrt von einem Großhaushalt zu einem Single-Haushalt (b) oder aber von einem größeren Haushalt zu einem anderen größeren Haushalt mit anderen (neuen) Personen (c):
 - a) Die Personenzahl im Haushalt ändert sich von 1 auf mindestens 4.
 - b) Die Personenzahl im Haushalt ändert sich von 4 oder mehr auf 1.
 - c) Die Personenzahl im Haushalt betrug vorher 3 oder mehr, ebenso wie nachher. Der FKP ist dabei die einzige Schnittmenge der Personen.

1.1.7 Flagvariablen im Survey-Datensatz (für das Editing und die Imputation)

Bezeichnung:

Der Name der Flagvariable setzt sich zusammen aus dem Namen der geflagten Variable und dem Suffix „fl“.

Form:

Die Flag-Codes sind vierstellig, bis auf die beiden einstelligen Standardfälle "Wert vorhanden, unverändert" (1) und "Frage gefiltert / nicht gestellt" (0) sowie einen zweistelligen Flag (12) für Antworten, die bewusst nicht erhoben wurden, z.B. weil die Angabe aus der vorherigen Welle übernommen wird (reine Preload-Daten).

Die erste Stelle des Flag-Codes zeigt an, ob der Wert imputiert wird / wurde oder nicht:

1=nicht imputiert, 2=imputiert

Die zweite Stelle zeigt, ob der Wert editiert wurde:

0=nicht editiert, 1=editiert, 2=Wert missing gesetzt oder gelöscht

Die dritte Stelle zeigt den Status oder den Grund für Editing oder Umkodierung an:

0=nicht editiert, 1=unplausibler Wert, 2=rekodiert aufgrund von Textantwort, 3=Währungsumrechnung, 4=Zeitraumumrechnung, 5=Brutto-/Netto-Umrechnung, 6=sonstige Umkodierung, 7=Wert missing gesetzt aufgrund des Editierens einer übergeordneten (head) Variable

Die vierte Stelle zeigt den ursprünglichen Status der Antwort an:

0=weiß nicht, 1=keine Angabe, 2=fehlender Wert, weil vorausgehende Frage (head) unbeantwortet, 3=Wert vorhanden, wurde geändert, gelöscht, umkodiert (siehe 3. Stelle), 4=Intervallangabe oder obere/untere Schranke, 5=Fehler bei der Datenerfassung (CAPI oder Interviewer), 6=Frage wurde bewusst ausgelassen, z.B. „für Panel gefiltert“

Verwendung:

Alle Variablen benötigen grundsätzlich eine zugehörige Flagvariable. Ausnahmen hiervon sind Hilfsvariablen im Euro-Loop wie z.B. Intervallvariablen, sowie Kommentarvariablen und Variablen mit Suffix -s bzw. -s1 usw., die für sonstige offen erfasste Antworten angelegt werden.

Der Wert des Flags richtet sich nach der letzten vorgenommenen Änderung (sofern eine Änderung / Editierung des Werts erfolgt ist).

Jeder, der einen Wert gerade geändert / editiert hat, trägt auch die Verantwortung für den korrekten zugehörigen Flag-Eintrag.

Vom Umfrageinstitut sind folgende Flags entsprechend dem zugehörigem Wert zu setzen:

0	Frage gefiltert / nicht gestellt
1	Wert vorhanden, unverändert
12	Wert eingefügt ohne Fragestellung (nur Preload)
1000	Weiß nicht
1001	Keine Angabe
1004	Intervallangabe, obere/untere Schranke
1122	Pfadanpassung: Wert \geq 0 eingesetzt vorher -3, -8
1123	Rekodierung einer Textantwort und Pfadanpassung: Wert \geq 0 eingesetzt, vorher -1, -2 oder \geq 0
1005	Hinweis auf Datenerfassungsfehler
1115	Korrektur eines Datenerfassungsfehlers
1272	Pfadanpassung: Wert auf -2, -3, -8 gesetzt, vorher -3, -8
1273	Pfadanpassung: Wert auf -2, -3, -8 gesetzt, vorher -1,-2 oder \geq 0

1.1.8 Kommentarvariablen im Survey-Datensatz

Bezeichnung:

Der Name der Kommentarvariable setzt sich zusammen aus dem Namen der kommentierten Variable und dem Suffix „ko“.

Form:

Ist ein Kommentar zu einer Frage vorhanden, dann wird eine „1“ in die Kommentarvariable eingetragen. Dies dient als Hinweis auf den eigentlichen Kommentar, der in einer separaten Excel-Datei gespeichert wird.

Ist kein Kommentar vorhanden, dann wird eine „2“ eingetragen.

Verwendung:

Alle Variablen, die auch eine eigene Flagvariable haben, benötigen ein zugehöriges Kommentarfeld. Ausnahme: Für einzelne Items ist keine Kommentarvariable nötig.

Die separate Excel-Datei, in der die Kommentare eingetragen und gespeichert werden, soll Spalten für die Haushalt-ID, die Personen-ID, den Variablennamen und den eigentlichen Kommentartext haben.

1.1.9 Variablen mit offenen Text-Antworten im Survey-Datensatz

Bezeichnung:

Einige Variablen mit Texterfassung sind wie „normale“ Variablen bezeichnet.

Wenn bei einer sonst numerisch kodierten Frage die Antwortmöglichkeit „Sonstige, bitte angeben“ vorhanden ist, wird für jede zugehörige offene Angabe eine zusätzliche Variable mit Suffix „s“ bzw. „s1“ usw. angelegt.

Form:

Bei Variablen mit offenen Text-Antworten ist bei vorhandener Antwort - analog zu den Kommentarvariablen - eine „1“ einzutragen. Dies dient als Hinweis auf die eigentliche Antwort, die in einer separaten Excel-Datei gespeichert wird - ebenfalls analog zu Kommentar-Variablen. Die „Sonstiges“-Variablen (mit Suffix „s“, „s1“, ...) haben entweder den Eintrag „1“ (Antwort vorhanden) oder „-3“ (gefiltert).

Verwendung:

Einige Variablen mit offener Texterfassung (z.B. NACE, ISCO) werden beim Umfrageinstitut komplett rekodiert.

Die „Sonstiges“-Variablen sollen nur vom Umfrageinstitut rekodiert werden, wenn die Zuordnung zu einer anderen vorhandenen Antwortkategorie zweifelsfrei ist.

Die Flagvariable der umkodierten Variable ist dabei entsprechend anzupassen: 1. Stelle "1" für nicht imputiert, 2. Stelle "1" für editiert, 3. Stelle "2" für Rekodierung einer Textantwort, 4. Stelle "3" für Umkodierung.

In Folge der Umkodierung offener Texte sind ggf. auch Anpassungen an den Pfaden/Filterwegen vorzunehmen. Dabei ist wie folgt vorzugehen:

- Fälle, die laut „neuem“ Filterweg gefüllt sein müssten, für die es aber keine Antwort gibt, weil sie nach ursprünglichem Filterweg korrekt überfiltert wurden, werden auf -2 "keine Angabe" umgesetzt werden.
- „Alte“ Filterwege, die nach der Umkodierung nicht mehr zutreffen, werden auf den Code -3 bzw. -8 für „überfiltert“ gesetzt

Für die Pfadanpassungen kommen die folgenden Flagvariablen in Frage:

1. Pfadanpassung und auf -2, -3 oder -8 gesetzt:
 - a. Wert vor Anpassung: -3, -8
=> Flag 1272 "1 nicht imputiert, 2 Wert missing gesetzt oder gelöscht, 7 Wert missing gesetzt aufgrund des Editierens einer übergeordneten Variable, 2 fehlender Wert"
 - b. Wert vor Anpassung: -1, -2 oder >=0
=> Flag 1273 "1 nicht imputiert, 2 Wert missing gesetzt oder gelöscht, 7 Wert missing gesetzt aufgrund des Editierens einer übergeordneten Variable, 3 Wert vorhanden, wurde geändert"
2. Pfadanpassung und auf einen Wert >=0 gesetzt:
 - a. Wert vor Anpassung: -3, -8
=> Flag 1122 "1 nicht imputiert, 1 editiert , 2 Rekodierung aufgrund von Textantwort, 2 fehlender Wert"
 - b. Wert vor Anpassung: -1, -2 oder >=0
=> Flag 1123 "1 nicht imputiert, 1 editiert , 2 Rekodierung aufgrund von Textantwort, 3 Wert vorhanden, wurde geändert"

Die Antworttexte, die vor dem Umkodieren abgelegt wurden, sind in der Excel-Datei mit den übrigen Textantworten mitzuliefern.

Allgemein sollen andere als die umkodierten Variablen durch die Umkodierung zunächst nicht verändert werden.

Weiterverfolgungskonzept

1.1 Grundidee

Das Weiterverfolgungskonzept des PHF orientiert sich an dem Vorgehen der Panel Study on Income Dynamics (PSID)¹. Weiterverfolgt werden alle Haushalte, zu denen mindestens ein originäres Mitglied der Stichprobe gehört. Zu den originären Mitgliedern der Stichprobe zählen neben den in Welle 1 und der Auffrischungsstichprobe befragten Personen auch deren in der Zwischenzeit geborene Kinder oder Adoptivkinder.² Personen, die keine originären Mitglieder der Stichprobe sind, werden nur befragt, solange sie einem Panel-Haushalt mit mindestens einem originären Haushaltsmitglied angehören.

1.2 Panel-Haushalte und originäre Panel-Haushaltsmitglieder

- 1 Panel-Haushalte sind Haushalte, bei denen ein Mitglied im Rahmen einer Stichprobenziehung gezogen wurde, die dann an einer Befragung teilgenommen und unverbindlich die Bereitschaft für eine weitere Teilnahme erklärt haben.
- 2 Panel-Haushalte sind ferner aufgespaltene Haushalte, die entstehen, wenn mindestens ein originäres Panel-Haushaltsmitglied den ursprünglichen Panel-Haushalt verlässt.
- 3 Originäre Panel-Haushaltsmitglieder sind Haushaltsmitglieder, die zum Zeitpunkt der ersten Befragung zum Panel-Haushalt gehörten. Später in die Panel-Haushalte hineingeborene bzw. adoptierte³ Haushaltsmitglieder werden ebenfalls originäre Panel-Haushaltsmitglieder (Ausnahme siehe unten).
- 4 Verbleiben in einem Panel-Haushalt nur minderjährige Kinder (z.B. bei Tod der Eltern oder Verlust des Sorgerechtes), wird der Haushalt dennoch weiterverfolgt.

1.3 Indirekte Panel-Haushaltsmitglieder

- 1 Indirekte Panelmitglieder sind Personen, die nach Entstehen des Panel-Haushaltes in diesen eintreten. Dazu gehören unter anderem:
 - Eltern, die in den Panel-Haushalt ihrer Kinder einziehen.
 - Lebenspartner sowie deren Kinder und Enkelkinder, sofern diese in den Panel-Haushalt eintreten.
 - Partner von indirekten Panel-Haushaltsmitgliedern, sofern dem Haushalt Kinder angehören, die originäre Panel-Haushaltsmitglieder sind.
 - Zur Pflege aufgenommene Kinder.

¹ Siehe zum Beispiel: Gouskova, E., S. Heeringa, K. McGonagle, R. Schoeni, F. Stafford (2008) Panel study of income dynamics revised longitudinal weights 1993—2005 (p.6-8), Frank, Panel study of income dynamics technical paper series, University of Michigan, Ann Arbor, USA.

² Die Behandlung von adoptierten Kindern richtet sich nach dem Verwandtschaftsgrad. Der Sample-Status des adoptierten Kindes ändert sich nur, wenn es von einer Person adoptiert wird, die nicht direkt mit ihm verwandt (auch Stiefvater/-mutter) ist. Wird z.B. ein Stiefkind von einem originären Mitglied der Stichprobe adoptiert wird, erhält es nicht den Status eines originärer Mitglieds der Stichprobe. Ein "Sample-Kind", dass von einer nicht verwandten Person adoptiert wird, verliert dagegen seinen Status als originärer Teil der Stichprobe, während ein Kind, das bisher nicht Teil der Stichprobe war und von einem nicht-verwandten Stichprobenmitglied adoptiert wurde, wie ein originäres Mitglied der Stichprobe behandelt wird.

³ Siehe Fußnote 1

- Kinder, die in einen Panel-Haushalt hineingeboren werden, aber nur von indirekten Haushaltsmitgliedern abstammen.
- 2 Indirekte Panel-Haushaltsmitglieder werden, solange sie zusammen mit anderen originären Panel-Haushaltsmitgliedern einem Panel-Haushalt angehören, grundsätzlich wie originäre Panel-Haushaltsmitglieder behandelt. Sie können auch der FKP (die für die Finanzen des Haushalts kompetente Person) sein.
 - 3 Indirekte Panel-Haushaltsmitglieder können keinen Panel-Haushalt durch Abspaltung gründen, es sei denn diesem neuen Haushalt gehören auch originäre Panel-Haushaltsmitglieder an.
 - 4 Indirekte Panel-Haushaltsmitglieder können alleine keinen Panel-Haushalt aufrecht erhalten. D.h. wenn alle originären Haushaltsmitglieder durch Tod bzw. Abspaltung aus dem Ursprungshaushalt ausgetreten sind, und nur noch ein bzw. mehrere indirekte HH-Mitglieder übrig bleiben, verlieren sie den Status des Panel-Haushaltes.

1.4 Veränderungen durch Migration und Ablehnung der weiteren Teilnahmebereitschaft

- 1 Panel-Haushalte bzw. einzelne sich abspaltende originäre Panel-Haushaltsmitglieder, die ins Ausland umziehen, können nicht an einer Befragungswelle teilnehmen. Sie behalten jedoch bis zur nächsten Erhebungswelle den Status eines (inaktiven) Panel-Haushaltes bzw. Haushaltsmitgliedes. Dieser Haushalt wird soweit möglich in die Panelpflege eingebunden. Die einzelnen originären Haushaltsmitglieder können nach Rückzug ins Inland sofort wieder den Status eines aktiven originären Panel-Haushaltsmitgliedes (ggf. mit neuem Panel-Haushalt) erhalten.
- 2 Verweigert ein FKP die weitere Teilnahme seines Haushaltes verliert dieser Haushalt den Status eines Panel-Haushaltes.
- 3 Originäre Panel-Haushaltsmitglieder (ohne FKP), die die weitere Teilnahme verweigern, bleiben originäre Panel-Haushaltsmitglieder, die jedoch nicht in einer personenbezogenen Panelpflege einbezogen werden.
- 4 Wenn in einem abgespaltenen Haushalt mit einem indirekten Panel-Haushaltsmitglied als FKP alle originären Panel-Haushaltsmitglieder verweigern, verliert dieser Haushalt den Status eines Panel-Haushaltes. Wenn die originären Panel-Haushaltsmitglieder aufgrund ihres Alters noch nicht an einer Umfrage teilnehmen können, verbleibt dieser dennoch Haushalt im Panel.

1.5 Kennzeichnung der Panel-Haushalte und der Panel-Haushaltsmitglieder:

- 1 Jeder Haushalt hat eine neunstellige Case-ID, die bei jeder weiteren Welle übernommen wird. Abgespaltene Haushalte haben dieselbe Case-ID wie die Ursprungshaushalte.
- 2 Jeder Haushalt hat eine neunstellige eindeutig zuordenbare Haushalts-ID, die bei Ursprungs-Haushalten der Case-ID entspricht. Abspalt-HH erhalten eine neunstellige eindeutig zuordenbare Haushalts-ID.

- 3 Jedes Panel-Haushaltsmitglied hat während der gesamten Teilnahmezeit im Panel die selbe elfstellige eindeutig zuordenbare Personen-ID, die aus der Haushalts-ID [der Haushalt, bei dem er/sie erstmals erfasst wurde] und einer laufenden Nummer besteht und in jeder Welle identisch ist.
- 4 Für das Interview gibt es für jede Person eine vorläufige ID, die nach dem Interview mit bereits vorhandenen – bzw. bei erstmaliger Erfassung der Person – mit einer neuen Personen-ID verbunden wird.
- 5 Für jede Person ist ein Indikator anzulegen, der angibt, ob eine Person ein originäres Panel-Haushaltsmitglied ist oder nicht